

2018/2019



**Haushaltsplan
von Berlin
für die
Haushaltsjahre 2018/2019**



**BEZIRKSAMT
MITTE
VON BERLIN**

INHALTSVERZEICHNIS

Bezirksplan Mitte

Einwohnerzahl des Bezirkes

Vorbericht zum Bezirkshaushaltsplan Mitte für die Haushaltsjahre 2018 und 2019
mit der Übersicht zur bezirklichen Gender-Budget-Analyse

Übersicht der entgeltfrei oder unter Wert überlassenen Grundstücke, Gebäude und
Räume

Haushaltsübersicht 2018/2019

Einzelpläne und Kapitel	Seite
31 Bezirksverordnetenversammlung	1
31 00 Bezirksverordnetenversammlung	3
33 Bezirksamt -Politisch-Administrativer Bereich-	7
33 00 Bezirksbürgermeister	9
33 02 Beschäftigtenvertretungen	15
33 05 Serviceeinheit Finanzen	17
33 06 Serviceeinheit Facility Management	19
33 07 Serviceeinheit Personal und Finanzen	27
33 09 Wirtschaftsförderung	31
33 20 Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit Geschäftsbereich 2.....	33
33 30 Jugend, Familie und Bürgerdienste Geschäftsbereich 3.....	37
33 40 Schule, Sport und Facility Management Geschäftsbereich 4.....	39
33 50 Weiterbildung, Kultur, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen Geschäftsbereich 5.....	41
33 90 Personalüberhang	43

	Seite
34	Ordnungsamt45
34 00	Ordnung im öffentlichen Raum47
35	Amt für Bürgerdienste53
35 00	Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen55
35 01	Standesamt und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten59
35 02	Wohnungswesen63
36	Amt für Weiterbildung und Kultur67
36 00	Weiterbildung und Kultur69
36 10	Volkshochschulen71
36 20	Musikschulen79
36 30	Kultur85
36 40	Bibliotheken91
37	Schul- und Sportamt99
37 00	Schule und Sport101
37 01	Grundschulen107
37 02	Sekundarschulen115
37 03	Gemeinschaftsschulen119
37 04	Gymnasien123
37 05	Sonderpädagogische Förderzentren129
37 15	Sportförderung135
38	Straßen- und Grünflächenamt145
38 00	Tiefbau und Straßenverwaltung147
38 10	Landschaftsplanung, Grün- und Freiflächen157
38 20	Friedhöfe167

	Seite
39	Amt für Soziales 171
39 00	Soziales 173
39 10	Allgemeine soziale Leistungen 175
39 11	Leistungen nach SGB XII und LPfIGG außerhalb von Einrichtungen 181
39 12	Leistungen nach SGB XII und LPfIGG in Einrichtungen 189
39 30	Einrichtungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren 195
39 60	Leistungen nach SGB II - Kommunale Träger - 201
39 95	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 205
40	Jugendamt 211
40 00	Jugend 213
40 10	Jugendsozialarbeit, Jugendarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz 217
40 11	Einrichtungen der Jugendarbeit 223
40 21	Kindertagesbetreuung 229
40 40	Förderung von Familien und familiärer Erziehung 233
40 42	Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte nach SGB VIII und Inobhutnahme 237
40 43	Leistungen außerhalb des SGB VIII 243
40 44	Leistungen nach SGB XII und LPfIGG außerhalb von Einrichtungen 245
40 45	Leistungen nach SGB XII und LPfIGG in Einrichtungen 249
41	Gesundheitsamt 253
41 00	Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst 255
41 81	Überregionale Gesundheitsaufgaben 265

	Seite
42	Stadtentwicklungsamt271
42 00	Stadtentwicklung und Quartiersmanagement273
42 01	Bau- und Wohnungsaufsicht279
42 02	Vermessung283
43	Umwelt- und Naturschutzamt287
43 00	Umwelt- und Naturschutz289
45	Allgemeine Finanzangelegenheiten293
45 00	Allgemeine Finanzangelegenheiten295
45 10	Verwaltung von Finanzvermögen299
45 20	Stiftungen (ohne Heime)305

Anlagen:

Anlage 1	Wirtschaftsplan Parkraumüberwachung
Anlage 2a)	Baumittelliste 2018
Anlage 2b)	Baumittelliste 2019
Anlage 3	Gruppierungsübersicht der Einnahmen und Ausgaben
Anlage 4	Funktionenübersicht der Einnahmen und Ausgaben

- Stellenplan und Erläuterungen zu den Personalausgaben
- Stellenübersicht

Einwohnerzahl des Bezirks Stand: 31. Dezember 2016 371.407

Flächengröße des Bezirks am 31. Dezember 2015..... 3.947 ha

davon entfallen auf

1. Gebäude und Freifläche 2.058 ha
darunter: Wohnen 774 ha
Gewerbe, Industrie..... 210 ha

2. Betriebsfläche..... 8 ha

3. Erholungsfläche 719 ha
darunter: Grünanlage 676 ha
Sportplätze, Freibäder..... 43 ha

4. Verkehrsfläche..... 931 ha
darunter: Straßen, Plätze, Wege 834ha
Bahngelände, Flugplatzgelände..... 81 ha

5. Wasserfläche 142 ha

6. Flächen anderer Nutzung 88 ha
darunter: Friedhof..... 83 ha

Angaben: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (Statistischer Bericht
„Einwohnerinnen und Einwohner im Land Berlin am 31. Dezember 2016“ sowie
Statistischer Bericht „Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung 2015“)

**Vorbericht
zum Bezirkshaushaltsplan Mitte
für die Haushaltsjahre 2018 und 2019**

A Ermächtigung zur Bewirtschaftung (Nr. 1.3 AV § 34 LHO)

Gemäß § 36 Abs. 2 Buchstabe k in Verbindung mit § 38 Abs. 1 Bezirksverwaltungsgesetz wird den Mitgliedern des Bezirksamtes die Leitung eines Geschäftsbereiches übertragen. Daraus ergibt sich folgende ressortbezogene Zuordnung von Einzelplänen, Kapiteln, Gruppen und Titeln.

1. Zuordnung von Einzelplänen und Kapiteln zu den Geschäftsbereichen

Geschäftsbereich	Einzelplan	Kapitel
Bezirksverordnetenversammlung	31	3100
Ordnung, Personal und Finanzen	33 34 45	3300, 3302, 3305, 3307, 3309, 3390 alle alle ohne 4510
Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit	33 39 41 42	3320 alle alle alle
Jugend, Familie und Bürgerdienste	33 35 40	3330 alle alle
Schule, Sport und Facility Management	33 37 45	3306 und 3340 alle 4510
Weiterbildung, Kultur, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen	33 36 38 43	3350 alle alle alle

2. Zuordnung von Gruppen und Titeln unabhängig von Einzelplänen und Kapiteln

2.1. Personalausgaben

Die Ausgaben der Obergruppen 43, 44 und 45 sowie der Gruppen 422 und 428 und die dazugehörigen Einnahmen werden von der Serviceeinheit Personal und Finanzen bewirtschaftet.

2.2. Ausgaben für die Gebäudebewirtschaftung

Die Ausgaben für die Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (Ausgabenfeld 08) und die dazugehörigen Einnahmen werden von der Serviceeinheit Facility Management bewirtschaftet. Ausgenommen sind die in den Kapiteln 3715, 3800, 3810 und 3820 veranschlagten Ausgaben und dazugehörige Einnahmen. Diese werden vom Schul- und Sportamt bzw. Straßen- und Grünflächenamt bewirtschaftet.

2.3. Hochbauunterhaltung

Die Ausgaben für die Hochbauunterhaltung (Ausgabenfeld A 02) werden von der Serviceeinheit Facility Management bewirtschaftet. Ausgenommen sind die in den Kapiteln 3800 und 3810 veranschlagten Ausgaben, die vom Straßen- und Grünflächenamt bewirtschaftet werden. Des Weiteren ist der in den Kapiteln 3600, 3715, 3930 und 4011 veranschlagte Titel 51910 sowie der in den Kapiteln 3700 bis 3705 veranschlagte Titel 51912 ausgenommen. Dieser wird von den jeweils zuständigen Ämtern bewirtschaftet. Die Ausgaben für die Hochbauunterhaltung werden erstmals in die Bereiche „Hochbau Fachvermögen Schule“ und „Hochbau Sonstiges Fachvermögen“ unterteilt.

2.4. Bauliche Investitionen

Die Ausgaben der Hauptgruppe 7 - einschließlich Verpflichtungsermächtigungen - und die dazugehörigen Einnahmen werden von der Serviceeinheit Facility Management bewirtschaftet. Ausgenommen sind die Garten- und Landschaftsbaumaßnahmen sowie die Gruppen 720, 725 und 738. Diese werden vom Straßen- und Grünflächenamt bewirtschaftet.

2.5. Ausgaben für die Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)

Verfahrensunabhängige IKT

Die Ausgaben für die verfahrensunabhängige IKT werden ab dem Haushaltsjahr 2018 für den Bezirk Mitte zentral im Kapitel 2531 der Senatsverwaltung für Inneres und Sport veranschlagt. Die Mittel der verfahrensunabhängigen IKT werden grundsätzlich von der Serviceeinheit Facility Management im Rahmen der Auftragswirtschaft bewirtschaftet.

Folgende Titel werden ab 2018 im Kapitel 2531 Informations- und Kommunikationstechnik – Mitte – nachgewiesen:

bis zum Haushaltsjahr 2017

ab dem Haushaltsjahr 2018

511 11
511 43
511 45
514 28

511 11
511 43
511 45
514 28
518 13 neu

Mieten für Maschinen und Geräte für die verfahrensunabhängige IKT vorher Bestandteil von 518 03, deshalb keine Umsetzung des Ist 2016 und der Ansätze 2017

525 11
540 60
812 89

525 11
511 60
812 89

Die Rechnungsergebnisse 2016 sowie die Ansätze 2017 wurden in das Kapitel 2531 umgesetzt.

Verfahrensabhängige IKT

Folgende Titel der verfahrensabhängigen IKT werden von den zuständigen Ämtern bzw. Serviceeinheiten eigenverantwortlich bewirtschaftet:

KAPITEL	TITEL	BEZEICHNUNG
3400, 3640	511 36	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT
3307, 3400, 3640	511 68	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT
3306, 3307, 3400, 3500, 3501, 3640, 4000, 4202	511 85	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT
3630, 3640	511 70	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IuK-Technik

2.6. Selbstbewirtschaftung an Schulen

Zur Erhöhung der Eigenverantwortung und zur Sicherung des ordnungsgemäßen Betriebes werden Mittel für die kleine bauliche Unterhaltung den Schulen zur Selbstbewirtschaftung zur Verfügung gestellt.

B Steuerungsmaßnahmen innerhalb des Bezirksplans

Neben den allgemeinen Bestimmungen zur Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 1 LHO gelten die folgenden zusätzlichen Regelungen:

1. Innerhalb des Bezirkshaushaltsplanes sind alle Ausgaben gegenseitig deckungsfähig, wenn ein verwaltungsmäßiger oder sachlicher Zusammenhang besteht und nachstehend nichts anderes bestimmt ist.

Investitionsausgaben für Baumaßnahmen (Hauptgruppe 7) und investive Beschaffungen (Hauptgruppe 8), Mittel der baulichen Unterhaltung (Ausgabenfeld A 02) und die freiwilligen Leistungen innerhalb des T- Teils sind jeweils nur untereinander deckungsfähig und gegenüber nichtinvestiven Ausgaben der Hauptgruppe 5 (ohne Ausgaben der Ausgabenfelder 07 und 08) deckungsberechtigt. Die Mittel der baulichen Unterhaltung sind jeweils nur deckungsfähig innerhalb des Fachvermögens Schule und innerhalb des Sonstigen Fachvermögens.

Ausnahmeregelungen durch die Senatsverwaltung für Finanzen werden hiervon nicht berührt.

2. Jeweils für sich sind

- a) die Ansätze der Transferausgaben des T-Teils (i.V. m. Sonderregelung für freiwillige Leistungen in Pkt. 1)
- b) die Ansätze der Transferausgaben des Z-Teils
- c) das Ausgabenfeld 08 (Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume)
- d) das Ausgabenfeld 07 (Beköstigung, soweit nicht einnahmeabhängig)
- e) die Hauptgruppe 4 (Personalausgaben)

auch über das jeweilige Ressort hinaus grundsätzlich nur untereinander deckungsfähig.

Die Verwendung von Einsparungen bei den zu a) bis e) genannten Ausgaben innerhalb des Ressorts bedarf der Einwilligung der Serviceeinheit Personal und Finanzen.

3. Die für die Bereiche Hilfe zur Erziehung und Hilfe in besonderen Lebenslagen Jug getroffene Vorsorge darf nur für den jeweiligen Teilbereich verwendet werden.

Die Regelungen zu Nr. 2 und 3 gelten mit Buchungsschluss als aufgehoben.

C Ausnahmen von der Gesamtdeckung (§ 8 i. V. m. § 37 LHO und AV LHO) (unechte Zweckbindung/Zulassung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben)

Neue und/oder höhere Ausgaben mit Ausgleich durch Minderausgaben an anderer Stelle des Haushaltsplanes können von der Serviceeinheit Personal und Finanzen zugelassen werden. Neue und/oder höhere Ausgaben auf Grund höherer Einnahmen dürfen nur mit Einwilligung der Serviceeinheit Personal und Finanzen geleistet werden, wenn sie in bezirkseigenen Angelegenheiten anfallen und zwischen Mehrausgaben und Mehreinnahmen ein **unmittelbarer** Zusammenhang besteht.

Das voraussichtliche Gesamtergebnis des Bezirks ist bei der Entscheidung über die Verwendung neuer und/oder höherer Einnahmen ausschlaggebend, d.h. nur unter der Voraussetzung haushaltsrechtlicher Gegebenheiten und unter Beachtung des Gesamtausgleichs des Bezirkshaushaltes kann eine Umsetzung erfolgen. Alle übrigen Mehreinnahmen unterliegen dem Gesamtdeckungsprinzip und tragen somit zur Verbesserung des Abschlussergebnisses des Bezirks bei.

D Erläuterungen/Vergleichsbeträge

Jedem Einzelplan ist eine zusammenfassende Übersicht über die Kapitelstruktur vorangestellt.

Sofern auf Grund der Vorgaben der Senatsverwaltung für Finanzen in Einzelfällen Titelkennzahlen einschließlich der verbalen Bezeichnungen geändert wurden, Titel neu gebildet bzw. zusammengefasst wurden, werden die Vergleichsbeträge (Rechnungsbeträge 2016, Ansätze 2017) im Regelfall bei den neuen Titeln nachgewiesen. Dies gilt auch für die Zusammenfassung/Änderung von Kapiteln.

Die allgemeinen Erläuterungen zu den Kapiteln enthalten eine Übersicht zu den jeweiligen Produktbereichen und den Produktgruppen nach dem Produktkatalog Version 21/2017.

Sofern betragliche Veränderungen im Einzelfall nicht erläutert sind, erfolgte eine Anpassung an die tatsächliche Einnahme- und Ausgabeentwicklung unter Berücksichtigung der Rechnungsergebnisse im Haushaltsjahr 2016.

E Einhaltung der Mindestveranschlagung

Die von der Senatsverwaltung für Finanzen vorgegebenen Mindestveranschlagungsbeträge für Lern- und Lehrmittel, die Hoch- und Tiefbauunterhaltung sowie die Ausbildungsmittel wurden eingehalten, bei den Ausbildungsmitteln wurde eine geringfügig höhere Veranschlagung vorgesehen:

Leitlinien	Vorgabe/Ansätze	2018	2019
a) Lehr- und Lernmittel (ohne Fremdfinanzierung)	Vorgabe	3.320,4 Tsd. €	3.320,4 Tsd. €
	Ansätze	3.370,4 Tsd. €	3.370,4 Tsd. €
b) Hochbauunterhaltung Schule (51902, 51912)	Vorgabe	14.801,2 Tsd. €	14.801,2 Tsd. €
	Ansätze	14.801,0 Tsd. €	14.801,0 Tsd. €
c) Hochbauunterhaltung Sonstiges Fachvermögen	Vorgabe	3.817,4 Tsd. €	3.817,4 Tsd. €
	Ansätze	3.817,6 Tsd. €	3.817,6 Tsd. €
d) Tiefbauunterhaltung	Vorgabe	2.480,6 Tsd. €	2.480,6 Tsd. €
	Ansätze	2.781,0 Tsd. €	2.781,0 Tsd. €
e) Ausbildungsmittel	Vorgabe	1.504,0 Tsd. €	1.521,0 Tsd. €
	Ansätze	1.507,9 Tsd. €	1.524,6 Tsd. €

F Gender Budget-Analyse

Auf Beschluss des Rats der Bürgermeister wurden die Produkte festgelegt, für die geschlechtssensitive Daten zu erheben sind. Die Daten werden im Vorbericht zum Bezirkshaushaltsplan in tabellarischer Form ausgewiesen und in Einzelfällen ergänzend qualifiziert in den Allgemeinen Erläuterungen der jeweiligen Kapitel dargestellt (siehe Hinweise in der Spalte „Darstellungsort“).

Ifd. Nr.	Produkt (Vers. 2014.18) Analysestand: 12/2016	analy- siert (ja/nein)	Darstellungsort (Vorbericht, Allg. Erläuterung zu Kapitel)	Bezugsgröße	Produkt- budget	Analyseergeb. Nutzer/innen		
						weibl. %	männl. %	
						absolut	absolut	
19 Wirtschaftsförderung								
1	79103	Wirtschaftsberatung und Unternehmensbetreuung	ja	Vorbericht	Anzahl abgeschlossener Maßnahmen	146.031 €	44,1% 478	55,9% 606
52 Unterhaltung und Neubau von Grün- und Freiflächen								
2	72640	Öffentliche Spiel- und Bewegungsflächen	nein		Pflegefläche (in qm)	2.406.699		
70 Stadtbibliothek								
3	80007	Bereitstellung von Medien und Entleiherung	ja	3640	Anzahl der Entleihungen	4.921.014 €	60,1% 1.364.383	39,9% 904.800
4	80008	Beratung und Vermittlung von Sachinformation	ja	3640	Anzahl der Besuche	1.651.594 €	60,1% 602.101	39,9% 399.731
5	80035	Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz und Leseförderung	ja	3640	Anzahl der Teilnehmer/innen	315.603 €	60,1% 32.729	39,9% 21.729
76 Musikschule								
6	79395	Musikunterricht	ja	3620	Anzahl der Unterrichtseinheiten à 45 Minuten	6.074.151 €	61,0% 77.313	39,0% 49.430
7	79396	Veranstaltungen/ Veranstaltungsteilnahmen der Musikschule	ja	3620	Anzahl der Veranstaltungseinheiten à 45 Minuten	199.428 €	65,0% 335	35,0% 180
80 Weiterbildung								
8	79026	Lehrveranstaltungen (Kurse, Lehrgänge, Prüfungen, Einzelveranstaltungen, Sprachtests, einschl. Bildungsberatungen, Ausstellungen/Projekte und Statistik)	ja	3610	Anzahl der Unterrichtseinheiten (UE) in Zeiteinheiten von 45 Minuten	3.826.377 €	70,9% 14.623	27,6% 5.693
9	79728	Bereitstellung von Lehrgangspätzen zum nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen	nein		Anzahl der Teilnehmenden (Schüler)			
10	79869	VHS-Sprachintegrationsmaßnahmen für Zugewanderte ohne Mütter-/Elternkurse	ja	3610	Anzahl der durchgeführten Maßnahmen in Zeiteinheiten von 45 Minuten	3.462.570 €	52,2% 5.705	47,4% 5.159
11	79870	VHS-Sprachintegrationsmaßnahmen für Mütter/Eltern von Schülern und Kita-Kindern nicht deutscher Herkunftssprache (Mütter-/Elternkurse)	ja	3610	Anzahl der durchgeführten Maßnahmen in Zeiteinheiten von 45 Minuten	973.069 €	91,0% 2.310	8,6% 217
81 Kulturamt								
12	80620	VT- Förderung kultureller Projekte	ja	3630	Zuwendungen in EURO	301.607 €	66,7% 14	33,3% 7
13	79402	Kulturelle Angebote Dritter durch Bereitstellung von Infrastruktur	ja	3630	Angebotsstunden	entfällt	n.n. n.n.	n.n. n.n.
14	79403	Stadtteilgeschichte	ja	3630	Angebotsstunden	671.426 €	n.n. n.n.	mn.n. n.n.
15	79404	Kulturelle Angebote	ja	3630	Angebotsstunden	1.295.334 €	48,3% 41.373	51,7% 44.290
104 Bürgerservice								
16	78790	Einbürgerung	nein		Anzahl der Einbürgerungsbewerber/innen			
105 Förderung des Sports								
17	72570	R- Bereitstellung von Eisflächen (BA Mitte, Charl.-Wilmersdorf, Neukölln)	ja	3715	Anzahl der Öffnungsstunden je 100 m² bereitgestellter Fläche	1.855.600 €	48,4% 1.598	51,6% 1.704
18	75427	Vermietung und Verpachtung von Sportanlagen	nein		Anzahl der bearbeiteten Verträge			
19	77673	Bereitstellung von Sportanlagen	ja	3715	Anzahl der bereitgestellten Stunden lt. Belegungsplan	8.360.676 €	26,9% 13.970	73,1% 37.966
20	77769	Bereitstellung von Sportanlagen mittels Nutzungsvertrag an Vereine, die im Sinne eines Eigentümers auftreten	nein		qm der Sportanlage			
21	78422	Bereitstellung von Sportanlagen auf Schulstandorten	ja	3715	Anzahl der bereitgestellten Stunden lt. Belegungsplan	(in der Summe des Produktes 77673 enthalten)	26,9% 13.970	73,1% 37.966
22	79348	Sport- und Freizeitveranstaltungen	ja	3715	Ist-Teilnehmerstunden	19.936 €	33,8% 51	66,2% 92

Ifd. Nr.	Produkt (Vers. 2014.18) Analysestand: 12/2016	analy- siert (ja/nein)	Darstellungsort (Vorbericht, Allg. Erläuterung zu Kapitel)	Bezugsgröße	Produkt- budget	Analyseergeb. Nutzer/innen		
						weibl.	männl.	
						%	%	
						absolut	absolut	
836 Standardprodukte der Bezirke								
23	80146	Ausbildung und Betreuung von Praktikanten und Hospitanten	ja	Vorbericht	Anzahl aller Auszubildenden (incl. Verbundausbildung) / betreuten Praktikanten eines Bezirks		55,8%	44,2%
						48	38	
880 Materielle Hilfen Soziales								
24	80689	V-stationäre HzP (Hilfe zur Pflege)	ja	Vorbericht	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	761.822 €	59,0%	41,0%
						8.427	5.861	
25	80690	V-ambul./teilstat. HzP (Hilfe zur Pflege)	ja	Vorbericht	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	1.345.383 €	54,7%	45,3%
						10.119	8.379	
26	79085	Hilfe zur Pflege in vollstationären Einrichtungen außerhalb des Landes Berlin	nein	keine Bebuchung	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	0 €		
27	78388	T- Stationäre Hilfe zur Pflege; Pflegestufe 0 (Transferprodukte zu 80689)	ja	Vorbericht	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	1.622.847 €	27,8%	72,2%
						329	856	
28	78389	T- Stationäre Hilfe zur Pflege; Pflegestufe 1	ja	Vorbericht	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	4.457.545 €	53,0%	47,0%
						2.742	2.435	
29	78390	T- Stationäre Hilfe zur Pflege; Pflegestufe 2	ja	Vorbericht	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	5.709.760 €	65,6%	34,4%
						3.475	1.826	
30	78391	T- Stationäre Hilfe zur Pflege; Pflegestufe 3	ja	Vorbericht	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	3.461.007 €	71,3%	28,7%
						1.850	745	
31	78392	T- Teilstationäre Hilfe zur Pflege; Pflegestufe 0 (Transferprodukte zu 80690)	ja	Vorbericht	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	56.301 €	49,4%	50,6%
						39	40	
32	78393	T- Teilstationäre Hilfe zur Pflege; Pflegestufe 1	ja	Vorbericht	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	183.135 €	64,9%	35,1%
						224	121	
33	78394	T- Teilstationäre Hilfe zur Pflege; Pflegestufe 2	ja	Vorbericht	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	34.995 €	52,5%	47,5%
						74	67	
34	78395	T- Teilstationäre Hilfe zur Pflege; Pflegestufe 3	ja	Vorbericht	Anzahl der einzelnen Personen, die Leistungen erhalten haben	7.649 €	50,0%	50,0%
						12	12	
35	78396	T- Ambulante Hilfe zur Pflege; Pflegestufe 0 (Transferprodukte zu 80690)	ja	Vorbericht	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	3.031.751 €	45,9%	54,1%
						2.871	3.385	
36	80152	T- Ambulante Hilfe zur Pflege; Pflegestufe 1	ja	Vorbericht	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	5.122.242 €	58,4%	41,6%
						3.609	2.566	
37	80153	T- Ambulante Hilfe zur Pflege; Pflegestufe 2	ja	Vorbericht	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	3.899.262 €	62,0%	38,0%
						1.688	1.034	
38	80154	T- Ambulante Hilfe zur Pflege; Pflegestufe 3	ja	Vorbericht	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	3.038.069 €	61,5%	38,5%
						558	350	
39	80148	T- Ambulante Hilfe zur Pflege; Intensivpflege in der Stufe III	ja	Vorbericht	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	4.238.902 €	31,7%	68,3%
						78	168	
40	80149	T- Ambulante Hilfe zur Pflege; Betreuung und Versorgung von an Demenz erkrankten Menschen in Wohngemeinschaften - Pflegestufe 1 (Transferprodukte zu 80690)	ja	Vorbericht	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	303.380 €	43,1%	56,9%
						107	141	
41	80150	T- Ambulante Hilfe zur Pflege; Betreuung und Versorgung von an Demenz erkrankten Menschen in Wohngemeinschaften - Pflegestufe 2	ja	Vorbericht	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	2.817.660 €	61,9%	38,1%
						893	549	
42	80151	T- Ambulante Hilfe zur Pflege; Betreuung und Versorgung von an Demenz erkrankten Menschen in Wohngemeinschaften - Pflegestufe 3-	ja	Vorbericht	Zahl der Personen, die Leistungen erhalten haben	894.853 €	69,9%	30,1%
						385	166	
1032 Soziale Dienste, Angebote, Einrichtungen und Betreuungsstellen								
43	60714	Organisation der ehrenamtlichen Arbeit	ja	3930	Anzahl der ehrenamtlichen Mitarbeiter mit Aufwandsentschädigung	295.885 €	72,5%	27,5%
						2.009	761	
44	80002	Seniorenpezifische Beratung und Betreuung	nein	keine Bebuchung	Anzahl der beratenen Personen pro Monat	0 €		
45	80005	Seniorenbezogene Angebote der Bezirke in Seniorenfreizeitstätten	ja	3930	Anzahl der Besucher/innen	42.832 €	85,6%	14,4%
						5.471	917	
46	80006	Seniorenbezogene Angebote der Bezirke außerhalb von Seniorenfreizeitstätten	nein	keine Bebuchung	Anzahl der Teilnehmer/innen	0 €		
47	80384	VT-Förderung von kieznahen Angeboten im sozialen Bereich durch freie Träger	ja	3910	Anzahl der Nutzer je Angebot	280.858 €	70,4%	29,6%
						26.777	11.252	

lfd. Nr.	Produkt (Vers. 2014.18) Analysestand: 12/2016		analy- siert (ja/nein)	Darstellungsort (Vorbericht, Allg. Erläuterung zu Kapitel)	Bezugsgröße	Produkt- budget	Analyseergeb. Nutzer/innen	
							weibl. %	männl. %
							absolut	absolut
48	76783	Leben im Wohnheim	nein	keine Bebuchung	Anzahl der Belegungstage	0 €		
49	79397	Psychosoziale Betreuung/ sozialpädagogische Beratung zur Eingliederung in Arbeit	ja	Vorbericht	Anzahl der beratenen Personen	70.170 €	48,5% 537	51,5% 571
50	80487	Hilfebedarfsfeststellung im Rahmen der ambulanten und teilstationären Hilfe zur Pflege	nein	Vorbericht	Anzahl der mit standardisierter Stellungnahme abgeschlossenen Hilfebedarfsfeststellungsverfahren	585.359 €		
51	80488	Hilfebedarfsfeststellung im Rahmen der ambulanten und teilstationären Hilfe zur Pflege durch externe Dienstleister	nein	Vorbericht	Anzahl der mit standardisierter Stellungnahme abgeschlossenen Hilfebedarfsfeststellungsverfahren	135.608 €		
52	80489	Sozialpädagogische und pflegefachliche Beratung behinderter, pflegebedürftiger und kranker Menschen und/ oder Stellungnahmen	ja	Vorbericht	Anzahl der beratenen Personen	877.495 €	54,0% 5.127	46,0% 4.364
53	80633	Sozialpädagogische Bedarfsfeststellung, Stellungnahmen, Beratung und Unterstützung bei Maßnahmen gem. § 67 ff SGB XII i.V.m. stationären und ambulanten Leistungstypen inkl. zu Mietübernahmen während der Haft	ja	Vorbericht	Anzahl der beratenen Personen	264.612 €	38,5% 909	61,5% 1.453
54	80634	Sozialpädagogische Beratung zur Erlangung von Wohnraum und bei Unterbringung gem. ASOG (ohne Hilfen nach §§ 67 ff SGB XII i.V.m. stationären und ambulanten Leistungstypen und ohne Prävention zum Wohnraumerhalt)	ja	Vorbericht	Anzahl der beratenen Personen	1.100.640 €	34,8% 4.505	65,2% 8.440
55	80635	Sozialpädagogische Prävention zum Wohnraumerhalt	ja	Vorbericht	Anzahl der beratenen Personen	194.629 €	40,6% 674	59,4% 985
56	80681	VT- Versorgungs- und Beratungsangebote für Wohnungslose und andere Menschen in Notsituationen durch freie Träger	ja	3910	Anzahl der Nutzer	280.982 €	20,0% 9.794	80,0% 39.209
57	80682	VT- Bereitstellung von Notschlafplätzen in der Kältehilfepériode durch freie Träger	ja	Vorbericht	Anzahl der vorgehaltenen Plätze je Nacht	780.468 €	13,3% 3.861	86,7% 25.231
1085 Ordnung im öffentlichen Raum								
58	80550	Gewerbebescheinigungen	ja	Vorbericht	Anzahl der bescheinigten Anzeigen GewA 1, 2, 3	727.077 €	20,5% 3.550	76,5% 12.646
59	76844	Gewerberechtliche Zulassungen	ja	Vorbericht	Anzahl der Zulassungen	304.955 €	24,3% 284	75,7% 906
1098 Gesundheitliche Beratung, Betreuung und Hilfe sowie Gesundheitsschutz								
60	75428	Krisenintervention, einschließlich Unterbringung	ja	4100	Anzahl der Einsätze	438.641 €	43,3% 641	56,7% 838
61	80684	Psychosoziale Betreuung und Hilfevermittlung	ja	4100	Anzahl der Erstkontakte	1.291.844 €	43,1% 3.652	56,9% 4.817
62	80485 (SpD)	Gutachten für von Behinderung bedrohte, behinderte, chronisch kranke, psychisch kranke und suchtkranke Erwachsene (extern)	ja	4100	Anzahl der Gutachten	881.576 €	44,0% 1.151	56,0% 1.463
63	80485 (BfB)	Gutachten für von Behinderung bedrohte, behinderte, chronisch kranke, psychisch kranke und suchtkranke Erwachsene (extern)	ja	4100	Anzahl der Gutachten		41,3% 454	58,7% 645
64	78724	R- Beratung, Betreuung und Vermittlung von Hilfen bei Problemen im Zusammenhang mit Beziehungen/Partnerschaft, Sexualität und Schwangerschaft (BA Mi, Fr-Kr, Ch-Wi, St-Zd, Mz-He)	ja	4181	Anzahl der beratenen Personen (Paare)	492.042 €	92,9% 10.670	7,1% 821
65	79014	R- Ärztliche Beratung und Diagnostik im Zus.hang mit Schwangerschaft und Schwangerschaftsverhütung (BA Mi, Fr-Kr, Ch-Wi, St-Zd, Mz-He)	ja	4181	Anzahl der beratenen Personen (Paare)	305.009 €	96,7% 4.542	3,3% 156
66	80685	Beratung und Hilfevermittlung für Behinderte und chronisch Kranke	ja	4100	Anzahl der Erstkontakte im Jahr	521.065 €	47,2% 1.310	52,8% 1.465

Ifd. Nr.	Produkt (Vers. 2014.18) Analysestand: 12/2016	analy- siert (ja/nein)	Darstellungsort (Vorbericht, Allg. Erläuterung zu Kapitel)	Bezugsgröße	Produkt- budget	Analyseergeb. Nutzer/innen	
						weibl. %	männl. %
						absolut	absolut
67	78744	ja	4181	Anzahl der definierten Präventionsmaßnahmen	133.080 €	72,7%	27,3%
						1.662	623
68	80138	ja	4181	Anzahl der persönlichen Beratungen	581.196 €	39,5%	60,5%
						3.495	5.352
69	60410	ja	4181	Anzahl der erbrachten Maßnahmen	250.769 €	53,9%	46,1%
						11.401	9.756
70	63133	ja	4100	Anzahl der Gutachten		44,8%	55,2%
						13	16
71	79370	ja	4181	Patienten*innen pro Jahr	656.991 €	52,8%	47,2%
						984	879
1130 Gesundheitsplanung							
72	79711	ja	Vorbericht	Angebotsstunde	652.059 €	53,4%	46,6%
						3.900	3.408
73	79713	ja	Vorbericht	Anzahl der Vereinbarungen mit Nutzerinnen und Nutzern	294.754 €	40,6%	59,4%
						540	789
74	80043	ja	Vorbericht	Anzahl der Kontakte (analog des Deutschen Kerndatensatzes der Suchtkrankenhilfe in der seit dem 01.01.2007 gültigen Fassung)	638.021 €	29,5%	70,5%
						4.437	10.619
1161 Jugendamt							
75	78387	ja	4011	Angebotsstunde	9.664.199	36,7%	63,3%
						358	646
76	78401	ja	4010	Angebotsstunde	9.664.199	47,8%	52,2%
						1.964	2.148
77	78737	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	1.404.485	35,7%	64,3%
						10	18
78	78739	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	167.349	70,0%	30,0%
						14	6
79	78740	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	3.699.709	100,0%	0,0%
						62	0
80	78741	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	267.086	45,5%	54,5%
						5	6
81	79028	ja	Vorbericht	Anzahl der abgeschlossenen Fälle	318.813	46,3%	53,7%
						148	172
82	79068	ja	Vorbericht	Anzahl der abgeschlossenen Fälle	1.060.979	48,7%	51,3%
						443	467
83	79381	ja	4040	Angebotsstunde	497.490	86,1%	13,9%
						1.6539	2.677
84	79382	nein	Vorbericht	Angebotsstunde	11.669	77,8%	22,2%
						133	38

Ifd. Nr.	Produkt (Vers. 2014.18) Analysestand: 12/2016	analy- siert (ja/nein)	Darstellungsort (Vorbericht, Allg. Erläuterung zu Kapitel)	Bezugsgröße	Produkt- budget	Analyseergeb. Nutzer/innen	
						weibl.	männl.
						% absolut	% absolut
85	79877	ja	4010, 4011	Teilnehmertage	215.951	54,0%	46,0%
						1.588	1.352
86	79897		keine Bebuchung	Anzahl der begünstigten jungen Menschen			
87	80031	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	192.455	29,0%	71,0%
						42	103
88	80144	ja	Vorbericht	Angebotsstunde	88.428	41,1%	58,9%
						37	53
89	80158	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	3.912.895	41,4%	58,6%
						552	781
90	80159	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	2.268.939	33,6%	66,4%
						35	69
91	80160	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	4.771.594	48,5%	51,5%
						165	175
92	80163	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	2.839.724	37,3%	62,7%
						366	614
93	80164	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	561.568	46,6%	53,4%
						34	39
94	80165	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	322.792	11,1%	88,9%
						3	24
95	80166	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	1.693.833	27,0%	73,0%
						47	127
96	80167	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	5.573.348	42,2%	57,8%
						213	292
97	80168	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	249.638	41,7%	58,3%
						10	14
98	80170	ja	Vorbericht	Anzahl der monatlichen Kinderschutzmeldungen (Erstcheckbögen)	1.367.146	46,2%	53,8%
						1.058	1.230
99	80171	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	1.492.158	40,0%	60,0%
						255	383
100	80180	ja	Vorbericht	Anzahl der anspruchsberechtigten Personen	502.858	32,8%	67,2%
						78	160
101	80388	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	820.542	32,9%	67,1%
						56	114
102	80389	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	574.728	23,6%	76,4%
						17	55
103	80390	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	766.406	36,6%	63,4%
						20	35
104	80391	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	768.690	44,2%	55,8%
						19	24
105	80392			Anzahl der begünstigten jungen Menschen		0	0

Ifd. Nr.	Produkt (Vers. 2014.18) Analysestand: 12/2016		analy- siert (ja/nein)	Darstellungsort (Vorbericht, Allg. Erläuterung zu Kapitel)	Bezugsgröße	Produkt- budget	Analyseergeb. Nutzer/innen	
							weibl.	männl.
							% absolut	% absolut
106	80393	Psychologische Fachdiagnostik / Prävention für junge Menschen und Familien	nein	Vorbericht	Anzahl der begünstigten Menschen / Familien / Gruppen	268.073	49,4% 359	50,6% 368
107	80394	T - EGH-Jug (innerhalb Berlins) stationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige nach § 35a SGB VIII	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	2.475.212	48,9% 22	51,1% 23
108	80395	T - EGH-Jug (außerhalb Berlins) stationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige nach § 35a SGB VIII - Jug	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	3.613.140	28,1% 16	71,9% 41
109	80396	T-HzE (innerhalb Berlins) Familienanaloge Angebote	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	5.819.088	48,1% 63	51,9% 68
110	80397	T-HzE (innerhalb Berlins) Gruppenangebote - Heimerziehung	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	11.514.367	45,7% 106	54,3% 126
111	80398	T-HzE (innerhalb Berlins) Sozialpädagogische Betreuung in Individualangeboten	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	5.095.613	35,5% 55	64,5% 100
112	80399	T-HzE (innerhalb Berlins) Wohngemeinschaft (WG)	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	2.526.171	30,8% 28	69,2% 63
113	80400	T-HzE (außerhalb Berlins) Familienanaloge Angebote	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	2.756.125	29,1% 16	70,9% 39
114	80401	T-HzE-(außerhalb Berlins) Gruppenangebote - Heimerziehung	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	4.372.823	52,1% 37	47,9% 34
115	80402	T-HzE (außerhalb Berlins) Sozialpädagogische Betreuung in Individualangeboten	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	176.726	66,7% 2	33,3% 1
116	80403	T-HzE (außerhalb Berlins) Wohngemeinschaft (WG)	ja	Vorbericht	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	284.313	50,0% 3	50,0% 3
117	80628	Jugendsozialarbeit ohne schulbezogene Jugendsozialarbeit	ja	4011	Angebotsstunde	23.536	36,7% 241	63,3% 415
118	80629	VT - Jugendsozialarbeit durch freie Träger ohne schulbezogene Jugendsozialarbeit	ja	4010	Angebotsstunde	813.623	46,4% 12.306	53,6% 14.202
119	80630	VT-Schulbezogene Jugendsozialarbeit in freier und ggf. öffentlicher Trägerschaft	ja	4010	Angebotsstunde	1.279.564	46,9 17.347	53,1 19.609
120	63094	Pflegegeld nach dem Berliner Pflegegeldgesetz	nein		Anzahl der anspruchsberechtigten Personen		It. Stellungnahme der Produktmentoren ist Ermittlung der Daten möglich aber nicht relevant für Genderanalysen, weil Fallzahlen nicht nach Geschlecht steuerbar.	
121	63117	Führung von Vormundschaften und Pflegschaften	nein	keine Bebuchung	Anzahl der geführten Vormundschaften und Pflegschaften			
122	76835	Vormundschaften und Pflegschaften	nein		Anzahl der geführten Amtsvormundschaften und Pflegschaften			
123	80178	T- ambulante/teilstationäre Eingliederungshilfe / Hilfe zur Pflege innerhalb von Einrichtungen nach SGB XII	nein		Anzahl der anspruchsberechtigten Personen			
124	80179	T-Jug-stationäre Eingliederungshilfe	nein		Anzahl der anspruchsberechtigten Personen			

Übersicht der entgeltfrei oder unter Wert überlassenen Grundstücke, Gebäude und Räume

# Institution/Adresse	Grundstücksfläche	Nutzfläche im Gebäude (NGF)	Jahresmiete in €		Rechts- oder sonst. Grundlage
			a) vereinbart	b) ortsüblich (geschätzt)	
Fachvermögen Amt für Soziales					
Amt für Soziales Selbsthilfe im Vorruhestand e.V. Otawistr. 46, 13351 Berlin	485,00	164,00	0,00	35.979,00	Vertragliche Vereinbarung
Amt für Soziales Selbsthilfe im Vorruhestand e.V. Schönwalderstr. 4, 13347 Berlin	414,00	288,00	0,00	39.111,00	Vertragliche Vereinbarung
Amt für Soziales Jüdisches Krankenhaus Berlin e.V. Schulstr. 97, 13347 Berlin	12.921,00	10.441,00	0,00		Vertragliche Vereinbarung
Amt für Soziales Jahresringe Gesellschaft für Arbeit und Bildung e.V. Stralsunder Str. 6, 13355 Berlin	786,00	266,00	0,00	31.638,00	Vertragliche Vereinbarung
Amt für Soziales Stephanus Wohnen und Pflege gGmbH Weinbergsweg 14, 10119 Berlin	5.538,00	8.734,00	0,00		Vertragliche Vereinbarung
Fachvermögen Jugendamt					
Jugendamt Kinder im Kiez gGmbH Afrikanische Str. 28, 13351 Berlin	3.811,00	1.222,00	0,00	65.198,00	AG KJHG
Jugendamt GFJ Albrechtstr. 20, 10117 Berlin	1.954,00	815,00	0,00	44.656,00	AG KJHG
Jugendamt Moabiter Ratschlag e.V. Alt- Moabit 34, 10555 Berlin	5.121,00	262,00	0,00	60.748,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG, AV-R
Jugendamt Forum Soziale Dienst gGmbH An der Kolonnade 3/5, 10117 Berlin	3.904,00	2.173,00	0,00	100.546,00	AG KJHG
Jugendamt Bethania e.V. Berlichingenstr. 8, 13353 Berlin	2.196,00	281,00	0,00	15.388,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG, AV-R
Jugendamt Putte e.V. Biesentaler Str. 7, 13359 Berlin	975,00	404,00	0,00	16.698,00	AG KJHG
Jugendamt ASB Orte für Kinder Bissingzeile 17, 10785 Berlin	2.968,00	1.368,00	0,00	92.715,00	AG KJHG
Jugendamt ASB Orte für Kinder Bornholmer Str. 44, 13357 Berlin	2.648,00	1.640,00	0,00	81.173,00	AG KJHG
Jugendamt ASB Orte für Kinder Bredowstr. 27a, 10551 Berlin	771,00	1.416,00	0,00	90.689,00	AG KJHG
Jugendamt Verein für Sport und Jugendsozialarbeit Bredowstr. 31/32, 10551 Berlin	2.375,00	31,31	0,00	2.787,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG, AV-R

Übersicht der entgeltfrei oder unter Wert überlassenen Grundstücke, Gebäude und Räume

# Institution/Adresse	Grundstücksfläche	Nutzfläche im Gebäude (NGF)	Jahresmiete in €		Rechts- oder sonst. Grundlage
			a) vereinbart	b) ortsüblich (geschätzt)	
	m ²	m ²			
Jugendamt INA GmbH Brüssler Str. 30, 13353 Berlin	5.065,00	1.144,00	0,00	46.688,00	AG KJHG
Jugendamt Mietobjekt Gangway e.V. Buttmannstr. 15, 13357 Berlin	0,00	33,51	0,00	5.669,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG, AV-R
Jugendamt Jugend- und Sozialwerk gGmbH Calvinstr. 16, 10557 Berlin	2.158,00	708,00	0,00	40.151,00	AG KJHG
Jugendamt Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH Demminer Str. 28, 13355 Berlin	1.742,00	1.604,00	0,00	109.710,00	AG KJHG
Jugendamt Lebenshilfe gGmbH Dohnagestell 10, 13351 Berlin	9.608,00	691,00	0,00	33.560,00	AG KJHG
Jugendamt Kinder in Bewegung gGmbH Drontheimer Str. 23A, 13359 Berlin	2.184,00	1.603,00	0,00	84.313,00	AG KJHG
Jugendamt Casablanca gGmbH Edinburger Str. 55, 13349 Berlin	941,00	525,00	0,00	11.041,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG, AV-R
Jugendamt Zukunftsbau gGmbH Edinburger Str. 55, 13349 Berlin	941,00	300,00	0,00	6.310,00	AG KJHG
Jugendamt Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH Fehrbelliner Str. 80, 10119 Berlin	3.573,00	920,00	0,00	59.630,00	AG KJHG
Jugendamt Kreativhaus e.V. Fischerinsel 3, 10179 Berlin	7.751,00	2.773,00	0,00	185.171,00	SGB VIII
Jugendamt Fröbel e.V. Fischerinsel 7/8, 10179 Berlin	6.051,00	2.715,00	0,00	52.205,00	AG KJHG
Jugendamt Volkssolidarität e.V. Friedrichstr. 129 f/g, 10117 Berlin	4.531,00	2.792,00	0,00	103.167,00	AG KJHG
Jugendamt Kinder in Bewegung gGmbH Gottschedstr. 27/28, 13357 Berlin	6.742,00	3.418,00	0,00	259.940,00	AG KJHG
Jugendamt Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH Graunstr.11a, 13355 Berlin	4.092,00	1.275,00	0,00	52.639,00	AG KJHG
Jugendamt INA GmbH Grüntaler Str. 34, 13357 Berlin	1.700,00	2.157,00	0,00	81.425,00	AG KJHG
Jugendamt GFJ Habersaathstr. 13, 10115 Berlin	4.742,00	1.385,00	0,00	54.301,00	AG KJHG
Jugendamt Kinder im Kiez gGmbH Hinter Rheinsberger Str. 35, 10435 Berlin	1.833,00	683,96	0,00	16.690,00	AG KJHG

Übersicht der entgeltfrei oder unter Wert überlassenen Grundstücke, Gebäude und Räume

# Institution/Adresse	Grund- stücks- fläche	Nutzfläche im Gebäude (NGF)	Jahresmiete in €		Rechts- oder sonst. Grundlage
			a) vereinbart	b) ortsüblich (geschätzt)	
	m ²	m ²			
Jugendamt Mietobjekt Zukunftsbau GmbH Hussitenstr. 62, 13355 Berlin	0,00	341,95	0,00	12.310,00	AG KJHG
Jugendamt Mietobjekt DRK Hussitenstr. 62, 13355 Berlin	0,00	524,72	0,00	18.990,00	AG KJHG
Jugendamt Evang. Klubheim e.V. Kaiserin-Augusta-Allee 100, 10553 Berlin	3.134,00	695,00	0,00	87.787,00	AG KJHG
Jugendamt Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH Kastanienallee 63b, 10119 Berlin	2.437,00	909,00	0,00	26.861,00	AG KJHG
Jugendamt Kinder in Bewegung gGmbH Klopstockstr. 29, 10557 Berlin	4.931,00	585,00	0,00	29.215,00	AG KJHG
Jugendamt Kids e.V. Kluckstr. 11, 10785 Berlin	7.206,00	83,15	0,00	8.879,00	AG KJHG
Jugendamt Fipp e.V. Kluckstr. 11, 10785 Berlin	7.206,00	411,91	0,00	39.662,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG, AV-R
Jugendamt Jugend- und Sozialwerk gGmbH Koloniestr. 24a, 13355 Berlin	5.044,00	2.824,00	0,00	120.656,00	AG KJHG
Jugendamt Kreativhaus e.V. Kongostr. 28, 13351 Berlin	971,00	330,00	0,00	35.875,00	AG KJHG
Jugendamt INA GmbH Lüneburger Str. 14, 10557 Berlin	831,00	878,00	0,00	74.457,00	AG KJHG
Jugendamt INA GmbH Lützowstr. 61 A, 10785 Berlin	2.360,00	1.747,00	0,00	108.373,00	AG KJHG
Jugendamt Kinderbunter Bauernhof Luxemburger Str. 25, 13353 Berlin	1.695,00	428,00	0,00	1.621,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG, AV-R
Jugendamt Julateg e.V. Lynarstr. 14, 13353 Berlin	984,00	505,00	0,00	24.205,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG, AV-R
Jugendamt Stiftung SPI Markgrafenstr. 26, 10117 Berlin	1.071,00	658,00	0,00	41.176,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG, AV-R
Jugendamt Fröbel e.V. Mollstr. 7a, 10178 Berlin	7.183,00	2.727,00	0,00	52.097,00	AG KJHG
Jugendamt Kinderhaus Mitte e.V. Neue Blumenstr. 22, 10179 Berlin	3.053,00	1.050,00	0,00	47.574,00	AG KJHG
Jugendamt Evang. Heilands Kirchengemeinde Paulstr. 20d, 10557 Berlin	2.366,00	1.364,00	0,00	91.222,00	AG KJHG

Übersicht der entgeltfrei oder unter Wert überlassenen Grundstücke, Gebäude und Räume

# Institution/Adresse	Grundstücksfläche	Nutzfläche im Gebäude (NGF)	Jahresmiete in €		Rechts- oder sonst. Grundlage
			a) vereinbart	b) ortsüblich (geschätzt)	
	m ²	m ²			
Jugendamt Käpt'n Browser gGmbH Pohlstr. 87/89 , 10785 Berlin	2.730,00	1.962,00	0,00	71.357,00	AG KJHG
Jugendamt Evang. Klubheim e.V. Rathenower Str. 17, 10559 Berlin	2.564,00	2.679,00	0,00	128.590,00	AG KJHG
Jugendamt AWO e.V. Reinickendorfer Str. 62, 13347 Berlin	2.286,00	1.645,00	0,00	88.076,00	AG KJHG
Jugendamt Stiftung SPI Rosenthaler Str. 59, 10119 Berlin	1.159,00	169,00	0,00	52.572,00	AG KJHG
Jugendamt Moabiter Ratschlag e.V. Rostocker Str. 32, 10553 Berlin	1.020,00	1.264,00	0,00	86.726,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG, AV-R
Jugendamt Jugend- und Sozialwerk gGmbH Rostocker Str. 32a, 10553 Berlin	1.582,00	1.056,00	0,00	42.025,00	AG KJHG
Jugendamt Moabiter Ratschlag e.V. Rostocker Str. 32 b, 10553 Berlin	900,00	630,00	0,00	39.308,00	AG KJHG
Jugendamt BIK e.V. Rückerstr. 2 , 10119 Berlin	2.562,00	1.953,00	0,00	94.960,00	AG KJHG
Jugendamt Forum Soziale Dienste gGmbH Schmidstr. 2, 10119 Berlin	2.659,00	1.277,00	0,00	37.973,00	AG KJHG
Jugendamt Alegria e.V. Schmidstr. 4, 10179 Berlin	3.310,00	781,00	0,00	38.775,00	AG KJHG
Jugendamt Ottokar Kindervereinigung e.V. Schmidstr. 8, 10179 Berlin	3.183,00	783,00	0,00	62.340,00	AG KJHG
Jugendamt Evang. Klubheim e.V. Schmidstr. 10, 10179 Berlin	3.285,00	1.281,00	0,00	58.175,00	AG KJHG
Jugendamt Zeltlagerplatz e.V. Schwarzspechtweg 32, 13505 Berlin	3.303,00	563,00	0,00	31.060,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG, AV-R
Jugendamt Kinderring Berlin e.V. Schwedter Str. 234, 10435 Berlin	3.054,00	342,11	0,00	16.420,00	AG KJHG
Jugendamt Jugend- und Sozialwerk gGmbH Schwedenstr. 9a/9b, 13347 Berlin	4.599,00	1.209,00	0,00	53.029,00	AG KJHG
Jugendamt GFJ Sebastianstr. 22, 10179 Berlin	4.462,00	1.010,33	0,00	17.334,00	AG KJHG
Jugendamt GFJ Sebastianstr. 23, 10179 Berlin	2.385,00	781,27	0,00	36.109,00	AG KJHG

Übersicht der entgeltfrei oder unter Wert überlassenen Grundstücke, Gebäude und Räume

# Institution/Adresse	Grundstücksfläche	Nutzfläche im Gebäude (NGF)	Jahresmiete in €		Rechts- oder sonst. Grundlage
			a) vereinbart	b) ortsüblich (geschätzt)	
	m ²	m ²			
Jugendamt Kinder im Kiez gGmbH Seestr. 90, 13351 Berlin	1.412,00	616,00	0,00	32.447,00	AG KJHG
Jugendamt Stadtteilgruppe Moabit e.V. Seydlitzstr. 12, 10557 Berlin	1.581,00	160,00	0,00	7.328,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG, AV-R
Jugendamt TJfB gGmbH Tegeler Str. 13, 13353 Berlin	2.543,00	2.134,00	11.491,20	159.000,00	AG KJHG
Jugendamt Kinder in Bewegung gGmbH Togostr. 67, 13351 Berlin	2.970,00	1.472,00	0,00	87.707,00	AG KJHG
Jugendamt Humanistischer Verband Wallstr. 43, 10179 Berlin	2.458,00	676,55	0,00	46.276,00	AG KJHG
Jugendamt Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH Wattstr. 16, 13355 Berlin	4.080,00	656,00	0,00	40.069,00	AG KJHG
Jugendamt WeTek gGmbH Weinmeisterstr. 15, 10178 Berlin	756,00	1.570,00	0,00	112.465,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG, AV-R
Jugendamt Unionhilfswerk e.V. Wiesenstr. 25, 13357 Berlin	1.953,00	1.110,00	0,00	31.960,00	AG KJHG
Jugendamt ASB Orte für Kinder Wiesenstr. 49/50, 13357 Berlin	5.452,00	2.636,00	0,00	77.247,00	AG KJHG
Jugendamt Kinder in Bewegung gGmbH Wolgaster Str. 3/4, 13355 Berlin	3.590,00	1.979,00	0,00	87.908,00	AG KJHG
Fachvermögen Schul- und Sportamt					
Fachbereich Sport Tennisverein Rot-Gold e.V. TP (West) VP Rehberge Afrikanische Str., 13351 Berlin	3.844,00		2.650,00	13.906,00	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport Tennisverein Berlin-Wedding e.V. TP (Ost) VP Rehberge Afrikanische Str., 13351 Berlin	3.290,00		2.550,00	7.543,00	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Schul- und Sportamt Kindergärten City Afrikanische Str. 123, 13351 Berlin	12.026,30	1.747,23	0,00	87.361,50	Nutzungsvereinbarung
Fachbereich Sport American Football Berlin Adler e.V. Stade Napoleon Allee du Stade, 13405 Berlin	32.917,00		497,34	108.385,00	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport Betriebssportgruppe Wedding e.V. Amrumer Str.20 , 13353 Berlin	2.129,00		0,00	5.852,00	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN

Übersicht der entgeltfrei oder unter Wert überlassenen Grundstücke, Gebäude und Räume

# Institution/Adresse	Grundstücksfläche	Nutzfläche im Gebäude (NGF)	Jahresmiete in €		Rechts- oder sonst. Grundlage
			a) vereinbart	b) ortsüblich (geschätzt)	
	m ²	m ²			
Fachbereich Sport Blau-Weiß Berolina Mitte e.V. Auguststr. 68, 10117 Berlin		42,00	3.000,00	8.612,03	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport SV Norden-Nordwest 1898 e.V. Behmstr. 29, 13357 Berlin		248,95	3.490,00	50.325,00	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
SenBJW Pädagogisches Förderzentrum Mitte (PIZ) Ellerbeker Str. 7-8, 13357 Berlin	12.377,06	398,83	0,00	19.941,50	Verwaltungsvereinbarung
Schul- und Sportamt Stiftung SPI - JC "new way" Gartenstr. 10, 10115 Berlin	7.722,07	360,59	0,00	26.539,42	Nutzungsvereinbarung § 11 SGB VIII i.V.m. § 47 Abs. 3 AG KJHG
Fachbereich Sport Kampfsportschule im Klostergarten e.V. Gormannstr. 13, 10119 Berlin		36,78	752,00	2.269,31	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport Pro Sport Berlin 24 e.V. Gormannstr. 13, 10119 Berlin		8,25	337,00	509,02	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport SSV Rotation Berlin e.V. Gormannstr. 13, 10119 Berlin		61,49	1.257,00	3.793,90	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport TSV Ausbau Berlin e.V. Gormannstr. 13, 10119 Berlin		32,84	671,00	2.026,21	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Schul- und Sportamt Amateur-Theater-Phönix e.V. Guineastr. 17-18, 13351 Berlin	21.843,00	56,18	689,40	5.585,00	Mietvertrag
Schul- und Sportamt Theater-Verein "Gut Freund 1893" e.V. Guineastr. 17-18, 13351 Berlin	21.843,00	56,04	859,56	3.723,50	Mietvertrag
Fachbereich Sport ABC-Zentrum Berlin e.V. Holzmarktstr. 55, 10179 Berlin		14,19	290,00	1.957,79	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport Besiktas Jimnastik Kulübü Berlin 2008 Koloniestr. 82-88, 13359 Berlin		9,28	200,00	1.744,64	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport SV Nord Wedding 1893 e.V. Kühnemannstr. 52, 13409 Berlin		609,98	190,00	36.705,01	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport ASV Berlin e.V. Lehrter Str 59, 10557 Berlin		35,25	783,00	2.911,56	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport Berliner Athletikclub 1907 (BAK 07) SpA Lehrter Str. 59 (Poststadion) Stellfläche im Stadion	6,00		252,00	495,58	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN

Übersicht der entgeltfrei oder unter Wert überlassenen Grundstücke, Gebäude und Räume

# Institution/Adresse	Grundstücksfläche	Nutzfläche im Gebäude (NGF)	Jahresmiete in €		Rechts- oder sonst. Grundlage
			a) vereinbart	b) ortsüblich (geschätzt)	
	m ²	m ²			
Fachbereich Sport Berliner Athletikclub 1907 (BAK 07) SpA Osloer Str.42 (Vereinsraum)	10,48		182,68	865,62	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport Berliner Athletikclub 1907 (BAK 07) Lehrter Str. 59, 10557 Berlin Stellfläche im Stadion	16,35		6,70	1.350,47	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport Berliner Athletikclub 1907 (BAK 07) Lehrter Str. 59, 10557 Berlin Geschäftsstelle		124,75	3.405,60	10.304,04	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport Deutscher Alpenverein (DAV) Lehrter Str. 59, 10557 Berlin	3.147,00		1.460,00	259.934,30	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport Humboldt-Universität zu Berlin SpA Lehrter Str. 59 (Poststadion)		277,00	0,00	0,00	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport Sport-Club Union 06 Berlin e.V. SpA Lehrter Str. 59 (Poststadion)	74,63	136,17	2.814,00	6.164,25	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport TC Tiergarten Schwarz-Weiß e.V. Kruppstr. 14A, (Poststadion)		189,00	0,00	15.610,93	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport Tur Abdin Berlin e.V. Lüderitzstr. 31-35,13351 Berlin	14,77		5,00	58,69	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport Tur Abdin Berlin e.V. Lüderitzstr. 31-35, 13351 Berlin	11,00		1.110,00	43,71	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport TC Albert Gutzmann e.V. Melchiorstr. 19, 10179 Berlin		1.900,00	590,00	15.733,00	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Schul- und Sportamt Bildungsmarkt e.V. - Lotsenprojekt Müllerstr. 158, 13353 Berlin	14.395,53	99,64	0,00	5.435,91	Verwaltungsvereinbarung
Fachbereich Sport Barbara Grunke Gastronomie im EHE Müllerstr. 185, 13353 Berlin		146,00	5.140,00	36.277,00	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport Horst Scheer Schlittschuhschleiferei im EHE, Müllerstr. 185, 13353 Berlin		80,52	9.000,00	20.007,00	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport Schering AG BSG TPL Scharnhorststr. / Müllerstr. 185, 13353 Berlin	4.292,00		8.260,00	15.697,00	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport Marameo Berlin e.V. Neue Roßstr. 4-5, 10179 Berlin		625,30	0,00	58.998,00	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport SPVGG Tiergarten e.V. Neues Ufer 2-5, 10553 Berlin		105,77	5.580,00	11.139,74	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN

Übersicht der entgeltfrei oder unter Wert überlassenen Grundstücke, Gebäude und Räume

# Institution/Adresse	Grundstücksfläche	Nutzfläche im Gebäude (NGF)	Jahresmiete in €		Rechts- oder sonst. Grundlage
			a) vereinbart	b) ortsüblich (geschätzt)	
	m ²	m ²			
Fachbereich Sport Hertha BSC e.V. Nordufer 28 A, 13351 Berlin	13.447,00		0,00	56.193,00	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport SV Osram e.V. Nordufer 28 A, 13351 Berlin	1.355,00		1.590,00	4.736,20	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport TC Longline Wedding e.V. Nordufer 28 A, 13351 Berlin	4.555,00		3.410,00	15.921,31	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport SV Osram e.V. Nordufer 38, 13351 Berlin	700,00		252,00	1.087,00	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport WFC Corso 99 Vineta e.V. Ofener Str. 6, 13349 Berlin	4,00		255,64	n. b.	Sportförderungsgesetz i.V.m. § Nr.29 (1) SPAN
Schul- und Sportamt Kindergärten City Ramlerstr. 9-10, 13355 Berlin	16.658,97	2.257,56	0,00	112.878,00	Nutzungsvereinbarung
Schul- und Sportamt Dock Nord e.V. Ravenéstr.12 , 13347 Berlin	9.004,00	32,53	0,00	2.656,60	Mietvertrag
Fachbereich Sport ALBA BERLIN Basketballteam e.V. Schützenstr. 51, 10117 Berlin	1.753,00		0,00	84.749,00	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Schul- und Sportamt KinderMusicalTheater Berlin e.V. Sebastianstr. 57, 10179 Berlin	7.078,73	226,59	544,29	14.728,35	Mietvertrag
Amt für Weiterbildung und Kultur Kunstverein Tiergarten e.V. Turmstr. 75, 10551 Berlin	5.845,00	523,92	0,00	56.472,91	Verwaltungsvereinbarung
Amt für Weiterbildung und Kultur Lesewelt Turmstr. 75, 10551 Berlin	5.845,00	46,97	0,00	8.168,98	Verwaltungsvereinbarung
Jugendamt Gangway e.V. Turmstr. 75, 10551 Berlin	5.845,00	22,62	0,00	4.326,00	Nutzungsvereinbarung SGB VIII
Jugendamt Experiment Tiergarten Turmstr. 75, 10551 Berlin	5.845,00	34,55	0,00	2.694,90	Nutzungsvereinbarung
Jugendamt Fipp e.V. Ungarnstr. 75, 13349 Berlin	18.000,00	137,00	0,00	10.096,32	Mietvertrag
Fachbereich Sport BFC Meteor 06 e.V. Ungarnstr. 65, 13349 Berlin		6,30	780,00	1.002,74	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport BFC Meteor 06 e.V. Ungarnstr. 65, 13349 Berlin		20,37	0,00	0,00	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport Moabiter FSV Berlin 2010 e.V. SpA Lehrter Str. 59 (Poststadion)		19,00	383,40	1.569,35	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN

Übersicht der entgeltfrei oder unter Wert überlassenen Grundstücke, Gebäude und Räume

# Institution/Adresse	Grundstücksfläche	Nutzfläche im Gebäude (NGF)	Jahresmiete in €		Rechts- oder sonst. Grundlage
			a) vereinbart	b) ortsüblich (geschätzt)	
	m ²	m ²			
Fachbereich Sport Afrisco e.V. SpA Behmstr. 29-31 (Kokswiese)	18,00		5,63	3.638,71	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Fachbereich Sport Deutscher Alpenverein (Sektion Berlin) SpA Lehrter Str. 59 (Poststadion)	1.042,00		323,02	86.066,58	Sportförderungsgesetz i.V.m. SPAN
Schul- und Sportamt Stiftung SPI Gartenstr. 10, 10115 Berlin	8.573,00	360,59	0,00	19.002,64	Nutzungsvereinbarung § 11 SGB VIII i.V.m. § 47 Abs. 3 AG KJHG
Schul- und Sportamt Fipp e. V. Ungarnstr. 75, 13349 Berlin	18.000,00	137,00	0,00	10.686,00	AG KJHG
Schul- und Sportamt Technischer Jugendfreizeit- und Bildungsverein e. V. GS Wilhelmstr. 51, 10117 Berlin	5.452,00	689,73	0,00	31.689,00	§ 47 Abs. 3 AG KJHG, AV-R, GNA-Jug
Schul- und Sportamt Technischer Jugendfreizeit- und Bildungsverein e. V. Wilhelmstr. 52, 10117 Berlin	5.236,00	1.373,40	12.207,12	62.590,34	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
Schul- und Sportamt Technischer Jugendfreizeit- und Bildungsverein e. V. Wilhelmstr. 52, 10117 Berlin	5.236,00	689,73	5.793,72	36.271,58	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
Himmelbeet gGmbH Ruheplatzstr. 4 / Antonstr. 37, 13347 Berlin	1.700,00	0,00	0,00	10.200,00	§ 11 (4) HStrG 96
Schul- und Sportamt Wendepunkt gGmbH Gottschedstr. 23, 13357 Berlin	3.518,00	127,26	0,00	5.344,92	§ 5 SchulG
Schul- und Sportamt Wendepunkt gGmbH Bremer Str. 10, 10551 Berlin	5.191,00	159,10	0,00	954,60	§ 5 SchulG

Übersicht der entgeltfrei oder unter Wert überlassenen Grundstücke, Gebäude und Räume

# Institution/Adresse	Grundstücksfläche	Nutzfläche im Gebäude (NGF)	Jahresmiete in €		Rechts- oder sonst. Grundlage
			a) vereinbart	b) ortsüblich (geschätzt)	
Fachvermögen Weiterbildung und Kultur					
Amt für Weiterbildung und Kultur Lesewelt Turmstr. 75, 10551 Berlin	5.845,00	46,97	0,00	8.169	Verwaltungsvereinbarung
Bürodienstgebäude SE Facility Management					
SE FM Selbsthilfe im Vorruhestand e.V. Grüntaler Str. 21, 13357 Berlin	1.272,00	144,95	0,00	10.437,00	Vertragliche Vereinbarung
SE FM SPI MÄDEA Grüntaler Str. 21, 13357 Berlin	1.272,00	311,31	0,00	10.437,00	Vertragliche Vereinbarung
Fachvermögen Straßen- und Grünflächenamt					
Tiefbau- und Landschaftsplanungsamt Evang. Kirchengemeinden Frieden und Himmelfahrt Gustav-Meyer-Allee 2, 13355 Berlin	818,00		0,00	7.426	Grunddienstbarkeit

GESAMTPLAN
Haushaltsübersicht 2018/2019

Epl.	Bezeichnung	Jahr	Einnahmen TEUR	Ausgaben TEUR	Fehlbetrag TEUR	Verpflichtungs- ermächtigungen TEUR
31	BEZIRKSVERORDNETENVERSAMMLUNG	2018	1,0	964,5	-963,5	
		2019	1,0	985,9	-984,9	
33	BEZIRKSAMT - POLITISCH- ADMINISTRATIVER BEREICH	2018	2.846,7	37.686,3	-34.839,6	2.360,0
		2019	3.346,8	36.764,4	-33.417,6	2.110,0
34	ORDNUNGSAMT	2018	14.300,4	7.207,0	7.093,4	
		2019	20.127,2	7.083,9	13.043,3	
35	AMT FÜR BÜRGERDIENSTE	2018	5.578,1	13.723,9	-8.145,8	
		2019	5.578,1	13.978,6	-8.400,5	
36	AMT FÜR WEITERBILDUNG UND KULTUR	2018	5.852,0	20.799,7	-14.947,7	
		2019	5.852,0	20.778,5	-14.926,5	
37	SCHUL- UND SPORTAMT	2018	3.696,5	54.646,4	-50.949,9	3.350,0
		2019	3.874,5	59.117,9	-55.243,4	3.350,0
38	STRASSEN- UND GRÜNFLÄCHENAMT	2018	13.170,0	35.919,3	-22.749,3	4.029,0
		2019	13.170,0	34.518,9	-21.348,9	2.160,0
39	AMT FÜR SOZIALES	2018	198.109,4	514.395,5	-316.286,1	
		2019	207.095,0	528.920,3	-321.825,3	
40	JUGENDAMT	2018	10.357,2	274.242,9	-263.885,7	
		2019	10.201,7	275.080,2	-264.878,5	
41	GESUNDHEITSAMT	2018	585,1	13.315,0	-12.729,9	
		2019	585,1	13.468,2	-12.883,1	
42	STADTENTWICKLUNGSAMT	2018	6.414,8	12.600,9	-6.186,1	1.200,0
		2019	6.414,8	12.702,8	-6.288,0	800,0
43	UMWELT- UND NATURSCHUTZAMT	2018	240,3	2.159,7	-1.919,4	
		2019	240,3	2.201,4	-1.961,1	
45	ALLGEMEINE FINANZANGELEGENHEITEN	2018	765.475,5	38.965,9	726.509,6	
		2019	763.175,5	34.061,0	729.114,5	
GESAMT		2018	1.026.627,0	1.026.627,0	0,0	10.939,0
GESAMT		2019	1.039.662,0	1.039.662,0	0,0	8.420,0

Bezirksverordnetenversammlung

Teil A - Allgemeines

Die nachfolgende Tabelle zeigt im Einzelnen die für den Einzelplan 31 geltende Kapitelstruktur:

Kapitelkennzahl	Bezeichnung
3100	Bezirksverordnetenversammlung

Bezirksverordnetenversammlung

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Bezirksverordnetenversammlung sowie für das Büro der Bezirksverordnetenversammlung.

Bezirksverordnetenversammlung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11934	012 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge	—	—	—	15.026,76
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
Gesamteinnahmen			1.000	1.000	1.000	15.026,76
Prozentuale Veränderung			—	—		
Ausgaben						
41201	012	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	11.600	11.600	11.600	4.020,00
Sitzungsgelder aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen						
Bürgerdeputierte/ehrenamtlich Tätige (4) x Satz (20 EURO) x Zahl d. Ausschusssitzungen (144)					11.520 EURO	
					rd. 11.600 EURO	
41202	012	Aufwendungen für Bezirksverordnete	543.000	558.000	497.000	480.682,90
Ausgaben aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen.						
2018:						
Bezirksverordnetenvorsteher/in (mtl. 1.740 EURO)					20.880 EURO	
Stellvertretende/r Bezirksverordnetenvorsteher/in (mtl. 870 EURO)					10.440 EURO	
Sechs Fraktionsvorsitzende (mtl. 1.160 EURO)					83.520 EURO	
47 Bezirksverordnete (mtl. 580 EURO)					327.120 EURO	
Fahrgeldentschädigung (mtl. 41 EURO für 55 Bezirksverordnete)					27.060 EURO	
Das Sitzungsgeld beträgt 31 EURO je Vollversammlung und 20 EURO für jede Ausschuss- und Fraktionssitzung.						
Es werden erwartet:						
10 Plenartagungen (31 EURO x 55 BV x Zahl der Sitzungen)					17.050 EURO	
Besonders zu veranschlagende Beträge:						
20 Fraktionssitzungen (20 EURO x 55 BV x Zahl der Sitzungen)					22.000 EURO	
10 Sitzungen des Ältestenrates (20 EURO x 14 BV x Zahl der Sitzungen)					2.800 EURO	
144 sonstige Ausschusssitzungen (20 EURO x 11 BV x Zahl der Sitzungen)					<u>31.680 EURO</u>	
					542.550 EURO	
					rd. 543.000 EURO	
2019:						
Bezirksverordnetenvorsteher/in (mtl. 1.800 EURO)					21.600 EURO	
Stellvertretende/r Bezirksverordnetenvorsteher/in (mtl. 900 EURO)					10.800 EURO	
Sechs Fraktionsvorsitzende (mtl. 1.200 EURO)					86.400 EURO	
47 Bezirksverordnete (mtl. 600 EURO)					338.400 EURO	
Fahrgeldentschädigung (mtl. 41 EURO für 55 Bezirksverordnete)					27.060 EURO	
Das Sitzungsgeld beträgt 31 EURO je Vollversammlung und 20 EURO für jede Ausschuss- und Fraktionssitzung.						
Es werden erwartet:						
10 Plenartagungen (31 EURO x 55 BV x Zahl der Sitzungen)					17.050 EURO	
Besonders zu veranschlagende Beträge:						
20 Fraktionssitzungen (20 EURO x 55 BV x Zahl der Sitzungen)					22.000 EURO	
10 Sitzungen des Ältestenrates (20 EURO x 14 BV x Zahl der Sitzungen)					2.800 EURO	
144 sonstige Ausschusssitzungen (20 EURO x 11 BV x Zahl der Sitzungen)					<u>31.680 EURO</u>	
					557.790 EURO	
					rd. 558.000 EURO	
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	49.500	50.900	48.500	46.189,51

Bezirksverordnetenversammlung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	88.300	90.100	99.500	84.507,40
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	4.600	4.800	3.700	4.323,17
52906	012 A09	Repräsentation, Empfänge, Feierlichkeiten, Kontaktpflege	1.000	1.000	4.000	—
54010 (neu)	012 A09	Dienstleistungen	18.000	18.000		
Ausgaben für die Bereitstellung von Livestreams der BVV Sitzungen sowie WLAN für die BVV						
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck Insbesondere für Geschäftsbedarf, Schulungsveranstaltungen und Reisekosten						
67101	012 T	Ersatz von Ausgaben	10.000	10.000	21.700	10.565,62
Ausgaben für die Betreuung von Kindern der Bezirksverordneten während der Ausschuss- und BVV-Sitzungen						
68123	012 T	Ehrungen, Preise	2.500	2.500	2.500	2.487,48
Ausgaben für Pokale und Ehrenpreise sowie die Verleihung des Integrationspreises von BA und BVV Mitte						
68401	012 Z	Zuschüsse an Fraktionen und Gruppen	235.000	238.000	246.000	231.397,33
<u>Übertragbarkeitsvermerk:</u>						
50 vom Hundert der nicht verbrauchten Fraktionszuschüsse sind übertragbar.						
Nach § 8a des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen werden den Fraktionen zur Durchführung ihrer Aufgaben Zuschüsse für den personellen und sachlichen Aufwand einschließlich der Unterhaltung ihrer Büros gewährt.						
Der Bezirksverordnetenversammlung wird für die Zuschüsse an die Fraktionen im Haushaltsjahr ein Grundbetrag von 15.000 EURO und ein zusätzlicher Betrag von 100 EURO je 1.000 Bezirkseinwohner zugeteilt. 10 v. H. des Grundbetrages erhält jede Fraktion als Sockelbetrag. Der verbleibende Gesamtbetrag wird um 75.000 EUR verstärkt und auf die einzelnen Fraktionen nach ihrer Mitgliederzahl verteilt. Die Fraktionszuschüsse werden monatlich im Voraus bezahlt.						
Bei der Berechnung des Ansatzes wurden 371.407 Einwohner (Stand: 30.06.2016) zugrunde gelegt.						
Die Fraktionen weisen bis zum 30. Juli des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres gegenüber dem Vorsteher / der Vorsteherin der Bezirksverordnetenversammlung die Prüfung der ordnungsgemäßen Verwendung der Zuschüsse nach.						
Außerdem erhalten die Fraktionen gegen Nachweis ihrer Aufwendungen zusätzliche Personalmittel für die Beschäftigung von Mitarbeitern. Diese betragen bei einer Stärke der Fraktion von mehr als 20 Mitgliedern 32.000 EURO, bei einer Stärke von 10 - 20 Mitgliedern 24.000 EURO und bei einer Stärke von weniger als 10 Mitgliedern 16.000 EURO.						
Gesamtausgaben			964.500	985.900	935.500	864.173,41
Prozentuale Veränderung			3,1 %	2,2 %		

Bezirksverordnetenversammlung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 3100						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	1.000	15.026,76
		Gesamteinnahmen	1.000	1.000	1.000	15.026,76
411- 462		Personalausgaben	697.000	715.400	660.300	619.722,98
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	20.000	20.000	5.000	—
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	247.500	250.500	270.200	244.450,43
		Gesamtausgaben	964.500	985.900	935.500	864.173,41
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-963.500	-984.900	-934.500	-849.146,65

**Bezirksamt - Politisch-
Administrativer Bereich -**

Teil A - Allgemeines

Die nachfolgende Tabelle zeigt im Einzelnen die für den Einzelplan 33 geltende Kapitelstruktur:

Kapitelkennzahl	Bezeichnung
3300	Bezirksbürgermeister/in
3302	Beschäftigtenvertretungen
3305	Serviceeinheit Finanzen
3306	Serviceeinheit Facility Management
3307	Serviceeinheit Personal und Finanzen
3309	Wirtschaftsförderung
3320	Geschäftsbereich 2 (Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit)
3330	Geschäftsbereich 3 (Jugend, Familie und Bürgerdienste)
3340	Geschäftsbereich 4 (Schule, Sport und Facility Management)
3350	Geschäftsbereich 5 (Weiterbildung, Kultur, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen)
3390	Personalüberhang

Bezirksbürgermeister/in

Allgemeine Erläuterung

In diesem Kapitel werden die Einnahmen und Ausgaben des Bezirksbürgermeisters sowie der ihm unmittelbar zugeordneten Organisationsbereiche, des Steuerungsdienstes sowie des Rechtsamtes veranschlagt. Darüber hinaus enthält das Kapitel die Ausgaben für das Sprachförderzentrum.

Bezirksbürgermeister/in

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11132	012 E03	Ersatz von Prozesskosten	17.100	17.100	1.300	19.100,79
Ersatz von Prozesskosten durch Dritte Mehr in Anpassung an die tatsächliche Entwicklung						
11903	012 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen	1.000	1.000	1.000	240,00
Einnahmen aufgrund von Rückgriffsmaßnahmen bei der Abwicklung von Selbstversicherungsansprüchen und von Ersatzleistungen Dritter in Fällen der Arbeitsunfähigkeit Dritter						
11921	012 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	1.000	1.000	—	657,51
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
28290	012 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	3.000	3.000	3.000	28.766,22
Zweckbindungsvermerk: EURO						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei						
Titel 52990 in Höhe von 1.000						
Titel 54690 in Höhe von 1.000						
Titel 68190 in Höhe von <u>1.000</u>						
3.000						
Zuwendungen an den Bezirksbürgermeister für soziale und repräsentative Zwecke von diversen Zuwendungsgebern.						
Gesamteinnahmen			23.100	23.100	6.300	48.764,52
Prozentuale Veränderung			266,7 %	—		
Ausgaben						
41201	012	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	14.000	14.000	9.700	2.300,00
Sitzungsgelder aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen						
Migrationsbeirat (19) x Satz (20 EURO) x Zahl der Sitzungen (10) 3.800 EURO						
Frauenbeirat (20) x Satz (20 EURO) x Zahl der Sitzungen (11) 4.400 EURO						
Flüchtlingsfürsprecher/innen (4) x Satz (120 EURO) x pro Monat (12) 5.760 EURO						
Gesamt: 13.960 EURO						
rd. 14.000 EURO						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.345.000	1.384.000	1.031.000	1.102.794,46
42701	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	20.000	20.000	10.000	3.821,95
Honorarmittel für Dolmetscherdienste im Projekt Flüchtlingsfürsprecher/innen, externe Begleitung „Interkultureller Dialog“, Pflege der Integrationsdatenbank, für das Sprachförderzentrum für Bildungsmonitoring und externe Dozenten für Integration Muttersprache im Zweitspracherwerb						
42790	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	R 2.000,00
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	977.000	996.000	1.222.000	973.821,15
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	89.500	92.200	69.200	84.303,23

Bezirksbürgermeister/in

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	10.800	10.800	6.900	1.996,64
Insbes. für fachspezifischen Geschäftsbedarf, Büro- und Druckmaterialien, Fachliteratur sowie Bücher und Zeitschriften Mehr für die Aktualisierung von Fachliteratur sowie Geschäftsbedarf für das Willkommensbüro						
51190	012 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	1.194,42 R 805,58
51403	012 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen			3.400	2.968,85
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
Wegfall der Ausgaben nach Auflösung des Leasingvertrages für den PKW des Bezirksbürgermeisters						
51490	012 A10	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	— R 1.000,00
51802	012 A09	Mieten für Fahrzeuge			2.500	3.327,32
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
Wegfall der Ausgaben nach Auflösung des Leasingvertrages für den PKW des Bezirksbürgermeisters						
51803	012 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	2.500	2.500	1.500	1.500,00
Mietkosten für Kopierer im Sprachförderzentrum						
52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	2.000	2.000	1.000	317,00
Ausgaben für Schulungen, Prüf – und Seminargebühren						
52601	012 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	150.000	150.000	91.000	199.369,01
Ausgaben für durchgeführte Rechtsstreitigkeiten Mehr in Anpassung an die tatsächliche Entwicklung						
52906	012 A09	Repräsentation, Empfänge, Feierlichkeiten, Kontaktpflege	13.300	15.300	28.800	25.739,43
Ausgaben für Empfänge, Feierlichkeiten und Repräsentationsmittel der Bezirksverwaltung mit Ausnahme der Bezirksverordnetenversammlung. Im Rahmen der Zweckbestimmung des Titels sind die Mittel auch für Bewirtungskosten und Blumenspenden vorgesehen. Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Ausgaben für die Pflege kommunaler Freundschaftsbeziehungen werden künftig im Kapitel 3350 Titel 52906 nachgewiesen.						
52990	012 A10	Repräsentationskosten aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	5.104,42 R 3.921,27
Zuwendungen zur Förderung der partnerschaftlichen Beziehungen des Bezirkes (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
53101	012 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	5.000	5.000	1.000	—

Veröffentlichungen des Bezirksamtes, auch Dokumentationen und Informationsbroschüren sowie Foto- und Filmaufnahmedienst
Mehr für Personalgewinnungsmaßnahmen

Bezirksbürgermeister/in

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
53104	012 A09	Begegnungen, politische Bildungsarbeit, Gruppenfahrten	2.000	2.000	2.000	—

Finanzierung eines Schüler-Wettbewerbsprojektes zum 09. November 1938

54010	012 A09	Dienstleistungen	—	—	—	32.992,75
54053	012 A09	Veranstaltungen	10.500	10.500	5.200	6.884,23

Kosten für Veranstaltungen des Bezirksbürgermeisters, der Gleichstellungsbeauftragten, des Integrationsbeauftragten, der/des EU-Beauftragten, des Sprachförderzentrums sowie des Präventionsrates.

Mehr für Veranstaltungen des Präventionsrates, der Netzwerkgruppen des SFZ sowie Fachveranstaltungen des Willkommensbüros.

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	3.200	3.200	3.200	4.602,45
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck
Insbesondere Sachmittel Sprachförderzentrum sowie Pressestelle

54612	012 A09	Maßnahmen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements			10.000	—
-------	------------	---	--	--	--------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Ausgaben werden künftig im Kapitel 3320 Titel 54010 nachgewiesen.

54690	012 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	— R 1.456,17
-------	------------	--	-------	-------	-------	-----------------

Zuwendungen für Veröffentlichungen, Dokumentationen sowie div. Einzelmaßnahmen (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68102	012 Z10	Entschädigungen, Ersatzleistungen	1.000	1.000	10.200	225,70
-------	------------	--------------------------------------	-------	-------	--------	--------

Entschädigungen und Ausgaben zur Abwicklung von Verpflichtungen aus Selbstversicherungsansprüchen und Billigkeitsentschädigungen im Rahmen der Zuständigkeit der Bezirke aufgrund des Allgemeinen Zuständigkeitsgesetzes, Anlage zu § 1 Abschnitt XVI nebst Änderungsverordnung sowie Grundsätze für die Regulierung von Eigenschäden.

68190	012 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	— R 20.000,00
-------	------------	--	-------	-------	-------	------------------

Zuwendungen für soziale Zwecke (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68432	012 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	394.000	394.000	455.000	499.050,90
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Sperrvermerk:

Im Haushaltsjahr 2018 und 2019 sind jeweils 100.000 EURO gesperrt. Die Freigabe durch den Hauptausschuss der BVV erfolgt unter der Bedingung der Vorlage eines umsetzbaren Konzeptes für die Einführung des Platzmanagements im Bereich Kurfürstenstraße.

Finanzierung der Projektarbeit „Platzmanagement“ (ca. 260.000 EURO), des Telefondolmetscherdienstes, der Migranten-selbsthilfeorganisationen sowie der Registerstelle rechtsextremer und diskriminierender Gewalt in Berlin.

Die Ausgaben für „Bürgerschaftliches Engagement“ werden künftig im Kapitel 3320 Titel 68432 nachgewiesen.

Aufwendungen für die Unterstützung der Arbeit mit und für geflüchtete Menschen werden künftig im Kapitel 4500 Titel 97110 und 97120 nachgewiesen.

Bezirksbürgermeister/in

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
98101	890 A10	Allgemeine interne Verrechnungen			6.900	-121,80

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Ausgaben für Interne Verrechnungen an Kapitel 0629 für die Inanspruchnahme von Leistungen der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie an Kapitel 1185 bzw. 0918 für Leistungen der Arbeitsgerichtsbarkeit werden beim sachlich in Betracht kommenden Titel 52601 nachgewiesen.

Gesamtausgaben	3.042.800	3.105.500	2.973.500	2.952.192,11
Prozentuale Veränderung	2,3 %	2,1 %		

Abschluss Kapitel 3300					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	20.100	20.100	3.300	19.998,30
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.000	3.000	3.000	28.766,22
	Gesamteinnahmen	23.100	23.100	6.300	48.764,52
411- 462	Personalausgaben	2.445.500	2.506.200	2.341.900	2.167.040,79
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	201.300	203.300	158.500	285.996,52
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	396.000	396.000	466.200	499.276,60
911- 989	Besondere Finanzierungsausgaben			6.900	-121,80
	Gesamtausgaben	3.042.800	3.105.500	2.973.500	2.952.192,11
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-3.019.700	-3.082.400	-2.967.200	-2.903.427,59

Beschäftigtenvertretungen

Allgemeine Erläuterung

Hier werden die unmittelbaren Einnahmen und Ausgaben für die Beschäftigtenvertretungen (Personalrat, Frauenvertreterin, Schwerbehindertenvertretung) nachgewiesen.

Beschäftigtenvertretungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
Ausgaben						
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	149.000	152.000	97.200	87.851,32
42811	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	141.000	143.000	163.000	66.577,12
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	1.500	1.500	3.200	1.368,32
Insbesondere für fachspezifischen Geschäftsbedarf, Büro- und Druckmaterialien, Fachliteratur sowie Bücher und Zeitschriften						
51801	012 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	18.900	18.900	5.300	3.781,82
Anmietung von Räumlichkeiten für die Personalversammlung Mehr für die Anmietung größerer Räumlichkeiten						
52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	11.200	11.200	3.300	12.140,92
Ausgaben für Aus- und Fortbildungsveranstaltungen, Seminar- und Schulungsgebühren und andere Bildungsveranstaltungen für Mitglieder des Personalrates, der Frauenvertretung und der Schwerbehindertenvertretung (§ 42 PersVG) Mehr infolge verstärkter Inanspruchnahme						
52703	012 A09	Dienstreisen	1.500	1.500	1.000	1.679,03
Ausgaben für Dienstreisen für Mitglieder des Personalrates, der Frauenvertretung und der Schwerbehindertenvertretung (§ 42 PersVG)						
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	—

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck

Gesamtausgaben	324.100	329.100	274.000	173.398,53
Prozentuale Veränderung	18,3 %	1,5 %		

Abschluss Kapitel 3302					
411- 462	Personalausgaben	290.000	295.000	260.200	154.428,44
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	34.100	34.100	13.800	18.970,09
	Gesamtausgaben	324.100	329.100	274.000	173.398,53
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-324.100	-329.100	-274.000	-173.398,53

Serviceeinheit Finanzen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen der Serviceeinheit Finanzen, die im Zusammenhang mit den Nebenforderungen bei öffentlich-rechtlichen sowie privatrechtlichen Forderungen stehen (ProFiskal-Modul Mahnung und Vollstreckung - DMV-X).

Der Fachbereich Finanzen erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	869	Kassenwesen
Produktgruppe	4214	Kasse (Zahlungsverkehr, Werteverwaltung, Buchungen und Abschluss der Bücher)
Produktbereich	1086	Informationstechnologie
Produktgruppe	5153	Verfahren NBR
Produktbereich	1164	Haushalt
Produktgruppe	5448	Ausübung der Gesamtverantwortung für den Bezirkshaushalt (Koordinierung, Steuerung, Kontrolle)

Serviceeinheit Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Einnahmen

11972	062 E03	Nebenforderungen bei öffentlich-rechtlichen Forderungen	67.200	67.300	10.000	66.750,71
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 3307/11972 nachgewiesen.

Einnahmen aus Mahngebühren und Verzugszinsen bei öffentlich-rechtlichen Forderungen

11973	062 E03	Nebenforderungen bei privatrechtlichen Forderungen	3.400	3.400	6.800	3.373,49
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Wurde bislang bei 3307/11973 nachgewiesen.

Einnahmen aus Mahngebühren und Verzugszinsen bei privatrechtlichen Forderungen

Gesamteinnahmen	70.600	70.700	16.800	70.124,20
Prozentuale Veränderung	320,2 %	0,1 %		

Abschluss Kapitel 3305

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	70.600	70.700	16.800	70.124,20
	Gesamteinnahmen	70.600	70.700	16.800	70.124,20
	Gesamtausgaben	—	—	—	
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	70.600	70.700	16.800	70.124,20

Serviceeinheit Facility Management

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Serviceeinheit Facility Management einschließlich des IuK-Managements.

Es werden außerdem die Einnahmen und Ausgaben nachgewiesen, deren Zusammenfassung für die gesamte Bezirksverwaltung zweckmäßig ist.

Es werden folgende Bürodienstgebäude unterhalten:

- Grüntaler Straße 21
- Karl-Marx-Allee 31
- Mathilde-Jacob-Platz 1
- Müllerstraße 146
- Müllerstraße 147 (Mietvertrag mit der BIM)
- Osloer Str. 37 (Mietvertrag mit der BIM)
- Parochialstraße 1-3 (Mietvertrag mit der BIM)
- Schulstraße 99.

Die Serviceeinheit Facility Management erstellt in dem nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereiche	836	Standardprodukte der Bezirke
	1086	Informationstechnologie
	1137	Sonstige Kostenträger
	1152	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produktgruppen	4260	Ausbildung
	5100	Verfahrensunabhängige IT-Infrastruktur
	5151	Verfahren Sammelkostenträger
	5373	Objektmanagement FM
	5374	Baumanagement / technisches FM
	5380	Infrastrukturelles FM
	5381	Frei verfügbare Bezirksinterne Verrechnungskostenträger
5491	Zweckgebundene Verrechnungskostenträger	

Serviceeinheit
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11901	012 E03	Veröffentlichungen	1.000	1.000	1.000	—
11903	012 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen	1.000	1.000	1.000	—
11906	012 E03	Ersatz von Fernmeldegebühren	1.000	1.000	1.000	683,94
Entgelte für private Nutzung von Dienstfernsprechern						
11934	012 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge	1.000	1.000	26.000	102,22
11938	012 E01	Sonstige Kostenbeiträge	—	—	—	13.465.256,12
11944	012 E03	Abgeltung von dinglichen Rechten	1.000	1.000	1.000	408,45
Einnahmen nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (Leitungen auf Liegenschaften des Bezirksamtes Mitte mit Ausnahme des Kapitels 4510)						
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
In diesem Titel werden alle Einnahmen der Hauptgruppe 1 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.						
11981	012 E03	Verkauf von Altmaterial und ausgesonderten Sachen	1.000	1.000	1.000	—
12401	012 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	80.200	80.200	79.500	79.960,59
lfd. Nr.	Vermietung von Diensträumen an Dritte		Jahresmiete in EURO	m ²		
1.	Karl-Marx-Allee 31					
	Betriebsrestaurant		18.000	409,46		
	Gewerbe		1.202	5,00		
2.	Müllerstraße 146					
	Betriebsrestaurant		13.200	591,42		
	Gewerbe		34.309	296,66		
3.	Mathilde-Jacob-Platz 1					
	Betriebsrestaurant		11.040	277,56		
Entgelte für Raumvergaben und Vermietungen sowie Mieteinnahmen aus Geräteaufstellungen Jahresmiete ca. 1.500 EURO						
12406	012 E03	Mieten für Stellplätze auf Dienstgrundstücken	4.900	4.900	5.000	4.940,00
Einnahmen aus KFZ-Stellplatzvermietungen						
12504	012 E03	Erlöse für Dienstleistungen			1.000	—

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Serviceeinheit
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
12520	012 E03	Entgelte für Wärmelieferungen	136.000	136.000	43.900	135.741,40

Ersatz der Ausgaben für Fernheizung sowie Rückzahlungen bei der Fernwärme aus Vorjahren

26109 (neu)	012 E01	Erstattungen von Bauvorbereitungsmitteln	2.500.000	3.000.000		
----------------	------------	---	-----------	-----------	--	--

Einnahmen zur Erstattung für die in früheren Haushaltsjahren aus dem Titel 54040 verausgabten Bauvorbereitungsmittel. Den Ausgaben des Titels 54040 sollen gleich hohe Einnahmen gegenüberstehen.

28103	012 E03	Ersatz von Bewirtschaftungs- ausgaben	4.500	4.500	55.000	4.506,36
-------	------------	--	-------	-------	--------	----------

Diverse Erstattungen aus Betriebskostenabrechnungen

Gesamteinnahmen	2.732.600	3.232.600	216.400	13.691.599,08
Prozentuale Veränderung	1 162,8 %	18,3 %		

Ausgaben

42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.627.000	1.674.000	1.498.000	1.402.995,28
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	4.396.000	4.484.000	5.505.000	3.923.286,82
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	102.000	105.000	67.900	95.497,01
44379	012	Sonstige Fürsorgeleistungen für Dienstkräfte	13.800	13.800	13.600	13.703,89

Ausgaben für ärztliche Untersuchungen von Dienstkräften und gegebenenfalls notwendige Hilfsmittel (Impfstoffe) sowie Zuzahlungen zu Leistungen vom Integrationsamt für behindertengerechte Ausstattungen

51101	012 A09	Geschäftsbedarf	893.000	893.000	851.000	882.927,29
-------	------------	-----------------	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für Geschäftsbedarf, Fernmelde- und Postgebühren, Bücher und Zeitschriften, für Benutzung privater Kraftfahrzeuge für Dienstreisen und für Dienstreiseneine

Mehr wegen vermehrter Personalneueinstellungen.

51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	768.000	600.000	125.000	265.583,16
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Ersatz- und Erweiterungsbeschaffungen von Büromöbeln, Arbeitsgeräten und -maschinen sowie Reparaturen

Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugelassen werden.

Mehr wegen steigender Zahl älterer Mitarbeiter und damit Ausstattung mit ergonomischen Möbeln auch nicht Behinderter mit ärztlichem Attest (insbesondere mit elektrisch verstellbaren PC-Arbeitstischen) sowie vermehrter Neueinstellungen von Personal (insbesondere Haushaltsjahr 2018).

51185 (neu)	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	91.000	91.000	88.000	80.460,60
----------------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.

Ausgaben für verfahrensabhängige IuK-Dienstleistungen sowie für den Erwerb von verfahrensbezogener Fachsoftware
Mehrbedarf aufgrund vertraglicher Verpflichtungen sowie Personalaufwuchs (Lizenzen).

51403	012 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	1.000	1.000	1.500	1.016,76
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Treibstoffe und Öle, sowie für die Haltung von Fahrzeugen

51408	012 A09	Dienst- und Schutzkleidung	3.500	3.500	1.100	3.301,23
-------	------------	----------------------------	-------	-------	-------	----------

Serviceeinheit
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51479	012 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	18.300	18.300	16.500	18.336,56

Ausgaben für Ergänzung der Hausapotheken in Dienstgebäuden sowie Toilettenausstattungen

51701	012 A08	Bewirtschaftungsausgaben	4.660.000	4.770.000	5.585.000	4.188.744,29
-------	------------	--------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Bewirtschaftungsausgaben für die Bürodienstgebäude sowie Ausgaben für Fernwärme, flüssige und feste Brennstoffe für alle Einrichtungen des Bezirkes mit Ausnahme des Kapitels 4510
Mehr aufgrund von Tariferhöhungen.

51715	012 A08	Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements	241.000	249.000	301.000	125.994,57
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Bewirtschaftungsausgaben für die Bürodienstgebäude Müllerstraße 147 und Parochialstraße 1-3 nach Übertragung an das SILB sowie für das Bürodienstgebäude Osloer Straße 37
Mehr, da im Jahr 2016 diverse Betriebskostenrückerstattungen erfolgten, mit denen in 2018 und 2019 nicht gerechnet werden kann.

51730	012 A08	Ausgleichszahlungen an die Energiesparpartner	338.000		1.150.000	1.139.907,00
-------	------------	---	---------	--	-----------	--------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

Ausgleichszahlungen an die vertraglich gebundenen Energiesparpartner Pool 18
Weniger, da der Vertrag mit den Energiesparpartnern am 31.03.2018 endet.

51801	012 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	3.812.000	3.905.000	2.278.000	2.236.493,00
-------	------------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

lfd. Nr.	Lage des Gebäudes oder Grundstücks	Mietfläche - m ² -	Jahresmiete 2018 - EURO -	Jahresmiete 2019 - EURO -
1.	Karl-Marx-Allee 31 incl. Betriebskostenvorauszahlungen	20.888	3.478.450	3.531.919
2.	Kapweg 3-5	785	179.920	184.990
3.	Hinweisschild U-Bahnhof Klosterstraße		184	184
4.	Hinweisschild U-Bahnhof Schillingstraße		280	280
	Summe		<u>3.658.134</u>	<u>3.717.373</u>
	gerundet		<u>3.659.000</u>	<u>3.718.000</u>

Mehr für die Anmietung Kapweg 3-5. Aufgrund diverser geplanter Personalneueinstellungen ergibt sich darüber hinaus ein Mehrbedarf an zusätzlichen Arbeitsplätzen. Eine vorsorgliche Anhebung des Ansatzes war deshalb erforderlich.

51803	012 A09	Mieten für Maschinen und Geräte			120.000	122.261,30
-------	------------	---------------------------------	--	--	---------	------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Ausgaben werden ab 2018 bei dem Kapitel 2531 Titel 51813 nachgewiesen.

Serviceeinheit
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51820	012 A08	Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Management	412.000	412.000	412.000	411.729,00
lfd. Nr.	Lage des Gebäudes oder Grundstücks	Mietfläche - m² -	Jahresmiete 2018 - EURO -	Jahresmiete 2019 - EURO -	Jahresmiete 2019 - EURO -	
1.	Müllerstraße 147	177,61	7.545	7.545	7.545	
2.	Parochialstraße 1-3	3.443,51	285.632	285.632	285.632	
3.	Osloer Straße 37	1.499,73	118.553	118.553	118.553	
	Summe		<u>411.730</u>	<u>411.730</u>	<u>411.730</u>	
	gerundet		<u>412.000</u>	<u>412.000</u>	<u>412.000</u>	

Mietkosten für Räume der Bürodienstgebäude Müllerstraße 147, Parochialstraße 1-3 und Osloer Straße 37

51900	012 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	543.000	542.000	575.000	978.462,89
		Verpflichtungsermächtigung	110.000	110.000		
		Davon fällig 2019	110.000			
		Davon fällig 2020	—	110.000		
		Davon fällig 2021	—	—		
		Davon fällig 2022	—	—		
		Davon fällig 2023	—	—		
		Davon fällig 2024	—	—		

Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für die bauliche Unterhaltung der Bürodienstgebäude

51901	012 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen -Asbestsanierung-	3.200	4.200	2.700	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Ausgaben für Schadstoffbeseitigungen in Bürodienstgebäuden

51920	012 A02	Unterhaltung der baulichen Anlagen für die IKT	448.000	448.000	448.000	371.318,68
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für Verkabelungen und ergonomische Maßnahmen baulicher Art sowie bauliche Maßnahmen der Telekommunikationsinfrastruktur werden hier zentral veranschlagt.

51990 (neu)	012 A10	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	595,15
52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	13.000	13.000	3.100	3.720,00

Spezifische Lehrgänge freier Bildungsträger für Dienstkräfte
Mehrbedarf für Neueinstellungen von Personal.

52601 (neu)	012 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	5.000	5.000	—	—
----------------	------------	-------------------------------	-------	-------	---	---

Ausgaben im Zusammenhang mit der Grundbuchbereinigung auf der Grundlage von § 5 Absatz 1 der Grundstücksordnung für das Fachvermögen im Bezirk

54010	012 A09	Dienstleistungen	848.000	848.000	785.000	847.831,73
-------	------------	------------------	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für Dienstleistungen jeglicher Art, insbesondere Posttransporte, Wachschatz, Pförtnerdienste und Vergabe der Toilettenausstattung (Handtücher, Sanitärbehälter etc.) an einen Dienstleister sowie für das Aktenarchiv des Amtes für Soziales, Ausgaben für Umzüge in andere Dienstgebäude und Sanierung von Akten nach Schimmelbefall sowie für Bauwertermittlungen

Vom Ansatz entfallen höchstens 10.000 EURO auf die Mikroverfilmung im Wohnungsamt.

Serviceeinheit
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54040 (neu)	012 A10	Bauvorbereitungsmittel	2.500.000	3.000.000		
		Verpflichtungsermächtigung	1.500.000	2.000.000		
		Davon fällig 2019	1.500.000			
		Davon fällig 2020	—	2.000.000		
		Davon fällig 2021	—	—		
		Davon fällig 2022	—	—		
		Davon fällig 2023	—	—		
		Davon fällig 2024	—	—		

Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen zur Vorbereitung von Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen und für die Baumittel im Haushaltsplan des laufenden Haushaltsjahres nicht nachgewiesen sind.

Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere

- die Heranziehung freischaffender Architekten und Ingenieure,
- die Bestreitung von Werbungskosten,
- die Durchführung von Baugrunduntersuchungen,
- die Zahlung von Räumungsentschädigungen.

Die für die einzelnen Baumaßnahmen tatsächlich verauslagten Bauvorbereitungsmittel sind später aus den entsprechenden Baumittelansätzen an den Titel 26109 zu erstatten, sobald diese Baumittel verfügbar sind.

Die Bewirtschaftung von Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für die Vorbereitung und Durchführung von Bauwettbewerben kann der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen übertragen werden.

54077	012 A09	Steuern, Abgaben	2.800	2.800	2.600	2.780,20
-------	------------	------------------	-------	-------	-------	----------

Umsatzsteuerzahlungen an das Finanzamt für Körperschaften

54102	012 A08	Maßnahmen zur Energieeinsparung	483.000	486.000	280.000	119.734,71
-------	------------	---------------------------------	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für technische Maßnahmen zur Energieeinsparung. Hierzu gehören Gutachten für energetische Erfassungen, Thermographien-Testverfahren, Leitwartenbetreuung (Wartung), Datenerfassung für Kosten und Energie, Hilfsarbeiten Pool 18 (bis 2018), Energiebedarfsausweise, Zählerfassungseinbauten und Regelungs- und Steuerungseinstellungen sowie Umsetzung der politischen Klimaschutzziele gemäß EWG Berlin.

63621	012 T	Beiträge an die Unfallkasse	43.700	43.700	34.000	42.006,96
-------	----------	-----------------------------	--------	--------	--------	-----------

71500	012	Energetische Sanierung der Einfachfenster, Bürodienstgebäude Mathilde-Jacob-Platz			250.000	—
-------	-----	---	--	--	---------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.

71501	012	Energetische Sanierung der Fenster, Bürodienstgebäude Müllerstraße 146	1.854.000		385.000	80.807,10
-------	-----	--	-----------	--	---------	-----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

Die energetische Sanierung von ca. 784 Fenstern im Bürodienstgebäude Müllerstraße 146 ist vorgesehen. Bauplanungsunterlagen genehmigt am 03.11.2015 mit Gesamtkosten in Höhe von 3.025 T€ liegen vor. Die Aufhebung der Sperre laut § 24 (3) LHO erfolgte durch den Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses.

Finanzierung	EURO
bis einschließlich 2016	81.000
Ansatz 2017	385.000
Ansatz 2018	1.854.000
Restkosten ab 2019	705.000
Gesamt	3.025.000

Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.

Serviceeinheit
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

71502	012	Einbau und Installation einer Notstromversorgung, Bürodienstgebäude Mathilde-Jacob-Platz			240.000	—
-------	-----	--	--	--	---------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.

81259	012 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	270.000	420.000	150.000	52.477,10
-------	------------	---	---------	---------	---------	-----------

Für die Planjahre 2018 bis 2021 wurden Pauschalen für die verfahrensabhängigen IuK-Investitionen auf der Grundlage von Erfahrungswerten angesetzt; eine verfahrenskonkrete Planung ist aufgrund der nicht belastbaren Planungsstände in den verfahrenseinführenden Bereichen des Landes Berlins nicht darstellbar.

Die Pauschalen wurden ab Planjahr 2019 angehoben, da aufgrund der Auswirkungen des EGov-Gesetzes spätestens ab 2019 kostenmäßige Auswirkungen durch umfangreiche Verfahrensmigrationen zu erwarten sind.

91903	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 62 LHO	—	—	—	13.465.256,12
-------	------------	---	---	---	---	---------------

Gesamtausgaben	24.390.300	23.032.300	21.169.000	30.877.228,40
Prozentuale Veränderung	15,2 %	-5,6 %		

Abschluss Kapitel 3306						
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	228.100	228.100	161.400	13.687.092,72	
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.504.500	3.004.500	55.000	4.506,36	
	Gesamteinnahmen	2.732.600	3.232.600	216.400	13.691.599,08	
411-462	Personalausgaben	6.138.800	6.276.800	7.084.500	5.435.483,00	
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	16.083.800	16.291.800	13.025.500	11.801.198,12	
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	43.700	43.700	34.000	42.006,96	
700-739	Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	1.854.000	—	875.000	80.807,10	
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	270.000	420.000	150.000	52.477,10	
911-989	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	13.465.256,12	
	Gesamtausgaben	24.390.300	23.032.300	21.169.000	30.877.228,40	
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-21.657.700	-19.799.700	-20.952.600	-17.185.629,32	

Serviceeinheit Personal und Finanzen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Serviceeinheit Personal und Finanzen.

Die Fachbereiche Personal und Finanzen erstellen in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	73	Personal
Produktgruppen	628	Beschäftigungsverhältnisse
	4260	Ausbildung
	5212	Personalwirtschaft/ -controlling
Produktbereich	869	Kassenwesen
Produktgruppe	4214	Kasse (Zahlungsverkehr, Werteverwaltung, Buchungen und Abschluss der Bücher)
Produktbereich	1086	Informationstechnologie
Produktgruppen	5100	Verfahrensunabhängige IT-Infrastruktur
	5152	Verfahren IPV
	5153	Verfahren NBR
Produktbereich	1164	Haushalt
Produktgruppen	5447	Verwaltung von Stiftungen und Stiftungsvermögen
	5448	Ausübung der Gesamtverantwortung für den Bezirkshaushalt (Kordinierung, Steuerung, Kontrolle)

Serviceeinheit
Personal und Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Einnahmen

11201	012 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	2.600	—
11903	012 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen	16.400	16.400	20.900	17.791,86
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	25,30

In diesem Titel werden alle Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.

26101	012 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	1.000	424,92
-------	------------	--------------------------------	-------	-------	-------	--------

Erstattung von Gemein- und Sachkosten für gestelltes Personal durch freie Träger

Gesamteinnahmen	19.400	19.400	25.500	18.242,08
Prozentuale Veränderung	-23,9 %	—		

Ausgaben

42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	2.292.000	2.470.000	1.711.000	1.679.045,34
42260	012	Bezüge der Beamtinnen/Beamten für Maßnahmen im Rahmen des Wissenstransfers	1.000	1.000	1.000	-20.255,73

Die Ausgaben dienen der strategischen und operativen Umsetzung des Wissensmanagements in der Berliner Verwaltung, mit dem Ziel die Wissenskompetenz der Dienststellen und ihrer Beschäftigten zu stärken und den Wissenstransfer zu sichern. Dazu gehören u.a. die folgenden Maßnahmen: Stellendoppelbesetzungen, Unterstützungsleistungen zur Implementierung des Wissenstransfers und Sicherung des Wissens, Beschäftigung und Qualifizierung von Wissensmanagerinnen/Wissensmanager und Dialogbegleiterinnen/Dialogbegleiter, Honorare für Senior-Expertinnen/Experten. Die Veranschlagung erfolgt in Höhe eines Merkansatzes, da ein Erstattungsverfahren geplant ist.

42701	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	1.000	1.000	1.000	—
-------	-----	--	-------	-------	-------	---

Bauftragung von externen Dozentinnen und Dozenten zu Themen des Personalmanagements

42760	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter im Rahmen des Wissenstransfers	1.000	1.000	1.000	—
-------	-----	--	-------	-------	-------	---

Die Ausgaben dienen der strategischen und operativen Umsetzung des Wissensmanagements in der Berliner Verwaltung, mit dem Ziel die Wissenskompetenz der Dienststellen und ihrer Beschäftigten zu stärken und den Wissenstransfer zu sichern. Dazu gehören u.a. die folgenden Maßnahmen: Stellendoppelbesetzungen, Unterstützungsleistungen zur Implementierung des Wissenstransfers und Sicherung des Wissens, Beschäftigung und Qualifizierung von Wissensmanagerinnen/Wissensmanager und Dialogbegleiterinnen/Dialogbegleiter, Honorare für Senior-Expertinnen/Experten. Die Veranschlagung erfolgt in Höhe eines Merkansatzes, da ein Erstattungsverfahren geplant ist.

42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	777.000	793.000	495.000	610.596,82
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Die in Kapitel 3307 im Titel 42801 unter der Zwischenüberschrift „Nachwuchskräfte des Tarifbereiches“ ausgewiesenen Stellen dürfen ausschließlich mit ehemaligen Auszubildenden besetzt werden, die dauerhaft in ein Arbeitsverhältnis übernommen werden und zum Zeitpunkt ihrer Einstellung nicht sofort auf freien Stellen untergebracht werden können. Die unter dieser Zwischenüberschrift etatisierten Stellen werden ohne Betrag ausgewiesen und entfallen bei Unterbringung der Dienstkräfte auf freien Stellen.

42811	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	237.000	242.000	1.000	226.720,88
42821	012	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	345.000	349.000	346.000	373.348,83

Serviceeinheit
Personal und Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
42860	012	Entgelte für Tarifbeschäftigte für Maßnahmen im Rahmen des Wissenstransfers	1.000	1.000	1.000	-2.877,72

Die Ausgaben dienen der strategischen und operativen Umsetzung des Wissensmanagements in der Berliner Verwaltung, mit dem Ziel die Wissenskompetenz der Dienststellen und ihrer Beschäftigten zu stärken und den Wissenstransfer zu sichern. Dazu gehören u.a. die folgenden Maßnahmen: Stellendoppelbesetzungen, Unterstützungsleistungen zur Implementierung des Wissenstransfers und Sicherung des Wissens, Beschäftigung und Qualifizierung von Wissensmanagerinnen/Wissensmanager und Dialogbegleiterinnen/Dialogbegleiter, Honorare für Senior-Expertinnen/Experten. Die Veranschlagung erfolgt in Höhe eines Merkansatzes, da ein Erstattungsverfahren geplant ist.

44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	105.000	108.000	95.200	98.752,72
44304	012	Beiträge an die Unfallkasse für Arbeitnehmer	513.000	513.000	368.000	512.535,43
44379	012	Sonstige Fürsorgeleistungen für Dienstkräfte	1.800	1.800	1.200	1.749,24
45201	012	Nachversicherungen	231.000	231.000	116.000	230.420,99
45300	012	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen	—	—	6.000	—
45903	012	Prämien für besondere Leistungen	4.400	4.400	1.000	4.376,00
51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	5.000	5.000	3.000	4.237,61

Kosten für die Wartung und Reparatur der Tresore, der Geldzählmaschinen und Kassenautomaten (mechanische Teile) in der Bezirkskasse

51168	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	7.000	7.000	12.700	2.921,46
-------	------------	--	-------	-------	--------	----------

Kosten für die Wartung und Reparatur der Kassenautomaten (elektronische Teile) in der Bezirkskasse

51185 (neu)	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	11.500	11.500	13.100	11.302,17
----------------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.

Dienstleistungen des ITDZ beim Einsatz des ProFiskal-Moduls Mahnung und Vollstreckung (DMV-X)

52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	20.000	20.000	18.000	14.042,04
-------	------------	----------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für Brandschutzschulungen und Prüf- und Seminargebühren

52703	012 A09	Dienstreisen	30.000	30.000	22.100	28.208,91
-------	------------	--------------	--------	--------	--------	-----------

Dienstreisen im Sinne des Reisekostenrechts für den Bereich der Bezirksverwaltung mit Ausnahme des Einzelplans 31 und der Beschäftigtenvertretung

53111	012 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	60.000	60.000	8.300	31.020,92
-------	------------	-----------------------------------	--------	--------	-------	-----------

Stellenausschreibungen, Ausschreibungen für Beschaffungen nach der VOL sowie Bekanntmachungen durch die Ortspresse

Der Ansatz wurde aufgrund vermehrter Stellenausschreibungen in kostenpflichtigen Medien erhöht.

54002	012 A09	Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung)	120.000	120.000	88.000	44.570,89
-------	------------	---	---------	---------	--------	-----------

Die Ausgaben werden zentral für das Personal- und Organisationsmanagement im Bezirk Mitte eingesetzt, insbesondere für die betriebliche Gesundheitsförderung.

Serviceeinheit
Personal und Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54038	062 A09	Dienstleistungen von Kreditinstituten	7.000	7.000	3.500	1.986,38

Kontoführungsgebühren, Kosten für die Bereitstellung des FTAM-Zuganges sowie Kosten für Geldtransporte

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	4.200	3.600	2.400	2.840,89
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

Hierzu gehören insbesondere Ausgaben für Kränze, Blumenspenden und Nachrufe sowie Fachliteratur, Druckerpapier für Kassenautomaten, BAT-Lizenzen und Abdeckung von Geldverlusten sowie Ausgaben zur Inanspruchnahme des Prüfdienstes der LHK (an Kapitel 1521) für die Prüfung der Bezirkskasse und der angeschlossenen Zahlstelle Wedding.

54606	012 A09	Sächliche Ausgaben für Maßnahmen im Rahmen des Wissenstransfers			1.000	—
-------	------------	---	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Ab dem Haushaltsjahr 2018 werden die sächlichen Ausgaben des Wissensmanagements zentral im Kapitel 1540 veranschlagt. Der Bezirk Mitte erhält von der Senatsverwaltung für Finanzen die Befugnis zur auftragsweisen Bewirtschaftung.

81279	012 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen			70.000	138.162,12
-------	------------	---	--	--	--------	------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Gesamtausgaben	4.774.900	4.980.300	3.386.500	3.993.706,19
Prozentuale Veränderung	41,0 %	4,3 %		

Abschluss Kapitel 3307					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	18.400	18.400	24.500	17.817,16
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	424,92
	Gesamteinnahmen	19.400	19.400	25.500	18.242,08
411-462	Personalausgaben	4.510.200	4.716.200	3.144.400	3.714.412,80
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	264.700	264.100	172.100	141.131,27
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung			70.000	138.162,12
	Gesamtausgaben	4.774.900	4.980.300	3.386.500	3.993.706,19
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-4.755.500	-4.960.900	-3.361.000	-3.975.464,11

Wirtschaftsförderung

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Wirtschaftsförderung und -beratung.

Die Wirtschaftsförderung und -beratung erstellt in dem nachfolgenden Produktbereich Produkte der folgenden Produktgruppe:

Produktbereich	19	Wirtschaftsförderung
Produktgruppe	78	Wirtschaftsförderung/-beratung/-entwicklung

Wirtschaftsförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Ausgaben						
42201	610	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	146.000	196.000	97.500	94.957,42
44100	610	Beihilfen für Dienstkräfte	2.100	2.200	4.000	1.966,55
51101 (neu)	610 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000		
Gesamtausgaben			149.100	199.200	101.500	96.923,97
Prozentuale Veränderung			46,9 %	33,6 %		

Ausgaben insbesondere für Fachliteratur und sonstigen Geschäftsbedarf

Die Mittel wurden bislang im Kapitel 3330 nachgewiesen, aufgrund der Ressortneubildung ist der Nachweis im Kapitel der Wirtschaftsförderung erforderlich.

Abschluss Kapitel 3309						
411- 462		Personalausgaben	148.100	198.200	101.500	96.923,97
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	—	—
Gesamtausgaben			149.100	199.200	101.500	96.923,97
Überschuss () / Fehlbetrag (-)			-149.100	-199.200	-101.500	-96.923,97

**Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit
Geschäftsbereich 2**

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für politisch-administrative Aufgaben des Geschäftsbereiches Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit sowie der OE Sozialraumorientierte Planungskoordination (SPK)

Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit Geschäftsbereich 2

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
Einnahmen						
11921 (neu)	012 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	1.000	1.000		
Rückzahlungen überzahlter Zuwendungsbeträge aus Vorjahren						
Gesamteinnahmen			1.000	1.000		
Prozentuale Veränderung			—	—		
Ausgaben						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	277.000	285.000	151.000	146.379,04
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	523.000	533.000	220.000	266.954,40
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	3.300	3.400	1.000	3.102,29
54010 (neu)	012 A09	Dienstleistungen	285.000	300.000		
Verpflichtungsermächtigung			750.000	—		
Davon fällig 2019			250.000			
Davon fällig 2020			250.000			
Davon fällig 2021			250.000			
Davon fällig 2022			—			
Davon fällig 2023			—			
Hier werden die Kosten für die Umsetzung der Leitlinien Bürgerbeteiligung (Öffentlichkeitsarbeit einschließlich Werbung, Workshops, Qualifizierung, Evaluation, zusätzliche Verfahren durch direkte Beteiligungsinitiierung usw.) nachgewiesen. Darüber hinaus werden hier die Ausgaben für die Rahmenkoordination bauender Bereiche (Vergabe an einen externen Dienstleister) nachgewiesen.						
54079 (neu)	012 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	1.000	1.270,24
In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen. Hierzu gehören insbesondere Ausgaben der OE SPK für Geschäftsbedarf, Fortbildungen, kleinere Beschaffungen usw., ebenso Ausgaben des Geschäftsbereiches Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit für repräsentative Zwecke insbesondere bei Geburtstagsehrungen und Empfängen. Die Ausgaben für den Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.						
68432 (neu)	012 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	380.000	380.000		
Sperrvermerk: Vom Ansatz entfallen in beiden Haushaltsjahren jeweils 20.000 EURO auf die Weiterfinanzierung der FreiwilligenAgentur Fabrik Osloer Straße / Mitte und sind bis zur Freigabe durch Vorlage eines tragfähigen Konzeptes gesperrt. Kosten für die Weiterfinanzierung der Stadtteilkoordination, der Stadtteilkasse sowie der FreiwilligenAgentur Fabrik Osloer Straße / Mitte						
Gesamtausgaben			1.470.300	1.503.400	373.000	417.705,97
Prozentuale Veränderung			294,2 %	2,3 %		

**Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit
Geschäftsbereich 2**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 3320						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	—	—
		Gesamteinnahmen	1.000	1.000	—	
411- 462		Personalausgaben	803.300	821.400	372.000	416.435,73
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	287.000	302.000	1.000	1.270,24
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	380.000	380.000	—	—
		Gesamtausgaben	1.470.300	1.503.400	373.000	417.705,97
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.469.300	-1.502.400	-373.000	-417.705,97

**Jugend, Familie und Bürgerdienste
Geschäftsbereich 3**

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für politisch-administrative Aufgaben des Geschäftsbereiches Jugend, Familie und Bürgerdienste sowie des Kinder- und Jugendbüros, Schulstraße101/Reinickendorfer Straße 55.

Das Kinder- und Jugendbüro erstellt Produkte des Produktbereichs:

Produktbereich	1161	Jugendamt
Produktgruppe	5425	Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit

Jugend, Familie und Bürgerdienste
Geschäftsbereich 3

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
Ausgaben						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	154.000	158.000	303.000	322.085,16
42701 (neu)	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	2.000	2.000		
Ausgaben für Honorare insbesondere des Kinder- und Jugendbüros						
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	133.000	136.000	222.000	233.454,93
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	14.200	14.600	26.200	13.314,83
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	1.000	901,34
Insbesondere für Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften						
52601	012 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
54053 (neu)	012 A09	Veranstaltungen	1.000	1.000	6.000	712,62
Wurde bislang bei 3340/54055 nachgewiesen.						
Für Maßnahmen zur Realisierung der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an Planungsprozessen						
Die Ausgaben können zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.						
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.600	1.600	1.000	—
In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.						
Insbesondere für Ausgaben für das Kinder- und Jugendbüro sowie Ausgaben im Rahmen von Einbürgerungszeremonien						
68432 (neu)	012 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	3.000	3.000	20.000	3.000,00
Wurde bislang bei 3340/68432 nachgewiesen.						
Ausgaben für Jugend-Audit zur Ausbildung von Jugendlichen, die zukünftig die Angebote der Jugendfreizeiteinrichtungen bewerten und zu einer Verbesserung der Angebote beitragen sollen.						
Gesamtausgaben			309.800	317.200	580.200	573.468,88
Prozentuale Veränderung			-46,6 %	2,4 %		
Abschluss Kapitel 3330						
411- 462		Personalausgaben	303.200	310.600	551.200	568.854,92
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.600	3.600	9.000	1.613,96
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.000	3.000	20.000	3.000,00
Gesamtausgaben			309.800	317.200	580.200	573.468,88
Überschuss () / Fehlbetrag (-)			-309.800	-317.200	-580.200	-573.468,88

**Schule, Sport und Facility Management
Geschäftsbereich 4**

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für politisch-administrative Aufgaben des Geschäftsbereiches Schule, Sport und Facility Management.

Hier werden in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen erstellt:

Der Katastrophen, Arbeits- und Brandschutz erstellt Produkte der Produktbereiche:

Produktbereich	836	Standardprodukte der Bezirke
Produktgruppe	5078	Katastrophen- und Zivilschutz

Produktbereich	1152	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produktgruppe	5380	Infrastrukturelles FM

Die Zentrale Vergabestelle erstellt Produkte in dem nachfolgenden Produktbereich:

Produktbereich	1152	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produktgruppe	5374	Baumanagement / Technisches FM

Schule, Sport und Facility Management
Geschäftsbereich 4

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Ausgaben						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	643.000	662.000	266.000	312.115,85
42701	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	—	—	2.000	—
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	150.000	153.000	202.000	199.192,31
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	8.800	9.100	11.400	8.253,33
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	2.300	2.300	1.000	556,75

Sperrvermerk:

Im Haushaltsjahr 2018 und 2019 sind jeweils 1.300 EURO gesperrt. Die Freigabe durch den Hauptausschuss der BVV erfolgt unter der Bedingung der Vorlage eines umsetzbaren Konzeptes für die Einführung eines dualen Studiengangs im Bereich Bauplanung.

Darüber hinaus Ausgaben insbesondere für Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften.

51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.900	1.900	—	1.932,56
-------	------------	--	-------	-------	---	----------

Sperrvermerk:

Im Haushaltsjahr 2018 und 2019 sind jeweils 900 EURO gesperrt. Die Freigabe durch den Hauptausschuss der BVV erfolgt unter der Bedingung der Vorlage eines umsetzbaren Konzeptes für die Einführung eines dualen Studiengangs im Bereich Bauplanung.

Darüber hinaus Ausgaben für Neu- und Ersatzbeschaffung von Geräten und Zubehör sowie für Wartung und Unterhaltung des Bestandes.

52610	012 A09	Gutachten	89.000	89.000	107.000	88.798,50
-------	------------	-----------	--------	--------	---------	-----------

In diesem Titel werden die Ausgaben für die arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung der Dienstkräfte im Bezirksamt Mitte nachgewiesen.

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.100	912,53
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

Ausgaben insbesondere zur Umsetzung der Vergaberechtsreform und für Neu- und Ersatzbeschaffungen im Rahmen des Katastrophenschutzes, wie Masken, Helme, Westen, Rettungsmittel etc., Ausgaben für die Wartung der Sekutestgeräte (Prüfmessgeräte), Beschaffung von Verbandkästen sowie Ausgaben für Unterweisungsmaßnahmen zur Handhabung der Defibrillatoren

Gesamtausgaben	896.000	918.300	590.500	611.761,83
Prozentuale Veränderung	51,7 %	2,5 %		

Abschluss Kapitel 3340					
411- 462	Personalausgaben	801.800	824.100	481.400	519.561,49
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	94.200	94.200	109.100	92.200,34
	Gesamtausgaben	896.000	918.300	590.500	611.761,83
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-896.000	-918.300	-590.500	-611.761,83

**Weiterbildung, Kultur, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen
Geschäftsbereich 5**

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für politisch- administrative Aufgaben des Geschäftsbereiches Weiterbildung, Kultur, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen.

Weiterbildung, Kultur, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen
Geschäftsbereich 5

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Ausgaben						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	211.000	217.000	140.000	145.887,04
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	47.600	48.500	49.500	45.526,32
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	19.200	19.800	1.400	18.089,15
51101 (neu)	012 A09	Geschäftsbedarf	1.500	1.500		

Insbesondere für Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften

52906 (neu)	012 A09	Repräsentation, Empfänge, Feierlichkeiten, Kontaktpflege	20.000	18.000		
----------------	------------	---	--------	--------	--	--

Ausgaben für die Pflege kommunaler Freundschaftsbeziehungen/Städtepartnerschaften

Die Ausgaben wurden bisher im Kapitel 3300 Titel 52906 nachgewiesen.

Haushaltsjahr 2018:

Mehr für die Jubiläumsveranstaltung 25 Jahre Partnerschaftsverein Wedding

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.300	1.300	1.000	840,98
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck

Gesamtausgaben	300.600	306.100	191.900	210.343,49
Prozentuale Veränderung	56,6 %	1,8 %		

Abschluss Kapitel 3350						
411- 462		Personalausgaben	277.800	285.300	190.900	209.502,51
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	22.800	20.800	1.000	840,98
		Gesamtausgaben	300.600	306.100	191.900	210.343,49
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-300.600	-306.100	-191.900	-210.343,49

Personalüberhang

Allgemeine Erläuterung

Das Zentrale Personalüberhangmanagement (ZeP) – Stellenpool – wurde zum Ende des Jahres 2012 aufgelöst. Ausgaben für nach den bis 2011 geltenden Ausnahmeregelungen nicht vom Bezirk zum ZeP versetzte Überhangskräfte, für durch die Auflösung des ZeP von diesem zum Bezirk zu versetzende Personalüberhangskräfte und für ab 2012 neu entstehenden bezirklichen Überhang sind aus Kapitel 3390 zu leisten.

Für alle Stellen des Kapitels gilt der Stellenvermerk „Stelle fällt bei Freiwerden weg“. Auf eine Einzelausweisung an den Stellenplangruppen wird daher aus Gründen der Vereinfachung verzichtet.

Personalüberhang

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Ausgaben						
42201	860	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	475.000	488.000	970.000	776.732,49
42801	860	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.497.000	1.527.000	2.878.000	2.038.033,90
42850	860	Ausgaben für Leistungen an Tarifbeschäftigte nach den Verwaltungsvorschriften VV Teilausgleiche und VV Rente	1.000	1.000	1.000	—
44100	860	Beihilfen für Dienstkräfte	55.400	57.000	167.000	52.157,75
		Gesamtausgaben	2.028.400	2.073.000	4.016.000	2.866.924,14
		Prozentuale Veränderung	-49,5 %	2,2 %		
Abschluss Kapitel 3390						
411- 462		Personalausgaben	2.028.400	2.073.000	4.016.000	2.866.924,14
		Gesamtausgaben	2.028.400	2.073.000	4.016.000	2.866.924,14
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-2.028.400	-2.073.000	-4.016.000	-2.866.924,14

Ordnungsamt

Teil A - Allgemeines

Die nachfolgende Tabelle zeigt im Einzelnen die für den Einzelplan 34 geltende Kapitelstruktur:

Kapitelkennzahl	Bezeichnung
3400	Ordnung im öffentlichen Raum

Ordnung im öffentlichen Raum

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Ordnungsamtes. Dies umfasst die Fachbereiche Außendienst, Innendienst, Gewerbe, Ahndung, Zentrale Anlauf- und Beratungsstelle, Veterinär- und Lebensmittelaufsicht.

Für die Veterinär- und Lebensmittelaufsicht enthält das Kapitel die Einnahmen und Ausgaben für die Überwachung der Tierbestände, des Tierschutzes, des Artenschutzes, der Tierzucht, der Tierkörperbeseitigung, des Verkehrs mit Lebensmitteln, Tabakerzeugnissen, kosmetischen Mitteln und sonstigen Bedarfsgegenständen der Lebensmittel -, Fleisch- und Milchhygiene sowie für die Tierseuchenbekämpfung, Untersuchung von Tiertransporten und Desinfektion von Transportfahrzeugen, Untersuchung von Plan- und Verdachtsproben.

Die Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Überwachung der parkraumbewirtschafteten Gebiete werden im Wirtschaftsplan nachgewiesen, der dem Haushaltsplan als Anlage beigefügt ist.

Der Fachbereich erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	1085	Ordnung im öffentlichen Raum
Produktgruppen	5095	Sicherstellung der Ordnung/Sauberkeit im öffentlichen Raum
	5096	Überwachung Parkraum und ruhender Verkehr
	5399	Wirtschaftsordnung
Produktbereich	1154	Veterinäraufsicht
Produktgruppen	5383	Tierseuchenbekämpfung
	5384	Tierschutz
	5385	Gefahrenabwehr (Tierhaltungen)
	5387	Futtermittel
Produktbereich	11	Lebensmittelaufsicht
Produktgruppen	1	Lebensmittelüberwachung
	6	Überwachung nach Preisrecht und Qualitätsnorm von Agrarerzeugnissen
Produktbereich	73	Personal
Produktgruppen	4260	Ausbildung
	628	Beschäftigungsverhältnisse
Produktbereich	1137	Sonstige Kostenträger
Produktgruppe	5381	Frei verfügbare Bezirksinterne Verrechnungskostenträger

Ordnung im öffentlichen Raum

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11102	043 E03	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	—
Einnahmen durch Rückführung verauslagter Kosten von Ersatzvornahmen aufgrund von Maßnahmen zur Durchführung von Ordnungsaufgaben (vgl. Erläuterung zu Titel 54012)						
11105	043 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	1.000.000	1.000.000	708.000	1.088.981,81
Gebühren für die Erteilung von Genehmigungen nach dem Straßenreinigungsgesetz (StrReinG) sowie für Erlaubnisse, Gewerbebescheinigungen, Auskünfte und dgl. nach der Gewerbeordnung und dem Gaststättengesetz						
11149	043 E03	Gebühren nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Umweltschutz	3.700	3.700	20.200	6.711,40
Gebühren für Ausnahmegenehmigungen von den Regelungen der Umweltzone Weniger wegen entfallender Ausnahmetatbestände sowie nachlassender Anträge aus dem außerstädtischen Bereich						
11150	314 E03	Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen sowie im Arbeits- und gesundheitlichen Verbraucherschutz (GesSozArbVGebO)	84.600	84.600	88.200	90.246,00
Gebühren für veterinärärztliche Verrichtungen, insbesondere zur Tierseuchenbekämpfung sowie für gebührenpflichtige Kontrollen						
11152	043 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	78.000	78.000	26.000	78.046,38
Gebühren für die Meldung von Wachpersonen Mehr in Anlehnung an das Ist 2016						
11153	043 E03	Gebühren nach Bundesrecht	1.214.000	1.214.000	1.234.000	1.213.677,65
Gebühren der Straßenverkehrsbehörde für straßenbehördliche Anordnungen, Ausnahmegenehmigungen und Erlaubnisse sowie für die Entgegennahme von Anträgen auf Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (vgl. Erläuterung zu Titel 63107) Weniger in Anlehnung an das Ist 2016						
11201	043 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	865.000	865.000	1.008.000	814.672,50
Verwarnungs- und Bußgelder wegen Ordnungswidrigkeiten, Zwangsgelder sowie Auslagen im Verfahren vor der Verwaltungsbehörde nach folgenden Gesetzen und Verordnungen: StVO, Berliner Straßengesetz, Gesetz zum Schutze der öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Verpackungsverordnung, Gesetz über das Halten und Führen von Hunden in Berlin, Straßenreinigungsgesetz Berlin, Gesetz über Ordnungswidrigkeiten, Lebensmittelhygiene-Verordnung, Tollwut-Verordnung, Handelsklassengesetz, Tierschutzgesetz, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, Lebensmittelkennzeichnungs-Verordnung, Zusatzstoffzulassungs-Verordnung, Lebensmittelrechtliche Straf- und Bußgeld-Verordnung, Tierische Lebensmittelhygiene-Verordnung, Tiefgefrorene Lebensmittel-Verordnung, Kosmetik-Verordnung, Rückstandshöchstmengen-Verordnung, Tierische Nebenprodukte-Beseitigungs-Verordnung, Gewerbeordnung, Gaststättengesetz, Handwerksordnung, Preisangabenverordnung, Verwaltungsvollstreckungsgesetz, Staatsvertrag über die Regelung des Rundfunkgebührenwesens u.a. Weniger in Anlehnung an das Ist 2016						
11202	043 E03	Geldbußen und Verwarnungsgelder aus der Parkraumbewirtschaftung	8.711.000	9.360.000	7.621.000	8.096.528,88

Einnahmen aus der Parkraumüberwachung
Mehr in Anlehnung an das Ist 2016 sowie aufgrund der Erweiterung der Parkraumbewirtschaftung

Ordnung im öffentlichen Raum

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
11909	043 E03	Verwertungen	16.900	16.900	25.600	16.938,32

Überschüsse aus Pfandverwertungen gemäß § 11 der Verordnung über den Geschäftsbetrieb der gewerblichen Pfandleiher
Weniger in Anlehnung an das Ist 2016

11979	043 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	35,71
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	-------

In diesem Titel werden alle Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.

12109	043 E01	Gewinnablieferungen aus der Parkraumbewirtschaftung	2.226.000	7.403.000	5.918.000	6.654.784,59
-------	------------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Überschuss aus dem Wirtschaftsplan für die Parkraumüberwachung
In 2018 weniger, da aufgrund der erheblichen zu erwartenden Ausgaben aus dem Wirtschaftsplan im Zusammenhang mit der Einrichtung neuer parkraumbewirtschafteter Zonen sowie dem notwendigen Austausch von Parkscheinautomaten mit einem erheblich geringeren Überschuss im Wirtschaftsplan gerechnet werden muss
In 2019 mehr aufgrund der Erweiterung der Parkraumbewirtschaftungszonen.

13203	043 E03	Verkauf von beweglichem Vermögen			1.000	—
-------	------------	----------------------------------	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

26102	043 E03	Ersatz von Personalausgaben durch sonstige Dienstherren	99.200	100.000	115.000	99.196,88
-------	------------	---	--------	---------	---------	-----------

Ersatz von Personalausgaben im Rahmen von Umsetzungen
Weniger in Anlehnung an das Ist 2016

Gesamteinnahmen	14.300.400	20.127.200	16.767.000	18.159.820,12
Prozentuale Veränderung	-14,7 %	40,7 %		

Ausgaben

42201	043	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.582.000	1.629.000	1.429.000	1.240.510,25
42221	043	Bezüge der Anwärter/innen	1.000	1.000	1.000	—
42801	043	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	5.041.000	5.142.000	5.253.000	4.347.024,12
42821	043	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	43.100	43.600	48.000	15.016,64
44100	043	Beihilfen für Dienstkräfte	74.100	76.300	96.200	69.790,61
51101	043 A09	Geschäftsbedarf	26.100	30.100	15.500	20.374,09

Ausgaben u.a. für Fachliteratur sowie für Rundfunkbeiträge und Handygebühren

51136	043 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Ausgaben insbesondere für Rollen-Papier für MDE-Geräte sowie für das Fachverfahren BALVI

51140	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000	1.000	882,88
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für Neu- und Ersatzbeschaffungen von Geräten und Zubehör sowie für Wartung und Unterhaltung des Bestandes

Ordnung im öffentlichen Raum

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51168	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Aus- rüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	1.100	1.100	7.500	1.244,29
Ausgaben ausschließlich für fachspezifische IuK-Technik, insbesondere für die IT-Verfahren NOWI und BALVI sowie im Zusammenhang mit ZMS/AMS Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.						
51185 (neu)	043 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	5.000	5.000	4.100	4.764,65
Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.						
Insbesondere Ausgaben im Zusammenhang mit der Nutzung von ec-cash-Geräten und der Aufrufanlage						
51403	043 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	24.000	34.000	13.000	10.911,03
Mehr aufgrund der geplanten Erweiterung des Fuhrparks des Ordnungsamtes Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.						
51408	043 A09	Dienst- und Schutzkleidung	45.000	48.000	20.800	35.025,73
Ausgaben für die Unterhaltung, Ergänzung und Reparatur der Uniformen für die Außendienstmitarbeiter/innen						
51429	043 A09	Verbrauchsmittel für Bewaffnung und Einsatzgerät	1.000	1.000	1.000	67,21
Insbesondere Ausgaben für Reizstoffsprühergeräte						
51701	043 A08	Bewirtschaftungsausgaben	8.700	8.700	5.100	8.429,97
Bewirtschaftungsausgaben für das Objekt Beusselstraße 44 n-q, Haus 32 (Außenstelle Veterinär- und Lebensmittelaufsicht)						
51801	043 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	37.000	37.200	1.000	4.960,82
Mieten für Stellplätze des Ordnungsamtes in der Magazinstraße Mehr, wegen Anmietung zusätzlicher Räume im Erdgeschoss Beusselstraße 44 n-q, Haus 32 (Außenstelle Veterinär- und Lebensmittelaufsicht) Die bisherigen dort genutzten Räume können mietfrei genutzt werden (nur Bewirtschaftungskosten).						
51802	043 A09	Mieten für Fahrzeuge	18.000	1.000	18.100	21.621,39
Leasing-Ausgaben für Dienst-Kfz In 2019 weniger, da die bestehenden Leasingverträge Ende 2018 bzw. Anfang 2019 enden						
51900	043 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben für die bauliche Unterhaltung für das Objekt Beusselstraße 44 n-q, Haus 32 (Außenstelle Veterinär- und Lebensmittelaufsicht)						
52501	043 A09	Aus- und Fortbildung	5.000	5.000	5.000	3.022,00
Insbesondere Ausgaben für Aus- und Fortbildungsveranstaltungen						
52601	043 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.200	1.200	1.200	627,07
Ausgaben für das Verfahren nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten						
54010	043 A09	Dienstleistungen	2.000	2.000	2.000	148,13

Ordnung im öffentlichen Raum

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54012	043 A09	Ersatzvornahmen	5.000	5.000	2.900	—

Maßnahmen zur Durchführung von Ordnungsaufgaben und Gefahrenabwehr (vgl. Erläuterung zu Titel 11102)

54079	043 A09	Verschiedene Ausgaben	4.200	4.200	2.000	924,36
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

Insbesondere Gebühren für Rücklastschriften (Dienstleistungen von Kreditinstituten), Ausgaben für Beköstigung und Verpackung sowie sonstige Dienstleistungen: für die Beschaffung von Blumen, Urkunden für Geschäftsjubiläen und Ausstellungsdekorationen, für bezirkliche Maßnahmen zur Verbraucheraufklärung, teilweise in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale, und für Informationsveranstaltungen auf dem Gebiet des Handelsklassenrechts.

Ausgaben in Höhe von 1.000 Euro für Fürsorgeleistungen für die Beschäftigten im aktiven Außendienst dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.

63107	043 T	Ersatz von Ausgaben an den Bund	5.500	5.500	4.500	5.282,51
-------	----------	---------------------------------	-------	-------	-------	----------

Von den bei dem Titel 11153 vereinnahmten Gebühren für die Entgegennahme von Anträgen auf Auskunft aus dem Gewerbezentralregister sind fünf Achtel an die Bundeskasse Weiden/Oberpfalz abzuführen.

67101	043 T	Ersatz von Ausgaben	—	—	—	200,00
-------	----------	---------------------	---	---	---	--------

81179 (neu)	043 A05	Fahrzeuge	274.000			
----------------	------------	-----------	---------	--	--	--

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

2018:

Beschaffung von sieben Dienst-Kfz für die Fachbereiche des Ordnungsamtes, sowie von vier e-Fahrrädern für den Außendienst (allgemeiner Ordnungsdienst) des Ordnungsamtes

Gesamtausgaben	7.207.000	7.083.900	6.933.900	5.790.827,75
Prozentuale Veränderung	3,9 %	-1,7 %		

Abschluss Kapitel 3400					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	14.201.200	20.027.200	16.652.000	18.060.623,24
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	99.200	100.000	115.000	99.196,88
	Gesamteinnahmen	14.300.400	20.127.200	16.767.000	18.159.820,12
411- 462	Personalausgaben	6.741.200	6.891.900	6.827.200	5.672.341,62
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	186.300	186.500	102.200	113.003,62
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.500	5.500	4.500	5.482,51
811- 899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	274.000	—	—	—
	Gesamtausgaben	7.207.000	7.083.900	6.933.900	5.790.827,75
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	7.093.400	13.043.300	9.833.100	12.368.992,37

Amt für Bürgerdienste

Teil A - Allgemeines

Die nachfolgende Tabelle zeigt im Einzelnen die für den Einzelplan 35 geltende Kapitelstruktur:

Kapitelkennzahl	Bezeichnung
3500	Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen
3501	Standesamt und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
3502	Wohnungswesen

**Bürgerdienste, Bürgerämter und
Wahlen**

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Ausgaben der Leitung des Amtes für Bürgerdienste, die Einnahmen und Ausgaben des Bürgeramtes und des Weiteren wird hier das Schiedsamt veranschlagt. Weiterhin enthält das Kapitel die Ausgaben für die Durchführung der Wahlen zum Europaparlament, zum Bundestag, zum Abgeordnetenhaus und zur Bezirksverordnetenversammlung sowie von Bürgerbegehren, Volksbegehren, Volksinitiativen und Volksentscheiden.

Der Fachbereich erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	59	Wohnraum
Produktgruppen	100	Wohngeld
	105	Wohnungswirtschaftliche Bescheinigungen
	5468	BuT Bildung und Teilhabe für Bezieher von Wohngeld und Kinderzuschlagsberechtigte
Produktbereich	73	Personal
Produktgruppen	628	Beschäftigungsverhältnisse
	4260	Ausbildung
Produktbereich	104	Bürgerservice
Produktgruppe	4528	Bürgeramt
Produktbereich	1086	Informationstechnologie
Produktgruppen	5100	Verfahrensunabhängige IT-Infrastruktur
	5151	Verfahren Sammelkostenträger
Produktbereich	1137	Sonstige Kostenträger
Produktgruppe	5381	Frei verfügbare Bezirksinterne Verrechnungskostenträger
Produktbereich	1157	Wahlen und Abstimmungen
Produktgruppen	5401	Allgemeines Wahlamt
	5402	Landesweite Wahlen und Abstimmungen
	5403	Bezirkliche Wahlen und Abstimmungen

Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
Einnahmen						
11105	043 E03	Gebühren nach der Verwaltungsgebührenordnung	145.000	145.000	145.000	138.478,80
Gebühren nach der Verwaltungsgebührenordnung für Beglaubigungen und für Meldebescheinigungen						
11152	043 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	670.000	670.000	670.000	645.659,00
Gebühren für die Ausstellung von Personalausweisen						
11153	043 E03	Gebühren nach Bundesrecht	1.565.000	1.565.000	1.565.000	1.565.398,41
Gebühren für Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister, für die Ausstellung von Führungszeugnissen, Kfz-Schein-Änderungen und Führerscheineangelegenheiten, Bewohnerparkausweisen und Reisedokumenten sowie für die Übertragung von Aufenthaltstiteln in neue Reisepässe. Gebühren und Ordnungsgelder nach § 49 des Berliner Schiedsamtgesetzes (BlnSchAG). Die mit Ordnungsgeldern zusammenhängenden Gebühren werden ebenfalls bei diesem Titel vereinnahmt.						
11201	043 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	50.000	50.000	50.000	44.894,46
Verwarnungsgelder und Geldbußen aufgrund des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten und des Meldegesetzes sowie Zwangsgelder nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz						
11924	043 E02	Werbeerlöse	5.000	5.000	4.000	5.076,36
Werbeeinnahmen für das Auslegen von Broschüren und Flyern sowie durch Aufstellung von Selbstbedienungsterminals						
11979	043 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	130,00
In diesem Titel werden alle Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.						
Gesamteinnahmen			2.436.000	2.436.000	2.435.000	2.399.637,03
Prozentuale Veränderung			0,0 %	—		
Ausgaben						
41201	043	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	3.600	3.600	3.600	2.914,20
Ausgaben aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen						
Für sechs Schiedsmänner/-frauen (49 EURO x 12 Monate x 6)						
					3.528 EURO	
					3.600 EURO	
42201	043	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.054.000	1.084.000	853.000	950.117,71
42801	043	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	2.830.000	2.886.000	1.980.000	1.858.655,88
42811	043	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	76.000	77.500	102.000	562.104,48
44100	043	Beihilfen für Dienstkräfte	89.500	92.200	104.000	84.333,81
51101	043 A09	Geschäftsbedarf	1.447.000	1.430.000	1.303.000	1.516.489,84

Ausgaben für fälschungssichere Personalausweise, Reisepässe und Vordrucke sowie für allgemeinen Bürobedarf

Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51140	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausstattungsgegenstände	12.200	5.200	7.700	13.204,81

Ersatzbeschaffung und Reparatur vom Mobiliar

51185 (neu)	043 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	45.000	43.000	40.000	24.441,63
----------------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.

Grundgebühr für Zeitmanagementsystem, Gebühren für ec-Cash-Geräte in den Bürgerämtern, Betriebskosten für Online
Bewohnerparkausweise im Verfahren VOIS

52501	043 A09	Aus- und Fortbildung			3.000	3.000,00
-------	------------	----------------------	--	--	-------	----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Es werden keine Ausgaben erwartet.

54010	043 A09	Dienstleistungen	4.300	4.300	4.000	4.248,30
-------	------------	------------------	-------	-------	-------	----------

Mieterberatung von einkommensschwachen Bürgerinnen und Bürgern des Bezirks durch das Büro für stadteilnahe
Sozialplanung (BfsS)

54057	011 A09	Wahlen	2.000	100.000	83.000	72.010,00
-------	------------	--------	-------	---------	--------	-----------

In diesem Titel werden ab 2018 alle Ausgaben (außer Personalausgaben) im Zusammenhang mit den Wahlen und
Abstimmungen nachgewiesen, die bisher auch in verschiedenen sachlich in Betracht kommenden Titeln veranschlagt
waren.

2019: Wahl des Europäischen Parlaments

Es handelt sich dabei insbesondere um Ausgaben für:

- Erfrischungsgelder für die Wahlvorstände und bezirklichen Wahlgremien;
- Beförderungspauschalen für Wahlvorstände;
- Zahlung von Aufwandsentschädigungen (Mieten, Reinigungspauschalen etc.), wenn die Wahllokale nicht in
bezirkseigenen Räumen untergebracht werden können;
- Kosten für die gesetzlich vorgeschriebene Vernichtung der Wahlunterlagen;
- Beschaffung und Ersatz von Wahlkabinen, Wahlurnen, Transporttaschen, Handscannern, Druckern und anderen
technischen Hilfsmitteln sowie Bürobedarf und -ausstattung;
- Dienstleistungen (Reparatur und Pflege) für Geräte und Ausstattungen;
- Dienstreisen und Portogebühren;
- Transport von Wahlmaterialien zu und von den Wahllokalen;
- Anmietung PKW zur Vorbereitung und Durchführung der Wahlen;
- sonstiger Geschäftsbedarf.

54079	043 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	1.103,58
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck
nachgewiesen.

63107	043 T	Ersatz von Ausgaben an den Bund	119.000	119.000	117.000	119.348,37
-------	----------	---------------------------------	---------	---------	---------	------------

Anteil des Bundes an den Gebühren für die Erteilung von Führungszeugnissen nach dem Bundeszentralregistergesetz und
Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister
Entsprechende Einnahmen sind bei Titel 11153 berücksichtigt.

68102 (neu)	043 Z10	Entschädigungen, Ersatzleistungen	—	—		2.412,17
----------------	------------	--------------------------------------	---	---	--	----------

Es werden keine Ausgaben erwartet.

Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ansatz 2016	
68579	043 T	Mitgliedsbeiträge	1.300	1.300	1.500	924,00	

Mitgliedsbeiträge an den Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen

Gesamtausgaben	5.684.900	5.847.100	4.602.800	5.215.308,78
Prozentuale Veränderung	23,5 %	2,9 %		

Abschluss Kapitel 3500					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	2.436.000	2.436.000	2.435.000	2.399.637,03
	Gesamteinnahmen	2.436.000	2.436.000	2.435.000	2.399.637,03
411- 462	Personalausgaben	4.053.100	4.143.300	3.042.600	3.458.126,08
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.511.500	1.583.500	1.441.700	1.634.498,16
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	120.300	120.300	118.500	122.684,54
	Gesamtausgaben	5.684.900	5.847.100	4.602.800	5.215.308,78
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-3.248.900	-3.411.100	-2.167.800	-2.815.671,75

**Standesamt und
Staatsangehörigkeits-
angelegenheiten**

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Fachbereichs 2 des Amtes für Bürgerdienste sowohl für das Standesamt, welches insbesondere Geburten, Eheschließungen, Lebenspartnerschaften und Sterbefälle zu beurkunden und das Familienbuch zu führen hat, als auch für den Bereich Staatsangehörigkeitsangelegenheiten, der insbesondere Einbürgerungen und Staatsangehörigkeitsüberprüfungen durchzuführen hat.

Der Fachbereich erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	71	Standesamt
Produktgruppen	4260	Ausbildung
	4898	Erstellung und Verwaltung der Personenstandsregister
	4914	Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
Produktbereich	1086	Informationstechnologie
Produktgruppen	5100	Verfahrensunabhängige IT-Infrastruktur
	5151	Verfahren Sammelkostenträger

**Standesamt und
Staatsangehörigkeits-
angelegenheiten**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
Einnahmen						
11152	012 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	600.000	600.000	600.000	566.317,96
Gebühren aufgrund der Berliner Verordnung zur Durchführung des Personenstandsgesetzes sowie Gebühren aufgrund des Gesetzes über die Änderung von Familiennamen und Vornamen. Gebühren für Archivauskünfte nach der Benutzungsordnung des Landesarchivs Berlin.						
11153	012 E03	Gebühren nach Bundesrecht	290.000	290.000	310.000	239.147,20
Gebühren nach der Staatsangehörigkeitsgebührenverordnung						
11924	012 E02	Werbeerlöse	19.900	19.900	17.500	13.675,00
Werbeeinnahmen für das Auslegen von Broschüren und Flyern sowie Durchführung von Eheschließungen / Begründungen von Lebenspartnerschaften an Orten außerhalb des Standesamtes						
12511	012 E03	Verkaufserlöse	6.000	6.000	6.000	6.199,00
Verkauf von Stamm- und Urkundenbüchern						
Gesamteinnahmen			915.900	915.900	933.500	825.339,16
Prozentuale Veränderung			-1,9 %	—		
Ausgaben						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.099.000	1.131.000	990.000	960.029,74
42701	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	1.000	1.000	1.000	6.479,52
Ausgaben für Honorare und Sozialabgaben für eine behinderungsbedingt notwendige Arbeitsassistenz gemäß § 17 SchwbAV im Bereich Staatsangehörigkeitsangelegenheiten/Einbürgerung. Die Bereitstellung der Mittel erfolgt durch das LAGeSo aus Mitteln der Ausgleichsabgabe.						
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.173.000	1.196.000	904.000	853.142,13
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	60.700	62.500	68.000	57.141,68
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	12.000	12.000	6.000	8.677,09
Ankauf von Stamm- und Urkundenbüchern, Buchbindearbeiten, Papier für Vordrucke, Ankauf von Fachliteratur (Papier- und Onlineausgaben) und Geschäftsbedarf für den Bereich Staatsangehörigkeitsangelegenheiten						
51185 (neu)	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	13.000	13.000	13.200	8.367,73
Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.						
In diesem Titel werden die Ausgaben für das Elektronische Behördenpostfach im Bereich Staatsangehörigkeitsangelegenheiten und die Gebühren für die ec-Cash-Geräte im Standesamt nachgewiesen.						
52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	5.000	3.000	2.600	585,00

Fachspezifische Aus- und Fortbildung
Ausgaben für Seminare für Standesbeamte – ohne Unterkunfts- und Fahrtkosten

**Standesamt und
Staatsangehörigkeits-
angelegenheiten**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	315,51

In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

Gesamtausgaben	2.364.700	2.419.500	1.985.800	1.894.738,40
Prozentuale Veränderung	19,1 %	2,3 %		

Abschluss Kapitel 3501					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	915.900	915.900	933.500	825.339,16
	Gesamteinnahmen	915.900	915.900	933.500	825.339,16
411- 462	Personalausgaben	2.333.700	2.390.500	1.963.000	1.876.793,07
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	31.000	29.000	22.800	17.945,33
	Gesamtausgaben	2.364.700	2.419.500	1.985.800	1.894.738,40
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.448.800	-1.503.600	-1.052.300	-1.069.399,24

Wohnungswesen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Amtes für Bürgerdienste, Fachbereich Wohnen. Der Fachbereich Wohnen ist die zuständige Stelle im Sinne des § 3 des Gesetzes zur Sicherung der Zweckbestimmung von Sozialwohnungen (Wohnungsbindungsgesetz) in Verbindung mit der Verordnung über Zuständigkeiten nach dem Wohnungsbindungsgesetz und nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten. Außerdem obliegen dem Fachbereich Wohnen die Aufgaben zur Durchführung des Wohngeldgesetzes sowie besondere Aufgaben zur wohnungsmäßigen Betreuung bestimmter Personengruppen. Ebenfalls wird die Einhaltung des Zweckentfremdungsverbot-Gesetzes (ZwVbG) und der dazu erlassenen Verordnung über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum überwacht und eingefordert.

Es werden Produkte des folgenden Produktbereichs und der folgenden Produktgruppen erstellt:

Produktbereich	59	Wohnraum
Produktgruppen	100	Wohngeld
	103	Kontrollaufgaben Wohnungsbindung
	105	Wohnungswirtschaftliche Bescheinigungen
	5468	BuT Bildung und Teilhabe für Bezieher von Wohngeld und Kinderzuschlagsberechtigte
	5502	Erhalt von Wohnraum

Wohnungswesen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11105	419 E03	Gebühren nach der Verwaltungsgebührenordnung	1.000	1.000	1.000	577,07
Insbesondere für die Bearbeitung von Bescheinigungen nach den Richtlinien über die vereinbarte Förderung (2. Förderweg im sozialen Wohnungsbau).						
11107	411 E03	Ausgleichszahlungen nach dem Wohnungsbindungsgesetz	30.000	30.000	25.000	30.918,51
Ausgleichszahlungen nach dem Wohnungsbindungsgesetz von den Verfügungsberechtigten, z.B. bei Freistellung						
11141	411 E03	Ausgleichszahlungen zum Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen	2.000	2.000	2.000	785,36
Es werden lediglich geringe Einnahmen aus Altfällen erwartet.						
11142	411 E03	Ausgleichsabgaben und -beträge für Zweckentfremdung von Wohnraum	7.000	7.000	1.000	7.368,00
Ausgleichsabgaben und -beträge für Zweckentfremdung von Wohnraum – sowohl für mehrmalige als auch für einmalige Ausgleichsabgaben						
11143	411 E03	Geldleistungen nach dem Wohnungsbindungsgesetz	4.000	4.000	1.000	4.785,00
Geldleistungen gemäß § 25 WoBindG wegen ungenehmigten Leerstands						
11152	419 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	40.000	40.000	10.000	48.743,00
Gebühren für Verwaltungshandeln im Zusammenhang mit Genehmigungen bzw. Ablehnungen von Anträgen gemäß § 3 ZwVbG						
11201	419 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	7.000	7.000	7.000	2.054,00
Bußgelder nach § 26 des Wohnungsbindungsgesetzes, nach dem Wirtschaftsstrafgesetz in Verbindung mit dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG), nach § 7 ZwVbG bzw. nach § 37 Abs. 1-3 Wohngeldgesetz (WoGG) in Verbindung mit §§ 65, 35 und 17 OWiG						
11934	419 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge	6.200	6.200	6.900	106.880,75
Der Titel dient der besseren Terminüberwachung mit Hilfe von Personenkonten. Die Rückzahlungen überzahlter Beträge werden an den Titel 68110 zurückgeführt.						
23130	233 E04	Anteil des Bundes an den Miet- und Lastenzuschüssen	2.129.000	2.129.000	3.462.000	2.113.104,40
Aufgrund § 34 des Zweiten Wohngeldgesetzes erstattet der Bund das von Berlin gezahlte Wohngeld zur Hälfte. Die Höhe der Einnahmen ist abhängig von den gezahlten Miet- und Lastenzuschüssen nach dem Wohngeldgesetz (vgl. Erläuterung zu Titel 68110). Der Ansatz entspricht der Einnahmevergabe der Senatsverwaltung für Finanzen.						
23601	419 E01	Ersatz von Ausgaben durch Sozialversicherungsträger	—	—	—	24.924,19
Es werden keine Einnahmen erwartet.						
Gesamteinnahmen			2.226.200	2.226.200	3.515.900	2.340.140,28
Prozentuale Veränderung			-36,7 %	—		
Ausgaben						
42201	419	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	549.000	565.000	545.000	396.172,37

Wohnungswesen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
42801	419	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	656.000	669.000	277.000	430.852,26
44100	419	Beihilfen für Dienstkräfte	36.200	37.300	33.600	34.115,10
51101	419 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	1.000	626,52
Geschäftsbedarf (Arbeitsmaterial, Fachliteratur u.ä.) für die Arbeitsgruppe zur Durchsetzung des ZwVbG						
52601	419 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	8.000	8.000	10.200	1.425,38
Gerichts und ähnliche Kosten, auch für die Erstattung von Aufwendungen im Vorverfahren nach § 80 Verwaltungsverfahrensgesetz						
54079	419 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	—
In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.						
68110	233 Z	Miet- und Lastenzuschüsse nach dem Wohngeldgesetz	4.258.000	4.258.000	6.924.000	4.101.173,92
Der vom Bund zu tragende Anteil in Höhe von 50 v.H. der Ausgaben wird im Titel 23130 nachgewiesen.						
68131	233 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - persönlicher Schulbedarf	59.200	61.600	72.600	54.030,00
Leistungen nach § 34 Abs. 3 SGB XII						
68164	233 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schülerbeförderung	1.000	1.000	1.000	84,60
Leistungen nach § 34 Abs. 4 SGB XII						
68172	233 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Schule	80.300	84.200	96.600	74.526,58
Leistungen nach § 34 Abs. 2 Nr. 2 SGB XII						
68178	233 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Kita	3.000	3.200	2.500	2.596,87
Leistungen nach § 34 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. Satz 2 SGB XII						
68183	233 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - soziale und kulturelle Teilhabe	20.500	21.600	33.400	17.998,58
Leistungen nach § 34 Abs. 7 Satz 1 SGB XII						
68186	233 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	1.100	1.100	1.000	1.101,80
Leistungen nach § 34 Abs. 7 Satz 2 SGB XII						
Gesamtausgaben			5.674.300	5.712.000	7.998.900	5.114.703,98
Prozentuale Veränderung			-29,1 %	0,7 %		

Wohnungswesen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 3502						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	97.200	97.200	53.900	202.111,69
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.129.000	2.129.000	3.462.000	2.138.028,59
		Gesamteinnahmen	2.226.200	2.226.200	3.515.900	2.340.140,28
411- 462		Personalausgaben	1.241.200	1.271.300	855.600	861.139,73
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	10.000	10.000	12.200	2.051,90
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.423.100	4.430.700	7.131.100	4.251.512,35
		Gesamtausgaben	5.674.300	5.712.000	7.998.900	5.114.703,98
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-3.448.100	-3.485.800	-4.483.000	-2.774.563,70

**Amt für Weiterbildung und
Kultur**

Teil A - Allgemeines

Die nachfolgende Tabelle zeigt im Einzelnen die für den Einzelplan 36 geltende Kapitelstruktur:

Kapitelkennzahl	Bezeichnung
3600	Weiterbildung und Kultur
3610	Volkshochschulen
3620	Musikschulen
3630	Kultur
3640	Bibliotheken

Weiterbildung und Kultur

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Amtes für Weiterbildung und Kultur (Leitung und Interner Dienst sowie der Fachbereiche Volkshochschule, Musikschule, Bibliotheken, Kunst & Kultur sowie Geschichte).

Der Bereich erbringt Leistungen für die Produktbereiche 80 Weiterbildung, 76 Musikschule, 70 Stadtbibliothek, 81 Kulturamt (FB Kunst & Kultur sowie FB Geschichte) und erstellt in dem nachfolgendem Produktbereich Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	73	Personal
Produktgruppen	628	Beschäftigungsverhältnisse
	4260	Ausbildung
Produktbereich	1137	Sonstige Kostenträger
Produktgruppe	5381	Frei verfügbare Bezirksinterne Verrechnungskostenträger

Weiterbildung und Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Ausgaben						
42201	111	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	220.000	232.000	138.000	199.555,35
42801	111	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	516.000	526.000	507.000	448.313,31
44100	111	Beihilfen für Dienstkräfte	28.300	29.100	18.000	26.587,70
51900	129 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	389.000	390.000	390.000	431.692,06
Ausgaben für die bauliche Unterhaltung in den bezirklichen Weiterbildungseinrichtungen						
51901	111 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen -Asbestsanierung-	8.100	7.100	4.000	3.243,35
Ausgaben für Schadstoffbeseitigungen einschl. Schadstoffgutachten in den bezirklichen Weiterbildungseinrichtungen						
51910	111 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	50.000	50.000	48.800	73.886,20
Ausgaben für die Beschaffung kleiner beweglicher Sachen und für Arbeiten einfachster Art in den bezirklichen Weiterbildungseinrichtungen, für deren Beurteilung es eines besonderen technischen Sachverständigen und somit der Amtshilfe der für das Bauwesen zuständigen Organisationseinheit nicht bedarf. Der Wertumfang der zu finanzierenden Einzelmaßnahmen richtet sich nach der Arbeitsanweisung zur kleinen baulichen Unterhaltung in der jeweils geltenden Fassung.						
54079	111 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	1.003,18
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck Insbesondere Geschäftsbedarf sowie Bücher und Zeitschriften						
Gesamtausgaben			1.212.400	1.235.200	1.106.800	1.184.281,15
Prozentuale Veränderung			9,5 %	1,9 %		

Abschluss Kapitel 3600						
411- 462		Personalausgaben	764.300	787.100	663.000	674.456,36
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	448.100	448.100	443.800	509.824,79
Gesamtausgaben			1.212.400	1.235.200	1.106.800	1.184.281,15
Überschuss () / Fehlbetrag (-)			-1.212.400	-1.235.200	-1.106.800	-1.184.281,15

Volkshochschulen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Volkshochschule. Die Volkshochschule sichert die Grundversorgung der Weiterbildung. In jährlich zwei Semestern werden Kurse, Seminare, Lehrgänge, Vorträge, Führungen und Präsentationen in nachfolgenden sechs Programmbereichen

- Politik - Gesellschaft - Umwelt
- Kultur - Gestalten
- Gesundheit
- Deutsch und Fremdsprachen
- Arbeit - Beruf - EDV
- Grundbildung - Schulabschlüsse

veranstaltet.

Im Bezirk bestehen folgende Einrichtungen:

- Haus der Volkshochschule, Antonstr. 37
- Haus der Volkshochschule, Linienstr. 162
- VHS-Etage, Turmstr. 75
- VHS-Etage, Swinemünder Str. 80
- Lernhaus, Pohlstr. 60/62
- Oudenarder Str. 16 (Mietobjekt)
- Seestr. 64 (Mietobjekt)

Der Fachbereich erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	80	Weiterbildung
Produktgruppe	447	Weiter-/Erwachsenenbildung
Produktbereich	73	Personal
Produktgruppe	4260	Ausbildung
Produktbereich	1086	Informationstechnologie
Produktgruppe	5236	Verfahren der Bezirke

Qualitative Weiterentwicklung der Gender-Budget-Analyse (gemäß AR 2018/2019, Muster Anlage 8)

Produkt: Lehrveranstaltungen (79026) (Kurse, Lehrgänge, Prüfungen, Einzelveranstaltungen, Sprachtests, einschl. Bildungsberatungen, Ausstellungen/Projekte und Statistik)	
Zielgruppe	Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren
Nutzungsanalyse	Von den 20.601 Belegungen (2016) beim Produkt Lehrveranstaltungen entfallen 27,6% auf männliche und 70,9 % auf weibliche Teilnehmer/-innen (1,4 % k.A.). Insgesamt 38 Kurse wenden sich speziell an Frauen.
Zielsetzung:	In der Programmentwicklung setzen alle Programmbereiche auf zielgerichtete und adressatengerechte Lehrveranstaltungen. Da wo es sinnvoll ist, erfolgt eine Genderorientierung nach fachlichen Kriterien unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Erkenntnisse in der Gestaltung geschlechterorientierter Bildungsprozesse, die sich differenziert auf eine Erhöhung des Männeranteils oder Frauenanteils beziehen kann.
Steuerungsmaßnahmen:	- Kursdifferenzierte Analyse und Auswertung des Programms nach Gender- und Transgenderkriterien und Ableitung punktueller Steuerungsmaßnahmen im fachlichen Kontext. - Zielgruppenspezifische Ansprache in der Kursbeschreibung und gezielte Bildungswerbung

Volkshochschulen

Produkt: 79069 VHS-Sprachintegrationsmaßnahmen für Zugewanderte ohne Mütter-/Elternkurse	
Zielgruppe	Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren nichtdeutscher Herkunftssprache
Nutzungsanalyse	Von den 10892 Belegungen in 2016 beim Produkt VHS-Sprachintegrationsmaßnahmen für Zugewanderte ohne Mütter-/Elternkurse entfallen 47,4 % auf männliche und 52,2% auf weibliche Teilnehmer/-innen (0,3% k.A.).
Zielsetzung:	Ziel ist es, dass Männer und Frauen neben Beruf und Familienarbeit an den Kursen teilnehmen können.
Steuerungsmaßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> - Angebot von Deutschkursen tageszeitlich ausdifferenziert (vormittags, nachmittags, abends) und bedürfnisgerecht (in Teilzeit und Intensivformaten), so dass eine Kursteilnahme neben der Erwerbsarbeit ermöglicht werden kann - Einrichtung einer kursbegleitenden Kinderbeaufsichtigung im Haus Antonstraße, so dass Frauen (und Männer) auch dann an Deutschkursen teilnehmen können, wenn ihre Kinder noch nicht in einer Kita betreut werden. Dadurch wird dem „Kindereffekt“, der die Weiterbildungsteilnahme von Frauen erschwert, entgegengewirkt.

Produkt: 79070 Mütter-/Elternkurse	
Zielgruppe	Mütter und Väter von Schülern nicht deutscher Herkunftssprache in den Grundschulen und Kitas sozialbenachteiligter Stadtbezirke.
Nutzungsanalyse	Von den 2.531 Belegungen in 2016 beim Produkt Mütter-/Elternkurse entfallen 8,6 % auf männliche und 91,0 % auf weibliche Teilnehmer/-innen (0,2% k.A.).
Zielsetzung:	Ziel ist es, dass Männer und Frauen neben Beruf und Familienarbeit an den Kursen teilnehmen können. Die Volkshochschulen gestalten ihr Angebot unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Lebenszusammenhänge, Interessen und Bedürfnisse von Frauen und Männern.
Steuerungsmaßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> - Damit Mütter, deren Kinder noch nicht in einer Kita betreut werden, ebenfalls an den Kursen teilnehmen können, wird für diese Kurse eine kursbegleitende Kinderbeaufsichtigung angeboten. Dadurch wird dem „Kindereffekt“, der die Weiterbildungsteilnahme von Frauen erschwert, entgegengewirkt. - Schließlich werden für Mütter mit ihren Babys im Rahmen der VHS Elternakademie Kurse eingerichtet. Diese Sprachlerngruppen dienen der frühkindlichen Sprachförderung und sollen die Sprachkompetenz der Mütter stärken. Ziel ist auch hier, dem „Kindereffekt“, der die Weiterbildungsteilnahme von Frauen erschwert, entgegenzuwirken. - Die auf der Basis des Elternkurs-Curriculums entwickelten Unterrichtsmaterialien thematisieren auch Genderfragen (Rollenwahrnehmung Jungen-Mädchen, Sexualerziehung u.ä.)

Volkshochschulen

Produkt: 80755 Sprachintegration für Geflüchtete	
Zielgruppe	Zielgruppe der Deutschkurse für Geflüchtete bei den Volkshochschulen des Landes Berlin sind Flüchtlinge, die in Berlin gemeldet sind, keiner Schulpflicht unterliegen und keinen Anspruch auf Teilnahme an einem anderen aus öffentlichen Mitteln geförderten Deutschkurs haben. Hierzu gehören insbesondere Personen mit einer Duldung (Aussetzung der Abschiebung, § 60a AufenthG), einer Aufenthaltsgestattung (im Asylverfahren, § 55 Asylverfahrensgesetz) sowie Personen mit einer Aufenthaltserlaubnis nach §§ 25 Abs. 4a und b, Abs. 5 AufenthG
Nutzungsanalyse	Von den 2.491 Belegungen in 2016 beim Produkt Sprachintegration für Geflüchtete entfallen 78,7 % auf männliche und 19,5 % auf weibliche Teilnehmer/-innen (1,1% k.A.). Der enorm hohe Anteil an Männern entspricht dem hohen Anteil der Männer an der Gesamtzahl der Geflüchteten, die 2016 nach Deutschland kamen. 70-80% sind junge alleinstehende Männer.
Zielsetzung:	Das Bildungsangebot dient der sprachlichen, beruflichen, kulturellen und politischen Aufnahme / Eingliederung von Flüchtlingen/Geflüchteten. Die Volkshochschulen gestalten ihr Angebot unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Lebenszusammenhänge, Interessen und Bedürfnisse von Frauen und Männern.
Steuerungsmaßnahmen:	Die Volkshochschulen bieten ein speziell auf die Zielgruppe der Flüchtlinge ausgerichtetes Deutsch- und Integrationskursprogramm an, das sprachliche Fertigkeiten sowie eine Erstorientierung im Einwanderungsland vermittelt. Dazu gehören z.B. Kenntnisse über das Zusammenleben und den Alltag in Deutschland, über die Regelungen der gesundheitlichen Versorgung, über die Möglichkeiten eine Berufstätigkeit aufzunehmen. Die Volkshochschulen gestalten ihr Angebot unter der Berücksichtigung der besonderen Lebenssituation der Flüchtlinge. Um der besonderen Interessenslage geflüchteter Frauen gerecht zu werden, bietet die VHS Mitte auch Sprachintegrationskurse nur für Frauen an.

Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Einnahmen

11120	152 E03	Entgelte für Bildungsangebote	1.226.000	1.226.000	1.225.000	1.225.984,50
-------	------------	-------------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Entgelte für Kurse der Volkshochschulen. Hier werden auch die Entgelte für die Benutzung von Volkshochschuleinrichtungen nachgewiesen.

11190	152 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	110.000	110.000	110.000	139.045,65
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Zweckbindungsvermerk: EURO
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei:
Titel 51190 in Höhe von 58.000
Titel 51890 in Höhe von 20.000
Titel 53190 in Höhe von 32.000
110.000

Einnahmen aus gerätetechnischen Zuschlägen, aus Zuschlägen für Übernachtung und Verpflegung, aus Zuschlägen für das Lehrprogramm der Volkshochschule sowie für Fotokopien in verschiedenen Kursen, insbesondere beim IT-Unterricht.

11194	152 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten für Integrationskurse	550.000	550.000	550.000	649.201,89
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Zweckbindungsvermerk: EURO
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei:
Titel 42794 in Höhe von 530.000
Titel 52593 in Höhe von 20.000
550.000

Einnahmen aus Entgelten für Integrationskurse als Zweit-/Fremdsprache (Selbstzahler).

11924	152 E02	Werbeerlöse	2.000	2.000	2.000	3.178,56
-------	------------	-------------	-------	-------	-------	----------

Werbung im Lehrprogrammheft der Volkshochschule (vgl. verbindliche Erläuterung bei Titel 53110)

11979	152 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	---

Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck

12401	152 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.000	1.000	19.000	480,00
-------	------------	---	-------	-------	--------	--------

Einnahmen aus der Vermietung von Schulräumen (pauschal) sowie von Stellflächen für Getränkeautomaten
Weniger nach Wegfall der Einnahmen aus dem Goethe-Institut

23601	152 E01	Ersatz von Ausgaben durch Sozialversicherungsträger	625.000	625.000	600.000	626.892,88
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Einnahmen für im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit durchgeführte Berufsbildungsmaßnahmen.

Die Einnahmen sollen für Ausgaben bei : EURO
Titel 42731 in Höhe von 320.000
Titel 51801 in Höhe von 90.000
Titel 52509 in Höhe von 215.000
625.000

verwendet werden (vgl. verbindliche Erläuterungen zu den Titeln 42731, 51801, 52509).
Mehr in Erwartung höherer Ersatzleistungen der Bundesanstalt für Arbeit.

Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
28290	152 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.100.000	1.100.000	1.050.000	1.559.314,42

Zweckbindungsvermerk: EURO
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei:
Titel 42790 in Höhe von 1.000.000
Titel 52594 in Höhe von 100.000
1.100.000

Einnahmen vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Eigenanteile der geförderten Teilnehmer (1 EURO BAMF-Regelung) sowie von diversen anderen Auftraggebern.

Gesamteinnahmen	3.615.000	3.615.000	3.557.000	4.204.097,90
Prozentuale Veränderung	1,6 %	—		

Ausgaben

42201	152	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	291.000	300.000	310.000	262.348,06
42701	152	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	2.283.000	2.341.000	2.258.000	2.207.967,82

2018
Honorare für Kurse und Veranstaltungen 1.536.090 EURO
Honorare für Kurse und Veranstaltungen für ausländische Mitbürger/innen 151.730 EURO
Mittel für verstärkte Ausländerintegration (Mütter-Sprachkurse) 595.180 EURO
2.283.000 EURO

2019
Honorare für Kurse und Veranstaltungen 1.594.090 EURO
Honorare für Kurse und Veranstaltungen für ausländische Mitbürger/innen 151.730 EURO
Mittel für verstärkte Ausländerintegration (Mütter-Sprachkurse) 595.180 EURO
2.341.000 EURO

Mehr wegen Tarifierungsanpassung der Honorarsätze der AV Honorare
Die Ausgaben für Kurse und Veranstaltungen für ausländische Mitbürger/innen dürfen nur für den genannten Zweck verwendet werden, soweit die Serviceeinheit Personal und Finanzen nicht Ausnahmen zulässt (verbindl. Erläuterung).

42731	152	Aufwendungen für freie Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen (Fremdfinanzierung)	320.000	320.000	320.000	301.099,96
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Bildungsmaßnahmen aus Mitteln der Bundesagentur für Arbeit

Die Leistung von Ausgaben ist nur zulässig, soweit entsprechende Einnahmen bei Titel 23601 eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

42790	152	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000.000	1.000.000	950.000	1.246.645,38 R 207.135,19
-------	-----	---	-----------	-----------	---------	------------------------------

Ausgaben sind vorgesehen für :
Bildungsmaßnahmen im Auftrag des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge 945.000 EURO
Bildungsmaßnahmen diverser anderer Auftraggeber 55.000 EURO
1.000.000 EURO

(vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

42794	152	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Entgelten für Integrationskurse	530.000	530.000	530.000	844.291,34 R 26.424,70
-------	-----	--	---------	---------	---------	---------------------------

Ausgaben für Integrationskurse (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11194).
Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 11194 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

42801	152	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.111.000	1.133.000	968.000	855.599,00
-------	-----	--	-----------	-----------	---------	------------

Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
42831	152	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremd- finanzierung / Zweckbindung / Ausgleichsabgabe)			1.000	—
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
42890	152	Entgelte der Tarifbeschäftigten aus zweckgebundenen Einnahmen			1.000	—
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
44100	152	Beihilfen für Dienstkräfte	23.200	23.900	25.900	21.842,62
51101	152 A09	Geschäftsbedarf	3.600	3.600	2.700	3.553,10
		Insbes. für Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften sowie Rundfunk-, Fernseh-, Post- und Fernmeldegebühren				
51190	152 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	58.000	58.000	58.000	90.769,23 R 46.750,56
		Ersatzbeschaffung und Unterhaltung des Bestandes, insbesondere für den IT-Unterricht (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190). Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 11190 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).				
51479	152 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	6.700	6.700	4.900	6.640,46
51701	152 A08	Bewirtschaftungsausgaben	463.000	487.000	285.000	405.126,10
		Bewirtschaftungsausgaben der bezirklichen Volkshochschulstandorte Mehr infolge Neuausschreibung der Reinigungsleistungen, Bewirtschaftungskosten für das Gebäude Turmstr. 75 sowie Erhöhung der Flächen für die Samstagsreinigung infolge gestiegener Anzahl der Deutschkurse				
51801	152 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	90.000	90.000	65.000	84.940,18
		Für Bildungsmaßnahmen im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe entsprechender Einnahmen bei Titel 23601 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung). Mehr infolge höherer Kosten für die Anmietung von Räumlichkeiten				
51890	152 A10	Mieten und Pachten aus zweckgebundenen Einnahmen	20.000	20.000	20.000	14.411,61
		Für Kopiergeräte in den Lehrstätten der Volkshochschule (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190). Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 11190 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).				
52509	152 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unter- richtsmaterial inklusive der IKT	300.000	270.000	269.000	308.334,36

Ausgaben sind vorgesehen für	EURO
a) die Unterhaltung und Ergänzung des Bestandes der Volkshochschule	48.800
b) Sprachintegrationskurse für ausländische Eltern (Mütterkurse)	36.200
c) Bildungsmaßnahmen im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit	<u>215.000</u>
	300.000

Die Leistung der Ausgaben zu c) ist nur bis zur Höhe entsprechender Einnahmen bei Titel 23601 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

Haushaltsjahr 2018: zu a) Mehr für den Aufbau digitaler Lernwelten.

Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
52593	152 A10	Lehrmittel, Unterrichtsmaterial aus zweckgebundenen Entgelten	20.000	20.000	20.000	11.776,13 R 28.993,17
Lehrmittel für Integrationskurse (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11194). Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 11194 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
52594	152 A10	Lehrmittel aus zweckgebundenen Einnahmen	100.000	100.000	99.000	157.165,05 R 97.391,03
Lehrmittel für Kurse des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
53101	152 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	3.200	3.200	3.700	3.168,36
Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungspräsentationen						
53110	152 A09	Programminformation und Werbung	9.400	9.400	9.400	10.579,63
Herstellung des Lehrprogrammheftes der Volkshochschule Die Leistung von Ausgaben bis zu 2.000 EURO für die Herstellung des Lehrprogrammheftes ist nur zulässig, wenn entsprechende Einnahmen bei Titel 11924 eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).						
53190	152 A10	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit aus zweckgebundenen Einnahmen	32.000	32.000	32.000	39.844,21 R 13.299,53
Herstellung des Lehrprogrammheftes der Volkshochschule (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190). Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 11190 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
54010	152 A09	Dienstleistungen	122.000	122.000	110.000	110.000,00
Dienstleistungen zur Sicherung, Überwachung und handwerklichen Versorgung der VHS-Standorte, Rundfahrten im Rahmen des Lehrplans und Lehrprogrammverteilung sowie für Interne Dienstleistungen der VHS Mehr nach Einführung des Mindestlohngesetzes und Preissteigerungen für Hausmeisterleistungen und Wachschatz						
54024	152 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	4.400	4.400	4.400	4.371,12
Insbesondere GEMA-Gebühren						
54053	152 A09	Veranstaltungen	1.300	1.300	1.100	1.299,96
Veranstaltungen der Volkshochschule						
54079	152 A09	Verschiedene Ausgaben	1.900	1.900	1.400	1.877,84
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck Insbesondere Aus- und Fortbildung sowie Mieten für Filme, Maschinen und Geräte						
Gesamtausgaben			6.793.700	6.877.400	6.349.500	6.993.651,52
Prozentuale Veränderung			7,0 %	1,2 %		

Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 3610						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.890.000	1.890.000	1.907.000	2.017.890,60
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.725.000	1.725.000	1.650.000	2.186.207,30
		Gesamteinnahmen	3.615.000	3.615.000	3.557.000	4.204.097,90
411- 462		Personalausgaben	5.558.200	5.647.900	5.363.900	5.739.794,18
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.235.500	1.229.500	985.600	1.253.857,34
		Gesamtausgaben	6.793.700	6.877.400	6.349.500	6.993.651,52
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-3.178.700	-3.262.400	-2.792.500	-2.789.553,62

Musikschulen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Musikschule.

Die Musikschule nimmt in der Jugend- und Erwachsenenbildung Aufgaben der Musikerziehung wahr und fördert musikalisch Begabte.

Im Bezirk bestehen folgende Einrichtungen:

- Zweigstelle Mitte, Wallstraße 42-49
- Zweigstelle Tiergarten, Turmstraße 75
- Zweigstelle Wedding, Ruheplatzstraße 4 (Liegenschaft wird saniert)
- MS-Etage, Swinemünder Str. 80

Der Fachbereich erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	76	Musikschule
Produktgruppen	25	Musikalische Ausbildung und Erziehung
	508	Präsentation/Veranstaltungen und Beratung

Produktbereich	73	Personal
Produktgruppe	4260	Ausbildung

Qualitative Weiterentwicklung der Gender-Budget-Analyse (gemäß AR 2018/2019, Muster Anlage 8)

Produkt: 79395 Musikunterricht	
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler aller Altersgruppen und jeglicher Herkunft
Nutzungsanalyse	<p>Anzahl der Schüler/-innen Insgesamt: 5.239 (100%) Davon weiblich: 3.196 (61%) Davon männlich: 2.043 (39%)</p> <p>Anteil JWStd. Schülerinnen: 77.313 (61 %) Anteil JWStd. Schüler: 49.430 (39 %)</p>
Zielsetzung:	Erhöhung der Schülerzahl und JWStd. unter Wahrung und Sicherung der jeweiligen Anteile der Schülerinnen.
Steuerungsmaßnahmen:	<p>a. Gezielte Beratung und Akquise von Interessenten (auch an den gegenwärtigen und zukünftigen Kooperationsschulen)</p> <p>b. Geeignete pädagogische Maßnahmen zur Vermeidung des Unterrichtsabbruchs vor allem männlicher Schüler im Verlauf der Pubertät und Adoleszenz.</p> <p>c. Verstärkt Angebote „spezifischer Instrumentengruppen zum Ausgleich der neigungsbedingt unterschiedlichen Präferenzen der Geschlechter“ (Produktblatt, S.3)</p> <p>d. Stärkere Berücksichtigung von Geschlechterperspektiven bei den Unterrichtsmethoden. (Vgl Produktblatt S.3)</p>
Indikatoren:	<p>a. Vgl. „Steuerung unter Gender-Aspekten“, „Genderziele“ usf. (Produktblatt, Version 17.0). Hier unter anderem: „Das Nutzungsverhältnis befindet sich in einem gesellschaftlich akzeptablen Rahmen. Gesetzliche Vorgaben werden eingehalten. Eine Nivellierung der Musikschulnutzung auf ein für beider Geschlechter gleiches Verhältnis wird nicht angestrebt.“</p> <p>b. Qualitätsindikatoren als Entwurf vorliegend.</p>
Vergleichende Betrachtungen:	<p>a. Pädagogisches Personal der Musikschule nach Geschlechtszugehörigkeit Insgesamt: 270 (100 %) Davon weiblich: 148 (54,8 %) Davon männlich: 122 (45,2 %)</p> <p>b. Gesamthonorarbudget der MS Insgesamt: 2.676.000 E Davon an Frauen: 1.364.760 E (51,0 %) Davon an Männer: 1.311.240 E (49,0 %)</p>

Musikschulen

Produkt: 79396 Veranstaltungen/Veranstaltungsteilnahmen der Musikschule	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen
Nutzungsanalyse	Da bei Veranstaltungen der Musikschule die Geschlechterstruktur der Mitwirkenden und der Besucherschaft nicht ermittelt wird, können hier keine gesicherten absoluten und %-Zahlen genannt werden. Aber geschätzt kann nach Erfahrungswerten auch hier von einer 65% Frauen/Mädchen - 35% Männer/Jungen -Relation ausgegangen werden.
Zielsetzung:	Das Qualitätsziel „Kulturelle Versorgung der Bevölkerung...“ kann sinnhaft wohl nicht nach Maßgabe der Geschlechterzusammensetzung der Zielgruppe „Öffentlichkeit“ differenziert werden.
Steuerungsmaßnahmen:	entfallen
Indikatoren:	Qualitätsindikatoren: „1. Anzahl der Zuhörer=Anzahl der Schüler x 5 pro Jahr 2. Vielfalt der Veranstaltungen (s. 5. Erläuterungen) 3. Anzahl der Mitwirkenden soll größer als die Anzahl der Schüler im Instrumental-/Vokal- und Tanzbereich pro Jahr sein (...).“
Vergleichende Betrachtungen:	Anzahl der Veranstaltungen Insgesamt: 239 Davon Fremd- oder Kooperationsveranstaltungen.: 22 Mitwirkende Schüler/Lehrkräfte: 5.014 Besucher/-innen: 12.151

Musikschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11120	185 E03	Entgelte für Bildungsangebote	240.000	240.000	241.000	238.071,17
Einnahmen aus Aktivitäten in der Musikerziehung						
11122	185 E03	Eintrittsgelder	2.000	2.000	3.000	1.971,00
Einnahmen aus Einzelveranstaltungen der Musikschule						
11124	185 E03	Entgelte für Instrumental- und Vokalunterricht	1.600.000	1.600.000	1.471.000	1.613.065,24
Einnahmen aus dem Instrumental- und Vokalunterricht Mehr infolge Erweiterung des Musikschulangebotes						
11190	185 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	10.000	10.000	20.000	12.358,38
Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 51190.						
Einnahmen aus Leihgebühren für die Instrumentenausleihe an Teilnehmer/-innen am Musikunterricht.						
11924	185 E02	Werbeerlöse	1.000	1.000	1.000	—
Einnahmen aus Werbung im Lehrprogrammheft der Musikschule (vgl. auch verbindliche Erläuterung bei Titel 53110)						
28290	185 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	2.000	2.000	2.000	30.715,67
Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei						
Titel 42790 in Höhe von.....				EURO	1.000	
Titel 54690 in Höhe von					<u>1.000</u>	
					2.000	
Erwartet werden Zuwendungen von diversen Zuwendungsgebern für Maßnahmen der Musikschule.						
38101	890 E00	Allgemeine interne Verrechnungen	1.000	1.000	1.000	47.252,68
Interne Verrechnungen für Kooperationsvereinbarungen zwischen Schulen im Ganztagsbetrieb und der bezirklichen Musikschule						
Gesamteinnahmen			1.856.000	1.856.000	1.739.000	1.943.434,14
Prozentuale Veränderung			6,7 %	—		
Ausgaben						
42201	185	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	32.300	33.200	14.200	25.000,48

Musikschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
42701	185	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	2.424.000	2.481.000	2.671.000	2.825.010,13
						EURO
2018						
Honorare für Kurse, Vorträge, Leitung von Chören und Instrumentalkreisen, Veranstaltungen u.ä.						236.000
Honorare für Erteilung von Instrumental- und Vokalunterricht						<u>2.188.000</u>
						2.424.000
2019						EURO
Honorare für Kurse, Vorträge, Leitung von Chören und Instrumentalkreisen, Veranstaltungen u.ä.						236.000
Honorare für Erteilung von Instrumental- und Vokalunterricht						<u>2.245.000</u>
						2.481.000
Die Teilbeträge dürfen im Rahmen des Ansatzes jeweils bis zu 10 v.H. überschritten werden. Im Übrigen dürfen die Ausgaben für Instrumental- und Vokalunterricht nur für diesen Zweck verwendet werden. Die Serviceeinheit Personal und Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).						
42790	185	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	20.528,42 R 18.289,66
Honorarmittel aus Zuwendungen privater Zuwendungsgeber (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
42801	185	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.732.000	1.767.000	1.066.000	1.007.745,22
42811	185	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	404.000	413.000	424.000	460.383,20
44100	185	Beihilfen für Dienstkräfte	3.100	3.200	5.300	2.881,79
51101	185 A09	Geschäftsbedarf	8.100	8.100	5.600	9.100,00
Insbes. für Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften sowie Rundfunk-, Fernseh-, Post- und Fernmeldegebühren						
51131	185 A05	Bekleidung, Wäsche	1.000	1.000	1.000	983,46
Insbesondere für Ballettkostüme						
51132	185 A05	Dekorationen, Fundus, Musikinstrumente, bühnentechnischer Bedarf	10.000	10.000	—	24.895,12
Insbesondere für Musikinstrumente						
51140	185 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	41.000	41.000	1.000	100.748,06
Ausgaben für Neu- und Ersatzbeschaffungen von Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen Mehr für die Erweiterung des Musikschulangebotes						
51190	185 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	10.000	10.000	20.000	3.128,22 R 36.365,92
Ersatzbeschaffung und Unterhaltung des Bestandes an Musikinstrumenten zur Ausleihe an die Teilnehmer/-innen am Musikunterricht (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190). Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 11190 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
51701	185 A08	Bewirtschaftungsausgaben	97.600	99.000	53.500	94.021,39
Bewirtschaftungsausgaben der bezirklichen Musikschulstandorte Mehr in Anpassung an die tatsächliche Ausgabeentwicklung sowie Tarifvorsorge						

Musikschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51801	185 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	8.600	8.600	8.600	6.899,72
Anmietung von Räumen für Veranstaltungen der Musikschule						
51803	185 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	7.400	7.400	5.300	7.453,89
Miete für Kopiergeräte in der Musikschule						
52509	185 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	55.400	55.400	61.000	60.523,29
Ausgaben für Ausstattung, Lehrmittel und Unterrichtsmaterialien						
53101	185 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	7.300	7.300	12.400	7.258,24
Öffentlichkeitsarbeit sowie Veranstaltungspräsentationen						
53110	185 A09	Programminformation und Werbung	2.000	2.000	2.000	—
Herstellung des Lehrprogrammheftes der Musikschule Die Leistung von Ausgaben bis zu 1.000 EURO für die Herstellung des Lehrprogrammheftes ist nur zulässig, wenn entsprechende Einnahmen bei Titel 11924 eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).						
54010	185 A09	Dienstleistungen	51.000	51.000	48.000	50.939,72
Dienstleistungen zur Sicherung, Überwachung und handwerklichen Versorgung der Musikschulstandorte						
54024	185 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	1.000	1.000	6.000	—
Gema-Gebühren						
54053	185 A09	Veranstaltungen	4.300	4.300	2.500	4.295,32
Veranstaltungen mit Künstlern, Erstellen von Arrangements für das öffentliche Auftreten von Musikschülern und zur Durchführung musischer Veranstaltungen						
54079	185 A09	Verschiedene Ausgaben	3.000	3.000	3.000	3.000,71
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck Insbesondere für den Transport von Musikinstrumenten, Kauf von Noten und Textbüchern sowie für allgemeine Verbrauchsmaterialien						
54690	185 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	4.920,13 R 2.734,38
Die Zuwendungen sollen für Aktivitäten der Musikschule verwendet werden (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
81279	185 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen			—	43.473,60
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
Gesamtausgaben			4.905.100	5.008.500	4.412.400	4.763.190,11
Prozentuale Veränderung			11,2 %	2,1 %		

Musikschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 3620						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.853.000	1.853.000	1.736.000	1.865.465,79
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.000	2.000	2.000	30.715,67
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	1.000	1.000	1.000	47.252,68
		Gesamteinnahmen	1.856.000	1.856.000	1.739.000	1.943.434,14
411-462		Personalausgaben	4.596.400	4.698.400	4.181.500	4.341.549,24
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	308.700	310.100	230.900	378.167,27
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung			—	43.473,60
		Gesamtausgaben	4.905.100	5.008.500	4.412.400	4.763.190,11
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-3.049.100	-3.152.500	-2.673.400	-2.819.755,97

Kultur

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Fachbereiche Kunst und Kultur sowie Geschichte.

Der Bezirk unterhält nachfolgende Kunst- und Kultureinrichtungen / Museen:

1. Farbklang, Auguststraße 21 (Fachbereich Kunst und Kultur)
2. Galerie Weißer Elefant, Auguststraße 21 (Fachbereich Kunst und Kultur)
3. Galerie Wedding, Müllerstr. 147 (Fachbereich Kunst und Kultur)
4. Kinderkunstwerkstatt und Theateratelier, Schönwalder Str. 19 (Fachbereich Kunst und Kultur)
5. Klosterruine, Klosterstr. 73 (Fachbereich Kunst und Kultur)
6. Galerie Nord, Turmstr. 75 (Fachbereich Kunst und Kultur)
7. Mitte Museum am Gesundbrunnen, Pankstraße 47 (Fachbereich Geschichte)
8. Ausstellungsflächen Mathilde-Jacob-Platz 1 und Turmstr. 75

Der Fachbereich erstellt im nachfolgenden Produktbereich Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	73	Personal
Produktgruppen	4260	Ausbildung
Produktbereich	81	Fachbereich Kultur
Produktgruppen	410	Präsentation eines kulturellen Angebots in allen künstlerischen Sparten, der Stadtteilgeschichte und themenorientierter Projekte
	3552	Kunst- und Kulturförderung

Qualitative Weiterentwicklung der Gender-Budget-Analyse (gemäß AR 2018/2019, Muster Anlage 8)

Produkt: 79404 Kulturelle Angebote	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft, Altersgruppen sowie individueller Entwicklungsfähigkeit, kunstinteressierte Bevölkerungsgruppen, Künstlerinnen und Künstler, Fachöffentlichkeit, Kitagruppen, Schulklassen.
Nutzungsanalyse	Die bezirklichen Kultureinrichtungen verzeichneten 2016 insgesamt 85.663 Besucher/-innen und Kursteilnehmer/-innen. Diese setzen sich wie folgt zusammen: Besucher/-innen in den kommunalen Galerien: Gesamt: 48.448 davon weiblich: 24.429 davon männlich: 24.019 Teilnehmer/-innen Kurse der Jungen Kunst Mitte und am Educationprogramm: Gesamt 37.215 davon weiblich: 19.861 davon männlich: 17.354
Zielsetzung:	Entfaltung der sozialen, kommunikativen, kognitiven und ästhetischen Möglichkeiten und Bedürfnisse aller BürgerInnen; qualifiziertes und breitgefächertes Angebot
Steuerungsmaßnahmen:	Eine Steuerung bei Kulturangeboten sowohl für Kitas und Schulklassen als auch für Ausstellungen erfolgt durch gegenderte Themen der zu planenden Projekte; in den Galerien wird auf ein ausgewogenes Verhältnis von teilhabenden Künstler/innen geachtet.

Kultur

Produkt: 79403 Stadtteilgeschichte	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen, (FachkollegInnen- WissenschaftlerInnen, Touristen, historisch interessierte, Bürgerinnen und Bürger, Kinder und Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund und/ oder Behinderungen aus dem Bezirk Mitte, deutschlandweit, international etc.)
Nutzungsanalyse	Aufgrund von Sanierungsmaßnahmen hat in 2016 kein Nutzerbetrieb stattgefunden
Zielsetzung:	Qualifiziertes und breit gefächertes Angebot. Dem Wissensstand der BürgerInnen angemessene Vermittlungsformen erarbeiten um Nachhaltigkeit zu erzielen. Interaktive Angebote Entfaltung der sozialen, kommunikativen, kognitiven und ästhetischen Möglichkeiten und Bedürfnisse aller BürgerInnen, insbesondere ihres regional-historischen Bewusstseins und ihrer Auseinandersetzungsfähigkeit mit Geschichte. Ziel des Angebotes im Bereich Stadtteilgeschichte ist die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern an Geschichtsbildung
Steuerungsmaßnahmen:	Förderung genderrelevanter Themen in den Bereichen Sonderausstellungen, Veranstaltungen und museumspädagogischen Angeboten. Sicherstellung einer gendersichtigen Geschichtsdarstellung ebenso im Bereich Archiv/Sammlung und Bibliothek.

Produkt: 80620 VT Förderung Kulturelle Angebote	
Zielgruppe	Künstlerinnen und Künstler, Kulturproduzentinnen und Kulturproduzenten, Kulturvermittlerinnen und Kulturvermittler, Kulturverein, freie Szene
Nutzungsanalyse	Aus insgesamt 90 eingereichten Anträgen (davon u.a. 59 Anträge für den Bezirkskulturfonds und 23 Anträge für den Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung) wurden 2016 insgesamt 27 Zuwendungen vergeben. Davon wurden insgesamt 11 kulturelle Bildungsprojekte in Kooperation mit Kitas und Schulen gefördert. Zuwendungsempfänger/-innen: Weiblich: 11 Männlich: 6 Verein: 10 Absolute Zahlen der Teilnehmenden und Besucherzahlen nach männlich/weiblich: Teilnehmer/-innen: Gesamt: 769 davon weiblich: 388 davon männlich: 381 Besucher/-innen: Gesamt: 58.757 davon weiblich: 35.079 davon männlich: 23.678
Zielsetzung:	Förderung kultureller Projekte mit dem Ziel, ein vielseitiges künstlerisches und kulturelles Angebot zu schaffen und zu sichern, Künstler- und Künstlerinnenförderung
Steuerungsmaßnahmen:	Ausschreibung von kulturellen Bildungsprojekten und künstlerischen Einzelprojekten mit vorgegebenen Förderrichtlinien, geschlechterneutral gezielte Beratung und Ausschreibung, Initiierung von Projekten, Einrichtung von zwei Fachbeiräten in einer gendergerechten Besetzung

Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11979	188 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	1.116,30
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
28290	188 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	2.000	2.000	2.000	1.661,76
Zweckbindungsvermerk:			EURO			
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei :						
Titel 52390 in Höhe von			1.000			
Titel 54690 in Höhe von			<u>1.000</u>			
			2.000			
Zuwendungen div. Zuwendungsgeber zur Förderung der Kultureinrichtungen des Bezirks Mitte						
Gesamteinnahmen			3.000	3.000	3.000	2.778,06
Prozentuale Veränderung			—	—		
Ausgaben						
42201	188	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	54.800	56.400	54.300	51.168,61
42701	188	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	303.000	303.000	273.000	300.459,78
Ausgaben für freie Mitarbeiter Mehr zur Verstetigung der außerschulischen Lernorte						
42722	188	Ausbildungsentgelte (Praktikantinnen/Praktikanten, Volontärinnen/Volontäre)	89.100	90.100	77.600	134.455,72
42801	188	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	706.000	720.000	661.000	632.665,45
44100	188	Beihilfen für Dienstkräfte	13.600	14.000	13.700	12.751,89
51101	188 A09	Geschäftsbedarf	10.100	10.100	4.900	10.529,30
Insbes. Ausgaben für Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften sowie Post- und Fernmeldegebühren						
51140	188 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	45.000	103.000	5.300	25.047,14
Ausgaben für Wartung, Instandsetzung und Ersatzbeschaffungen von Geräten und Ausstattungsgegenständen Mehr für die Jugendkunstschule, die Klosterruine und für die Wiedereröffnung des Mitte Museums						
51170	188 (neu) A09	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
Ausgaben für Internetanschlüsse						
51479	188 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	1.000	1.000	1.000	1.000,00
51701	188 A08	Bewirtschaftungsausgaben	75.000	83.200	70.000	63.780,55
Bewirtschaftungsausgaben der bezirklichen Kunst- und Kultureinrichtungen Mehr nach Wiederinbetriebnahme des Mitte Museums sowie Tarifvorsorge						
51801	188 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	11.200	—	—	11.760,49

Mietvertrag für Räume im Gebäude Turmstr. 33 bis zum 30.08.2018 als Ersatzstandort für das Mitte Museum

Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51802	188 A09	Mieten für Fahrzeuge	2.300	2.300	2.300	2.300,00
Transportkosten im Rahmen durchzuführender Ausstellungen und Projekte						
51803	188 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	1.000	1.000	1.100	1.018,56
Miete für Kopierer und anderer Geräte in den bezirklichen Kunst- und Kultureinrichtungen						
52306	188 A09	Archive und Sammlungen	16.200	16.200	5.300	16.245,67
Ankauf und Unterhaltung von Exponaten in den bezirklichen Kunst- und Kultureinrichtungen						
52390	188 A10	Archiv- und Sammlungsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	170,76 R 391,45
Zuwendungen zur Förderung der bezirklichen Kulturarbeit insbes. für den Ankauf von Archiv – und Sammlungsgegenständen (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
53110	188 A09	Programminformation und Werbung	37.600	37.600	23.600	25.600,00
Veranstaltungspräsentation Mehr für Programmbewerbung der neuen Einrichtungen						
54010	188 A09	Dienstleistungen	125.000	125.000	5.200	136.599,00
Vergabe von Dienstleistungen an Dritte Mehr für die Jugendkunstschule sowie die Koordinierung und Verwaltung der kulturellen Bildungsaufgaben (Bildungsverbund Moabit)						
54020	188 A09	Versicherungen in besonderen Fällen	5.800	5.800	5.100	5.764,89
Versicherung von Ausstellungsgegenständen						
54024	188 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge			1.000	233,24
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
Ausgaben für GEMA-Gebühren werden künftig bei Titel 54079 nachgewiesen.						
54053	188 A09	Veranstaltungen	42.000	42.000	31.000	43.000,00
Veranstaltungen der bezirklichen Kunst- und Kultureinrichtungen						
54079	188 A09	Verschiedene Ausgaben	1.300	1.300	1.000	1.000,00
Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
54690	188 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	1.995,94 R 10.167,89

Zuwendungen zur Förderung der bezirklichen Kulturarbeit (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
68617	188 T	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke in den Bereichen Jugend, Bildung, Kultur und Wissenschaft	79.000	79.000	73.000	72.996,56

Zuwendungen an den Kunstverein Tiergarten für die Organisation und Begleitung von künstlerischen und kulturellen Projekten in der kommunalen Galerie Nord

Gesamtausgaben	1.622.000	1.694.000	1.311.400	1.550.543,55
Prozentuale Veränderung	23,7 %	4,4 %		

Abschluss Kapitel 3630					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	1.000	1.116,30
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.000	2.000	2.000	1.661,76
	Gesamteinnahmen	3.000	3.000	3.000	2.778,06
411-462	Personalausgaben	1.166.500	1.183.500	1.079.600	1.131.501,45
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	376.500	431.500	158.800	346.045,54
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	79.000	79.000	73.000	72.996,56
	Gesamtausgaben	1.622.000	1.694.000	1.311.400	1.550.543,55
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.619.000	-1.691.000	-1.308.400	-1.547.765,49

Bibliotheken

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Stadtbibliotheken des Bezirks mit folgenden Ausleihstellen:

1. Bibliothek am Luisenbad, Badstraße 39
2. Bibliothek Tiergarten Süd, Lützowstraße 27
3. Bruno-Lösche-Bibliothek, Perleberger Straße 33
4. Fahrbibliothek Mitte, Badstraße 39
5. Hansa-Bibliothek, Altonaer Straße 15
6. Kurt-Tucholsky-Stadtbibliothek, Rostocker Straße 32 B
7. Philipp-Schaeffer-Bibliothek, Brunnenstraße 181
8. Schiller-Bibliothek, Müllerstraße 149

Der Fachbereich erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	70	Stadtbibliothek
Produktgruppe	495	Bibliotheksangebote
Produktbereich	73	Personal
Produktgruppe	4260	Ausbildung

Qualitative Weiterentwicklung der Gender-Budget-Analyse (gemäß AR 2018/2019, Muster Anlage 8)

Produkt: 80007 Bereitstellung von Medien und Entleiung	
Zielgruppe	Bürger/-innen aller Altersgruppen (Einzelpersonen und Gruppen) und Institutionen (z.B. Schulen, Kitas, Senioreneinrichtungen)
Nutzungsanalyse	2.444.113 Entleihungen davon: 1.364.383 (55,8%) durch weibliche Entleihende 904.800 (37%) durch männliche Entleihende 174.930 (7,2%) durch institutionelle Entleihende
Zielsetzung:	- Gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern an Angeboten zur Befriedigung der Informations- und Bildungsbedürfnisse. - Die durch Bibliotheken angebotenen Leistungen gewährleisten Chancengleichheit - Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger haben Genderkompetenz
Steuerungsmaßnahmen:	- Aufnahme von Genderkompetenzen in alle Anforderungsprofile der Bibliotheksbeschäftigten - besondere Berücksichtigung männlicher Bewerber um Ausbildungsplätze für den Ausbildungsberuf zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste - Berücksichtigung geschlechterspezifischer Bedarfe im Bestandsaufbau

Bibliotheken

Produkt: 80008 Beratung und Vermittlung von Sachinformation	
Zielgruppe	Bürger/-innen aller Altersgruppen (Einzelpersonen und Gruppen) und Institutionen (z.B. Schulen, Kitas, Senioreneinrichtungen)
Nutzungsanalyse	1.001.832 Besucher davon: 602.101 (60,1%) durch weibliche Besuchende 399.731 (39,9%) durch männliche Besuchende
Zielsetzung:	<ul style="list-style-type: none"> - Gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern an Angeboten zur Befriedigung der Informations- und Bildungsbedürfnisse. - Die durch Bibliotheken angebotenen Leistungen gewährleisten Chancengleichheit - Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger haben Genderkompetenz
Steuerungsmaßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> - Aufnahme von Genderkompetenzen in alle Anforderungsprofile der Bibliotheksbeschäftigten - besondere Berücksichtigung männlicher Bewerber um Ausbildungsplätze für den Ausbildungsberuf zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste

Produkt: 80035 Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz und Leseförderung	
Zielgruppe	Bürger/-innen aller Altersgruppen (Einzelpersonen und Gruppen) und Institutionen (z.B. Schulen, Kitas, Senioreneinrichtungen)
Nutzungsanalyse	554.458 Teilnehmerinnen und Teilnehmer davon: 32.729 (60,1%) durch weibliche Teilnehmende 21.729 (39,9%) durch männliche Teilnehmende
Zielsetzung:	<ul style="list-style-type: none"> - Gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern an Angeboten zur Befriedigung der Informations- und Bildungsbedürfnisse. - Die durch Bibliotheken angebotenen Leistungen gewährleisten Chancengleichheit - Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger haben Genderkompetenz
Steuerungsmaßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> - Aufnahme von Genderkompetenzen in alle Anforderungsprofile der Bibliotheksbeschäftigten - besondere Berücksichtigung männlicher Bewerber um Ausbildungsplätze für den Ausbildungsberuf zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste - Teilnahme der Stadtbibliothek Mitte am Boys Day, dem bundesweiten Aktionstag zur Berufsorientierung und Lebensplanung für Jungen ab der 5. Klasse.

Bibliotheken

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11108	186 E03	Entgelte für Benutzerausweise	92.000	92.000	91.000	92.441,73
Entgelte für Benutzerausweise entsprechend der Allgemeinen Anweisung über die Benutzungsbedingungen der Öffentlichen Bibliotheken Berlins						
11116	186 E03	Benutzungsentgelte	11.000	11.000	7.500	10.787,96
Erstattung der kostenpflichtigen Dienstleistungen außerhalb der Entleihfähigkeit durch Nutzer (Ausdrucke, Kopien u.a.)						
11190	186 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	2.000	2.000	2.000	20.029,71
Zweckbindungsvermerk: EURO						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei:						
Titel 52390 in Höhe von 1.000						
Titel 54690 in Höhe von <u>1.000</u>						
2.000						
Zweckgebundene Einnahmen durch den „Seller-Service“						
11903	186 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen	267.000	267.000	278.000	265.215,48
Entgelte und Vertragsstrafen entsprechend der Allgemeinen Anweisung über die Benutzungsbedingungen der Öffentlichen Bibliotheken Berlins						
11979	186 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	6.826,81
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
12401	186 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.000	1.000	1.500	939,00
Einnahmen aus Verpachtungen und Überlassung an Dritte						
26101	186 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	—	—	—	5.369,82
28103	186 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	1.000	1.000	—	936,12
28290	186 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	3.000	3.000	3.000	9.060,19
Zweckbindungsvermerk: EURO						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei :						
Titel 42790 in Höhe von 1.000						
Titel 52390 in Höhe von 1.000						
Titel 54690 in Höhe von <u>1.000</u>						
3.000						
Zuwendungen div. Zuwendungsgeber zur Förderung der Bibliotheken des Bezirks Mitte						
Gesamteinnahmen			378.000	378.000	384.000	411.606,82
Prozentuale Veränderung			-1,6 %	—		
Ausgaben						
42201	186	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.014.000	1.044.000	660.000	980.746,48

Bibliotheken

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
42701	186	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	45.000	45.000	30.000	17.179,41
Ausgaben für freie Mitarbeiter zur Verbesserung der Angebotsstruktur Mehr für Hausaufgabenhilfe in Bibliotheken						
42790	186	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	4.523,00 R 1.214,21
Zuwendungen zur Förderung der bezirklichen Bibliotheken (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
42801	186	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	2.674.000	2.727.000	3.085.000	2.463.368,88
42821	186	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	149.000	151.000	144.000	187.674,28
44100	186	Beihilfen für Dienstkräfte	28.200	29.100	54.500	26.553,55
51101	186 A09	Geschäftsbedarf	8.900	8.900	7.200	8.897,26
Insbes. Ausgaben für Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Post-, Rundfunk-, Fernseh- und Fernmeldegebühren						
51136	186 (neu) A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
Kleinmaterialien für die Internetanschlüsse in den Bibliotheken						
51140	186 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	41.900	42.400	7.400	42.400,00
Ausgaben für Wartung, Instandsetzung und Ersatzbeschaffungen von Geräten und Ausstattungsgegenständen Mehr für Ersatzbeschaffungen zur Verbesserung der Medienpräsentation						
51168	186 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	137.000	93.500	1.000	13.489,66
Ausgaben für Neu- und Ersatzbeschaffungen RFID Mehr für Ersatzbeschaffungen und Reparaturen der RFID-Geräte nach Ende der Gewährleistung sowie für die IT-Ausstattung im Rahmen der Leseförderung						
51170	186 (neu) A09	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
Ausgaben für Internetanschlüsse der Bibliotheksnutzer/innen						
51185	186 (neu) A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	172.000	264.000		
Ausgaben im Zusammenhang mit dem Verbund Öffentlicher Bibliotheken Berlins (VÖBB), insbes. VÖBB Betriebskosten						
51403	186 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	11.000	11.000	18.200	11.017,27
Unterhaltungsausgaben für den Büchereibus (Reparaturen, Treibstoffe)						
51479	186 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	1.000	1.000	1.000	1.000,00
51701	186 A08	Bewirtschaftungsausgaben	384.000	389.000	365.000	353.755,82

Bewirtschaftungsausgaben der bezirklichen Bibliotheken
Mehr für Tarifvorsorge

Bibliotheken

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	
			2018	2019	2017	
51801	186 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	485.000	485.000	511.000	484.156,10
Lfd. Nr.	Bezeichnung Lage des Gebäudes oder Grundstücks		Mietfläche in m²	Betrag EURO		
1.	Brunnenstraße 181		1.980	474.000		
	Brunnenstraße 181 / Vitrine			1.800		
2.	Usedomer Straße (3 Stellplätze Autobus-Betriebshof)			4.300		
3.	Vorsorge für Betriebskostennachzahlungen			4.900		
	Gesamt			485.000		
51803	186 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	7.500	7.500	4.700	7.502,52
Miete für Kopiergeräte in den Bibliotheken						
52306	186 A09	Archive und Sammlungen	525.000	525.000	525.000	527.464,05
Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung des vorhandenen Medienbestands (insbesondere Bücher, audiovisuelle Medien, Zeitungen, Zeitschriften, Buchbinderarbeiten).						
52390	186 A10	Archiv- und Sammlungsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	2.000	2.000	2.000	14.073,54 R 9.242,80
Zuwendungen zur Förderung der bezirklichen Bibliotheken insbes. für den Ankauf von Archiv – und Sammlungsgegenständen (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190 und 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 11190 und 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
52501	186 A09	Aus- und Fortbildung	4.800	4.800	2.000	4.838,11
52703	186 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	1.000,00
Besuch der Frankfurter Buchmesse sowie Mitgliederversammlung Deutscher Bibliotheksverband						
53110	186 A09	Programminformation und Werbung	6.000	3.000	3.000	3.000,00
54010	186 A09	Dienstleistungen	60.700	60.700	38.700	48.700,00
Vergabe von Dienstleistungen an Dritte Mehr für Mahnwesen (ZLB) sowie Rücksortierleistungen durch externe Dienstleister						
54025	186 A09	Abgeltung urheberrechtlicher Ansprüche	1.500	1.500	—	1.512,56
Betreibervergütungen für öffentlich genutzte Kopiergeräte und Drucker in Bibliotheken § 54c Abs. 1 UrhG						
54053	186 A09	Veranstaltungen	1.000	1.000	1.000	1.000,00
Veranstaltungen und Lesungen						
54079	186 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	760,60

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck
Insbesondere Verbrauchsmaterialien sowie Ausschreibungen

Bibliotheken

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54690	186 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	2.000	2.000	2.000	8.251,26 R 7.671,93

Zuwendungen zur Förderung der bezirklichen Bibliotheken (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190 und 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 11190 und 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

71501	186	Einbau RFID-Außenrückgabe- stationen			—	15.727,71
-------	-----	---	--	--	---	-----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

81103	186 A05	Bücherbusse			450.000	—
-------	------------	-------------	--	--	---------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

81104 (neu)	186 A05	Bücherbus	300.000			
----------------	------------	-----------	---------	--	--	--

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

Beschaffung eines Bücherbusses für die Versorgung von älteren, mobilitätseingeschränkten und in Heimen untergebrachten Menschen laut Bibliotheksentwicklungsplan des Bezirks Mitte (BVV-Drs. 2910/IV), S. 40. Das Fahrzeug soll die Versorgung der Zielgruppe mit Medien sicherstellen und zugleich mobile Veranstaltungsangebote zur Vermittlung von Medienkompetenz und zur Lese- und Sprachförderung bereithalten.

81279	186 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	200.000	60.000	200.000	—
-------	------------	--	---------	--------	---------	---

2018

Errichtung und dauerhafte Etablierung sog. Makerspaces in Bibliotheken laut Bibliotheksentwicklungsplan des Bezirks Mitte (BVV-Drs. 2910/IV), S. 61. In der Philipp-Schaeffer-Bibliothek und in der Schiller-Bibliothek sollen durch bauliche Separierung einzelner Bereiche und durch entsprechende Ausstattungsgegenstände dieser Bereiche Werkstätten für kollaboratives und experimentelles Lernen und Arbeiten – sog. Makerspaces – entstehen. Die Maßnahme zielt darauf ab, das zurzeit in einem Pilotprojekt mit Mitteln aus dem EFRE-Programm „Bibliothek im Stadtteil (BIST) II“ erfolgreich begonnene Angebot zu verstetigen.

2019

Im Rahmen des berlinweiten Projekts zur Einführung der RFID-Technik (Radio-Frequenz-Identifikations-Technik) in den Berliner Öffentlichen Bibliotheken ist es gelungen, in der Bezirkszentralbibliothek Philipp Schaeffer, in den Mittelpunktbibliotheken am Luisenbad und Schiller-Bibliothek sowie in der Zweigstelle Hansabibliothek RFID-Außenrückgabeautomaten zu installieren. Finanziell aus den Projektfördermitteln nicht mehr machbar war die Beschaffung und Installation einer solchen Anlage für die Bruno-Lösche-Bibliothek. Damit fehlt für die Nutzerinnen und Nutzer in Moabit die Möglichkeit, Medien außerhalb der Öffnungszeiten zurückgeben zu können. Dieser Service wird in den anderen Bibliotheken sehr gut angenommen. Der Bibliotheksentwicklungsplan des Bezirks Mitte (BVV-Drs. 2910/IV) sieht daher auf S. 59 die Beschaffung eines solchen RFID-Außenrückgabeautomaten vor und zielt auf eine Realisierung im Rahmen der Investitionsplanung ab. Die Investition in die technische Anlage wäre auch im Falle einer Standortveränderung gesichert, da die Geräte „nur“ aufgeständert werden und damit auch wieder rückgebaut und woanders eingesetzt werden können. Insgesamt folgt der Einsatz der RFID-Technik dem Ziel, die Komfortabilität der Nutzung der Bibliotheken für die Bürgerinnen und Bürger zu verbessern und damit die Nutzung anzuregen. Dies trifft sich mit der Intention des Bezirks, das Mengenniveau der Besuche und Entleihungen hinsichtlich eines positiven Budgetierungsergebnisses im Produktbereich Stadtbibliothek halten zu wollen. Bereits heute laufen über 90% der Ausleih- und Rückgabetransaktionen über RFID-Selbstverbuchungs- und Rückgabestationen ab.

Gesamtausgaben	6.266.500	5.963.400	6.115.700	5.228.592,06
Prozentuale Veränderung	2,5 %	-4,8 %		

Bibliotheken

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 3640						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	374.000	374.000	381.000	396.240,69
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.000	4.000	3.000	15.366,13
		Gesamteinnahmen	378.000	378.000	384.000	411.606,82
411-462		Personalausgaben	3.911.200	3.997.100	3.974.500	3.680.045,60
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.855.300	1.906.300	1.491.200	1.532.818,75
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	—	—	—	15.727,71
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	500.000	60.000	650.000	—
		Gesamtausgaben	6.266.500	5.963.400	6.115.700	5.228.592,06
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-5.888.500	-5.585.400	-5.731.700	-4.816.985,24

Schul- und Sportamt

Teil A - Allgemeines

Die nachfolgende Tabelle zeigt im Einzelnen die für den Einzelplan 37 geltende Kapitelstruktur:

Kapitelkennzahl	Bezeichnung
3700	Schule und Sport
3701	Grundschulen
3702	Sekundarschulen
3703	Gemeinschaftsschulen
3704	Gymnasien
3705	Sonderpädagogische Förderzentren
3715	Sportförderung

Schule und Sport

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben

- des Schulamtes
- des Schülerbootshauses Tegel, Schwarzer Weg 25
- der Jugendverkehrsschulen mit den Standorten
 - Gottschedstr. 23
 - Bremer Str. 10
 - Berolinastr. 8
- des Schul-Umwelt-Zentrums mit den Standorten
 - Scharnweberstr. 159
 - Seestr. 72
 - Birkenstr. 35
 - Afrikanische Straße
- des Sportkoordinators
- des pädagogischen Forums Mitte
- für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen in Schulen
- für eintägige Schulausflüge im Rahmen der Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT) gemäß § 28 Nr. 1 SGB II sowie Ausgaben aus dem Härtefallfonds Schulmittagessen.

Der Fachbereich erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	883	Schulträgerschaft
Produktgruppe	4258	Unterrichtsbegleitende Maßnahmen und Angebote
	4259	Sicherung des Unterrichts
Produktbereich	73	Personal
Produktgruppe	4260	Ausbildung
Produktbereich	1137	Sonstige Kostenträger
Produktgruppe	5381	Frei verfügbare Bezirksinterne Verrechnungskostenträger
Produktbereich	1152	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produktgruppe	5373	Objektmanagement FM

Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11112	111 E03	Entgelte für Beköstigung, Betreuung und Unterkunft	4.400	4.400	3.900	4.382,00
Entgelte für Übernachtungen im Schülerbootshaus Tegel						
11201	111 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	1.700	1.700	2.300	1.683,64
Insbes. Zwangsgelder zur Durchsetzung der Schulpflicht sowie damit zusammenhängende Gebühren, Zinsen, Gerichts- und Verwaltungskosten						
11903	111 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen	1.000	1.000	1.000	180,00
Insbesondere für Schadenersatzleistungen durch Vandalismus						
11979	111 E03	Verschiedene Einnahmen	5.000	5.000	2.000	5.074,16
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
11992	111 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Schüler-Eigenanteilen für Lernmittel	—	—	—	32.697,09
12401	111 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	121.000	121.000	3.000	120.173,31
Einnahmen aus der Vermietung des Gebäudes Zwinglistraße 37. Mehr infolge vorläufiger Weiterführung der Nutzung des Gebäudes Zwinglistraße 37 mit einer Bruttogeschossfläche von 5.622 qm durch die G.A.L.B. bis zur Entscheidung über eine eventuelle schulische Nutzung.						
26101	111 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	1.000	750,00
Ersatz von Verwaltungsausgaben Schülerbootshaus Tegel						
28103	111 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben			8.400	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
Wegfall nach Beendigung des Mietvertrages für das Gebäude Putbusser Str. 22						
35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	35.105,87
Einnahmen aus der Entnahme der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 SchulG						
35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
Einnahmen aus der Entnahme der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 6 SchulG						
38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	2.100	2.100	3.200	3.200,00
<u>Zweckbindungsvermerk:</u> Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690.						
Entnahme des für den Bezirk bestimmten Anteils an den Erträgen der Sammelstiftung aus dem Geldbestand des Stiftungsvermögens des Bezirks Kreuzberg für allgemeine und jugendpflegerische Aufgaben.						
Gesamteinnahmen			138.200	138.200	26.800	203.246,07
Prozentuale Veränderung			415,7 %	—		

Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Ausgaben						
42201	111	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	971.000	999.000	861.000	548.420,63
42701	111	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	21.500	21.500	—	4.250,00
Neuer Ansatz zur Verstetigung der außerschulischen Lernorte						
42801	111	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	4.245.000	4.330.000	4.429.000	3.990.829,74
42811	111	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	73.500	75.000	76.100	70.349,61
42821	111	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	43.100	43.600	57.600	103.285,30
44100	111	Beihilfen für Dienstkräfte	20.300	20.900	54.600	19.102,46
51101	111 A09	Geschäftsbedarf	3.100	3.100	1.600	1.067,48
Ausgaben für Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften sowie Post -, Rundfunk -, Fernseh - und Fernmeldegebühren Von den Ausgaben sind bis zu 2.000 EURO zur Finanzierung der bezirklichen schulischen Gremien vorgesehen.						
51140	111 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000	1.000	—
51404	112 A07	Härtefallfonds Schulmittagessen	20.000	20.000	20.000	46.163,61
Ausgaben aus dem Härtefallfonds für Schulmittagessen für alle Schulzweige des Bezirks						
51479	111 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	1.000	1.000	1.000	42,05
51701	111 A08	Bewirtschaftungsausgaben	138.000	141.000	275.000	117.870,45
Bewirtschaftungsausgaben der nachgeordneten Einrichtungen Weniger in Anpassung an die tatsächliche Ausgabeentwicklung unter Berücksichtigung der Tarifvorsorge						
51801	111 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.000	1.000	1.000	69,54
Anmietung eines Bootssteges im Bootshaus Tegel über das Bundesvermögensamt						
51802	111 A09	Mieten für Fahrzeuge	180.000	180.000	137.000	136.371,97
Fahrten zum Schwimmunterricht Mehr nach Neuausschreibung der Leistungen						
51901	111 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen -Asbestsanierung-	1.200	1.200	45.000	58.935,98
Ausgaben für Schadstoffbeseitigungen einschließlich Schadstoffgutachten in Schulen						

Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51902	129 A02	Bauliche Unterhaltung von Schulen und Schulsportanlagen	14.061.000	14.061.000	7.043.000	6.046.594,79
		Verpflichtungsermächtigung	2.800.000	2.800.000		
		Davon fällig 2019	2.800.000			
		Davon fällig 2020	—	2.800.000		
		Davon fällig 2021	—	—		
		Davon fällig 2022	—	—		
		Davon fällig 2023	—	—		
		Davon fällig 2024	—	—		

Übertragbarkeitsvermerk:

Die Ausgaben sind übertragbar.

Ausgaben für die bauliche Unterhaltung in Schulen

Mehr für dringend notwendige Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten nach Erhöhung der Zuweisung für Bauunterhaltung an Schulen

51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	15.000	15.000	9.600	4.890,19
-------	------------	--	--------	--------	-------	----------

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Ausgaben für die Beschaffung kleiner beweglicher Sachen und für Arbeiten einfachster Art, für deren Beurteilung es eines besonderen technischen Sachverständigen und somit der Amtshilfe der für das Bauwesen zuständigen Organisationseinheit nicht bedarf.

Der Wertumfang der zu finanzierenden Einzelmaßnahmen richtet sich nach der Arbeitsanweisung zur kleinen baulichen Unterhaltung in der jeweils geltenden Fassung.

Mehr für Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten im Rahmen der Wertgrenzen der kleinen baulichen Unterhaltung.

52501	129 A09	Aus- und Fortbildung	1.600	1.600	1.900	1.580,00
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Schulungen und Fortbildungen der Schulhausmeister sowie für kostenpflichtige Fortbildungen der Auszubildenden des Schulumweltzentrums

52509	111 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	118.000	118.000	47.800	147.191,12
-------	------------	--	---------	---------	--------	------------

Ausgaben für Lernmittel, Lehrmaterial und Unterrichtsmittel entsprechend der für die einzelnen Schularten und –formen festgelegten Mindeststandards.

Mehr für die außerschulischen Lernorte Jugendverkehrsschule sowie Gartenarbeitsschule (Schulumweltzentrum Mitte).

Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Den zugewiesenen Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

52512	129 A09	Verkehrserziehung	2.100	2.100	2.100	2.100,00
52591	111 A10	Lernmittel aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	39.068,19 R 11.867,46
52601	111 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	4.000	4.000	9.200	3.550,36

Rechtsanwaltskosten im Rahmen des Vorverfahrens nach § 80 VwVfG

Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
53405	111 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	124.000	124.000	37.400	100.758,36

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Der Titel 53405 umfasst alle Sachausgaben der Schulen gemäß § 7 Abs. 5 Nr. 3-5 SchulG. Hierzu gehören u.a. Ausgaben für Geschäftsbedarf, Geräte sowie Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, schulische Veranstaltungen, Dienstleistungen, Versicherungen, allgemeine Verbrauchsmittel. Die Sachausgaben stehen den Schulen anteilig als Gesamtbudget zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung zur Verfügung. Darüber hinaus werden hier die Ausgaben für die Wartung und Ersatzbeschaffung von Feuerlöschern nachgewiesen.

Mehr für die außerschulischen Lernorte Jugendverkehrsschule sowie Gartenarbeitsschule (Schulumweltzentrum Mitte) sowie für das Projekt Schülerhaushalt.

Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Den zugewiesenen Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

54079	111 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.200	73,83
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	-------

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck. Insbesondere Dienst- und Schutzkleidung, Rücklastschriften sowie Ausschreibungen

54690	111 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	2.100	2.100	3.200	3.554,92 R 7.383,78
-------	------------	--	-------	-------	-------	------------------------

Die Erträge der Sammelstiftung Kreuzberg sind für allgemeine soziale und jugendpflegerische Aufgaben bestimmt (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190). Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 38190 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

63621	111 T	Beiträge an die Unfallkasse	1.837.000	1.837.000	1.502.000	1.767.719,00
-------	----------	-----------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Beiträge an die Landesunfallkasse für Schüler/innen in öffentlichen allgemeinbildenden Schulen
Mehr infolge steigender Schülerzahlen

67101	111 T	Ersatz von Ausgaben	1.300	1.600	1.100	1.414,66
-------	----------	---------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Gebärdendolmetscher gemäß Verordnung zur Verwendung der Deutschen Gebärdensprache und anderer Kommunikationshilfen für die Kommunikation in der Schule

67105	145 T	Beförderung von Kindern mit Behinderung	723.000	723.000	455.000	722.399,28
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Beförderung behinderter Kinder

Die Mittel sind ausschließlich für den Transport behinderter Kinder in die Schuleinrichtungen zu verwenden (verbindliche Erläuterung).

Mehr infolge deutlich gesteigener Fallzahlen

68165	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schulausflüge	357.000	375.000	272.000	301.473,26
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für eintägige Schulausflüge entsprechend der Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT) nach § 28 Nr. 1 SGB II. Mehr infolge höherer Inanspruchnahme sowie steigender Schülerzahlen.

Die Ausgaben sind gemäß Verfahrensregelung der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie zur Selbstbewirtschaftung zuzuweisen. Den zugewiesenen Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

68456	111 T	Zuschüsse zur Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres	2.200	2.200	—	1.994,00
-------	----------	--	-------	-------	---	----------

Einführung einer finanziellen Beteiligung aller Einsatzstellen für die Ableistung eines freiwilligen ökologischen Jahres

Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—

Zuführung an die Rücklage aus nicht verbrauchten Sachausgaben nach § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 SchulG

91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Zuführung an die Rücklage aus nicht verbrauchten Sachausgaben nach § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 6 SchulG

Gesamtausgaben	22.971.000	23.107.900	15.347.400	14.241.120,78
Prozentuale Veränderung	49,7 %	0,6 %		

Abschluss Kapitel 3700					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	133.100	133.100	12.200	164.190,20
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	9.400	750,00
351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	4.100	4.100	5.200	38.305,87
	Gesamteinnahmen	138.200	138.200	26.800	203.246,07
411-462	Personalausgaben	5.374.400	5.490.000	5.478.300	4.736.237,74
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	14.674.100	14.677.100	7.637.000	6.709.882,84
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.920.500	2.938.800	2.230.100	2.795.000,20
911-989	Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	—
	Gesamtausgaben	22.971.000	23.107.900	15.347.400	14.241.120,78
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-22.832.800	-22.969.700	-15.320.600	-14.037.874,71

Grundschulen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Grundschulen (Klassen 1 bis 6). Ausgaben für eintägige Schulausflüge im Rahmen der Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT) sowie für den Härtefallfonds Schulmittagessen werden zentral im Kapitel 3700 nachgewiesen.

Die Grundschule bildet die gemeinsame Schulstufe (Grundstufe) für alle Schulpflichtigen. Die kontinuierliche Verbesserung der Lehr- und Lernkultur ist ein Schwerpunkt der Berliner Grundschulen. Daher sind alle Berliner Grundschulen Ganztagsgrundschulen entweder als verlässliche Halbtagsgrundschule oder mit offenem oder gebundenem Ganztagsbetrieb sowie der flexiblen Schulanfangsphase.

Im Bezirk bestehen folgende Grundschulen:

- Albert-Gutzmann-Schule, Orthstr. 1
- Allegro Grundschule, Lützowstr. 82-86
- Andersen-Grundschule, Kattegatstraße 26
- Anna-Lindh-Grundschule, Guineastraße 17 – 18
- Anne-Frank-Grundschule, Paulstraße 20 b, c
- Brüder-Grimm-Grundschule, Tegeler Straße 18 – 19
- Carl-Bolle-Grundschule, Waldenserstraße 20 – 21)
- Carl-Kraemer-Grundschule, Zechliner Straße 4
- City-Grundschule, Sebastianstraße 57
- Erika-Mann-Grundschule, Utrechter Straße 25 – 27
- Gesundbrunnen-Grundschule, Prinzenallee 8
- Gottfried-Röhl-Grundschule, Ungarnstraße 75
- Grundschule am Arkonaplatz, Ruppiner Straße 47 – 48 (Staatliche Europaschule)
- Grundschule am Brandenburger Tor, Wilhelmstraße 52 (Staatliche Europaschule)
- Grundschule am Koppenplatz,
 - Standort Koppenplatz 12
 - Standort Auguststr. 21
 - Standort Bergstr. 5
- Grundschule Neues Tor, Hannoversche Straße 20 (Staatliche Europaschule)
- Gustav-Falke-Grundschule, Strelitzer Straße 41 – 42
- Guts-Muths-Grundschule, Singerstraße 8
- Hansa-Grundschule, Lessingstraße 5
- Heinrich-Seidel-Grundschule, Ramlerstraße 9 – 10
- Humboldthain-Grundschule, Grenzstraße 8
- Kastanienbaum-Grundschule, Gipsstraße 23 a
- Kurt-Tucholsky-Grundschule, Rathenower Straße 18
- Leo-Lionni-Grundschule, Müllerstr. 158
- Miriam-Makeba-Grundschule, Zinzendorfstr. 15-16
- Moabiter-Grundschule, Paulstraße 28 – 33
- Möwensee-Grundschule, Afrikanische Straße 123
- Papageno-Grundschule, Bergstraße 58
- Rudolf-Wissell-Grundschule, Ellerbecker Straße 7 - 8
- Wilhelm-Hauff-Grundschule, Gotenburger Straße 8 - 10
- Vineta-Grundschule, Demminer Straße 27
- Wedding-Grundschule, Antonstraße 10 – 11

Der Fachbereich erstellt in dem nachfolgenden Produktbereich Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	883	Schulträgerschaft
Produktgruppen	4258	Unterrichtsbegleitende Maßnahmen und Angebote
	4259	Sicherung des Unterrichts

Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11110	129 E05	Kostenbeteiligung nach dem TKBG für Angebote im Rahmen der ergänzenden Förderung und Betreuung (ehemals Hort)	2.263.000	2.436.000	1.873.000	1.886.318,00
Entgelte für Beköstigung und ergänzende Betreuung Mehr infolge steigender Schülerzahlen						
11944	112 E03	Abgeltung von dinglichen Rechten	1.000	1.000	72.000	834,62
Weniger, da keine Entschädigungszahlungen erwartet werden						
11979	112 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	15,00
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
12401	112 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	230.000	230.000	242.000	209.330,18
lfd. Bereich Nr.			qm	Jahresmieteinnahmen - EURO -		
1.		Bereitstellung von Räumen zur Lehrerfortbildung	399	13.000		
2.		Mieteinnahmen aus Dienst- und Mietwohnungen sowie Gewerbeeinheiten	1.855	121.000		
3.		Verpachtung von Schulküchen	713	79.000		
4.		Vermietung von Standfläche, Schließfächern, Kiosken (pauschal)		8.000		
5.		Vermietung von Schulräumen (pauschal)		9.000		
				230.000		
Weniger nach Aufgabe der Produktionsküche in der Heinrich-Seidel-GS						
12406	112 E03	Mieten für Stellplätze auf Dienstgrundstücken	1.400	1.400	2.000	1.349,48
Einnahmen aus der Vermietung von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge						
12516	112 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
<u>Zweckbindungsvermerk:</u> 80% der Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 52516. Eine Pauschale von 20% für die Nutzung des Schulgebäudes (Bewirtschaftungskosten) verbleibt im Bezirkshaushalt.						
Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule						
26105	112 E05	Kostenerstattung für Brandenburger Kinder in schulischen Betreuungsangeboten in Berlin	80.000	80.000	60.000	167.107,13
Kostenerstattung Brandenburger Gemeinden bei Förderung und Unterbringung Brandenburger Kinder in Horteinrichtungen des Bezirks Mitte Mehr infolge gestiegener Fallzahlen						
28103	112 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	75.000	75.000	293.000	74.908,15
Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben aus Vermietung und Verpachtung Weniger in Anpassung an die tatsächliche Entwicklung , insbes. schwankende Betriebskostennachzahlungen der Kindergarten City (Eigenbetrieb Land Berlin)						

Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
34290	112 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für Investitionen			4.200.000	174.000,00

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	136.731,69
-------	------------	---	-------	-------	-------	------------

Einnahmen aus der Entnahme der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 SchulG

35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Einnahmen aus der Entnahme der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 6 SchulG

Gesamteinnahmen	2.654.400	2.827.400	6.746.000	2.650.594,25
Prozentuale Veränderung	-60,7 %	6,5 %		

Ausgaben

51420	129 A07	Beköstigung	4.687.000	4.759.000	4.307.000	4.359.819,99
-------	------------	-------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Ausgaben für Beköstigung in Grundschulen
Mehr infolge steigender Schülerzahlen

51701	112 A08	Bewirtschaftungsausgaben	6.340.000	6.550.000	6.179.000	5.774.933,19
-------	------------	--------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Bewirtschaftungsausgaben der bezirklichen Grundschulen
Mehr für Tarifvorsorge sowie geplanter Gebäudezugänge (modulare Ergänzungsbauten)

51801	112 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.900	1.300	1.000	728,00
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Anmietung einer Grundstücksteilfläche Sebastianstr. 57

51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	450.000	450.000	244.000	249.081,96
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Ausgaben für die Beschaffung kleiner beweglicher Sachen und für Arbeiten einfachster Art, für deren Beurteilung es eines besonderen technischen Sachverständigen und somit der Amtshilfe der für das Bauwesen zuständigen Organisationseinheit nicht bedarf.

Der Wertumfang der zu finanzierenden Einzelmaßnahmen richtet sich nach der Arbeitsanweisung zur kleinen baulichen Unterhaltung in der jeweils geltenden Fassung.

Mehr für Instandsetzung- und Reparaturarbeiten im Rahmen der Wertgrenzen der kleinen baulichen Unterhaltung.

52509	112 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	1.416.000	1.446.000	1.325.000	1.461.731,69
-------	------------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Ausgaben für Lernmittel, Lehrmaterial und Unterrichtsmittel entsprechend der für die einzelnen Schularten und –formen festgelegten Mindeststandards.

Mehr infolge steigender Schülerzahlen.

Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Den zugewiesenen Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
52516	112 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—

Übertragbarkeitsvermerk:

Die Ausgaben sind übertragbar.

Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung

Ausgaben dürfen nur bis zur im Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516 genannten Höhe geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

53405	112 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	488.000	488.000	472.000	515.180,71
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Der Titel 53405 umfasst alle Sachausgaben der Schulen gemäß § 7 Abs. 5 Nr. 3-5 SchulG. Hierzu gehören u.a. Ausgaben für Geschäftsbedarf, Geräte sowie Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, schulische Veranstaltungen, Dienstleistungen, Versicherungen, allgemeine Verbrauchsmittel. Die Sachausgaben stehen den Schulen anteilig als Gesamtbudget zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung zur Verfügung. Darüber hinaus werden hier die Ausgaben für die Wartung und Ersatzbeschaffung von Feuerlöschern nachgewiesen. Mehr infolge steigender Schülerzahlen.

Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Den zugewiesenen Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

54690	112 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	R 156,81
67177	112 T	Erstattung von Kosten für Berliner Kinder in Brandenburger Tageseinrichtungen	40.000	40.000	27.500	29.333,00

Kostenersatz für die Betreuung von Kindern aus dem Bezirk Mitte in Brandenburger Horteinrichtungen
Mehr infolge gestiegener Fallzahlen

68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	825.000	835.000	589.000	822.559,50
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für Mittagsverpflegung im Rahmen der Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT)
Mehr infolge höherer Inanspruchnahme sowie steigender Schülerzahlen

Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
70104	112	Neubau eines modularen Ergänzungsbaus Grundschule Chausseestraße/Boyenstraße	300.000	50.000	4.200.000	30.454,10 R 69.545,90

Nach der Modellrechnung der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft (Stand April 2015) sollen im Bereich des neuen Wohnungsbaugesbiet „Europacity“, bestehend aus den beiden Teilgebieten „Heidestraße – Lehrter Bahnhof (westlich und östlich der Heidestraße)“ ca. 2.530 Wohnungen entstehen. Bei einer Strukturquote von 90 % entsteht somit ein Bedarf von 273 Grundschulplätzen.

Das Einzugsgebiet des neuen Wohngebietes liegt derzeit in den Grundschulplanungsregionen 3, 5 und 6. Die dort vorhandenen 9 Grundschulen, weisen eine Gesamtkapazität von 4.378 Schulplätzen auf. Zum Stichtag 31.12.2014 besuchten von der sogenannten „Grundschulbevölkerung“ (melderechtlich registrierte Einwohner im Alter von 06 bis unter 12 Jahren) nur insgesamt 85 % der gemeldeten Einwohner, also insgesamt 4.048 Schüler_innen, die Schulen. Zum Schuljahr 2020/21 werden 4.978 Schülerinnen und Schüler erwartet (einberechnet sind hier die zum Stichtag melderechtlich registrierten Einwohner im Alter von 00 bis unter 06 Jahren).

Im Ergebnis dieser Berechnung ergibt sich somit ein Gesamtfehlbedarf von 1.467 Schulplätzen (=4.978 – 4.378 = 600 + 273 + 594 (weitere WE Potenziale)).

Zur Gewährleistung einer angemessenen und wohnortnahen Grundschulplatzversorgung aus der Europacity und den betroffenen Grundschulplanungsregionen ist der Neubau einer 4zügigen Grundschule mit Sporthalle (3 Hallenteile) und Räumen für einen Ganztagsbetrieb in offener Form nach dem Musterraumprogramm der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie für Grundschulen (Stand November/ Dezember 2016) zwingend erforderlich.

Die neue Grundschule wird an dem Standort Chausseestraße/ Boyenstraße errichtet. In einem ersten Bauabschnitt sollen 288 Schulplätze zum Schuljahr 2017/18 durch einen Modularen Ergänzungsbau (MEB) zur Verfügung gestellt werden. Der Bezirk wird durch die Städtebaulichen Verträge vom 09.12.2014 zum B-Plan 1-62b (CA-Immo) bzw. vom 13.04.2016 zum B-Plan 1-62a (Heidestraße Invest GmbH) verpflichtet die Schulplätze innerhalb von 4 Jahren nach Vorlage der Entwurfsplanung bzw. 5 Jahren nach Anzeige der Fertigstellung der ersten 110 Wohnungen vorzuhalten. Hierfür erhält der Bezirk Mitte Vorauszahlungen in Höhe von insgesamt 10.693.000 EUR.

Die Bauvorbereitung und Baudurchführung des MEB übernimmt in Amtshilfe die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen.

Der Erläuterungsbericht liegt in Form einer Modellrechnung zum Nachweis der zusätzlichen Grundschulbedarfe im Rahmen des Abschlusses Städtebaulicher Verträge von SenBJW, I D, vom April 2015 vor.

Die Wirtschaftlichkeit der Maßnahme wird aufgrund der zwingenden Notwendigkeit zur Schaffung zusätzlicher Grundschulplätze, im Einvernehmen mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie als grundsätzlich vorliegend gesehen. Ein geprüftes Bedarfsprogramm vom 16. März 2016 sowie geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 04.10.2016 liegen vor. Ergänzungsunterlagen werden im Monat Februar 2017 vorliegen.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 5.200.000 € geschätzt. Diese Kosten werden von Investoren über Städtebauliche Verträge und über einen Anteil des Landes Berlin bezüglich der Mehrkosten in 2017 getragen. Der Bau erfolgt schneller als die vereinbarten Raten der Investoren fließen.

Finanzierung:

bis 2016.....	30.000 € (Ausgaben aus 3701/34290)
2017.....	4.200.000 € (Ausgaben aus 3701/34290)
2018.....	300.000 €
2019.....	50.000 €
2020.....	0 €
2021.....	0 €
Restfinanzierung	620.000 € (überplanmäßige Ausgaben 2017 in Höhe von bis zu 550 T€ und Haushaltsrest 2016 in Höhe von 70 T€).

Die Fertigstellung ist für 2018 vorgesehen.

Nach Fertigstellung der Baumaßnahme werden jährliche Nutzungskosten in Höhe von ca. 84,5 T€ erwartet.

Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
71510	112	Heinrich-Seidel-Grundschule: Erweiterung von Küche und Mensa, Umgestaltung des Garderobebereichs, Barrierefreiheit der Turnhalle			150.000	—

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die ursprünglich teilgebundene Ganztagsgrundschule hat sich inzwischen zu einem voll gebundenen Ganztagsbetrieb entwickelt. Die für zusätzliche Kinder benötigten Flächen für Betreuung und Essenversorgung sind mittels entsprechender Baumaßnahmen bereitzustellen. Der Zugang zur Turnhalle ist barrierefrei zu gestalten. Bauplanungsunterlagen liegen noch nicht vor. Die Angabe der Gesamtkosten von 150 T€ beruht auf Kostenermittlungen der zuständigen Fachabteilungen. In der Vorlage an den Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses (Rote Nr. 0063) ging das Schulamt noch von einer Streichung der Baumaßnahme aus. Diese Auffassung wurde korrigiert. Bauplanungsunterlagen werden zeitnah erarbeitet.

Finanzierung	EURO
bis einschließlich 2016	0
Ansatz 2017	150.000
Restkosten ab 2018	0
Gesamt	150.000

71605	112	Gesundbrunnen-Grundschule: Freiflächenumgestaltung	300.000	300.000	—
-------	-----	---	---------	---------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Seit Beginn des Schuljahres 2008/09 findet die ergänzende Betreuung am Schulstandort statt. Die im Rahmen des „Investitionsprogrammes Zukunft, Bildung und Betreuung“ investierten Mittel sind nur für einen geringen Teil der erforderlichen Freiflächengestaltung auskömmlich. Weitere große Teile des Schulstandortes bedürfen einer qualitativen Aufwertung, die den erhöhten Nutzungsanforderungen Rechnung trägt. Wegen Hochbaumaßnahmen am Standort wird die Baumaßnahme auf 2019 verschoben.

Nachdem die Gesundbrunnen-Grundschule umfangreich saniert wurde, soll im Anschluss auch die Freianlage der Schule umgestaltet werden. Geplant sind Spielflächen, eine Brunnenlandschaft, Spielgeräte und Grünbereiche. Zusätzlich werden noch zwei Kleinfelder für Fuß- und Basketball errichtet.

Bauplanungsunterlagen genehmigt am 23.11.16 mit Gesamtkosten in Höhe von 300.000 € liegen vor.

Die Baumaßnahme wird auf Grund von Hochbaumaßnahmen in 2017 auf 2019 verschoben.

Finanzierung	EURO
bis einschließlich 2017	0
Ansatz 2018	0
Ansatz 2019	300.000
Restkosten ab 2020	0
Gesamt	300.000

71607	112	Anna-Lindh-Grundschule: Freiflächenumgestaltung		150.000	—
-------	-----	--	--	---------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

71608	112	Grundschule am Koppenplatz: Freiflächenumgestaltung		—	19.082,59
-------	-----	--	--	---	-----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
82164 (neu)	811	Kauf von Grundstücken für das Verwaltungs- und das Stiftungsvermögen		1.232.000		

Laut den Prognosen aus dem Monitoring – Verfahren 2016 (Stand 15.08.2016) werden bis zum Schuljahr 2019/20 insgesamt ca. 1.851 Wohnungseinheiten in der Grundschulplanungsregion 10 – Heine-Viertel - fertiggestellt. Unter Einbeziehung der Strukturquote von 90 % besteht danach ein Bedarf von 200 zusätzlichen Schulplätzen. Bis zum Schuljahr 2025/26 sollen weitere 1.311 Wohnungseinheiten fertiggestellt werden (= 141 Schulplätze). Zusätzlich dazu steigt die Zahl der melderechtlich registrierten Einwohner (00 bis 06 jährige) zum Stichtag 31.12.15 im Jahr 2019/20 auf 486. Für das Schuljahr 2025/26 werden insgesamt 767 Schülerinnen und Schüler angenommen.

Die vorhandene Schule 01G10 City-Grundschule weist derzeit eine Gesamtkapazität von 375 (25 Schüler/ Klasse) Schulplätzen aus. Zum Schuljahr 2015/16 besuchten bereits 385 Schüler die Schule. Die geplante Reaktivierung einer 4-zügigen Grundschule in der Adalbertstraße wird zwar zum Schuljahr 2019/20 benötigt, aber frühestens zum Schuljahr 2020/21 fertiggestellt sein. Diese Schule würde dann eine Gesamtkapazität von 600 Schulplätzen aufweisen.

Im Ergebnis dieser Berechnung ergibt sich somit ein prognostizierter Gesamtfehlbedarf zum Schuljahr 2019/20 von 311 Schulplätzen $(= (486 + 200) - 375)$. Bis zum Schuljahr 2025/26 wächst der Fehlbedarf weiter an auf dann insgesamt 733 Schulplätze $(= (767 + 341) - 375)$.

Zur Gewährleistung einer angemessenen und wohnortnahen Grundschulplatzversorgung aus dem Neubauvorhaben „Stallschreiberblock“ (Bebauungsplan 1-14a) soll die 01G10 City-G mit einem Modularen Ergänzungsbau (MEB12) erweitert werden. Der zukünftige Standort des MEB befindet sich an der Alexandrinenstraße (Anlage 3). Hierzu ist es notwendig, mindestens die zwei Flurstücke (38 und 39) käuflich zu erwerben. Die Kapazität der Grundschule erhöht sich dadurch um einen Zug.

Der Bezirk Mitte wird durch die beiden Städtebaulichen Verträge vom 26.10.2016 zum B-Plan 1-14a (Tietz Immobilien GbR, 74.000 €) bzw. vom 24./25.10.2016 zum B-Plan 1-14a (formart GmbH & Co.KG, 925.000 €) verpflichtet, die Schulplätze spätestens nach Ablauf von 5 Jahren ab der bezugsfertigen Herstellung von 50 % der auf dem Grundstück geplanten Geschossfläche für den Wohnungsbau, vorzuhalten. Hierfür erhält der Bezirk Mitte insgesamt Vorauszahlungen in Höhe von 999.000 €.

Die Wirtschaftlichkeit der Maßnahme wird aufgrund der zwingenden Notwendigkeit zur Schaffung zusätzlicher Grundschulplätze, im Einvernehmen mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie als grundsätzlich vorliegend gesehen. Die Grunderwerbskosten der Maßnahme werden von Stadt 4 500 auf 2.231.000 € geschätzt (siehe Anlage 4).

Finanzierung:

bis 2017..... 0 €
2018..... 0 €
2019..... 2.231.000 € (darunter aus 3701/342 90 999.000 €)

Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme (Aufstellung des MEB) ist für 2019/20 vorgesehen.

91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Zuführung an die Rücklage aus nicht verbrauchten Sachausgaben nach § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 SchulG

91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Zuführung an die Rücklage aus nicht verbrauchten Sachausgaben nach § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 6 SchulG

Gesamtausgaben	14.550.900	16.154.300	17.947.500	13.262.904,73
Prozentuale Veränderung	-18,9 %	11,0 %		

Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 3701						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	2.497.400	2.670.400	2.191.000	2.097.847,28
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	155.000	155.000	353.000	242.015,28
311-347		Einn. aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen	—	—	4.200.000	174.000,00
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	136.731,69
		Gesamteinnahmen	2.654.400	2.827.400	6.746.000	2.650.594,25
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	13.383.900	13.695.300	12.529.000	12.361.475,54
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	865.000	875.000	616.500	851.892,50
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	300.000	350.000	4.800.000	49.536,69
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	—	1.232.000	—	—
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	—
		Gesamtausgaben	14.550.900	16.154.300	17.947.500	13.262.904,73
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-11.896.500	-13.326.900	-11.201.500	-10.612.310,48

Sekundarschulen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Integrierten Sekundarschulen. Ausgaben für eintägige Schulausflüge im Rahmen der Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT) werden zentral im Kapitel 3700 nachgewiesen.

Die Sekundarschulen vermitteln Kenntnisse, Einsichten und Fertigkeiten, die auch Grundlage für die Berufsausbildung sind. Der Fremdsprachenunterricht wird fortgeführt; besonders in der Abschlussklasse erfolgt eine Berufsorientierung.

Im Bezirk bestehen folgende Sekundarschulen:

- Willy-Brandt-Oberschule, Grüntaler Str. 5
- Ernst-Schering-Oberschule, Lütticher Str. 47/48
- Ernst-Reuter-Oberschule, Stralsunder Str. 54-57
- Herbert-Hoover-Oberschule
Standort Ravenéstr. 12 (Arbeitslehrezentrum)
Standort Pankstr. 18-19
- Hemingway-Oberschule, Gartenstr. 10
- Schule am Schillerpark, Ofener Str. 6
- Standort Pankstr. 70 (Vorbereitung für schulische Nutzung)
- Hedwig-Dohm-Oberschule, Stephanstr. 27 (Staatliche Europaschule)

Der Fachbereich erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	883	Schulträgerschaft
Produktgruppen	4258	Unterrichtsbegleitende Maßnahmen und Angebote
	4259	Sicherung des Unterrichts
Produktbereich	80	Weiterbildung
Produktgruppe	448	Zweiter Bildungsweg

Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016																		
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017																			
Einnahmen																								
11944	114 E03	Abgeltung von dinglichen Rechten	2.300	2.300	3.900	5.343,00																		
Entschädigungszahlungen Dritter für Leitungsrechte auf bezirkseigenen Grundstücken																								
11979	114 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	759,50																		
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck																								
12401	114 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	107.000	107.000	53.300	106.272,99																		
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Ifd. Bereich Nr.</th> <th style="text-align: center;">qm</th> <th style="text-align: center;">Jahresmieteinnahmen - EURO -</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Mieteinnahmen aus Dienst- und Mietwohnungen sowie Gewerbeeinheiten</td> <td style="text-align: center;">921</td> <td style="text-align: right;">69.400</td> </tr> <tr> <td>2. Vermietung von Werbeflächen (pauschal)</td> <td></td> <td style="text-align: right;">2.000</td> </tr> <tr> <td>3. Vermietung von Essensausgabestellen, Kiosken u.a</td> <td style="text-align: center;">580</td> <td style="text-align: right;">24.000</td> </tr> <tr> <td>4. Vermietung von Schulräumen (pauschal)</td> <td></td> <td style="text-align: right;"><u>11.600</u></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">107.000</td> </tr> </tbody> </table>							Ifd. Bereich Nr.	qm	Jahresmieteinnahmen - EURO -	1. Mieteinnahmen aus Dienst- und Mietwohnungen sowie Gewerbeeinheiten	921	69.400	2. Vermietung von Werbeflächen (pauschal)		2.000	3. Vermietung von Essensausgabestellen, Kiosken u.a	580	24.000	4. Vermietung von Schulräumen (pauschal)		<u>11.600</u>			107.000
Ifd. Bereich Nr.	qm	Jahresmieteinnahmen - EURO -																						
1. Mieteinnahmen aus Dienst- und Mietwohnungen sowie Gewerbeeinheiten	921	69.400																						
2. Vermietung von Werbeflächen (pauschal)		2.000																						
3. Vermietung von Essensausgabestellen, Kiosken u.a	580	24.000																						
4. Vermietung von Schulräumen (pauschal)		<u>11.600</u>																						
		107.000																						
Mehr nach Vermietung von Essensausgabestellen sowie höheren Einnahmen aus Dienst- und Mietwohnungen.																								
12516	114 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—																		
<u>Zweckbindungsvermerk:</u>																								
80% der Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 52516. Eine Pauschale von 20% für die Nutzung des Schulgebäudes (Bewirtschaftungskosten) verbleibt im Bezirkshaushalt.																								
Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule																								
28103	114 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	7.900	7.900	38.000	7.899,65																		
Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben aus Vermietung und Verpachtung Weniger in Anpassung an die tatsächliche Entwicklung																								
35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—																		
Einnahmen aus der Entnahme der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 SchulG																								
35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—																		
Einnahmen aus der Entnahme der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 6 SchulG																								
Gesamteinnahmen			121.200	121.200	99.200	120.275,14																		
Prozentuale Veränderung			22,2 %	—																				
Ausgaben																								
51701	114 A08	Bewirtschaftungsausgaben	1.729.000	1.782.000	1.818.000	1.620.662,57																		

Bewirtschaftungsausgaben der bezirklichen Sekundarschulen
Weniger in Anpassung an die tatsächliche Ausgabeentwicklung unter Berücksichtigung der Tarifvorsorge

Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	111.000	111.000	68.000	62.160,76

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Ausgaben für die Beschaffung kleiner beweglicher Sachen und für Arbeiten einfachster Art, für deren Beurteilung es eines besonderen technischen Sachverständigen und somit der Amtshilfe der für das Bauwesen zuständigen Organisationseinheit nicht bedarf.

Der Wertumfang der zu finanzierenden Einzelmaßnahmen richtet sich nach der Arbeitsanweisung zur kleinen baulichen Unterhaltung in der jeweils geltenden Fassung.

Mehr für Instandsetzung- und Reparaturarbeiten im Rahmen der Wertgrenzen der kleinen baulichen Unterhaltung.

52509	114 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	526.000	526.000	610.000	525.000,89
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für Lernmittel, Lehrmaterial und Unterrichtsmittel entsprechend der für die einzelnen Schularten und -formen festgelegten Mindeststandards.

Weniger in Anpassung an die bezirkliche Mittelverteilung in den Schulzweigen.

Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Den zugewiesenen Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

52516	114 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Übertragbarkeitsvermerk:

Die Ausgaben sind übertragbar.

Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung

Ausgaben dürfen nur bis zur im Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516 genannten Höhe geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

53405	114 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	86.000	86.000	98.000	85.904,31
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Der Titel 53405 umfasst alle Sachausgaben der Schulen gemäß § 7 Abs. 5 Nr. 3-5 SchulG. Hierzu gehören u.a. Ausgaben für Geschäftsbedarf, Geräte sowie Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, schulische Veranstaltungen, Dienstleistungen, Versicherungen, allgemeine Verbrauchsmittel. Die Sachausgaben stehen den Schulen anteilig als Gesamtbudget zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung zur Verfügung. Darüber hinaus werden hier die Ausgaben für die Wartung und Ersatzbeschaffung von Feuerlöschern nachgewiesen.

Weniger in Anpassung an die bezirkliche Mittelverteilung in den Schulzweigen.

Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Den zugewiesenen Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	64.200	67.600	18.000	52.840,45
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für Mittagsverpflegung im Rahmen der Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT)

Mehr infolge höherer Inanspruchnahme und steigender Schülerzahlen

91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	84.999,11
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Zuführung an die Rücklage aus nicht verbrauchten Sachausgaben nach § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 SchulG

91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Zuführung an die Rücklage aus nicht verbrauchten Sachausgaben nach § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 6 SchulG

Gesamtausgaben		2.519.200	2.575.600	2.615.000	2.431.568,09
Prozentuale Veränderung		-3,7 %	2,2 %		

Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 3702						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	111.300	111.300	59.200	112.375,49
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	7.900	7.900	38.000	7.899,65
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	—
		Gesamteinnahmen	121.200	121.200	99.200	120.275,14
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.453.000	2.506.000	2.595.000	2.293.728,53
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	64.200	67.600	18.000	52.840,45
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	84.999,11
		Gesamtausgaben	2.519.200	2.575.600	2.615.000	2.431.568,09
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-2.398.000	-2.454.400	-2.515.800	-2.311.292,95

Gemeinschaftsschulen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Modellprojektes Gemeinschaftsschulen. Ausgaben für eintägige Schulausflüge im Rahmen der Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT) sowie für den Härtefallfonds Schulmittagessen werden zentral im Kapitel 3700 nachgewiesen.

Die Gemeinschaftsschule trägt dem Ziel der Schulreform mit mehr Chancengleichheit und – gerechtigkeit durch längeres gemeinsames Lernen und eine optimale Förderung der individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten aller Schülerinnen und Schüler Rechnung. Eine maximale Lern- und Leistungsentwicklung wird durch differenzierende Lernangebote und den Ganztagsbetrieb ermöglicht. Die Gemeinschaftsschulen führen zu allen Schulabschlüssen. Gemeinschaftsschulen ohne eigenen Grundschulenteil oder ohne eigene gymnasiale Oberstufe haben verbindliche Kooperationen mit Grundschulen oder Schulen mit gymnasialer Oberstufe.

Die Gründung einer Grundstufe an der bisher lediglich aus Sekundarstufe I und II bestehenden Heinrich-von-Stephan-Schule ist 2016 zum Schuljahr 2017/2018 beschlossen worden. Die Grundstufe wird im gebundenen Ganztagsbetrieb geführt.

Im Bezirk bestehen folgende Gemeinschaftsschulen:

- 1. Theodor-Heuss-Schule
Grundschulenteil Siemensstr. 20
Oberstufenteil Quitzowstr. 141
- 2. Gemeinschaftsschule Berlin Mitte
Heinrich-von-Stephan, Neues Ufer 6

Der Fachbereich erstellt in dem nachfolgenden Produktbereich Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	883	Schulträgerschaft
Produktgruppen	4258	Unterrichtsbegleitende Maßnahmen und Angebote
	4259	Sicherung des Unterrichts

Gemeinschaftsschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11944	114 E03	Abgeltung von dinglichen Rechten	1.000	1.000	—	448,00
Entschädigungszahlungen Dritter für Leitungsrechte auf bezirkseigenen Grundstücken						
11979	114 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	66,00
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
12401	114 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	15.000	15.000	15.000	14.829,78
<u>Bereich</u>			<u>qm</u>		<u>Jahresmieteinnahmen - EURO -</u>	
Verpachtung von Schulküchen und Essensausgabestellen			232		15.000	
12516	114 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	6.180,30
<u>Zweckbindungsvermerk:</u> 80% der Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 52516. Eine Pauschale von 20% für die Nutzung des Schulgebäudes (Bewirtschaftungskosten) verbleibt im Bezirkshaushalt.						
Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule						
28103	114 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	4.100	4.100	3.600	4.131,26
Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben aus Vermietung und Verpachtung						
35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	83.328,84
Einnahmen aus der Entnahme der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 SchulG						
35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
Einnahmen aus der Entnahme der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 6 SchulG						
Gesamteinnahmen			24.100	24.100	22.600	108.984,18
Prozentuale Veränderung			6,6 %	—		
Ausgaben						
51420	114 A07	Beköstigung	100.000	110.000	74.000	73.862,19
Ausgaben für Beköstigung im Grundschulteil der Gemeinschaftsschulen Mehr nach Gründung einer Grundstufe an der Heinrich-von-Stephan Gemeinschaftsschule						
51701	114 A08	Bewirtschaftungsausgaben	675.000	693.000	627.000	565.841,53
Bewirtschaftungsausgaben der bezirklichen Gemeinschaftsschulen Mehr für Tarifvorsorge						

Gemeinschaftsschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	40.000	40.000	24.000	22.804,97

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Ausgaben für die Beschaffung kleiner beweglicher Sachen und für Arbeiten einfachster Art, für deren Beurteilung es eines besonderen technischen Sachverständigen und somit der Amtshilfe der für das Bauwesen zuständigen Organisationseinheit nicht bedarf.

Der Wertumfang der zu finanzierenden Einzelmaßnahmen richtet sich nach der Arbeitsanweisung zur kleinen baulichen Unterhaltung in der jeweils geltenden Fassung.

Mehr für Instandsetzung- und Reparaturarbeiten im Rahmen der Wertgrenzen der kleinen baulichen Unterhaltung.

52509	114 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	310.000	310.000	226.000	309.328,54
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für Lernmittel, Lehrmaterial und Unterrichtsmittel entsprechend der für die einzelnen Schularten und -formen festgelegten Mindeststandards.

Mehr nach Gründung einer Grundstufe an der Heinrich-von-Stephan Gemeinschaftsschule.

Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Den zugewiesenen Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

52516	114 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	202,68 R 14.150,68
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------------------

Übertragbarkeitsvermerk:

Die Ausgaben sind übertragbar.

Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung

Ausgaben dürfen nur bis zur im Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516 genannten Höhe geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

53405	114 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	39.400	39.400	25.000	39.460,52
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Der Titel 53405 umfasst alle Sachausgaben der Schulen gemäß § 7 Abs. 5 Nr. 3-5 SchulG. Hierzu gehören u.a. Ausgaben für Geschäftsbedarf, Geräte sowie Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, schulische Veranstaltungen, Dienstleistungen, Versicherungen, allgemeine Verbrauchsmittel. Die Sachausgaben stehen den Schulen anteilig als Gesamtbudget zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung zur Verfügung. Darüber hinaus werden hier die Ausgaben für die Wartung und Ersatzbeschaffung von Feuerlöschern nachgewiesen.

Mehr nach Gründung einer Grundstufe an der Heinrich-von-Stephan Gemeinschaftsschule.

Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Den zugewiesenen Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	55.000	58.000	96.400	55.843,75
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für Mittagsverpflegung im Rahmen der Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT)

Weniger in Anpassung an die tatsächliche Inanspruchnahme

71501	114	Heinrich-von-Stephan- Oberschule: Energetische Sanierung der Sporthalle Wiebestraße			450.000	—
-------	-----	---	--	--	---------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Zuführung an die Rücklage aus nicht verbrauchten Sachausgaben nach § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 SchulG

Gemeinschaftsschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—

Zuführung an die Rücklage aus nicht verbrauchten Sachausgaben nach § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 6 SchulG

Gesamtausgaben	1.222.400	1.253.400	1.525.400	1.067.344,18
Prozentuale Veränderung	-19,9 %	2,5 %		

Abschluss Kapitel 3703					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	18.000	18.000	17.000	21.524,08
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.100	4.100	3.600	4.131,26
351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	83.328,84
	Gesamteinnahmen	24.100	24.100	22.600	108.984,18
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.165.400	1.193.400	977.000	1.011.500,43
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	55.000	58.000	96.400	55.843,75
700-739	Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	—	—	450.000	—
911-989	Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	—
	Gesamtausgaben	1.222.400	1.253.400	1.525.400	1.067.344,18
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.198.300	-1.229.300	-1.502.800	-958.360,00

Gymnasien

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Gymnasien sowie des Berlin-Kolleg. Ausgaben für eintägige Schulausflüge im Rahmen der Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT) werden zentral im Kapitel 3700 nachgewiesen.

Das Gymnasium dient der Erziehung zu selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit und führt die überwiegend theoretisch-wissenschaftlich begabten Schüler zur Hochschulreife

Im Bezirk bestehen folgende Gymnasien:

- John-Lennon-Oberschule, Zehdenicker Str. 17-18
- Gymnasium Tiergarten, Altonaer Str. 26 (Staatliche Europaschule)
- Französisches Gymnasium, Derfflingerstraße 7
- Lessing-Oberschule, Schöningstr. 17
- Diesterweg-Oberschule, Böttgerstr. 2
- Max-Planck-Oberschule, Singerstr. 8a

Institut zur Erlangung der Hochschulreife für Erwachsene

- Berlin-Kolleg, Turmstr. 75

Der Fachbereich erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	883	Schulträgerschaft
Produktgruppen	4258	Unterrichtsbegleitende Maßnahmen und Angebote
	4259	Sicherung des Unterrichts
Produktbereich	80	Weiterbildung
Produktgruppe	448	Zweiter Bildungsweg

Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Einnahmen

11979	114 E03	Verschiedene Einnahmen	1.600	1.600	2.000	1.549,00
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	----------

Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck

12401	114 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	25.300	25.300	6.000	21.113,62
-------	------------	---	--------	--------	-------	-----------

lfd. Bereich

Nr.	qm	Jahresmieteinnahmen - EURO -
1. Mieteinnahmen aus der Verpachtung von Essensausgabestellen sowie Cafeterien	132	5.200
2. Mieteinnahmen aus Dienst- und Mietwohnungen sowie Gewerbeeinheiten	194	15.200
3. Mieteinnahmen Villa Wuttke Französisches Gymnasium	20	1.000
4. Vermietung von Schulräumen (pauschal)		<u>3.900</u> 25.300

Höhere Einnahmen aus der Vermietung von Dienst- und Mietwohnungen.

12406	114 E03	Mieten für Stellplätze auf Dienstgrundstücken			18.300	—
-------	------------	---	--	--	--------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Keine Einnahmen infolge fehlender baulicher Voraussetzungen zur Vermietung des Parkplatzes am Französischen Gymnasium

12516	114 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Zweckbindungsvermerk:

80% der Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 52516. Eine Pauschale von 20% für die Nutzung des Schulgebäudes (Bewirtschaftungskosten) verbleibt im Bezirkshaushalt.

Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule

28103	114 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	8.000	8.000	23.000	7.949,68
-------	------------	-------------------------------------	-------	-------	--------	----------

Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben aus Vermietung und Verpachtung Weniger in Anpassung an die tatsächliche Entwicklung

35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Einnahmen aus der Entnahme der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 SchulG

35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Einnahmen aus der Entnahme der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 6 SchulG

Gesamteinnahmen		37.900	37.900	52.300	30.612,30
Prozentuale Veränderung		-27,5 %	—		

Ausgaben

51701	114 A08	Bewirtschaftungsausgaben	1.398.000	1.449.000	1.407.000	1.170.282,19
-------	------------	--------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Bewirtschaftungsausgaben der bezirklichen Gymnasien sowie des Berlin-Kolleg

Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	80.000	80.000	40.000	40.882,94

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Ausgaben für die Beschaffung kleiner beweglicher Sachen und für Arbeiten einfachster Art, für deren Beurteilung es eines besonderen technischen Sachverständigen und somit der Amtshilfe der für das Bauwesen zuständigen Organisationseinheit nicht bedarf.

Der Wertumfang der zu finanzierenden Einzelmaßnahmen richtet sich nach der Arbeitsanweisung zur kleinen baulichen Unterhaltung in der jeweils geltenden Fassung.

Mehr für Instandsetzung- und Reparaturarbeiten im Rahmen der Wertgrenzen der kleinen baulichen Unterhaltung.

52509	114 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	700.000	700.000	803.000	695.775,57
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für Lernmittel, Lehrmaterial und Unterrichtsmittel entsprechend der für die einzelnen Schularten und -formen festgelegten Mindeststandards.

Weniger in Anpassung an die bezirkliche Mittelverteilung in den Schulzweigen.

Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Den zugewiesenen Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

52516	114 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Übertragbarkeitsvermerk:

Die Ausgaben sind übertragbar.

Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung

Ausgaben dürfen nur bis zur im Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516 genannten Höhe geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

53405	114 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	130.000	130.000	128.000	134.950,38
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Der Titel 53405 umfasst alle Sachausgaben der Schulen gemäß § 7 Abs. 5 Nr. 3-5 SchulG. Hierzu gehören u.a. Ausgaben für Geschäftsbedarf, Geräte sowie Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, schulische Veranstaltungen, Dienstleistungen, Versicherungen, allgemeine Verbrauchsmittel. Die Sachausgaben stehen den Schulen anteilig als Gesamtbudget zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung zur Verfügung. Darüber hinaus werden hier die Ausgaben für die Wartung und Ersatzbeschaffung von Feuerlöschern nachgewiesen.

Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Den zugewiesenen Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

54690	114 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	R 2.464,50
-------	------------	--	---	---	---	------------

68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	41.000	43.000	34.000	40.713,40
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für Mittagsverpflegung im Rahmen der Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT)

Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
70200 (neu)	114	Lessing-Gymnasium: Neubau der Sporthalle	1.500.000	4.000.000	414.000	108.483,76

Wurde bislang bei 71500 nachgewiesen.

Die vorhandene Sporthalle soll abgerissen und durch einen Neubau einer gestapelten Doppelsporthalle mit vier Hallenteilen ersetzt werden. Die Kostenschätzung in der letzten I-Planung basierte auf eine Kosteneinschätzung der zuständigen Fachabteilung. Damals lagen keine VPU und keine BPU vor. Die Kostenschätzung in Höhe von 4.500 T€ hat sich mit dem Bedarfsprogramm konkretisiert und eine VPU wurde erstellt – nach Prüfung der VPU wurde eine voraussichtliche Gesamtsumme von 9.168.000 Euro ermittelt. (Siehe Schreiben von JugSchuSpoFM L vom 24.08.2016)

Die Kosten für den Abriss des Bestandsgebäudes sind mit enthalten.

Bauplanungsunterlagen sollen bis Juni 2017 vorliegen (siehe Rote Nummer 0063).

Die Ausgaben sind nach § 24 (3) LHO veranschlagt.

Finanzierung	EURO
bis einschließlich 2016	108.000
Ansatz 2017	414.000
Ansatz 2018	1.500.000
Ansatz 2019	4.000.000
Restkosten ab 2020	3.146.000
Gesamt	9.168.000

Die in der bisherigen I-Planung 2015-2019 vorgesehene Maßnahme 3704/71500 wurde zu der neuen Maßnahme umgesetzt.

71503	114	Energetische Umbaumaßnahmen am Max-Planck-Gymnasium 2. Bauabschnitt			—	352.709,02
-------	-----	---	--	--	---	------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

71513	114	John-Lennon-Gymnasium: Umsetzung des Schulkonzepts	480.000	636.000	220.000	—
-------	-----	--	---------	---------	---------	---

Die seit Jahren am Standort bestehende Unterversorgung mit Unterrichtsräumen bei steigender Schulplatznachfrage macht einen Ausbau des Schulstandortes erforderlich.

Das Schulgebäude bedarf dringend einer umfassenden Dachsanierung unter energetischen Gesichtspunkten. Die so zu erzielende Reduzierung der Verbrauchskosten wird jedoch die Budgetnachteile für die entstehende Flächenerweiterung nicht vollständig aufwiegen können.

Bauplanungsunterlagen sollen bis März 2018 vorliegen (siehe Rote Nummer 0063). Die Angabe der Gesamtkosten von 1.700 T€ beruht auf Kostenermittlungen der zuständigen Fachabteilungen.

Finanzierung	EURO
bis einschließlich 2016	0
Ansatz 2017	220.000
Ansatz 2018	480.000
Ansatz 2019	636.000
Restkosten ab 2020	364.000
Gesamt	1.700.000

91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	107.224,43
-------	------------	---	-------	-------	-------	------------

Zuführung an die Rücklage aus nicht verbrauchten Sachausgaben nach § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 SchulG

91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Zuführung an die Rücklage aus nicht verbrauchten Sachausgaben nach § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 6 SchulG

Gesamtausgaben	4.332.000	7.041.000	3.049.000	2.651.021,69
Prozentuale Veränderung	42,1 %	62,5 %		

Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 3704						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	27.900	27.900	27.300	22.662,62
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	8.000	8.000	23.000	7.949,68
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	—
		Gesamteinnahmen	37.900	37.900	52.300	30.612,30
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.309.000	2.360.000	2.379.000	2.041.891,08
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	41.000	43.000	34.000	40.713,40
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	1.980.000	4.636.000	634.000	461.192,78
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	107.224,43
		Gesamtausgaben	4.332.000	7.041.000	3.049.000	2.651.021,69
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-4.294.100	-7.003.100	-2.996.700	-2.620.409,39

Sonderpädagogische Förderzentren

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Sonderpädagogischen Förderzentren. Ausgaben für eintägige Schulausflüge im Rahmen der Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT) sowie für den Härtefallfonds Schulmittagessen werden zentral im Kapitel 3700 nachgewiesen.

Sonderpädagogische Förderzentren bieten Schülerinnen und Schülern eine schulische Bildung und Erziehung, die ihrer persönlichen Begabung und ihrem individuellen Leistungsvermögen entspricht. So wird ihnen ein hohes Maß an schulischer und beruflicher Eingliederung, gesellschaftlicher Teilhabe und selbstständiger Lebensgestaltung ermöglicht.

Im Bezirk bestehen folgende Sonderpädagogische Förderzentren:

- Sonderpädagogisches Förderzentrum Schule am Zille-Park, Ravenéstr. 12
- Schule in der Charité, Augustenburger Platz 1
- Gebäude der ehemaligen Wilhelm-Busch-Schule, Gotenburger Straße 7/9 (Nutzung durch Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten)
- Albert-Gutzmann-Schule, Orthstr. 1
- Charlotte-Pfeffer-Schule, Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung", Berolinastr. 8

Der Fachbereich erstellt in dem nachfolgenden Produktbereich Produkte folgender Produktgruppen:

Produktbereich	883	Schulträgerschaft
Produktgruppen	4258	Unterrichtsbegleitende Maßnahmen und Angebote
	4259	Sicherung des Unterrichts

Sonderpädagogische
Förderzentren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11110	129 E05	Kostenbeteiligung nach dem TKBG für Angebote im Rahmen der ergänzenden Förderung und Betreuung (ehemals Hort)	45.800	50.800	42.000	30.783,80
Entgelte für Beköstigung und ergänzende Betreuung						
11979	124 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	85,00
Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck						
12401	124 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.000	1.000	1.000	—
Einnahmen aus der Vermietung von Schulräumen (pauschal)						
12406	124 E03	Mieten für Stellplätze auf Dienstgrundstücken	2.000	2.000	1.300	2.080,00
Einnahmen aus der Vermietung von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge						
12516	124 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
<u>Zweckbindungsvermerk:</u> 80% der Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 52516. Eine Pauschale von 20% für die Nutzung des Schulgebäudes (Bewirtschaftungskosten) verbleibt im Bezirkshaushalt.						
Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule						
35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	29.717,22
Einnahmen aus der Entnahme der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 SchulG						
35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
Einnahmen aus der Entnahme der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 6 SchulG						
Gesamteinnahmen			52.800	57.800	48.300	62.666,02
Prozentuale Veränderung			9,3 %	9,5 %		
Ausgaben						
51420	129 A07	Beköstigung	120.000	130.000	99.300	99.374,05
Ausgaben für Beköstigung in Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt Mehr infolge steigender Schülerzahlen						
51701	124 A08	Bewirtschaftungsausgaben	247.000	253.000	233.000	193.566,90
Bewirtschaftungsausgaben der bezirklichen Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt Mehr für Tarifvorsorge						

Sonderpädagogische
Förderzentren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	44.000	44.000	18.000	13.606,57

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Ausgaben für die Beschaffung kleiner beweglicher Sachen und für Arbeiten einfachster Art, für deren Beurteilung es eines besonderen technischen Sachverständes und somit der Amtshilfe der für das Bauwesen zuständigen Organisationseinheit nicht bedarf.

Der Wertumfang der zu finanzierenden Einzelmaßnahmen richtet sich nach der Arbeitsanweisung zur kleinen baulichen Unterhaltung in der jeweils geltenden Fassung.

Mehr für Instandsetzung- und Reparaturarbeiten im Rahmen der Wertgrenzen der kleinen baulichen Unterhaltung.

52509	124 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	160.000	160.000	130.000	159.717,22
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für Lernmittel, Lehrmaterial und Unterrichtsmittel entsprechend der für die einzelnen Schularten und –formen festgelegten Mindeststandards.

Mehr in Anpassung an die tatsächliche Entwicklung infolge steigender Schülerzahlen insbes. der Charlotte-Pfeffer-Schule.

Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Den zugewiesenen Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

52516	124 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Übertragbarkeitsvermerk:

Die Ausgaben sind übertragbar.

Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung

Ausgaben dürfen nur bis zur im Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516 genannten Höhe geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

53405	124 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	20.000	20.000	36.000	19.509,60
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Der Titel 53405 umfasst alle Sachausgaben der Schulen gemäß § 7 Abs. 5 Nr. 3-5 SchulG. Hierzu gehören u.a. Ausgaben für Geschäftsbedarf, Geräte sowie Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, schulische Veranstaltungen, Dienstleistungen, Versicherungen, allgemeine Verbrauchsmittel. Die Sachausgaben stehen den Schulen anteilig als Gesamtbudget zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung zur Verfügung. Darüber hinaus werden hier die Ausgaben für die Wartung und Ersatzbeschaffung von Feuerlöschern nachgewiesen.

Weniger in Anpassung an die bezirkliche Mittelverteilung in den Schulzweigen.

Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Den zugewiesenen Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

54690	124 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	R 154,61
68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	1.000	1.000	1.000	900,00

Ausgaben für Mittagsverpflegung im Rahmen der Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT)

Sonderpädagogische
Förderzentren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
70100	124	Berolinaschule: Umbau des Schulstandortes zu einer Sonderschule mit dem Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung", Berolinastraße	2.000.000	2.000.000	1.000.000	278.065,70
		Verpflichtungsermächtigung	400.000	400.000		
		Davon fällig 2019	400.000			
		Davon fällig 2020	—	400.000		
		Davon fällig 2021	—	—		
		Davon fällig 2022	—	—		
		Davon fällig 2023	—	—		
		Davon fällig 2024	—	—		

Die dem Bezirk Mitte vorliegenden Hinweise auf einen deutlich stetig zunehmenden Bedarf an Schulplätzen mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ haben einen Entscheidungsprozess ausgelöst, in den auch die Nachbarbezirke Charlottenburg/Wilmersdorf und Pankow einbezogen sind. Der Bezirk Mitte verfügt als einziger Berliner Bezirk nicht über ein entsprechendes Schulplatzangebot, obwohl hier ein aktueller Bedarf von rd. 160 Plätzen besteht. Die betreffenden Kinder werden bislang in den Nachbarbezirken schulisch versorgt. Dort sind jedoch zukünftig keine freien Kapazitäten mehr vorhanden. Unter Berücksichtigung des für diesen Schultyps erforderlichen Bauvolumens sowie des anzusetzenden Ausstattungsstandards kann dies nur auf einem ausreichend großen Schulareal realisiert werden. Mit Beschluss vom 17.04.2008 hat die Bezirksverordnetenversammlung der Aufhebung der Berolina-Schule zugestimmt. Dieser Standort bietet sich hierfür an. Der Standort muss dafür im Rahmen einer entsprechend umfangreichen Baumaßnahme qualifiziert werden. In Anlehnung an vergleichbare Planungen im Land Berlin entstand daher eine Bauplanung. Das Bedarfsprogramm vom 18.01.08 wurde am 02.04.2009 mit Gesamtkosten in Höhe von 15.900.000 EURO gebilligt.

Vorplanungsunterlagen vom 23.08.2010 liegen vor. Geprüfte Bauplanungsunterlagen mit Prüfvermerk von SenStadtUm vom 08.11.2012 und mit Gesamtkosten in Höhe von 16.615.000 EURO liegen vor.

Ergänzungsunterlagen mit einem Umfang in Höhe von 4.905.000 EURO wurden SenStadtWohn mit der Bitte um Prüfung übersandt.

Finanzierung	EURO
bis einschließlich 2016	2.445.000
Ansatz 2017	1.000.000
Ansatz 2018	2.000.000
Ansatz 2019	2.000.000
Restkosten ab 2020	14.075.000
Gesamt	21.520.000

91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Zuführung an die Rücklage aus nicht verbrauchten Sachausgaben nach § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 SchulG

91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Zuführung an die Rücklage aus nicht verbrauchten Sachausgaben nach § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 6 SchulG

Gesamtausgaben	2.595.000	2.611.000	1.520.300	764.740,04
Prozentuale Veränderung	70,7 %	0,6 %		

Sonderpädagogische
Förderzentren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 3705						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	50.800	55.800	46.300	32.948,80
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	29.717,22
		Gesamteinnahmen	52.800	57.800	48.300	62.666,02
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	592.000	608.000	517.300	485.774,34
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	900,00
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	2.000.000	2.000.000	1.000.000	278.065,70
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	—
		Gesamtausgaben	2.595.000	2.611.000	1.520.300	764.740,04
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-2.542.200	-2.553.200	-1.472.000	-702.074,02

Sportförderung

Allgemeine Erläuterung

Es werden folgende Sportanlagen unterhalten:

1. Tennisplätze Sambesistraße
2. Tennisplätze Amrumer Straße
3. Tennisplätze Sellerstraße/Schornhorststraße
4. NNW-Platz und Kokswiese, Behmstraße
5. Ofener Straße (Umkleideräume)
6. Platz Stade Napoleon
7. Gustav-Böß-Anlage, Koloniestraße
8. Sportplatz Chausseestraße
9. Werner-Kluge-Sportplatz, Kühnemannstraße
10. Sportplatz Lüderitzstraße mit Gymnastikhalle
11. Sportplatz Nordufer
12. Hanne-Sobek-Sportanlage, Osloer Straße
13. Gesamtanlage Stadion Rehberge und Haus an der Wiese
14. Sportplatz Ungarnstraße
15. Louise-Schroeder-Sporthalle
16. Erika-Heß-Eisstadion
17. Tennisplätze Nordufer 28 A
18. Poststadion, Lehrter Str. 59
19. Sporthalle Unionplatz, Siemensstr. 20 A
20. Sportplatz Neues Ufer, Neues Ufer 2-5
21. Sporthalle "Franz Mett", Gormannstraße 13
22. Sportplatz Holzmarktstraße 55
23. Sportplatz Auguststraße 66/67
24. Sporthalle Köpenicker Straße 125/Melchiorstr. 19
25. Sporthalle Albrechtstraße 20
26. Kunstrasenplätze Seydlitzstr.
27. Sporthalle Rochstr.
28. Tennisplatz Rehberge Ost, Afrikanische Str.
29. Tennisplatz Rehberge West, Afrikanische Str.
30. Sporthalle Melchiorstr. 18
31. Tennisplatz Nordufer 38
32. Sporthallen A, B und C, Neue Roßstr. 5
33. Sportanlage B und C, Caroline-Michaelis-Str. 8
34. Sporthalle Schützenstr. 51
35. Sporthalle Puttbusser Str. 12
36. Sporthalle Turmstr. 86
37. Sporthalle Turmstr. 85 B

Der Fachbereich erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte folgender Produktgruppen:

Produktbereich	105	Förderung des Sports
Produktgruppen	4222	Sport- und Veranstaltungsangebote
	4543	Bereitstellung von Sportanlagen
	4545	Vergabe von Sportanlagen
Produktbereich	73	Personal
Produktgruppe	4260	Ausbildung
Produktbereich	1152	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produktgruppe	5373	Objektmanagement FM

Sportförderung

Qualitative Weiterentwicklung der Gender-Budget-Analyse (gemäß AR 2018/2019, Muster Anlage 8)

Produkt: 77673 Bereitstellung von Sportanlagen	
Zielgruppe	Sportvereine, Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen, Organisationen, Verbände, Vereinigungen, Körperschaften, sonstige Einrichtungen, öffentl. und private Schulen
Nutzungsanalyse	Frauen: 26,9 %; Männer 73,1 %; Die Datenerhebung erfolgt auf Grundlage der aktuellen Sportstatistik des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg. Für Auswertungen wird das Verhältnis der Vereinsmitglieder (weiblich/männlich) des Bezirks Mitte herangezogen.
Zielsetzung:	Das Produkt bildet die Kosten ab, die aus der Bereitstellung von Sportanlagen aus dem Fachvermögen der Sportämter resultieren. Die Vergabe der Nutzungszeiten erfolgt überwiegend an Vereine, eine direkte Einflussnahme der Sportämter auf die Verteilung der Geschlechter während der bereit gestellten Stunden erfolgt nicht. Aus unterschiedlichen bezirklichen Erhebungen ist aber bekannt, dass ungedeckte Sportanlagen zu etwa 80 % von Männern genutzt werden, auf gedeckten Sportanlagen beträgt der Männeranteil etwa 60 %. Die aus diesen Daten abgeleiteten Ziele lassen sich wie folgt formulieren: - Die bezirklichen Sportämter stellen Sportanlagen zur Nutzung durch Vereine bereit. Die Verantwortung der Bezirke erstreckt sich vorrangig auf die Ausgestaltung der Infrastruktur; hier sind Ansätze für genderrelevante Zielstellungen darstellbar. Unabhängig von Sanierungsplanungen ist für jede einzelne Anlage zu ergründen, ob in der Anlagengestaltung begründete Zugangshemmschwellen für Frauen bestehen. - Eine Zielvorgabe nach einem bestimmten prozentualen Geschlechterverhältnis wird von den bezirklichen Sportämtern nicht gegeben, mit der Beseitigung von Zugangshemmschwellen brauchen genderrelevante Zielstellungen nicht quantifiziert werden. - Es wird erwartet, dass mit der Beseitigung von Zugangshemmschwellen die Sportangebote qualitativ verbessert werden und die Auslastung der vorhandenen Anlagen erhöht wird.
Steuerungsmaßnahmen:	Es ist ggf. darzulegen, wie diese Zugangshemmschwellen zu beseitigen sind. Es ist dabei notwendig, die jetzigen und potentiellen Nutzenden in diese Überlegungen regelmäßig einzubeziehen. Wichtig ist dabei, dass auch nach einer vollständigen Beseitigung von Zugangshemmschwellen die Verantwortung für die Angebotsgestaltung bei den Sportvereinen liegt.

Produkt: 79348 Sport- und Freizeitveranstaltungen	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen, Organisationen, Verbände, Vereinigungen, Körperschaften
Nutzungsanalyse	Frauen: 35,7 %; Männer: 64,3 %; Die Datenerhebung erfolgt auf Grundlage der geehrten Sportlerinnen und Sportler entsprechend der ausgesprochenen Einladungen zur jährlichen Sportlerehrung.
Zielsetzung:	Die wesentliche Leistung des Produktes besteht in der Ehrung der Sportlerinnen und Sportler und der ehrenamtlich Arbeitenden. Die Gestaltungsmöglichkeiten der bezirklichen Sportverwaltungen liegen hauptsächlich in der Beantwortung der Frage, ob überhaupt und in welchem Umfang eine solche Veranstaltung durchgeführt werden kann. Eine Steuerung der Mengen findet für diese Leistung nicht statt. Die Leitungen der bezirklichen Sportämter haben daher entschieden, auf die Ableitung genderrelevanter Ziele auch vor dem Hintergrund der geringen finanziellen Relevanz des Produktes zu verzichten.
Steuerungsmaßnahmen:	siehe unter Zielsetzung

Sportförderung

Produkt: 72570 R – Bereitstellung von Eisflächen	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen, Vereine, private Eislauflehrerinnen und –lehrer und ihre Schülerinnen und Schüler
Nutzungsanalyse	Frauen: 48,4 %; Männer: 51,6 %; Die Datenerhebung erfolgt auf Grundlage der aktuellen Sportstatistik des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg. Für Auswertungen wird das Verhältnis der Verbandsmitglieder (weiblich/männlich) des Berliner Eissportverbandes undifferenziert nach Bezirken herangezogen.
Zielsetzung:	Das Produkt bildet die Kosten ab, die aus der Bereitstellung von Eisflächen aus dem Fachvermögen der Sportämter resultieren. Die Vergabe der Nutzungszeiten erfolgt im Wesentlichen an den Berliner Eissportverband, der wiederum die Nutzungszeiten einzelnen Vereinen zur Verfügung stellt. Die nutzenden Vereine haben somit kein Vertragsverhältnis mit den die Eisflächen anbietenden Bezirksämtern. Die Verantwortung der Bezirke erstreckt sich auf die Ausgestaltung der Infrastruktur; hier sind Ansätze für genderrelevante Zielstellungen darstellbar. Unabhängig von Sanierungsplanungen ist für jede einzelne Anlage zu ergründen, ob in der Anlagengestaltung begründete Zugangshemmschwellen für Frauen bestehen.
Steuerungsmaßnahmen:	Es ist ggf. darzulegen, wie diese Zugangshemmschwellen zu beseitigen sind. Es ist dabei notwendig, die jetzigen und potentiellen Nutzenden in diese Überlegungen regelmäßig einzubeziehen. Wichtig ist dabei, dass auch nach einer vollständigen Beseitigung von Zugangshemmschwellen die Verantwortung bei den Sportvereinen liegt.

Produkt: 78422 Bereitstellung von Sportanlagen auf Schulstandorten	
Zielgruppe	Sportvereine, Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen, Organisationen, Verbände, Körperschaften
Nutzungsanalyse	Frauen: 26,9 %; Männer: 73,1 %; Die Datenerhebung erfolgt auf Grundlage der aktuellen Sportstatistik des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg. Für Auswertungen wird das Verhältnis der Vereinsmitglieder (weiblich/männlich) des Bezirkes Mitte herangezogen.
Zielsetzung:	Das Produkt bildet die Kosten ab, die aus der Bereitstellung von Sportanlagen aus dem Fachvermögen der Sportämter und der Schulämter resultieren. Die Vergabe der Nutzungszeiten erfolgt überwiegend an Vereine, eine direkte Einflussnahme der Sportämter auf die Verteilung der Geschlechter während der bereitgestellten Stunden erfolgt nicht. Aus unterschiedlichen bezirklichen Erhebungen ist aber bekannt, dass ungedeckte Sportanlagen zu etwa 80% von Männern genutzt werden, auf gedeckten Sportanlagen beträgt der Männeranteil etwa 60%. Die aus diesen Daten abgeleiteten Ziele lassen sich wie folgt formulieren: - Die Verantwortung der Bezirke erstreckt sich vorrangig auf die Ausgestaltung der Infrastruktur; hier sind Ansätze für genderrelevante Zielstellungen darstellbar. Unabhängig von Sanierungsplanungen ist für jede einzelne Anlage zu ergründen, ob in der Anlagengestaltung begründete Zugangshemmschwellen für Frauen bestehen. - Eine Zielvorgabe nach einem bestimmten prozentualen Geschlechterverhältnis wird von den bezirklichen Sportämtern nicht gegeben, mit der Beseitigung von Zugangshemmschwellen brauchen genderrelevante Zielstellungen nicht quantifiziert werden. - Es wird erwartet, dass mit der Beseitigung von Zugangshemmschwellen die Sportangebote qualitativ verbessert werden und die Auslastung der vorhandenen Anlagen erhöht wird.
Steuerungsmaßnahmen:	Es ist ggf. darzulegen, wie diese Zugangshemmschwellen zu beseitigen sind. Es ist dabei notwendig, die jetzigen und potentiellen Nutzenden in diese Überlegungen regelmäßig einzubeziehen. Wichtig ist dabei, dass auch nach einer vollständigen Beseitigung von Zugangshemmschwellen die Verantwortung bei den Sportvereinen liegt.

Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Einnahmen

11116	322 E03	Benutzungsentgelte	144.000	144.000	173.000	144.399,98
-------	------------	--------------------	---------	---------	---------	------------

Benutzungsentgelte nach den Ausführungsvorschriften über die Nutzung öffentlicher Sportanlagen Berlin und Allgemeine Anweisung für die Vermietung und Verpachtung landeseigener Grundstücke an Sportorganisationen (Sportanlagen-Nutzungsvorschriften -SPAN-) Sportanlagen dürfen unter Wert zur Nutzung überlassen werden, soweit es in der Allgemeinen Anweisung für die Überlassung und Benutzung öffentlicher Sportanlagen Berlins vorgesehen ist. (Sportanlagen-Nutzungsvorschriften -SPAN-).

Weniger in Anpassung an die tatsächliche Entwicklung

11145	322 E03	Ablösungsbeträge nach der Bauordnung für Berlin	106.000	106.000	4.200	106.000,00
11190	322 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	2.000	2.000	2.000	1.508,50

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 42791.

Entgelte der Teilnehmer-/innen aus dem Freizeit- und Erholungsprogramm

11924	322 E02	Werbeerlöse	1.800	1.800	1.800	2.028,14
-------	------------	-------------	-------	-------	-------	----------

Erlöse aus dem Aufstellen von Werbetafeln im Erika-Heß-Eisstadion (vgl. verbindliche Erläuterung bei Titel 51140)

11961	322 E03	Erstattung von Steuerbeträgen	52.600	52.600	60.000	52.529,96
-------	------------	-------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Steuererstattungen durch das Finanzamt für Körperschaften

11979	322 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	158,94
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	--------

Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck

Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
12401	322 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	310.000	310.000	232.000	342.943,99

<u>lfd. Nr.</u>	<u>Bereich</u>	<u>qm</u>	<u>Jahresmieteinnahmen in EURO</u>
Pacht aus der Vermietung von Dienstwohnungen			
1.	Dienstwohnung	82	5.250
Pacht aus der Vermietung von Räumen (Imbiss / Vereinsgaststätte)			
2.	Sportanlage Ungarnstr. 65	6	780
3.	Sportanlage Rehberge	25	2.700
4.	Erika-Heiß-Eisstadion / Schlittschuhschleiferei	81	9.000
5.	Erika-Heiß-Eisstadion	146	5.140
6.	Sportanlage Auguststr.	42	3.000
7.	Sportanlage Neues Ufer	106	5.580
8.	Sportanlage Behmstr.	249	3.490
	gesamt lfd. Nr. 2-8		29.690
Pacht aus der Vermietung von Grundstücks- flächen an Sportorganisationen			
9.	Tennisanlage Nordufer 28 A / Osram	1.355	1.590
10.	Tennisanlage West Stadion Rehberge	3.844	2.650
11.	Tennisanlage Ost Stadion Rehberge	3.290	2.550
12.	Tennisanlage Sellerstraße	4.292	8.260
13.	Tennisanlage Sambesistraße	4.554	2.320
14.	Tennisanlage Nordufer 28 A / Longline	4.555	3.410
15.	Tennisanlage Melchiorstr. / Köpenicker Str.	1.900	590
16.	Beachanlage Nordbahnhof	16.787	144.000
17.	SpA Kühnemannstraße	610	190
18.	Sportanlage Poststadion	32	1.590
19.	Sportanlage Lüderitzstr.	11	1.110
20.	Sportanlage Poststadion / DAV	3.147	1.460
	gesamt lfd. Nr. 9-20		169.720
Pacht aus der Vermietung von Flächen an Dritte			
21.	Eisstadion Werbetafel	4	1.100
22.	Louise Schröder Halle / Vodafone	10	6.360
23.	Eissporthalle / EHE (pauschal ; Nutzung durch Dritte)		42.100
	gesamt lfd. Nr. 21-23		49.560
24.	Pachteinnahmen aus der Vermietung von Grund- stücksflächen und Räumen bei Sonderveranstal- tungen (pauschal)		30.000
25.	Pacht aus der Vermietung von Räumen (Vereins- räume / Geschäftsstellen / Hallen) an Sportvereine (pauschal)		26.000
	Gesamteinnahmen lfd. Nr. 1-25	rd.	310.000

Grundstücke dürfen unter Wert vermietet oder verpachtet werden, soweit es in den Ausführungsvorschriften über die Nutzung öffentlicher Sportanlagen Berlins und Allgemeine Anweisung für die Vermietung und Verpachtung landeseigener Grundstücke an Sportorganisationen (Sportanlagen-Nutzungsvorschriften –SPAN-) vorgesehen ist.
Mehr nach Neuabschluss der Pachtverträge Beachanlage Nordbahnhof

Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

28103	322 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	50.500	50.500	42.000	50.431,00
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Zahlung der Sportvereine und der Pächter für Energieverbrauch, sofern nicht in den Mietzahlungen enthalten, Erstattung von Straßenreinigungskosten durch die Gasag sowie Erstattung von Grundsteuer.
Mehr in Anpassung an die tatsächliche Einnahmeentwicklung

28290	322 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	—	—	—	2.050,00
-------	------------	--	---	---	---	----------

		Gesamteinnahmen	667.900	667.900	516.000	702.050,51
		Prozentuale Veränderung	29,4 %	—		

Ausgaben

42201	322	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	94.200	96.900	40.400	46.543,48
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

42701	322	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	1.400	1.400	1.400	—
-------	-----	--	-------	-------	-------	---

Honorare zur Durchführung von Gesundheitssport im Rahmen des Freizeit- und Erholungsprogramms

42791	322	Aufwendungen für freie Mitarbeiter/innen aus zweckge- bundenen Entgelten	2.000	2.000	2.000	2.059,21 R 5.279,61
-------	-----	--	-------	-------	-------	------------------------

Honorarzahlungen an freie Mitarbeiter (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190).
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindl. Erläuterung).

42801	322	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	2.087.000	2.128.000	1.034.000	1.404.016,69
-------	-----	--	-----------	-----------	-----------	--------------

42811	322	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	194.000	197.000	108.000	184.912,77
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

44100	322	Beihilfen für Dienstkräfte	2.400	2.500	1.000	2.217,39
-------	-----	----------------------------	-------	-------	-------	----------

51101	322 A09	Geschäftsbedarf	2.200	2.200	2.800	2.178,16
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Post - , Rundfunk - , Fernseh - und Fernmeldegebühren

51140	322 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	27.900	27.900	24.400	27.063,94
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Ersatz- und Neubeschaffungen in den bezirklichen Sportanlagen
Die Leistung von Ausgaben in Höhe von 1.800 EURO ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 11924 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

51190	322 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	— R 2.018,27
-------	------------	---	---	---	---	-----------------

51403	322 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	5.200	5.200	14.000	5.119,44
-------	------------	--	-------	-------	--------	----------

Treibstoffe und Reparaturen
Weniger nach dem Wegfall von Ausgaben für Ersatzteile für die im Jahr 1992 beschaffte Eisaufbereitungsmaschine im Erika-Heß-Eisstadion (Neuanschaffung geplant, siehe Titel 81101).

51408	322 A09	Dienst- und Schutzkleidung	3.300	3.300	1.000	3.231,30
-------	------------	----------------------------	-------	-------	-------	----------

Für Sportplatz-, Sporthallenwarte und das Personal des Erika-Heß-Eisstadions

Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51479	322 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	12.000	12.000	6.100	11.515,29
<p>Insbes. für Farbe und Kreide zur Spielfeldmarkierung, Verbandsmaterialien, den Betrieb der Eisbearbeitungsmaschinen sowie Verbrauchsmaterialien für die Wasseraufbereitung im Erika-Heß-Eisstadion. Mehr für Markierungsmaterialien nach Aufnahme des Spielbetriebs der Adler Berlin im Poststadion.</p>						
51701	322 A08	Bewirtschaftungsausgaben	1.245.000	1.245.000	1.400.000	1.224.315,68
<p>Bewirtschaftungsausgaben für die bezirklichen Sportanlagen Weniger in Anpassung an die tatsächliche Ausgabeentwicklung unter Berücksichtigung der Tarifvorsorge</p>						
51801	322 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.000	1.000	1.000	260,63
<p>Ausgaben für Anmietung der Grundstücksteilfläche des Sportfunktionsgebäudes Auguststraße 66 (67 qm)</p>						
51802	322 A09	Mieten für Fahrzeuge	1.200	1.200	2.400	1.194,00
<p>Leasingrate für einen Fiat-Transporter, Stadion Rehberge Weniger wegen Beendigung eines Ratenzahlungsvertrages für ein Leasing-Fahrzeug</p>						
51900	322 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	748.000	747.000	782.000	513.104,52
		Verpflichtungsermächtigung	150.000	150.000		
		Davon fällig 2019	150.000			
		Davon fällig 2020	—	150.000		
		Davon fällig 2021	—	—		
		Davon fällig 2022	—	—		
		Davon fällig 2023	—	—		
		Davon fällig 2024	—	—		
<p>Ausgaben für die bauliche Unterhaltung in Sportanlagen Weniger in Anpassung an die bezirkliche Bauunterhaltungsplanung</p>						
51901	322 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen -Asbestsanierung-	17.900	18.900	8.000	9.188,24
<p>Ausgaben für Schadstoffbeseitigungen einschließlich Schadstoffgutachten in Sportanlagen Mehr infolge Zunahme der Notwendigkeit von Schadstoffgutachten</p>						
51910	322 A02	Kleiner Unterhaltsbedarf	50.000	50.000	135.000	130.814,72
<p>Ausgaben für die Beschaffung kleiner beweglicher Sachen und für Arbeiten einfachster Art, für deren Beurteilung es eines besonderen technischen Sachverständes und somit der Amtshilfe der für das Bauwesen zuständigen Organisationseinheit nicht bedarf. Der Wertumfang der zu finanzierenden Einzelmaßnahmen richtet sich nach der Arbeitsanweisung zur kleinen baulichen Unterhaltung in der jeweils geltenden Fassung. Weniger in Anpassung an die bezirkliche Bauunterhaltungsplanung.</p>						
54010	322 A09	Dienstleistungen	103.000	103.000	707.000	617.091,78
<p>Inanspruchnahme von externen Dienstleistungen für Kassierertätigkeiten im Erika-Heß-Eisstadion sowie Betreuung der bezirklichen Sportanlagen. Weniger nach Rückumwandlung von Sachmitteln in Personalmittel zur Stellenabsicherung für Sportplatzwarte.</p>						
54024	322 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	2.700	2.700	2.600	2.691,71

GEMA-Gebühren

Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54053	322 A09	Veranstaltungen	3.500	3.500	3.000	3.421,91

Ausgaben für die Durchführung der jährlichen Sportlerehrung

54079	322 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	40,89
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	-------

Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund oder Einzelzweck
Insbesondere Film- und Fotomaterial, Gebühren für Rücklastschriften sowie für die Ausschmückung von Räumen

54690	322 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	1.827,84 R 1.099,47
-------	------------	--	---	---	---	------------------------

68123	322 T	Ehrungen, Preise	2.000	2.000	1.000	1.000,00
-------	----------	------------------	-------	-------	-------	----------

Pokale und Ehrenpreise für Sportveranstaltungen und Wettkämpfe

71513	322	Errichtung eines Ergänzungsbaus, Sportanlage Lüderitzstraße	399.000	100.000	200.000	—
-------	-----	--	---------	---------	---------	---

Mit dem Umbau der nicht in der Vergabe geführten Sportwiese zum Rasengroßspielfeld sind entsprechende Nutzungsausweiterungen erfolgt. Damit ist eine Mengensteigerung von mindestens 592 Stunden jährlich möglich. Die Umkleidemöglichkeiten müssen daher der gesteigerten Nutzung angepasst werden, um eine maximale Auslastung der Anlage zu gewährleisten.

Neben den zwei Großspielfeldern (1x Rasen; 1x Kunstrasen) befindet sich am Standort auch noch eine größere Gymnastikhalle.

Bauplanungsunterlagen sollen bis März 2018 vorliegen (siehe Rote Nummer 0063).

Die Angabe der Gesamtkosten von 699 T€ beruht auf Kostenermittlungen der zuständigen Fachabteilungen.

Finanzierung	EURO
bis einschließlich 2017	200.000
Ansatz 2018	399.000
Ansatz 2019	100.000
Restkosten ab 2020	0
Gesamt	699.000

71517	322	Poststadion, Neubau eines Umkleide- und Sanitärgebäudes (10 Kabinen) und Errichtung eines Sanitär- und Versorgungsbereiches in der Gegentribüne			—	24.295,27
-------	-----	---	--	--	---	-----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.

Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
71518	322	Errichtung eines Ergänzungsbaus zum Funktionsgebäude, Stade Napoléon	300.000	373.000	190.000	41.083,63

Die Sportanlage Stade Napoléon ist die Heimstätte der Berlin-Adler. Dieser Fußballverein betreut die Anlage mit Schlüsselvertrag in Eigenverantwortung. Das derzeit bestehende Funktionsgebäude stammt noch aus der Zeit der Alliierten. Es ist in seiner räumlichen Ausdehnung völlig unzureichend. Mit dem Ergänzungsbaus sollen zusätzliche Umkleidekabinen und Sanitäreinrichtungen sowie ein Mehrzweckraum geschaffen werden, um den Verein an diesem Standort eine dauerhafte Perspektive zu bieten. Der derzeitige Bestand von 2 Umkleidekabinen soll auf mindestens 6 erweitert werden.

Mit der Errichtung der Trainingsplatzbeleuchtung konnte die Auslastung auf 800 Mengen gesteigert werden.

Bauplanungsunterlagen genehmigt am 23.05.16 mit Gesamtkosten in Höhe von 1.140 T€ liegen vor.

Die Aufhebung der Sperre nach § 24 (3) LHO wird beim Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses beantragt.

Finanzierung	EURO
bis einschließlich 2017	265.000
Ansatz 2018	300.000
Ansatz 2019	373.000
Restkosten ab 2020	0
Gesamt	1.140.000

Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.

71524	322	Sportanlage Auguststraße, Errichtung eines Gerätehauses mit Kassenbereich		—	17.972,15
-------	-----	---	--	---	-----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.

71613	322	Umbau des Naturrasenplatzes zu einem Kunstrasenplatz mit TPBL, Sportanlage Lüderitzstraße	1.238.000	150.000	—
-------	-----	---	-----------	---------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Der derzeitige Rasenplatz ohne Trainingsplatzbeleuchtung soll zur deutlichen Erweiterung der Nutzungszeiten in einen Kunstrasenplatz mit Trainingsplatzbeleuchtung umgebaut werden. Die Prüfungen zur Umsetzung sind durch die zuständige Fachabteilung bereits erfolgt.

Der Umbau des Rasenplatzes in einen Kunstrasenplatz mit Trainingsplatzbeleuchtung hätte eine Mengensteigerung von 2460 zur Folge.

Bauplanungsunterlagen genehmigt am 27.12.16 mit Gesamtkosten in Höhe von 1.745 T€ liegen vor.

Die Kofinanzierung in Höhe von 350 T€ soll aus dem Sportanlagensanierungsprogramm erfolgen.

Die Aufhebung der Sperre nach § 24 (3) LHO wird beim Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses beantragt.

Finanzierung	EURO
bis einschließlich 2017	150.000
Ansatz 2018	0
Ansatz 2019	1.238.000
Restkosten ab 2020	357.000
Gesamt	1.745.000

Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
71616	322	Stade Napoléon, Umbau des Rasenplatzes zum Kunstrasenplatz (Football)	920.000	10.000	50.000	—

Die Sportanlage Stade Napoléon ist die Heimstätte der Berlin-Adler. Dieser Fußballverein betreut die Anlage mit Schlüsselvertrag in Eigenverantwortung.
Am Standort befindet sich ein Großspielfeld (Rasen) mit Trainingsplatzbeleuchtung.

Der Verein hat sich in den letzten Jahren ständig entwickelt. Die Mitgliederzahlen insbesondere bei Kindern und Jugendlichen steigen. Die Trainingsmöglichkeiten des Rasenplatzes sind bereits erschöpft.

Die Umwandlung dieses Platzes in ein Großspielfeld mit Kunstrasenbelegung erweitert die Trainings- und Spielmöglichkeiten erheblich und würde die möglichen Mengen um 2460 steigern.

Bauplanungsunterlagen genehmigt am 27.12.16 mit Gesamtkosten in Höhe von 1.680 T€ liegen vor.
Die Kofinanzierung in Höhe von 700 T€ soll aus dem Sportanlagenanierungsprogramm erfolgen.

Die Aufhebung der Sperre nach § 24 (3) LHO wird beim Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses beantragt.

Finanzierung	EURO
bis einschließlich 2017	50.000
Ansatz 2018	920.000
Ansatz 2019	10.000
Restkosten ab 2020	700.000
Gesamt	1.680.000

81101 (neu)	322 A05	Eisaufbereitungsmaschine	230.000
----------------	------------	--------------------------	---------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

Zur Aufrechterhaltung des Betriebes der Eissportanlage mit zwei Eisflächen sind Eisaufbereitungsmaschinen unbedingte Voraussetzung. Die sich derzeit im Einsatz befindlichen Maschinen sind veraltet und unwirtschaftlich. Die älteste Maschine stammt aus dem Jahre 1992.

Gesamtausgaben	6.455.900	6.374.700	4.868.100	4.277.160,64
Prozentuale Veränderung	32,6 %	-1,3 %		

Abschluss Kapitel 3715					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	617.400	617.400	474.000	649.569,51
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	50.500	50.500	42.000	52.481,00
	Gesamteinnahmen	667.900	667.900	516.000	702.050,51
411-462	Personalausgaben	2.381.000	2.427.800	1.186.800	1.639.749,54
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.223.900	2.223.900	3.090.300	2.553.060,05
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.000	2.000	1.000	1.000,00
700-739	Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	1.619.000	1.721.000	590.000	83.351,05
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	230.000	—	—	—
	Gesamtausgaben	6.455.900	6.374.700	4.868.100	4.277.160,64
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-5.788.000	-5.706.800	-4.352.100	-3.575.110,13

Straßen- und Grünflächenamt

Teil A - Allgemeines

Die nachfolgende Tabelle zeigt im Einzelnen die für den Einzelplan 38 geltende Kapitelstruktur:

Kapitelkennzahl	Bezeichnung
3800	Tiefbau und Straßenverwaltung
3810	Landschaftsplanung, Grün- und Freiflächen
3820	Friedhöfe

Tiefbau und Straßenverwaltung

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Straßenverkehrsbehörde sowie des Straßen- und Grünflächenamtes, dem die Verwaltung des Straßenlandes, der Bau und die Instandsetzung von Straßen sowie der sonstigen Straßeneinrichtungen und die Straßenaufsicht obliegen.

Das Amt erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	1162	Aufgaben der Straßenbaubehörde
Produktgruppen	5426	Straßenunterhaltung
	5427	Straßenaufsicht
	5428	Stellungnahmen / Grundsatzangelegenheiten - SGA
	5439	Straßenverwaltung
	5440	Planung, Entwurf und Bau von Straßen

Produktbereich	1163	Aufgaben der Straßenverkehrsbehörde
Produktgruppe	5429	Aufgaben der Straßenverkehrsbehörde

Produktbereich	1152	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produktgruppen	5373	Objektmanagement FM
	5374	Baumanagement /Technisches FM

Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11105	711 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	350.000	350.000	318.000	356.513,46
Gebühren im Zusammenhang mit der Sondernutzung von öffentlichem Straßenland sowie Bescheinigungen über Erschließungsgebühren						
11145	711 E03	Ablösungsbeträge nach der Bauordnung für Berlin	1.000	1.000	—	—
11153	711 E03	Gebühren nach Bundesrecht	290.000	290.000	356.000	290.289,98
Gebühren der Straßenverkehrsbehörde für straßenverkehrsbehördliche Anordnungen, Ausnahmegenehmigungen und Erlaubnisse						
11155	711 E03	Gebühren für die Sonder- nutzung öffentlicher Straßen	9.269.000	8.879.000	9.100.000	9.679.473,61
Entgelte für die gewerbliche und bautechnische Sondernutzung des Straßenlandes						
11903	725 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen	3.000	3.000	3.900	1.138,29
Zahlungen von Anderen für die Beseitigung von Schäden an Straßeneinrichtungen einschließlich Verwaltungskostenzuschlag						
11904	725 E01	Ersatz von Aufwendungen für Maßnahmen nach dem Berliner Straßengesetz	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.547.634,68
Ersatz von Aufwendungen für Maßnahmen nach dem Berliner Straßengesetz (vgl. auch Erläuterung zum Titel 52119)						
11934	711 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge	1.000	1.000	1.000	—
11979 (neu)	711 E03	Verschiedene Einnahmen	—	—	—	122,00
12401	711 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	97.000	97.000	66.000	96.721,56
Vermietung von Grundstücksflächen aus dem Fachvermögen des Fachbereichs Straßenunterhaltung, Straßenaufsicht						
26101	711 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	36.000	36.000	40.000	35.256,20
Ersatz von Bauverwaltungskosten für in Amtshilfe geleistete Arbeiten						
26109	725 E01	Erstattungen von Bauvorbereitungsmitteln	200.000	200.000	200.000	—
Einnahmen zur Erstattung für die in früheren Haushaltsjahren aus dem Titel 54040 verausgabten Bauvorbereitungsmittel. Den Ausgaben des Titels 54040 sollen gleich hohe Einnahmen gegenüberstehen.						
28290	725 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	—	—	—	56.378,40
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
34101	725 E03	Erschließungsbeiträge	510.000	900.000	25.000	—
Erschließungsbeiträge einschließlich Vorauszahlungen nach dem Baugesetzbuch in Verbindung mit dem Erschließungsbeitragsgesetz						
34290	725 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für Investitionen	—	—	—	90.292,86
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						

Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Gesamteinnahmen			11.757.000	11.757.000	11.109.900	12.153.821,04
Prozentuale Veränderung			5,8 %			
Ausgaben						
42201	711	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.332.000	1.371.000	1.259.000	1.110.086,71
42801	711	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	4.032.000	4.112.000	3.265.000	3.141.856,31
44100	711	Beihilfen für Dienstkräfte	71.400	73.500	63.500	67.229,17
51101	711 A09	Geschäftsbedarf	10.000	10.000	4.000	7.414,61
Insbesondere Ausgaben für Büromaterialien, Bücher, Zeitschriften, Fernmeldegebühren						
51140	711 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	12.000	12.000	1.800	6.432,81
Insbesondere Ausgaben für die Beschaffung von spezieller Bürotechnik, Arbeitsmitteln und Ausstattungen						
51403	711 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	3.000	3.000	3.000	2.534,51
In diesem Titel werden die Ausgaben für die Fahrzeuge des Fachbereichs Straßenunterhaltung, Straßenaufsicht zusammengefasst.						
51408	711 A09	Dienst- und Schutzkleidung	1.000	1.000	1.000	1.204,10
Schutzkleidung für die technischen Kräfte						
51701	725 A08	Bewirtschaftungsausgaben	146.000	150.000	70.000	94.741,95
Alle Ausgaben im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung von Grundstücken des Fachbereiches Straßenunterhaltung, Straßenaufsicht für Strom, Wasser, Entwässerung, Grundsteuern, Versicherungen, Abfallbeseitigung, Straßenreinigung, Winterdienst und sonstige Bewirtschaftung						
51801	725 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.000	1.100	1.100	145,60
Nutzungsentschädigung für Verkehrsflächen von Privateigentümern						
51900	711 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	30.000	30.000	40.000	87.451,71
Die Ausgaben dienen dem Erhalt der Einrichtungen und Denkmäler bei Einzelmaßnahmen mit einem Wertumfang von über 500 EURO.						
51910	725 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	5.400	5.400	5.500	9.735,32
Die Ausgaben dienen dem Erhalt der Einrichtungen. Es sind nur Einzelmaßnahmen mit einem Wertumfang von bis zu 500 EURO zu finanzieren (verbindliche Erläuterung).						

Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
52101	725 A03	Unterhaltung des Straßenlands	2.781.000	2.781.000	2.915.000	3.157.607,52
		Verpflichtungsermächtigung	500.000	500.000		
		Davon fällig 2019	500.000			
		Davon fällig 2020	—	500.000		
		Davon fällig 2021	—	—		
		Davon fällig 2022	—	—		
		Davon fällig 2023	—	—		
		Davon fällig 2024	—	—		

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht ist die Unterhaltung der bituminösen Decken, der Betondecken, der Pflasterdecken und der Gehbahnen aller Art erforderlich.

Die Ausgaben sind unter anderem vorgesehen für die:

1. Unterhaltung der Straßen sowie Beseitigung von Frostschäden
2. Verbesserung und Wiederherstellung von Straßenmarkierungen, Auswechseln und Aufstellen von Straßenverkehrszeichen - nach Auflagen der Verkehrspolizei -, Aufstellen von Verkehrsschutzgittern und Sicherung der bezirklichen Wasserversorgung nach Weisung der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz
3. Instandsetzung der Radwege
4. Beseitigung von Straßenschäden, die nicht im Zusammenhang mit Sondernutzungen stehen
5. Erneuerung und Instandhaltung von Straßenbrunnen.

52119	725 A10	Maßnahmen nach dem Berliner Straßengesetz zu Lasten anderer	1.000.000	1.000.000	1.000.000	438.795,82 R 1.108.838,86
-------	------------	---	-----------	-----------	-----------	------------------------------

Vorgesehen sind Maßnahmen für die Herstellung und Änderung von Gehwegüberfahrten sowie Herstellung des ordnungsgemäßen Zustandes der Straßen nach Sondernutzungen.

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen beim Titel 11904 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die SE Personal und Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

52190	711 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	R 50.000,00
-------	------------	--	---	---	---	-------------

52501	711 A09	Aus- und Fortbildung	17.000	17.000	1.500	5.467,28
-------	------------	----------------------	--------	--------	-------	----------

Fortbildungsausgaben für die Mitarbeiter des Fachbereiches Straßenunterhaltung, Straßenaufsicht

52601	711 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	2.200	2.600	1.000	1.029,35
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	-------	----------

52610	711 A09	Gutachten	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-----------	-------	-------	-------	---

52690	711 A10	Sachverständigen-, Gutachten-, Gerichts- und ähnliche Kosten aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	6.378,40
-------	------------	--	---	---	---	----------

54010	725 A09	Dienstleistungen	1.000	1.000	10.000	—
-------	------------	------------------	-------	-------	--------	---

Externe Ingenieurleistungen für Vorarbeiten zur Ermittlung von Erschließungsbeiträgen

Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54040	725 A10	Bauvorbereitungsmittel	200.000	200.000	200.000	142.784,97

Ausgaben zur Vorbereitung von Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen und für die Baumittel im Haushaltsplan des laufenden Haushaltsjahres nicht nachgewiesen sind.

Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere

- die Heranziehung freischaffender Architekten und Ingenieure,
- die Bestreitung von Werbungskosten,
- die Durchführung von Baugrunduntersuchungen,
- die Zahlung von Räumungsentschädigungen

Die für die einzelnen Baumaßnahmen tatsächlich verauslagten Bauvorbereitungsmittel sind später aus den entsprechenden Baumittelansätzen an den Titel 26109 zu erstatten, sobald diese Baumittel verfügbar sind.

Die Bewirtschaftung von Ausgaben für die Vorbereitung und Durchführung von Bauwettbewerben kann der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen übertragen werden.

54079	711 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	2.000	1.933,12
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

Bei diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

67121	711 Z10	Rückzahlung zu Unrecht vereinnahmter Beträge	2.686.000	—	—	2.618.527,32
-------	------------	---	-----------	---	---	--------------

Ausgaben zur Rückzahlung von in vergangenen Haushaltsjahren eingenommenen Erschließungsbeiträgen nach Urteilsverkündung der jeweilig zuständigen Gerichte

68190 (neu)	711 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000		40.692,32 R 258.378,79
----------------	------------	---	-------	-------	--	---------------------------

Ausgaben aus Ablösebeträgen für Fahrradabstellplätze (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zum Titel 11990 im Kapitel 4201)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der im Kapitel 4201, Titel 11990, eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)

68352	719 Z	Betrieb und Unterhaltung der Wasserflächen am Potsdamer Platz	150.000	150.000	150.000	166.141,21
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Mittel für den Regelbetrieb und die Unterhaltung der Wasserflächen am Potsdamer Platz

72590	725	Gehwegsanie rung und Neubau Schächte und Regenabläufe, Alexanderstraße			—	4.239,09
-------	-----	--	--	--	---	----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

72591	725	Teilausbau der Stallschreiberstraße			—	15.825,64 R 5.932,12
-------	-----	--	--	--	---	-------------------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

72593	725	Sanierung von Freiflächen am Fernsehturm			—	9.719,62 R 210.237,39
-------	-----	---	--	--	---	--------------------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

72594	725	Planungs- und Baubegleitende Aufgaben zur Erschließung der Jerusalem er Straße			—	12.284,37 R 2.067,03
-------	-----	--	--	--	---	-------------------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

72599	725	Straßenneubau am Zirkus			—	72.317,26
-------	-----	-------------------------	--	--	---	-----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
73849	725	Erneuerung der Alexandrinen- straße von Sebastianstraße bis Bezirksgrenze sowie der Stallschreiberstraße - Kofinanzierung		220.000	—	—

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Alexandrinenstraße wird auf Grundlage eines Städtebaulichen Vertrages durch einen Investor (B-Plan I-14a) neu gebaut; der o.a. Straßenabschnitt ist nicht Bestandteil dieses Vertrages. Zur Erschließung des Gebietes ist jedoch der vollständige Neubau der Straße notwendig. Es ist vertraglich geregelt, dass die Finanzierung durch das Bezirksamt in 2019 zur Verfügung stehen muss; die Kosten wurden anhand einer bereits geprüften Bauplanungsunterlage (BPU) ermittelt.

Finanzierung	EURO
bis einschließlich 2016	269.000
Ansatz 2017	0
Ansatz 2018	0
Ansatz 2019	220.000
Restkosten ab 2020	257.000
Gesamt	746.000

Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.

73851	725	Grundhafte Erneuerung der Sickingenstraße von Ufnaustraße bis Beusselstraße	100.000
-------	-----	---	---------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Verpflichtungsermächtigung	—	1.460.000
Davon fällig 2019	—	
Davon fällig 2020	—	760.000
Davon fällig 2021	—	700.000
Davon fällig 2022	—	—
Davon fällig 2023	—	—
Davon fällig 2024	—	—

Die vorhandene Fahrbahn ist in einem sehr schlechten Zustand, der nur mit viel Aufwand und unter hohen Kosten verkehrssicher gehalten werden kann. In der Fahrbahn ist es zu Grundbrüchen gekommen, die nur durch eine grundhafte Sanierung zu beheben sind. Netzzrisse und Schlaglöcher sind fast auf der gesamten Länge des genannten Abschnittes in großer Anzahl vorhanden.

Es soll ein neuer Unterbau mit Asphalttrag-, Asphaltbinder- und Asphaltdeckschicht eingebaut werden. Die Angabe der Gesamtkosten von 1.560.000 € beruht auf Kostenermittlungen nach vergleichbaren Marktpreisen der zuständigen Fachabteilungen.

Die Sickingenstraße hat wegen des schlechten Zustandes oberste Priorität. Außerdem wurde bereits ein anderer Teilabschnitt begonnen. Einen Sinn macht dieser erste Abschnitt nur dann, wenn die gesamte Sickingenstraße saniert wird. Deshalb erfolgt eine erhöhte Priorität auch für diesen Abschnitt. Die Bauplanungsunterlagen wurden mit Datum 07.04.16 geprüft.

Finanzierung	EURO
bis einschließlich 2016	0
Ansatz 2017	0
Ansatz 2018	0
Ansatz 2019	100.000
Restkosten ab 2020	1.460.000
Gesamt	1.560.000

Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
73852	725	Grundhafte Erneuerung der Soldiner Straße von Prinzenallee bis Drontheimer Straße	900.000	750.000	428.000	50.872,51

Die vorhandenen Gehwege und die Fahrbahn sind in einem sehr schlechten Zustand. Im Bereich der Gehwege sind erhebliche Unfallgefahren vorhanden. In der Fahrbahn ist es zu Grundbrüchen gekommen, die nur durch eine grundhafte Sanierung zu beheben sind.

Es soll ein neuer Unterbau mit Asphaltdeckschicht eingebaut werden. Die vorhandenen Gehwege haben im Laufe der Jahrzehnte nachgegeben und müssen grundhaft saniert werden.

Bauplanungsunterlagen genehmigt am 14.03.16 mit Gesamtkosten in Höhe von 3.147 T€ liegen vor.

Von der zuständigen Senatsverwaltung werden 148 T€ übernommen.

Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.

Finanzierung	EURO
bis einschließlich 2016	169.000
Ansatz 2017	428.000
Ansatz 2018	900.000
Ansatz 2019	750.000
Restkosten ab 2020	752.000
Gesamt	2.999.000

73853	725	Grundhafter Ausbau der Fahrbahn und der Gehwege der Sebastianstraße von Heinrich- Heine-Straße bis Alexandrinenstraße	—	700.000
		Verpflichtungsermächtigung	1.459.000	—
		Davon fällig 2019	700.000	—
		Davon fällig 2020	759.000	—
		Davon fällig 2021	—	—
		Davon fällig 2022	—	—
		Davon fällig 2023	—	—

Im Zuge des entstandenen Wohnungsbaus ist sowohl die Straße neu zu gestalten, als auch grundhaft zu sanieren. Es soll in einem neuen Querschnitt ein neuer Unterbau mit Asphalttrag-, Asphaltbinder- und Asphaltdeckschicht eingebaut werden. Da derzeit keine Gehwege vorhanden sind, besteht im Zusammenhang mit der schon fertiggestellten Bebauung eine sehr hohe Priorität. Die Angabe der Gesamtkosten von 1.459.000 € beruht auf bereits existierenden, am 16.12.2015 geprüften, Bauplanungsunterlagen.

Finanzierung	EURO
bis einschließlich 2016	0
Ansatz 2017	0
Ansatz 2018	0
Ansatz 2019	700.000
Restkosten ab 2020	759.000
Gesamt	1.459.000

Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ansatz 2016	
73854 (neu)	725	Grundhafte Erneuerung der Fahrbahn und der Gehwege der Flottwellstraße von Am Karlsbad bis Kurfürstenstraße	—	884.000			
		Verpflichtungsermächtigung	1.620.000	—			
		Davon fällig 2019	884.000				
		Davon fällig 2020	736.000				
		Davon fällig 2021	—				
		Davon fällig 2022	—				
		Davon fällig 2023	—				

Im Zuge des entstandenen Wohnungsbaus ist sowohl die Straße neu zu gestalten, als auch grundhaft zu sanieren. Es soll in einem neuen Querschnitt und mit erweiterter Straßengrüngestaltung ein neuer Unterbau mit Asphalttrag-, Asphaltbinder- und Asphaltdeckschicht eingebaut werden. Die 2015 und 2016 durch die Investoren beidseitig hergestellten Gehwege weisen bereits Höhen auf, die der neuen kompletten Straßenplanung entsprechen. Dadurch bestehen extreme Höhendifferenzen zwischen neuem Gehweg und alter Fahrbahn, die zum Teil keine Straßenentwässerung und nur eine erschwerte Anbindung an die Grundstücke zulassen. Dadurch ergibt sich eine sehr hohe Priorität, zusätzlich zum maroden Zustand der Fahrbahn.

Die Angabe der Gesamtkosten von 1.620.000 € beruht auf bereits existierenden, am 18.3.2015 geprüften, Bauplanungsunterlagen.

Finanzierung	EURO
bis einschließlich 2016	0
Ansatz 2017	0
Ansatz 2018	0
Ansatz 2019	884.000
Restkosten ab 2020	736.000
Gesamt	1.620.000

81179 (neu)	725 A05	Fahrzeuge	11.000			
----------------	------------	-----------	--------	--	--	--

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

2018:

Beschaffung eines Dienst-Kfz für den Fachbereich Straßenverkehrsbehörde

82164	725	Kauf von Grundstücken für das Verwaltungs- und das Stiftungsvermögen	50.000	50.000	10.000	618,31
-------	-----	--	--------	--------	--------	--------

Grunderwerbskosten, die nicht unmittelbar Bestandteil einer Investitionsmaßnahme sind, sind gesondert beim Titel 82164 nachzuweisen und aus der Pauschalen Zuweisung zu finanzieren. Erwerb diverser Grundstücke im Rahmen von Erweiterungen des öffentlichen Raumes, Tauschgeschäften und Errichtungen neuer Straßen- und Grünanlagen.

Gesamtausgaben	13.446.000	12.628.600	9.432.400	11.274.066,91
Prozentuale Veränderung	42,6 %	-6,1 %		

Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 3800						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	11.011.000	10.621.000	10.844.900	11.971.893,58
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	236.000	236.000	240.000	91.634,60
311- 347		Einn. aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen	510.000	900.000	25.000	90.292,86
		Gesamteinnahmen	11.757.000	11.757.000	11.109.900	12.153.821,04
411- 462		Personalausgaben	5.435.400	5.556.500	4.587.500	4.319.172,19
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	4.212.600	4.217.100	4.256.900	3.963.657,07
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.837.000	151.000	150.000	2.825.360,85
700- 739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	900.000	2.654.000	428.000	165.258,49
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	61.000	50.000	10.000	618,31
		Gesamtausgaben	13.446.000	12.628.600	9.432.400	11.274.066,91
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.689.000	-871.600	1.677.500	879.754,13

**Landschaftsplanung,
Grün- und Freiflächen**

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen des Straßen- und Grünflächenamtes - Fachbereich Grünflächen - dem die Errichtung und Verwaltung der Grünanlagen obliegen.

Der Fachbereich erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	52	Unterhaltung und Neubau von Grün- und Freiflächen
Produktgruppe	125	Unterhaltung und Neubau von Grün- und Freiflächen
Produktbereich	1152	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produktgruppen	5373	Objektmanagement FM
	5374	Baumanagement / Technisches FM
Produktbereich	836	Standardprodukte der Bezirke
Produktgruppe	4260	Ausbildung

Landschaftsplanung,
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11145	422 E03	Ablösungsbeträge nach der Bauordnung für Berlin	20.000	20.000	113.000	18.000,00
11149	332 E03	Gebühren nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Umweltschutz	8.000	8.000	8.000	9.311,59
Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen für die Zulassung von Ausnahmen nach dem Gesetz zum Schutze der öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen						
11903	422 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen	4.000	4.000	4.000	2.031,60
Schadenersatzleistungen für Beschädigungen an Straßenbäumen und Grünanlagen sowie Einnahmen aufgrund von Rückgriffmaßnahmen bei Abwicklung von Selbstversicherungsansprüchen und von Ersatzleistungen Dritter in Fällen der Arbeitsunfähigkeit von Beschäftigten						
Bei Mehreinnahmen für Beschädigungen an Straßenbäumen und Grünanlagen können Mehrausgaben beim Titel 52110 zugelassen werden.						
11934	422 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge	1.000	1.000	1.000	—
Rückvergütungen für bereits abgeschlossene Baumaßnahmen sowie überzahlter Bewirtschaftungskosten, soweit nicht im Titel 28103 nachgewiesen						
11944	321 E03	Abgeltung von dinglichen Rechten	1.000	1.000	—	76.719,86
11979	321 E03	Verschiedene Einnahmen	30.000	30.000	36.000	3.304,17

Bei diesem Titel werden alle Einnahmen der Hauptgruppe 1 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.

Landschaftsplanung,
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
12401	321 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	643.000	643.000	550.000	643.774,88

Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume

Lfd.Nr.	Bereich	Vermietete bzw. Verpachtete Fläche in m²	Jahresmiet- einnahmen 2018 EURO	Jahresmiet- einnahmen 2019 EURO
1.	Mieten für Räume	113,13	9.000	9.000
2.	Mieten für Kioske/Pavillon	319,61	11.400	11.400
3.	Mieten für Gaststätten	5.217,07	109.000	109.000
4.	Mieten für Wohnungen	348,09	23.000	23.000
5.	Flächennutzung für Funktechnik		13.000	13.000
6.	Sonstige Mieteinnahmen sowie Miet- und Pachtein- nahmen in Verbindung mit Baumaßnahmen		352.000	352.000
	Miet- und Pachteinnahmen ohne Kleingartenkolonien		517.400	517.400
	Pacht aus den Grundstücken der Kleingartenkolonien			
1.	Eintracht an der Panke	3.880	800	800
2.	Freudental	37.144	7.800	7.800
3.	Holzweg	12.674	2.700	2.700
4.	Klein-Afrika	8.012	1.700	1.700
5.	Panke	41.384	8.700	8.700
6.	Pankegrund	10.756	2.300	2.300
7.	Quartier Napoleon	74.241	15.700	15.700
8.	Rehberge	143.017	30.200	30.200
9.	Steinwinkel	6.077	1.300	1.300
10.	Togo	62.200	13.100	13.100
11.	Lüttich e.V.	2.853	600	600
12.	Berg und Tal	5.215	1.100	1.100
13.	Kamerun	4.901	1.000	1.000
14.	Seestraßeninsel	3.565	800	800
15.	Virchow	6.077	1.300	1.300
16.	Sommerglück	13.400	2.800	2.800
17.	Scherbeneck	13.801	2.900	2.900
18.	Wilhelm-Kuhr-Straße	1.855	400	400
19.	Nordpol II	24.584	5.200	5.200
20.	Wiesengrund	24.872	6.200	6.200
21.	Plötzensee	50.921	10.800	10.800
22.	Grüntal	3.556	800	800
23.	Nordkap	8.150	1.700	1.700
24.	Sonntagsfreude	15.768	3.300	3.300
25.	Lehrter Straße	11.507	2.400	2.400
	Summe Kolonien	590.410	125.600	125.600
	Gesamteinnahmen Mieten, Pachten, Entgelte für Sondernutzungen		643.000	643.000

12511	321 E03	Verkaufserlöse	8.700	8.700	9.000	8.474,60
-------	------------	----------------	-------	-------	-------	----------

Einnahmen aus Holzverkauf

13203	321 E03	Verkauf von beweglichem Vermögen	7.000	7.000	14.000	7.012,15
-------	------------	-------------------------------------	-------	-------	--------	----------

Erlöse aus dem Verkauf ausgesonderter Dienstkraftfahrzeuge

Landschaftsplanung,
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
26109	321 E01	Erstattungen von Bauvorbereitungsmitteln	200.000	200.000	200.000	91.426,53

Einnahmen zur Erstattung für die in früheren Haushaltsjahren aus dem Titel 54040 verausgabten Bauvorbereitungsmittel. Den Ausgaben des Titels 54040 sollen gleich hohe Einnahmen gegenüberstehen.

28103	321 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	150.000	150.000	176.000	154.394,47
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Rückerstattungen für Strom, Wasser, Straßenreinigung sowie Winterdienst von Dritten insbesondere durch Kleingarten-
nutzer

28290	321 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	2.000	2.000	2.000	8.300,00
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei den Titeln 52190 und 54690.

Zuwendungen für die Unterhaltung der Grünanlagen und die Haltung von Tieren

34101	321 E03	Erschließungsbeiträge			24.000	—
-------	------------	-----------------------	--	--	--------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Gesamteinnahmen	1.074.700	1.074.700	1.137.000	1.022.749,85
Prozentuale Veränderung	-5,5 %			

Ausgaben

42201	422	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	13.800	14.200	81.800	12.823,78
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

42801	422	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	11.684.000	11.918.000	11.640.000	11.184.925,81
-------	-----	--	------------	------------	------------	---------------

42811	422	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	49.000	50.000	51.100	46.881,87
-------	-----	---	--------	--------	--------	-----------

42821	422	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	474.000	479.000	500.000	407.632,76
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

44100	422	Beihilfen für Dienstkräfte	20.700	21.300	24.000	19.459,23
-------	-----	----------------------------	--------	--------	--------	-----------

51101	321 A09	Geschäftsbedarf	12.000	12.000	5.300	9.157,50
-------	------------	-----------------	--------	--------	-------	----------

Insbesondere Ausgaben für Büromaterialien, Bücher, Zeitschriften, Rundfunk- und Fernsehgebühren, Fernmeldegebühren

51140	321 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	210.000	210.000	200.000	216.892,55
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für Instandhaltung und Ergänzung von Geräten und technischen Ausstattungen

51403	321 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	350.000	350.000	359.000	329.428,37
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

In diesem Titel werden die Ausgaben für Fahrzeuge des Fachbereiches Grünflächen zusammengefasst.

51408	321 A09	Dienst- und Schutzkleidung	26.000	26.000	26.000	27.908,55
-------	------------	----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Schutzbekleidung für technische Kräfte und Arbeiter

Landschaftsplanung,
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51701	321 A08	Bewirtschaftungsausgaben	4.050.000	4.130.000	3.923.000	3.989.098,84

Alle Ausgaben im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung von Grundstücken des Fachbereiches Grünflächen für Straßenreinigung, Strom, Wasser, Entwässerung, Grundsteuern, Versicherungen, Abfallbeseitigung, Winterdienst und sonstige Bewirtschaftung

Mehrbedarf, da es zu Tarifänderungen bei der Straßenreinigung, der Müllabfuhr und bei Wasser gekommen ist. Daneben gab es Höhergruppierungen im Straßenreinigungsverzeichnis und neue Flächen kamen hinzu.

51790	321 A10	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	3.672,34 R 29.379,02
51801	321 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.600	1.600	23.000	20.982,45

Lfd. Nr.	Lage des Gebäudes oder Grundstücks	Jahresmiete EURO
1.	Anerkennungsgebühren für Wasserzins, Ladestraßen, Düker, Uferbefestigungen, Sprengwassereinleitungen sowie Landnutzung am Spandauer Schifffahrtskanal und sonstiges	800
2.	Anerkennungsgebühr für einen Durchgang Melanchthonstraße/Carl-von-Ossietzky-Park	800
	Gesamt	1.600

51803	321 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	40.000	40.000	36.000	65.043,13
-------	------------	---------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Mieten für Maschinen und Geräte

51900	321 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	180.000	180.000	183.000	367.641,01
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für die Hochbauunterhaltung für Einrichtungen des Fachbereiches Grünflächen für Einzelmaßnahmen über 500 EURO

51910	321 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	25.000	25.000	25.000	41.138,51
-------	------------	-----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Die Ausgaben dienen dem Erhalt der Einrichtungen. Es sind nur Einzelmaßnahmen mit einem Wertumfang von bis zu 500 EURO zu finanzieren (verbindliche Erläuterung).

52103	623 A04	Unterhaltung baulicher Anlagen des Wasserstraßenbaus und der Wasserwirtschaft	50.000	50.000	50.000	40.697,22
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Unterhaltung u.a. der Gewässer 2. Ordnung des Bezirkes Mitte von Berlin

52109	322 A04	Unterhaltung der Sportflächen	250.000	250.000	250.000	237.468,50
-------	------------	-------------------------------	---------	---------	---------	------------

Unterhaltung der Sportflächen des Bezirksamtes Mitte von Berlin

52110	321 A04	Unterhaltung der Grünanlagen	2.120.000	2.120.000	1.222.000	1.892.691,63
-------	------------	------------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

		Verpflichtungsermächtigung	200.000	200.000		
		Davon fällig 2019	200.000			
		Davon fällig 2020	—	200.000		
		Davon fällig 2021	—	—		
		Davon fällig 2022	—	—		
		Davon fällig 2023	—	—		
		Davon fällig 2024	—	—		

Ausgaben für die Unterhaltung von Grünanlagen einschließlich der Spielplätze und des Baumbestandes. Ferner Ausgaben für die Beseitigung von Schäden (vgl. Erläuterung zu Titel 11903)

Landschaftsplanung,
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
52190	321 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	336,77 R 17.853,38

Ausgaben für Grünflächenunterhaltung aus Zuwendungen (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zum Titel 28290)
Ausgaben dürfen nur in Höhe der im Kapitel 3810, Titel 28290, eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)

52501	321 A09	Aus- und Fortbildung	31.000	31.000	31.000	32.836,77
-------	------------	----------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausbildungsausgaben für Auszubildende sowie Fortbildungsausgaben für die Mitarbeiter des Fachbereiches Grünflächen

52590	321 A10	Aus- und Fortbildung und Umschulung aus Zuwendungen	—	—	—	159,01
-------	------------	---	---	---	---	--------

54010	321 A09	Dienstleistungen	1.000	1.000	4.600	1.543,50
-------	------------	------------------	-------	-------	-------	----------

54039	321 A05	Haltung von Tieren	5.400	5.400	9.000	3.922,00
-------	------------	--------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Tiergehege und Vogelfutter
- Tiergehege im Volkspark Rehberge
- im Winter für die Igelstation

54040	321 A10	Bauvorbereitungsmittel	200.000	200.000	200.000	92.706,26
-------	------------	------------------------	---------	---------	---------	-----------

Ausgaben zur Vorbereitung von Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen und für die Baumittel im Haushaltsplan des laufenden Haushaltsjahres nicht nachgewiesen sind. Die für die einzelnen Baumaßnahmen tatsächlich verauslagten Bauvorbereitungsmittel sind später aus den entsprechenden Baumittelansätzen an den Titel 26109 zu erstatten, sobald die Baumittel verfügbar sind.

54079	321 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	1.103,17
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

Bei diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

54690	321 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	783,61 R 16,39
-------	------------	--	-------	-------	-------	-------------------

Ausgaben aus Zuwendungen für die Haltung von Tieren (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zum Titel 28290)
Ausgaben dürfen nur in Höhe der im Kapitel 3810, Titel 28290, eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)

67121	321 Z10	Rückzahlung zu Unrecht vereinnahmter Beträge	1.000	—	—	1.124,14
-------	------------	--	-------	---	---	----------

68190 (neu)	321 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000		148.704,20 R 367.832,95
----------------	------------	--	-------	-------	--	----------------------------

Ausgaben aus Ablösebeträgen für Kinderspielplätze (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zum Titel 11990 im Kapitel 4201)
Ausgaben dürfen nur in Höhe der im Kapitel 4201, Titel 11990, eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)

Landschaftsplanung,
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
71656	321	Erneuerung von Wegeflächen im Humboldthain	400.000		300.000	6.686,02

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

Wegen des hohen Unterhaltungsbedarfs müssen die Wegeflächen grundhaft saniert werden. Wegeflächen werden in wassergebundener Decke erneuert und in Teilen in ihrer Führung verändert.

Geprüfte Bauplanungsunterlagen genehmigt am 18.12.15 mit Gesamtkosten in Höhe von 800 T€ liegen vor.

Finanzierung	EURO
bis einschließlich 2016	7.000
Ansatz 2017	300.000
Ansatz 2018	400.000
Ansatz 2019	0
Restkosten ab 2020	0
Gesamt	800.000

Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.

71659	321	Wegeerneuerung im Schillerpark zwischen Ungarnstraße und Barfusstraße		100.000	—
-------	-----	---	--	---------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.

71663	321	Neubau Kinderspielplatz Kurfürstenstraße 54		—	96.042,17
-------	-----	---	--	---	-----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.

71665	321	Umgestaltung Platz der Republik Ostseite		120.000	—
-------	-----	--	--	---------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.

71666	321	Neugestaltung Louise-Schroeder-Platz	206.000		420.000	90.616,37
-------	-----	--------------------------------------	---------	--	---------	-----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

Der Louise Schroeder Platz - ein Schmuckplatz mit Zierteich - ist in einem sehr schlechten Zustand. Die Zierbeete sind von Disteln überwuchert, der Zierteich sieht vor lauter Algen aus wie ein Sumpf. Der Platz ist zu einem Treff der Trinkerszene geworden.

Eine Instandsetzung des Teiches, der wassergebundenen Wege und der Rosenbeete ist nicht mehr möglich. Eine Umgestaltung wird erforderlich.

Bauplanungsunterlagen genehmigt am 01.12.15 mit Gesamtkosten in Höhe von 920 T€ liegen vor.

Finanzierung	EURO
bis einschließlich 2016	91.000
Ansatz 2017	420.000
Ansatz 2018	206.000
Ansatz 2019	0
Restkosten ab 2020	0
Gesamt	920.000

Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.

Landschaftsplanung,
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
71667	321	Schillerpark, Grunderneuerung der Wege, Platzflächen, Wasserleitungen und der Bepflanzung zwischen Barfusstraße und Dubliner Straße			400.000	—

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.

71668 (neu)	321	Umgestaltung der Gedenkstätte "Levetzowstraße"	—	250.000		
		Verpflichtungsermächtigung	250.000	—		
		Davon fällig 2019	250.000			
		Davon fällig 2020	—	—		
		Davon fällig 2021	—	—		
		Davon fällig 2022	—	—		
		Davon fällig 2023	—	—		

Umgestaltung der Gedenkstätte „Levetzowstraße“ Diese weltweit bekannte Gedenkstätte, die jährlich von zahlreichen Besuchern und Familienangehörigen besucht wird, ist entsprechend dem Wettbewerbsergebnis aus den 80ern des letzten Jahrhunderts wieder herzustellen. Die bisherige Gestaltung hatte diesen Gedenkort überformt. Geprüfte Bauplanungsunterlagen sollen bis zum 30.06.2017 vorliegen. Die Gesamtkosten werden auf 250.000 EURO eingeschätzt.

81179	321 A05	Fahrzeuge	710.000	350.000	200.000	206.992,17
-------	------------	-----------	---------	---------	---------	------------

Ersatzbeschaffungen für diverse unwirtschaftliche Fahrzeuge

81279	321 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	400.000	200.000	80.000	73.066,00
-------	------------	---	---------	---------	--------	-----------

Ersatzbeschaffungen für diverse unwirtschaftliche technische Geräte

82164	321	Kauf von Grundstücken für das Verwaltungs- und das Stiftungsvermögen	50.000	50.000	10.000	250,00
-------	-----	--	--------	--------	--------	--------

Grunderwerbskosten, die nicht unmittelbar Bestandteil einer Investitionsmaßnahme sind, sind gesondert beim Titel 82164 nachzuweisen und aus der Pauschalen Zuweisung zu finanzieren. Erwerb diverser Grundstücke im Rahmen von Erweiterungen des öffentlichen Raumes, Tauschgeschäften und Errichtungen neuer Straßen- und Grünanlagen.

		Gesamtausgaben	21.564.500	20.968.500	20.476.800	19.670.416,21
		Prozentuale Veränderung	5,3 %	-2,8 %		

Landschaftsplanung,
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 3810						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	722.700	722.700	735.000	768.628,85
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	352.000	352.000	378.000	254.121,00
311-347		Einn. aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen	—	—	24.000	—
		Gesamteinnahmen	1.074.700	1.074.700	1.137.000	1.022.749,85
411-462		Personalausgaben	12.241.500	12.482.500	12.296.900	11.671.723,45
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	7.555.000	7.635.000	6.549.900	7.375.211,69
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.000	1.000	—	149.828,34
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	606.000	250.000	1.340.000	193.344,56
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	1.160.000	600.000	290.000	280.308,17
		Gesamtausgaben	21.564.500	20.968.500	20.476.800	19.670.416,21
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-20.489.800	-19.893.800	-19.339.800	-18.647.666,36

Friedhöfe

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Friedhöfe des Bezirks (ohne Garnisonfriedhof und Invalidenfriedhof). Es werden folgende Friedhöfe unterhalten:

Urnenfriedhof Seestraße 92 - 93
 Urnenfriedhof Ruheplatzstraße 3
 Friedhof Turiner Straße 9 - 17
 Zentrale Kriegsgräberstätte Plötzensee, Dohnagestell
 Ehrenfriedhof Wilsnacker Straße.

Der Friedhofsbereich erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	52	Unterhaltung und Neubau von Grün- und Freiflächen
Produktgruppe	2373	Friedhöfe
Produktbereich	1152	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produktgruppen	5373	Objektmanagement FM
	5374	Baumanagement / Technisches FM
Produktbereich	836	Standardprodukte der Bezirke
Produktgruppe	4260	Ausbildung

Friedhöfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Einnahmen

11152	321 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	230.000	230.000	200.000	233.857,44
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Gebühren nach der Gebührenordnung für landeseigene Friedhöfe und Krematorien Berlins in Verbindung mit dem Gesetz über Gebühren und Beiträge sowie Einnahmen aus Ruherechtsentschädigungen gemäß § 3 Gräbergesetz

11979	430 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	---

Bei diesem Titel werden alle Einnahmen der Hauptgruppe 1 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.

12401	430 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	22.300	22.300	23.200	22.516,20
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume
 - Seestraße 92 – 93 6.300 EURO für 85,05 m²
 - Dohnagestell 4 16.000 EURO für 319,85 m²

Miete insgesamt 22.300 EURO

38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	85.000	85.000	85.000	82.696,00
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 52190.

Ausgaben zur Pflege der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft

Gesamteinnahmen	338.300	338.300	309.200	339.069,64
Prozentuale Veränderung	9,4 %	—		

Ausgaben

42801	430	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	641.000	654.000	704.000	648.256,75
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

42821	430	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	1.000	1.000	28.800	—
-------	-----	---	-------	-------	--------	---

51140	430 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	2.000	2.000	3.800	2.123,39
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Unterhaltung der Büroausstattung sowie des Geräte- und Maschinenbestandes

51403	430 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	3.000	3.000	2.400	4.038,15
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

In diesem Titel werden die Ausgaben für die Fahrzeuge im Bereich der Friedhöfe zusammengefasst.

51408	430 A09	Dienst- und Schutzkleidung	2.000	2.000	2.000	1.818,28
-------	------------	----------------------------	-------	-------	-------	----------

Schutzbekleidung für technische Kräfte und Arbeiter

51701	430 A08	Bewirtschaftungsausgaben	140.000	140.000	130.000	128.914,61
-------	------------	--------------------------	---------	---------	---------	------------

Alle Ausgaben im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung von Grundstücken des Friedhofsbereiches für Strom, Wasser, Entwässerung, Grundsteuern, Versicherung, Abfallbeseitigung, Straßenreinigung, Winterdienst und sonstige Bewirtschaftung

52111	430 A04	Unterhaltung der Friedhofsanlagen	33.800	33.800	40.000	32.936,96
-------	------------	-----------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für die allgemeine Friedhofsunterhaltung

Friedhöfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
52190	430 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen	85.000	85.000	85.000	20.932,02 R 337.715,95

Ausgaben für die Pflege der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft dürfen nur bei entsprechenden Einnahmen im Titel 38190 geleistet werden. Höhere Einnahmen im Titel 38190 berechtigen zu entsprechenden Ausgaben (vgl. auch Erläuterung zum Titel 38190)

54079	430 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	177,56
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

Bei diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

Gesamtausgaben	908.800	921.800	997.000	839.197,72
Prozentuale Veränderung	-8,8 %	1,4 %		

Abschluss Kapitel 3820					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	253.300	253.300	224.200	256.373,64
351- 389	Besondere Finanzierungseinnahmen	85.000	85.000	85.000	82.696,00
	Gesamteinnahmen	338.300	338.300	309.200	339.069,64
411- 462	Personalausgaben	642.000	655.000	732.800	648.256,75
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	266.800	266.800	264.200	190.940,97
	Gesamtausgaben	908.800	921.800	997.000	839.197,72
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-570.500	-583.500	-687.800	-500.128,08

Amt für Soziales

Teil A - Allgemeines

Die nachfolgende Tabelle zeigt im Einzelnen die für den Einzelplan 39 geltende Kapitelstruktur:

Kapitelkennzahl	Bezeichnung
3900	Soziales
3910	Allgemeine soziale Leistungen
3911	Leistungen nach SGB XII und LPfIGG außerhalb von Einrichtungen
3912	Leistungen nach SGB XII und LPfIGG in Einrichtungen
3930	Einrichtungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren
3960	Leistungen nach SGB II – Kommunale Träger –
3995	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Soziales

Das Kapitel enthält die Personalausgaben für die Leitung des Amtes für Soziales.

Es werden Produkte des folgenden Produktbereiches und folgender Produktgruppe erstellt:

Produktbereich	1137	Sonstige Kostenträger
Produktgruppe	5381	Frei verfügbare Bezirksinterne Verrechnungskostenträger

Soziales

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Ausgaben						
42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	107.000	110.000	73.800	70.324,85
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	38.900	39.700	39.500	37.220,61
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	1.000	1.100	2.500	685,99
Gesamtausgaben			146.900	150.800	115.800	108.231,45
Prozentuale Veränderung			26,9 %	2,7 %		
Abschluss Kapitel 3900						
411- 462		Personalausgaben	146.900	150.800	115.800	108.231,45
Gesamtausgaben			146.900	150.800	115.800	108.231,45
Überschuss () / Fehlbetrag (-)			-146.900	-150.800	-115.800	-108.231,45

Allgemeine soziale Leistungen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für das Amt für Soziales soweit sie nicht in den Kapiteln 3900, 3911, 3912, 3930, 3960 und 3995 nachgewiesen werden. Insbesondere werden hier die Personal- und Sachmittel der Rechts- und Widerspruchsstelle, des Internen Dienstes, des Fachbereichs Soziale Dienste und Obdachlosenhilfe (ohne Einrichtungen und Ehrenamtsbüro) und der Fachbereiche Materielle Hilfen I und II zentral nachgewiesen.

Es werden Produkte der folgenden Produktbereiche und folgender Produktgruppen erstellt:

Produktbereich	73	Personal
Produktgruppen	628	Beschäftigungsverhältnisse
	4260	Ausbildung
Produktbereich	836	Standardprodukte der Bezirke
Produktgruppe	5078	Katastrophen- und Zivilschutz
Produktbereich	880	Materielle Hilfen Soziales
Produktgruppen	4248	Sonstige Hilfen
	4910	Sichernde Hilfen
	5068	Information/Auskunft/Beratung - Materielle Hilfen Soziales
	5072	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
	5080	Hilfe zur Pflege
	5145	Grundsicherung für Arbeitssuchende
	5296	Rechtsstelle/Kosteneinziehung/Unterhalt
	5378	Hilfen in besonderen sozialen Schwierigkeiten
	5379	Hilfen zur Gesundheit und Hilfen in anderen Lebenslagen
	5469	BuT-Leistungen
Produktbereich	1032	Soziale Dienste, Angebote, Einrichtungen und Betreuungsbehörde
Produktgruppen	5079	Generationspezifische Angebote
	5218	Angebote freier Träger
	5500	Soziale Dienste und Angebote
	5501	Betreuungsbehörde
Produktbereich	1086	Informationstechnologie
Produktgruppen	5100	Verfahrensunabhängige IT-Infrastruktur
	5235	Verfahren BASIS
Produktbereich	1137	Sonstige Kostenträger
Produktgruppe	5381	Frei verfügbare Bezirksinterne Verrechnungskostenträger

Qualitative Weiterentwicklung der Gender-Budget-Analyse (gem. AR 2018/2019, Muster Anlage 8)

Produkt: 80681 VT- Versorgungs- und Beratungsangebote für Wohnungslose und andere Menschen in Notsituationen durch freie Träger	
Zielgruppe	Wohnungslose, Menschen mit einschlägigen Gesundheits- und Drogenproblemen. Zielgruppe des Produktes sind in der Regel Frauen und Männer, welche die bezirklich finanzierten Angebote Dritter individuell nachfragen.
Nutzungsanalyse	Frauen: 20 %; Männer 80 %
Zielsetzung	Schaffung von Angeboten, die es wohnungslosen Frauen gestattet, diese anzunehmen. Die Nutzung muss im zahlenmäßigen Verhältnis der Betroffenen gesehen werden.
Steuerungsmaßnahmen	Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Eine indirekte Beeinflussung der Nachfrage der bezirklich geförderten Angebote Dritter nach dem Geschlecht kann maximal indirekt auf Basis der spezifischen Themenschwerpunkte der geförderten Angebote gesteuert werden.
Gender-Indikatoren	Die bezirklich finanzierten Angebote orientieren sich in ihrer geschlechterspezifischen Ausprägung an der geschlechterspezifischen Struktur der Zielgruppe des Produktes im jeweiligen Bezirk.

Allgemeine soziale Leistungen

Produkt: 80384 VT- Förderung von kieznahen Angeboten im sozialen Bereich durch freie Träger -Extern-	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger in den entsprechenden Einzugsgebieten / Kiezen. Zielgruppe des Produktes sind in der Regel Frauen und Männer, welche die bezirklich finanzierten Angebote Dritter individuell nachfragen.
Nutzungsanalyse	Frauen: 70 %; Männer 30 %
Zielsetzung	Schaffung von Maßnahmen, die den ggf. Bedürfnissen entsprechen. Die Nutzung muss im zahlenmäßigen Verhältnis der Bewohnerinnen und Bewohner gesehen werden.
Steuerungsmaßnahmen	Als Voraussetzung für eine individuelle Budgetanalyse, wird das Geschlecht der Nutzerinnen und Nutzer gesondert erfasst. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Eine indirekte Beeinflussung der Nachfrage der bezirklich geförderten Angebote Dritter nach dem Geschlecht kann maximal indirekt auf Basis der spezifischen Themenschwerpunkte der geförderten Angebote gesteuert werden.
Gender-Indikatoren	Die bezirklich finanzierten Angebote orientieren sich in ihrer geschlechterspezifischen Ausprägung an der geschlechterspezifischen Struktur der Zielgruppe des Produktes im jeweiligen Bezirk.

Allgemeine soziale Leistungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11152	219 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	1.000	1.000	1.300	806,10
Entgelte für die Benutzung von Einrichtungen der sozialen Wohnhilfe durch obdachlose Bürgerinnen und Bürger. Es werden ausschließlich Einnahmen aus der Abwicklung von Altfällen erwartet.						
11201	219 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	2.400	870,62
Zwangsgelder gemäß §§ 11 und 13 VwVG in Verbindung mit § 117 Abs. 1 SGB XII sowie Bußgelder nach dem OWiG						
11921	236 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	10.100	10.100	7.100	20.071,81
Rückzahlung überzahlter Zuwendungsbeträge aus Vorjahren						
11979	285 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	399,45
In diesem Titel werden alle Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.						
26101	290 (neu) E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	1.000	1.000		
Ersatz von Ausgaben für Notunterbringungen nach dem ASOG aus Vorjahren Die Einnahmen wurden bis zum Haushaltsjahr 2017 beim Titel 28109 nachgewiesen.						
28109	219 E03	Ersatz von Ausgaben der Ordnungsstelle für Obdachlose	—	—	1.000	—
Die Einnahmen werden ab dem Haushaltsjahr 2018 beim Titel 26101 nachgewiesen.						
28290	285 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	17.000	17.000	14.400	19.069,09
						EURO
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei:						
Titel 54690 in Höhe von						200
Titel 68190 in Höhe von						10.000
Titel 68490 in Höhe von						<u>6.800</u>
						17.000
Zuwendungen der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin für von den Berliner Sozialämtern anerkannte Grenz- und Härtefälle sowie für die Ausgestaltung von Advents- und Weihnachtsfeiern im Berliner Stadtgebiet und Präsente für alte und arme Berliner Bürgerinnen und Bürger (vgl. Erläuterungen zu den Titeln 54690, 68190 und 68490).						
38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	4.100	4.100	6.200	6.200,00
						EURO
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei:						
Titel 54690 in Höhe von						800
Titel 68190 in Höhe von						<u>3.300</u>
						4.100
Entnahme des für das Bezirksamt Mitte bestimmten Anteils an den Erträgen der Sammelstiftung aus dem Geldbestand des Stiftungsvermögens des Bezirkes Friedrichshain-Kreuzberg für Zwecke der allgemeinen Sozialhilfe (vgl. Erläuterung zu den Titeln 54690 und 68190)						
Gesamteinnahmen			35.200	35.200	33.400	47.417,07
Prozentuale Veränderung			5,4 %	—		

Allgemeine soziale Leistungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Ausgaben						
41210	219	Aufwendungen für Beiräte	2.000	2.000	2.000	1.340,00
Sitzungsgelder nach dem Gesetz über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen für Sitzungen des Widerspruchsbeirates (20 EURO x 14 Sitzungen x 7)						
					1.960 EURO	rd. 2.000 EURO
42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	4.978.000	5.122.000	4.806.000	4.163.633,54
42701	219	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	5.000	5.000	5.000	8.167,60
Kosten zur Durchführung von Supervision sowie Honorare für Dolmetscherinnen und Dolmetscher						
42722	219	Ausbildungsentgelte (Praktikantinnen/Praktikanten, Volontärinnen/Volontäre)	8.700	8.800	1.000	6.430,59
42790	219	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	R 150,00
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	6.286.000	6.412.000	5.434.000	5.596.451,34
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	244.000	252.000	292.000	229.869,00
51101	219 A09	Geschäftsbedarf	3.700	3.700	4.300	3.734,03
Der Titel beinhaltet überwiegend Ausgaben für Fachliteratur.						
51801	219 (neu) A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	8.100	8.100		
Untermietvertrag mit dem Jobcenter für die Clearingstelle, Müllerstraße 147						
52501	219 A09	Aus- und Fortbildung	15.000	15.000	10.000	3.350,15
Ausgaben für kostenpflichtige Fortbildungsveranstaltungen						
52601	219 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	116.000	116.000	100.000	106.514,25
Prozesskosten und Entschädigungen von Zeugen in förmlichen Verfahren nach dem VwVfG sowie für Ausgaben im Zusammenhang mit Bußgeldverfahren nach dem OWiG						
52610	219 A09	Gutachten	110.000	110.000	163.000	99.569,35
Kosten für die Erstellung von Gutachten unter Verwendung des IAP-Bogens (Integrierte ambulante Pflegegesamtplanung), Begutachtungen analog SGB XI sowie Kombi-Begutachtungen (IAP i.V.m. SGB XI) durch einen externen Begutachter zur Feststellung von Pflegebedarfen in der häuslichen Pflege sowie Kosten für die Pflegebegutachtung für nicht versicherungspflichtige Sozialhilfeempfängerinnen/-empfänger durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung						
54004	219 A09	Aufwendungen im Rahmen der Notfallvorsorge	10.000	10.000	10.000	9.634,96

Kosten für die Erneuerung und Instandhaltung des Inventars in den bezirklichen Notfall- und Katastrophenlagern

Allgemeine soziale Leistungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54010	219 A09	Dienstleistungen	216.000	216.000	21.100	291.464,05

Kosten für die Beauftragung einer externen Organisationsberatung mit der weiteren Umsetzung der Zielvereinbarung über Transfersteuerung, Qualitätsmanagement und Fach- und Finanzmonitoring im Bereich der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung und der ambulanten Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII und der Zielvereinbarung für die Absicherung und Weiterentwicklung einer abgestimmten und systematischen Vorgehensweise zur Verhinderung von Leistungsmisbrauch und Abrechnungsmanipulationen in der ambulanten Hilfe zur Pflege in Berlin, Kosten für Gemeindeförderer sowie Kosten für die Vermittlung von Wohnraum an geflüchtete Menschen durch das Evangelische Jugend- und Fürsorgewerk

54079	219 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	1.000	1.973,25
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

Hierzu gehören insbesondere Ausgaben für den Kauf von Geräten und Ausstattungsgegenständen, Ausgaben für Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit sowie Ausgaben für Dienstleistungen von Kreditinstituten

54690	290 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	4.200	9.343,24 R 367,31
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------------------

Der Titel enthält die Ausgaben aus der Zuwendung der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin für die Ausgestaltung von Advents- und Weihnachtsfeiern im Berliner Stadtgebiet und Präsente für alte und arme Berliner Bürgerinnen und Bürger (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der im Kapitel 3910, Titel 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Des Weiteren wird hier der Anteil der Erträge der vom Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg verwalteten Sammelstiftung nachgewiesen. Die Mittel sind für kulturelle und soziale Zwecke bestimmt (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der im Kapitel 3910, Titel 38190 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung.)

68102	290 Z10	Entschädigungen, Ersatzleistungen	314.000	314.000	5.100	312.672,16
-------	------------	--------------------------------------	---------	---------	-------	------------

Der Titel enthält die Ausgaben für Notunterbringungen nach dem ASOG, insbesondere für die Unterbringung von geflüchteten Menschen.

68190	285 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	13.300	13.300	10.400	10.599,01 R 19,11
-------	------------	--	--------	--------	--------	----------------------

Der Titel enthält die Ausgaben aus der Zuwendung der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin für von den Berliner Sozialämtern anerkannte Grenz- und Härtefälle (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der im Kapitel 3910, Titel 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Des Weiteren wird hier der Anteil der Erträge der vom Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg verwalteten Sammelstiftung nachgewiesen. Die Mittel sind für kulturelle und soziale Zwecke bestimmt (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der im Kapitel 3910, Titel 38190 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68404 (neu)	235 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen im Rahmen der Berliner Kältehilfe	753.000	753.000		
----------------	----------	--	---------	---------	--	--

Die Ausgaben der Berliner Kältehilfe wurden bis zum Haushaltsjahr 2017 im Titel 68411 nachgewiesen.

68411	236 T	Zuschüsse an Organe und Ein- richtungen der freien Wohlfahrtspflege			466.000	654.786,59
-------	----------	---	--	--	---------	------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Ab dem Haushaltsjahr 2018 werden die Ausgaben der Berliner Kältehilfe im Titel 68404 nachgewiesen.

Allgemeine soziale Leistungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
68420	236 T	Zuschüsse an freie Träger für Insolvenzberatung	901.000	918.000	854.000	875.741,69

Ausgaben zur Sicherstellung des außergerichtlichen Entschuldungsverfahrens durch die Insolvenzberatungsstellen

68432	285 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	328.000	328.000	202.000	191.866,98
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Aufwendungen für laufende Zuwendungsprojekte insbesondere zur Betreuung von Wohnungslosen, Senioren und einkommensschwachen Bürgern

Die Ausgaben wurden bis 2017 teilweise im Titel 68411 nachgewiesen.

68490	236 Z10	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen	6.800	6.800	6.000	7.090,50 R 1.200,00
-------	------------	--	-------	-------	-------	------------------------

Gewährung von Zuwendungen an freie Träger aus den Mitteln der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin für die Ausgestaltung von Advents- und Weihnachtsfeiern im Berliner Stadtgebiet und Präsente für alte und arme Berliner Bürgerinnen und Bürger (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der im Kapitel 3910, Titel 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Gesamtausgaben	14.321.600	14.616.700	12.397.100	12.584.232,28
Prozentuale Veränderung	15,5 %	2,1 %		

Abschluss Kapitel 3910					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	13.100	13.100	11.800	22.147,98
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	18.000	18.000	15.400	19.069,09
351- 389	Besondere Finanzierungseinnahmen	4.100	4.100	6.200	6.200,00
	Gesamteinnahmen	35.200	35.200	33.400	47.417,07
411- 462	Personalausgaben	11.523.700	11.801.800	10.540.000	10.005.892,07
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	481.800	481.800	313.600	525.583,28
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.316.100	2.333.100	1.543.500	2.052.756,93
	Gesamtausgaben	14.321.600	14.616.700	12.397.100	12.584.232,28
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-14.286.400	-14.581.500	-12.363.700	-12.536.815,21

**Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG
außerhalb von Einrichtungen**

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB), Zwölftes Buch (XII) außerhalb von Einrichtungen.

Bestandteil dieses Kapitels sind auch Einnahmen und Ausgaben, die auf dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG) basieren.

Die Personal- und Sachausgaben werden zentral im Kapitel 3910 nachgewiesen.

Es werden Produkte des folgenden Produktbereiches und folgender Produktgruppen erstellt:

Produktbereich	880	Materielle Hilfen Soziales
Produktgruppen	4910	Sichernde Hilfen
	5072	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
	5075	Ambulant/teilstationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen
	5076	Ambulant/teilstationäre Eingliederungshilfe für körperlich/geistig behinderte Menschen
	5080	Hilfe zur Pflege
	5083	Ambulante Hilfe zur Pflege
	5378	Hilfen in besonderen sozialen Schwierigkeiten
	5379	Hilfen zur Gesundheit und Hilfen in anderen Lebenslagen
	5469	BuT-Leistungen

**Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11936	285 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträge aus Sozialhilfeleistungen	517.000	517.000	334.000	504.231,62
Rückzahlungen von Leistungen der Sozialhilfe aus Vorjahren						
11940	290 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträge nach dem Pflegegesetz	1.000	1.000	6.000	1.248,62
Rückzahlungen von Leistungen des Landespflegegeldgesetzes (LPfIGG) aus Vorjahren						
11979	285 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	38,60
In diesem Titel werden alle Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.						
16210	285 E03	Zinsen	4.200	4.200	4.400	4.154,67
Zinsen, die durch verspätete Schuldentilgungen entstehen						
16212	285 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	7.000	7.000	8.700	6.590,75
Zinsen aus Darlehen (z.B. aus angelegten Mietkautionen)						
18212	285 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	267.000	267.000	306.000	260.463,51
Tilgungsbeträge für Darlehen						
23133	282 E04	Anteil des Bundes an der Grund- sicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII	70.142.000	74.372.000	67.261.000	62.912.261,62
Anteil des Bundes an den Ausgaben für die Grundsicherungsleistungen Der Ansatz entspricht der Einnahmenvorgabe der Senatsverwaltung für Finanzen.						
23301	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe von anderen Sozialhilfeträgern	9.000	9.000	1.000	8.394,90
Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialhilfeträger gemäß §§ 106 ff SGB XII						
23602	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozialversicherungsträger	1.079.000	1.079.000	1.007.000	1.054.883,13
Einnahmen gemäß §§ 102 ff SGB X und § 114 SGB XII von Sozialversicherungsträgern (gesetzliche Renten- und Krankenversicherung)						
28112	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Hilfempänger/-empfängerinnen und Erben/Erbinnen	229.000	229.000	262.000	223.607,28
Kostenersatz bei schuldhaftem Verhalten von Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfängern (§ 103 SGB XII) und Kostenersatz durch Erben (§ 102 SGB XII)						
28113	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Unterhaltspflichtige	498.000	498.000	439.000	485.527,30

Einnahmen aus übergeleiteten Unterhaltsansprüchen und bei Verletzung der Unterhaltspflicht gemäß §§ 93 und 94 SGB XII und § 48 SGB I

**Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
28114	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere	48.000	48.000	11.000	46.872,96
Kostenersatz aus übergeleiteten Ansprüchen auf betriebliche Altersruhegelder (Firmenrenten), Versorgungsbezüge, Leistungen des Entschädigungsamtes usw. gemäß § 93 SGB XII						
28120	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	74.000	74.000	246.000	71.759,88
Insbesondere Leistungen der Ausbildungsförderungsämter, Arbeitsämter - einschließlich Kindergeldstellen -, Unterhaltsvorschusskassen gemäß §§ 102 ff SGB X sowie §§ 93 und 114 SGB XII						
28122	285 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	46.000	46.000	44.000	44.745,78
Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen von Personen, denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel zuzumuten ist (gemäß § 19 Abs. 4 und 5, § 27 Abs. 3 und § 92 SGB XII)						
28123	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Arbeitgeber/innen und Schadenersatzpflichtige	16.000	16.000	17.000	15.338,76
Kostenerstattung von Arbeitgebern und Schadenersatzpflichtigen gemäß §§ 115 und 116 SGB X						
28125	285 E04	Ersatz von Wohngeld für Empfänger/innen von Leistungen nach dem SGB XII und AsylbLG	87.000	87.000	8.000	85.085,68
Erstattungen durch die Wohngeldämter						
28132	227 E04	Ersatz von Pflegegeld nach dem Pflegegesetz durch die Träger der Pflegeversicherung	1.000	1.000	1.000	—
Ersatz von Pflegegeld durch die Pflegekassen						
28135	284 E04	Ersatz von Sozialleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung	26.000	26.000	70.000	25.211,07
Ersatz von Sozialleistungen durch die Pflegekassen						
Gesamteinnahmen			73.052.200	77.282.200	70.027.100	65.750.416,13
Prozentuale Veränderung			4,3 %	5,8 %		
Ausgaben						
63301	285 Z	Kostenerstattung an Sozialleistungsträger und Träger des AsylbLG	7.000	7.000	5.000	7.041,66
Kostenerstattungen gemäß §§ 106 ff SGB XII						
63601	219 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger	580.000	580.000	545.000	528.511,74
Verwaltungskostenpauschale für die Durchführung der gesundheitlichen Versorgung von Hilfebedürftigen, die maximal 5 v.H. der aufgewandten Sachkosten beträgt, gemäß § 264 Abs. 7 SGB V						
63615	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe	4.434.000	4.434.000	5.649.000	5.270.878,80
Insbesondere für ärztliche, zahnärztliche und kieferorthopädische Behandlungen, häusliche Krankenpflege, Arznei-, Verbands-, Heil- und Hilfsmittel gemäß § 264 Abs. 7 SGB V						
63635	285 T	Sonstige Krankenhilfeleistungen	2.112.000	2.112.000	839.000	703.546,39
Leistungen gemäß § 264 Abs. 7 SGB V						

**Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
63655	285 T	Hilfe bei Schwanger- und Mutterschaft	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen gemäß § 264 Abs. 7 SGB V						
63665	219 T	Medizinische Gutachten	1.000	1.000	1.000	625,04
Leistungen gemäß § 264 Abs. 7 SGB V						
67113	285 T	Krankentransporte nach dem SGB XII	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben für Krankentransporte gemäß § 48 SGB XII						
67114	285 T	Vorbeugende Gesundheitshilfe nach dem SGB XII	1.000	1.000	1.000	172,38
Insbesondere für Kuren und Gripeschutzimpfungen gemäß § 47 SGB XII						
67117	285 T	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts nach SGB XII und AsylbLG	1.100	1.100	5.400	1.167,84
Leistungen gemäß § 70 SGB XII						
67124	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	568,96
Insbesondere für Zahnersatz und Ausstellung von Attesten gemäß § 48 SGB XII						
67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	35.654.000	36.458.000	34.011.000	34.610.387,93
Insbesondere für heilpädagogische Maßnahmen, Beförderungskosten, Therapien, Körperersatzstücke und orthopädische Hilfsmittel u.ä. gemäß §§ 53 ff SGB XII						
67136	227 Z	Ersatz von Versicherungsbeiträgen an Pflegepersonen nach dem Gesetz über Pflegeleistungen	1.000	1.000	1.000	—
Ersatz von Renten- oder Lebensversicherungsbeiträgen für Pflegepersonen nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG) Ausgaben gemäß § 65 Abs. 2 SGB XII						
67137	281 Z	Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen nach SGB XII und AsylbLG	4.000	4.000	99.000	3.403,44
Übernahme von Miet-, Gas- und Stromkostenrückständen gemäß § 34 SGB XII, sofern diese nicht als Darlehen gewährt werden						
67141	285 T	Altenhilfe nach dem SGB XII	3.800	3.800	4.000	3.772,98
Telefonhilfe gemäß § 71 SGB XII						
67150	285 T	Bestattungen nach dem SGB XII und AsylbLG	290.000	290.000	316.000	290.972,24
Bestattungskosten gemäß § 74 SGB XII						

**Leistungen nach SGB XII
und LPfGG
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
67174 (neu)	285 T	Ergänzende hauswirtschaftliche und pflegerische Versorgung unterhalb des Pflegegrades 2 nach dem 7. Kapitel SGB XII	50.000	50.000		
Häusliche Betreuung und Pflege gemäß §§ 63 ff SGB XII unterhalb des Pflegegrades 2						
68105	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze noch nicht erreicht haben	29.958.000	31.689.000	28.927.000	26.786.517,46
Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes bei dauerhafter Erwerbsminderung						
68107	281 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	8.356.000	8.606.000	8.330.000	7.818.558,86
Leistungen gemäß §§ 27 ff SGB XII, wie z.B. Leistungen nach der Regelsatzverordnung, Übernahme von Mieten und Versicherungsbeiträgen sowie Unterbringungskosten für Wohnungslose in nicht betreuten Einrichtungen						
68115	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze erreicht haben	35.658.000	37.708.000	28.927.000	31.885.632,98
Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter						
68128	284 T	Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	23.118.000	23.578.000	25.578.000	21.275.965,96
Häusliche Betreuung und Pflege gemäß §§ 63 ff SGB XII						
68131	281 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - persönlicher Schulbedarf	12.800	13.400	14.000	11.890,61
Leistungen nach § 34 Abs. 3 SGB XII						
68135	281 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	67.000	69.000	371.000	63.063,82
Leistungen nach § 31 SGB XII zur Deckung eines Bedarfs, der üblicherweise einmalig auftritt, wie Umzugskosten und Beschaffung von Möbeln und Hausrat						
68136	285 Z	Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	4.200	1.092,10
Leistungen gemäß § 73 SGB XII						
68139	285 Z	Blindenhilfe nach dem SGB XII	74.300	75.300	73.000	73.624,36
Leistungen gemäß § 72 SGB XII						
68146	290 Z	Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde nach Landespflegegeldgesetz	1.217.000	1.217.000	1.235.000	1.192.381,36
Pflegegeld für Zivilblinde nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfGG)						
68147	290 Z	Landespflegegeldgesetz - Besitzstandswahrung	207.000	207.000	235.000	203.806,90
Pflegegeld an Hilflose nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfGG)						

**Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
68149	281 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	15.000	16.000	19.000	14.468,51
Leistungen gemäß § 31 SGB XII						
68151	285 T	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen gemäß § 50 SGB XII						
68159	281 Z	Winterbrennstoffhilfen nach SGB XII und AsylbLG	11.000	11.000	69.000	10.247,98
Winterbrennstoffhilfen lt. Regelbedarf in Form von Braunkohlenbriketts gemäß § 29 SGB XII						
68162	285 T	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach SGB XII und AsylbLG	2.353.000	2.496.000	2.957.000	2.241.757,15
Hilfe für Personen, deren Lebensverhältnisse zu sozialen Schwierigkeiten führen, so dass eine Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft nicht möglich oder erheblich beeinträchtigt ist und die diese Schwierigkeiten aus eigenen Kräften und Mitteln nicht überwinden können (Leistungen gemäß §§ 67 ff SGB XII in Verbindung mit § 8 SGB XII)						
68164	281 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schülerbeförderung	1.000	1.000	1.000	76,86
Leistungen nach § 34 Abs. 4 Nr. 2 SGB XII						
68167	290 Z	Pflegegeld an Gehörlose nach Landespflegegeldgesetz	333.000	333.000	325.000	326.040,03
Pflegegeld für Gehörlose der Stufen I – VI nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG)						
68172	281 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Schule	10.000	11.500	7.200	10.047,04
Leistungen nach § 34 Abs. 2 Nr. 2 SGB XII						
68178	281 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Kita	1.000	1.000	1.000	1.239,80
Leistungen nach § 34 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. Satz 2 SGB XII						
68183	281 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - soziale und kulturelle Teilhabe	3.000	3.000	2.400	2.867,00
Leistungen nach § 34 Abs. 7 Satz 1 SGB XII						
68186	281 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	1.000	1.000	1.000	180,00
Leistungen nach § 34 Abs. 7 Satz 2 SGB XII						
68187	290 Z	Pflegegeld an hochgradig Sehbehinderte und gehörlose hochgradig Sehbehinderte nach Landespflegegeldgesetz	154.000	154.000	138.000	151.299,65

Pflegegeld der Stufen I – VI für hochgradig Sehbehinderte nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG)

**Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
86321	282 Z	Darlehen nach dem 4. Kapitel SGB XII	225.000	225.000	150.000	217.749,32

Darlehen nach dem zwölften Sozialgesetzbuch und dem Asylbewerberleistungsgesetz sollen insbesondere gewährt werden zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage, in Sonderfällen und bei vorhandenem, aber zurzeit nicht einsetzbarem Vermögen. Darüber hinaus können Darlehen im Rahmen der Hilfe in besonderen Lebenslagen bereitgestellt werden (z. B. in einer besonderen Lebenslage, wenn diese den Einsatz öffentlicher Mittel rechtfertigt, zum Aufbau oder zur Sicherung einer Lebensgrundlage und als Eingliederungshilfe für Behinderte).

86322	285 Z	Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel) und AsylbLG	135.000	135.000	150.000	165.427,10
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Darlehen nach dem zwölften Sozialgesetzbuch und dem Asylbewerberleistungsgesetz sollen insbesondere gewährt werden zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage, in Sonderfällen und bei vorhandenem, aber zurzeit nicht einsetzbarem Vermögen. Darüber hinaus können Darlehen im Rahmen der Hilfe in besonderen Lebenslagen bereitgestellt werden (z. B. in einer besonderen Lebenslage, wenn diese den Einsatz öffentlicher Mittel rechtfertigt, zum Aufbau oder zur Sicherung einer Lebensgrundlage und als Eingliederungshilfe für Behinderte).

Gesamtausgaben	145.054.000	150.498.100	138.995.200	133.874.984,25
Prozentuale Veränderung	4,4 %	3,8 %		

Abschluss Kapitel 3911						
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	797.200	797.200	660.100	776.727,77	
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	72.255.000	76.485.000	69.367.000	64.973.688,36	
	Gesamteinnahmen	73.052.200	77.282.200	70.027.100	65.750.416,13	
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	144.694.000	150.138.100	138.695.200	133.491.807,83	
811- 899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	360.000	360.000	300.000	383.176,42	
	Gesamtausgaben	145.054.000	150.498.100	138.995.200	133.874.984,25	
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-72.001.800	-73.215.900	-68.968.100	-68.124.568,12	

**Leistungen nach SGB XII und
LPfIGG in Einrichtungen**

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Ausgaben für Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB), Zwölftes Buch (XII) bei Unterbringung in Einrichtungen, Ausgaben für teilstationäre Hilfen und die damit zusammenhängenden Einnahmen. Bestandteil dieses Kapitels sind auch Einnahmen und Ausgaben, die auf dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG) basieren.

Die Personal- und Sachausgaben werden zentral im Kapitel 3910 nachgewiesen.

Es werden Produkte des folgenden Produktbereiches und folgender Produktgruppen erstellt:

Produktbereich	880	Materielle Hilfen Soziales
Produktgruppen	4910	Sichernde Hilfen
	5072	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
	5073	Vollstationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen
	5074	Vollstationäre Eingliederungshilfe für körperlich/geistig behinderte Menschen
	5075	Ambulant/teilstationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen
	5076	Ambulant/teilstationäre Eingliederungshilfe für körperlich/geistig behinderte Menschen
	5080	Hilfe zur Pflege
	5081	Stationäre Hilfe zur Pflege
	5082	Teilstationäre Hilfe zur Pflege
	5378	Hilfen in besonderen sozialen Schwierigkeiten
	5379	Hilfen zur Gesundheit und Hilfen in anderen Lebenslagen

Leistungen nach SGB XII und
LPfIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11936	285 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträge aus Sozialhilfeleistungen	131.000	131.000	469.000	127.683,30
Rückzahlungen von Leistungen der Sozialhilfe aus Vorjahren						
11940	290 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträge nach dem Pflegegesetz	1.000	1.000	1.000	—
Rückzahlungen von Leistungen des Landespflegegeldgesetzes (LPfIGG) aus Vorjahren						
11979	285 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
In diesem Titel werden alle Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.						
16210	285 E03	Zinsen	1.000	1.000	1.000	—
Zinsen, die durch verspätete Schuldentilgungen entstehen						
16212	285 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	—	—	1.000	—
Es werden keine Einnahmen mehr erwartet.						
18212	285 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	10.000	10.000	21.000	9.320,26
Tilgungsbeträge für Darlehen						
23134 (neu)	281 E04	Anteil des Bundes für Barbetrag nach dem SGB XII	163.000	163.000		
Anteil des Bundes an den Ausgaben für den Barbetrag gemäß §§ 136/136a SGB XII Der Ansatz entspricht der Einnahmenvorgabe der Senatsverwaltung für Finanzen.						
23602	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozialversicherungsträger	900.000	900.000	834.000	877.516,31
Einnahmen gemäß §§ 102 ff SGB X und § 114 SGB XII von Sozialversicherungsträgern (gesetzliche Renten- und Krankenversicherung)						
28112	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Hilfempfangen/-empfangeninnen und Erben/Erbinen	194.000	194.000	229.000	189.531,48
Kostenersatz bei schuldhaftem Verhalten der Hilfeempfänger (§ 103 SGB XII) und Kostenersatz durch Erben (§ 102 SGB XII)						
28113	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Unterhaltungspflichtige	246.000	246.000	296.000	240.182,28
Einnahmen aus übergeleiteten Unterhaltsansprüchen und bei Verletzung der Unterhaltungspflicht gemäß §§ 93 und 94 SGB XII und § 48 SGB I						
28114	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere	1.000	1.000	13.000	891,73
Kostenersatz aus übergeleiteten Ansprüchen auf betriebliche Altersruhegelder (Firmenrenten), Versorgungsbezüge, Leistungen des Entschädigungsamtes usw. gemäß § 93 SGB XII						
28120	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	202.000	202.000	220.000	196.768,66

Insbesondere Leistungen der Ausbildungsförderungsämter, Arbeitsämter - einschließlich Kindergeldstellen - und Unterhaltsvorschusskassen gemäß §§ 102 ff SGB X sowie §§ 93 und 114 SGB XII

Leistungen nach SGB XII und
LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
28122	285 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	58.000	58.000	81.000	56.217,36

Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialhilfeleistungen von Personen, denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel zuzumuten ist (gemäß § 19 Abs. 4 und 5, § 27 Abs. 3 und § 92 SGB XII)

28123	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Arbeitgeber/innen und Schadenersatzpflichtige	2.000	2.000	4.000	1.748,28
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Einnahmen aus übergeleiteten betrieblichen Altersruhegeldern und aufgrund gesetzlich übergegangener Ansprüche der Sozialhilfeempfänger gegen Arbeitgeber (§ 115 SGB X) oder Schadenersatzpflichtige (§ 116 SGB X)

28125	285 E04	Ersatz von Wohngeld für Empfänger/innen von Leistungen nach dem SGB XII und AsylbLG	96.000	96.600	38.000	93.612,30
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Erstattungen durch die Wohngeldämter

28135	284 E04	Ersatz von Sozialleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung	633.000	633.000	599.000	617.458,80
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Ersatz von Sozialleistungen durch die Pflegekassen

Gesamteinnahmen	2.639.000	2.639.600	2.808.000	2.410.930,76
Prozentuale Veränderung	-6,0 %	0,0 %		

Ausgaben

63301	285 Z	Kostenerstattung an Sozialleistungsträger und Träger des AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

Kostenerstattungen gemäß §§ 106 ff SGB XII

63625	285 T	Stationäre Krankenhilfe	4.276.000	4.276.000	4.296.000	3.899.691,32
-------	----------	-------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Leistungen gemäß § 264 Abs. 7 SGB V

67116	284 T	Stationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	15.251.000	15.250.000	15.755.000	14.970.871,42
-------	----------	--	------------	------------	------------	---------------

Stationäre Hilfe zur Pflege von Personen, die infolge Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass sie nicht ohne Betreuung oder Pflege bleiben können (gemäß §§ 61 ff SGB XII)

67118	285 T	Unterbringung als Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem SGB XII	661.000	701.000	613.000	538.897,04
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Persönliche Hilfen in besonderen Einrichtungen für Personen, deren Lebensverhältnisse zu sozialen Schwierigkeiten führen, so dass eine Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft nicht möglich oder erheblich beeinträchtigt ist und die diese Schwierigkeiten aus eigenen Kräften und Mitteln nicht überwinden können (Leistungen gemäß §§ 67 ff SGB XII)

67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	35.768.000	36.575.000	34.187.000	34.721.136,29
-------	----------	--	------------	------------	------------	---------------

Insbesondere für heilpädagogische Maßnahmen, Beförderungskosten, Therapien, Körperersatzstücke und orthopädische Hilfsmittel u.ä. gemäß §§ 53 ff SGB XII

67157	285 T	Stationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	34.000	902,07
-------	----------	--	-------	-------	--------	--------

Leistungen gemäß § 48 SGB XII

Leistungen nach SGB XII und
LPfIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
67172	284 T	Teilstationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	339.000	343.000	519.000	318.427,53
Teilstationäre Hilfe zur Pflege von Personen, die infolge Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass sie nicht ohne Betreuung oder Pflege bleiben können (gemäß §§ 61 ff SGB XII)						
67174 (neu)	285 T	Ergänzende hauswirtschaftliche und pflegerische Versorgung unterhalb des Pflegegrades 2 nach dem 7. Kapitel SGB XII	121.000	121.000		
Stationäre Hilfe zur Pflege von Personen, die infolge Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass sie nicht ohne Betreuung oder Pflege bleiben können (gemäß §§ 61 ff SGB XII) unterhalb Pflegegrad 2						
68105	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze noch nicht erreicht haben	3.801.000	4.020.000	8.265.000	3.399.095,05
Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes bei dauerhafter Erwerbsminderung						
68107	281 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	842.000	846.000	993.000	833.763,31
Leistungen gemäß §§ 27 ff SGB XII und für die Übernahme von Versicherungsbeiträgen gemäß § 32 SGB XII						
68115	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze erreicht haben	2.413.000	2.551.000	2.755.000	2.157.235,67
Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter						
68129	290 Z	Leistungen nach dem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG)	1.000	1.000	1.000	1.229,96
Leistungen an Personen im Maßregelvollzug zur Deckung des Barbetrags- und Bekleidungsbedarfs nach dem PsychKG analog SGB XII						
68134	281 Z	Barleistungen in Einrichtungen nach SGB XII und AsylbLG	1.189.000	1.195.000	1.268.000	1.177.898,43
Hier werden Barbeträge (Taschengeld) gemäß § 35 SGB XII nachgewiesen.						
68135	281 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	9.600	10.000	22.000	9.562,68
Leistungen gemäß § 31 SGB XII zur Deckung eines Bedarfs, der üblicherweise einmalig auftritt, wie Umzugskosten und Beschaffung von Möbeln und Hausrat						
68136	285 Z	Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen gemäß § 73 SGB XII						
68139	285 Z	Blindenhilfe nach dem SGB XII	5.000	5.000	5.000	5.418,97
Leistungen gemäß § 72 Abs. 3 SGB XII						
68146	290 Z	Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde nach Landespflegegeldgesetz	126.000	126.000	130.000	123.050,16

Pflegegeld für Zivilblinde nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG)

Leistungen nach SGB XII und
LPfFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
68149	281 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	178.000	179.000	186.000	176.676,34

Leistungen gemäß § 31 SGB XII

68151	285 T	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	---	-------	-------	-------	---

Leistungen gemäß § 50 SGB XII

68167	290 Z	Pflegegeld an Gehörlose nach Landespflegegeldgesetz	4.000	4.000	3.000	4.007,10
-------	----------	--	-------	-------	-------	----------

Pflegegeld für Gehörlose der Stufen I – VI nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfFIGG)

68187	290 Z	Pflegegeld an hochgradig Sehbehinderte und gehörlose hochgradig Sehbehinderte nach Landespflegegeldgesetz	11.600	11.600	11.000	10.813,89
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Pflegegeld für hochgradig Sehbehinderte der Stufen I – VI nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfFIGG)

68468	253 Z	Arbeitsförderungsgeld für Werkstätten für behinderte Menschen nach § 43 SGB IX	187.000	188.000	201.000	185.013,69
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Arbeitsförderungsgelder für im Arbeitsbereich von Werkstätten beschäftigte behinderte Menschen gemäß § 43 SGB IX

86321	282 Z	Darlehen nach dem 4. Kapitel SGB XII	15.000	15.000	50.000	14.272,39
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Darlehen nach dem zwölften Sozialgesetzbuch und dem Asylbewerberleistungsgesetz sollen insbesondere gewährt werden zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage, in Sonderfällen und bei vorhandenem, aber zurzeit nicht einsetzbarem Vermögen. Darüber hinaus können Darlehen im Rahmen der Hilfe in besonderen Lebenslagen bereitgestellt werden (z. B. in einer besonderen Lebenslage, wenn diese den Einsatz öffentlicher Mittel rechtfertigt, zum Aufbau oder zur Sicherung einer Lebensgrundlage und als Eingliederungshilfe für Behinderte).

86322	285 Z	Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel) und AsylbLG	100.000	100.000	50.000	115.585,51
-------	----------	--	---------	---------	--------	------------

Darlehen nach dem zwölften Sozialgesetzbuch und dem Asylbewerberleistungsgesetz sollen insbesondere gewährt werden zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage, in Sonderfällen und bei vorhandenem, aber zurzeit nicht einsetzbarem Vermögen. Darüber hinaus können Darlehen im Rahmen der Hilfe in besonderen Lebenslagen bereitgestellt werden (z. B. in einer besonderen Lebenslage, wenn diese den Einsatz öffentlicher Mittel rechtfertigt, zum Aufbau oder zur Sicherung einer Lebensgrundlage und als Eingliederungshilfe für Behinderte).

Gesamtausgaben	65.302.200	66.521.600	69.347.000	62.663.548,82
Prozentuale Veränderung	-5,8 %	1,9 %		

Leistungen nach SGB XII und
LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 3912						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	144.000	144.000	494.000	137.003,56
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.495.000	2.495.600	2.314.000	2.273.927,20
		Gesamteinnahmen	2.639.000	2.639.600	2.808.000	2.410.930,76
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	65.187.200	66.406.600	69.247.000	62.533.690,92
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	115.000	115.000	100.000	129.857,90
		Gesamtausgaben	65.302.200	66.521.600	69.347.000	62.663.548,82
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-62.663.200	-63.882.000	-66.539.000	-60.252.618,06

Einrichtungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren

Allgemeine Erläuterung

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben für Einrichtungen sowie für kulturelle und soziale Angebote für Seniorinnen und Senioren enthalten.

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für folgende Seniorenfreizeitstätten:

lfd. Nr.	Anschrift der Einrichtungen	Anzahl der Plätze
1.	Grüntaler Straße 21 ^{2,3}	50
2.	Otawistraße 46 ^{2,3} "Haus Mettmann"	56
3.	Schönwalder Straße 4 ^{2,3} "Haus Bottrop"	101
4.	Spandauer Straße 2 ¹	40
5.	Stralsunder Straße 6 ^{2,3}	86
6.	Torstraße 205 ^{1,3,4}	60
Gesamt		393

¹ gemietete Räume

² bezirkseigene Räume

³ Betrieb durch freien Träger

⁴ gekündigt zum 31.12.2017 (Die Einrichtung soll an einem Ersatzstandort weitergeführt werden.)

Es werden Produkte der folgenden Produktbereiche und folgender Produktgruppen erstellt:

Produktbereich	73	Personal
Produktgruppe	4260	Ausbildung
Produktbereich	1032	Soziale Dienste, Angebote, Einrichtungen und Betreuungsbehörde
Produktgruppen	5079	Generationenspezifische Angebote
	5218	Angebote freier Träger

Qualitative Weiterentwicklung der Gender-Budget-Analyse (gem. AR 2018/2019, Muster Anlage 8)

Produkt: 60714 Organisation der ehrenamtlichen Arbeit	
Zielgruppe	Zielgruppe des Produktes sind in der Regel Frauen und Männer, welche in den ehrenamtlichen Strukturen auf freiwilliger Basis mitarbeiten.
Nutzungsanalyse	Frauen: 73 %; Männer 27 %
Zielsetzung	Die Erstellung der bezirklichen Angebote erfolgt unter der Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechtsspezifischen Ansprüchen der Frauen und Männer genüge getan wird und die strukturellen Gegebenheit vor Ort berücksichtigt werden.
Steuerungsmaßnahmen	Eine direkte Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Eine indirekte Beeinflussung der Anzahl der ehrenamtlich Tätigen nach dem Geschlecht kann indirekt auf Basis der Schwerpunktsetzung bei der Einwerbung der unterschiedlichen Geschlechter erfolgen.
Gender-Indikatoren	Die Organisation der ehrenamtlichen Arbeit orientiert sich in ihrer geschlechter-spezifischen Ausprägung an der geschlechterspezifischen Struktur der Zielgruppe des Produktes im jeweiligen Bezirk.

Einrichtungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren

Produkt: 80005 Seniorenbezogene Angebote der Bezirke in Seniorenfreizeitstätten	
Zielgruppe	Zielgruppe des Produktes sind in der Regel Frauen und Männer, welche die bezirklichen Angebote individuell nachfragen.
Nutzungsanalyse	Frauen: 86 %; Männer 14 %
Zielsetzung	Schaffung von Maßnahmen, die den ggf. Bedürfnissen entsprechen. Die Nutzung muss im zahlenmäßigen Verhältnis der Bewohnerinnen und Bewohner gesehen werden.
Steuerungsmaßnahmen	Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Eine indirekte Beeinflussung der Nachfrage der bezirklichen Angebote nach dem Geschlecht kann indirekt auf Basis der spezifischen Themenschwerpunkte der Angebote gesteuert werden. Die Erstellung der bezirklichen Angebote erfolgen unter der Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechtsspezifischen Ansprüchen der Seniorinnen und Senioren genüge getan wird und die strukturellen Gegebenheit vor Ort berücksichtigt werden.
Gender-Indikatoren	Die bezirklich finanzierten Angebote orientieren sich in ihrer geschlechterspezifischen Ausprägung an der geschlechterspezifischen Struktur der Zielgruppe des Produktes im jeweiligen Bezirk.

Einrichtungen und Angebote für
Seniorinnen und Senioren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11921	235 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	1.000	1.000	—	1,47
Rückzahlung überzahlter Zuwendungsbeträge aus Vorjahren						
12401	235 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	8.600	8.600	30.500	8.603,96
Einnahmen aus der Vermietung der Seniorenfreizeitstätte Spandauer Straße 2 bei einer Mietfläche von 124,76 m ²						
28103	235 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere von Dritten zu ersetzende Ausgaben für Abgaben und Lasten, die nicht beim Titel 12401 nachzuweisen sind (u.a. Betriebskostenabrechnung)						
28290	235 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	—	—	—	5.410,00
29899	235 E01	Erbschaften für konsumtive Zwecke	—	—	22.000	22.289,27
Es werden keine Einnahmen mehr erwartet.						
Gesamteinnahmen			10.600	10.600	53.500	36.304,70
Prozentuale Veränderung			-80,2 %	—		
Ausgaben						
41201	235	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	120.000	120.000	120.000	105.009,78
Entschädigungen für Sozialkommissionsvorsteher/innen und –mitglieder aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen						
Soko-Vorsteher/innen (30) x Monatssatz (92,00 EURO) x Anzahl der Monate (12)					rd. 33.000 EURO	
Soko-Mitglieder (240) x Monatssatz (30,00 EURO) x Anzahl der Monate (12)					<u>86.400 EURO</u>	
Gesamt:					119.400 EURO	
Gesamt gerundet					120.000 EURO	
42201	235	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	83.700	86.100	1.100	30.026,99
42701	235	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere Honorare die bei der Durchführung von Veranstaltungen für Seniorinnen und Senioren anfallen						
42801	235	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	71.200	72.600	67.900	68.107,23
44100	235	Beihilfen für Dienstkräfte	2.600	2.700	6.200	2.449,09
51701	235 A08	Bewirtschaftungsausgaben	20.900	20.400	23.100	21.043,83

Bewirtschaftungsausgaben für die Seniorenfreizeitstätten sowie Bewirtschaftungsausgaben für die Seniorenpflegeeinrichtungen Weinbergsweg 14 und Schulstraße 97 (Ausgaben für Feuerversicherung und Grundsteuer, die im laufenden Haushaltsjahr erstattet werden)

Einrichtungen und Angebote für
Seniorinnen und Senioren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51801	235 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	39.600	39.600	39.000	36.678,82

lfd. Nr.	Lage des Gebäudes	Mietfläche - m ² -	Jahresmiete 2018 - EURO -	Jahresmiete 2019 - EURO -
1.	Spandauer Straße 2	165	12.000	12.000
2.	Torstraße 205	294	27.600	27.600
			39.600	39.600

51900	235 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	11.200	12.200	12.000	1.225,55
-------	------------	---	--------	--------	--------	----------

Dezentrale Veranschlagung der Ausgaben für die bauliche Unterhaltung der Seniorenfreizeitstätten

51901	235 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen -Asbestsanierung-	2.000	1.000	2.000	1.354,05
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Schadstoffbeseitigungen einschließlich Schadstoffgutachten für Seniorenfreizeiteinrichtungen gemäß Bauunterhaltungsplanung

51910	235 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	1.500	1.500	1.500	2.817,87
-------	------------	-----------------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für die kleine bauliche Unterhaltung der Seniorenfreizeitstätten

54053	235 A09	Veranstaltungen	20.000	20.000	1.000	1.000,00
-------	------------	-----------------	--------	--------	-------	----------

Die Mittel sind für die Finanzierung des Ehrenamtstages sowie für Veranstaltungen in der Verantwortung des Ehrenamtsbüros und in der Seniorenbegegnungsstätte Spandauer Straße 2 vorgesehen.

54079	235 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	919,50
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

Insbesondere auch Ausgaben für GEMA-Gebühren im Zusammenhang mit Veranstaltungen.

54690	235 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen			22.000	32.690,23 R 216,02
-------	------------	--	--	--	--------	-----------------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Es werden keine Ausgaben mehr erwartet.

67141	290 T	Altenhilfe nach dem SGB XII	3.000	3.000	3.000	976,75
-------	----------	-----------------------------	-------	-------	-------	--------

Hier werden die Ausgaben für die Unterstützung der Arbeit der bezirklichen Seniorenvertretung nachgewiesen, die über die im Rahmen der „Sondersozialkommission Seniorenvertretung“ geleisteten Entschädigungen hinausgehen (siehe Kapitel 3930, Titel 41201).

68154	235 T	Geburtstags- und Jubiläumsgaben	14.000	14.000	14.000	11.406,60
-------	----------	---------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Geld- und Sachspenden anlässlich von Geburtstagen und Jubiläen der Seniorinnen und Senioren

68199 (neu)	235 Z10	Unterstützungen und sonstige Geldleistungen aus Erbschaften	—	—		1.000,00
----------------	------------	--	---	---	--	----------

68432	235 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	22.000	22.000	22.000	11.982,00
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Hier werden die Ausgaben für die Zuwendungsprojekte „Seniorenangebote im Sprengelhaus“ und „Mehrgenerationenhaus Paul-Gerhard-Stift“ nachgewiesen.

Einrichtungen und Angebote für
Seniorinnen und Senioren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
		Gesamtausgaben	413.700	417.100	336.800	328.688,29
		Prozentuale Veränderung	22,8 %	0,8 %		
Abschluss Kapitel 3930						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	9.600	9.600	30.500	8.605,43
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	23.000	27.699,27
		Gesamteinnahmen	10.600	10.600	53.500	36.304,70
411- 462		Personalausgaben	278.500	282.400	196.200	205.593,09
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	96.200	95.700	101.600	97.729,85
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	39.000	39.000	39.000	25.365,35
		Gesamtausgaben	413.700	417.100	336.800	328.688,29
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-403.100	-406.500	-283.300	-292.383,59

**Leistungen nach SGB II
- Kommunale Träger -**

Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Erbringung von kommunalen Leistungen nach dem SGB II (Kosten der Unterkunft und Beihilfen) sowie der Bereitstellung von bezirklichen Ressourcen für die nicht-kommunale Aufgabenwahrnehmung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft zwischen dem Bezirk Mitte und der Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Berlin Mitte – Jobcenter Mitte –.

Es werden Produkte der folgenden Produktbereiche und folgender Produktgruppen erstellt:

Produktbereich	880	Materielle Hilfen Soziales
Produktgruppen	5145	Grundsicherung für Arbeitssuchende
	5469	BuT-Leistungen
Produktbereich	1137	Sonstige Kostenträger
Produktgruppe	5321	Sonderkostenträger

Leistungen nach SGB II
- Kommunale Träger -

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Einnahmen

23105	252 E04	Anteil des Bundes an den Kosten der Unterkunft nach SGB II	109.826.000	114.334.000	72.189.000	76.315.821,54
-------	------------	--	-------------	-------------	------------	---------------

Gemäß § 46 Abs. 5 bis 10 SGB II beteiligt sich der Bund zweckgebunden an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II. Gleichzeitig beteiligt sich der Bund an den Ausgaben des Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) für den Berechtigtenkreis nach SGB II, SGB XII, AsylbLG und § 6b BKGG sowie an den zusätzlichen Ausgaben für geflüchtete Menschen durch Erhöhung seines Anteils an den Kosten der Unterkunft (KdU) SGB II.
Der Ansatz entspricht der Einnahmenvorgabe der Senatsverwaltung für Finanzen.

23607	252 E04	Erstattung von Einnahmen der Bundesagentur an kommunalen Träger für Leistungen nach dem SGB II	1.792.000	1.792.000	1.927.000	1.747.011,44
-------	------------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Tilgungsbeträge für Darlehen

23608	259 E01	Erstattung von Personal- und Sachkosten gem. SGB II durch die gemeinsamen Einrichtungen	10.211.000	10.450.000	10.098.000	10.128.363,98
-------	------------	---	------------	------------	------------	---------------

Erstattung von Personalkosten gemäß der jeweils gültigen Fassung der „Vereinbarung über die Personalkostenerstattung im Zusammenhang mit der Wahrnehmung von Aufgaben nach dem SGB II“

23611	259 E04	Erstattung von Verwaltungskosten durch die Jobcenter	6.000	6.000	1.000	6.060,42
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Hier werden die Erstattungen durch die Bundesagentur für Arbeit für Fortbildungsmaßnahmen und Dienstreisen für kommunale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Jobcenter Mitte nachgewiesen.

23612	259 E01	Leistungen für Versorgungsausgaben durch die Bundesagentur (SGB II)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Anteil an der Personalkostenerstattung für die Versorgungsrücklage der Beamtinnen und Beamten

23613	259 E01	Ersatz von Beihilfen für Dienstkräfte durch die Bundesagentur (SGB II)	263.000	271.000	321.000	225.653,75
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Anteil an der Personalkostenerstattung für die Beihilfen für Beamtinnen und Beamten

28120	252 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	221.000	221.000	1.000	215.870,21
-------	------------	---	---------	---------	-------	------------

Hier werden die Erstattungen der Kosten für Unterkunft durch den Sozialhilfeträger nachgewiesen.

		Gesamteinnahmen	122.320.000	127.075.000	84.538.000	88.638.781,34
		Prozentuale Veränderung	44,7 %	3,9 %		

Ausgaben

42231	259	Bezüge der Beamtinnen und Beamten (Fremdfinanzierung)	3.804.000	3.915.000	4.449.000	3.640.695,47
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

42830	259	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zuwendung)	6.408.000	6.536.000	5.649.000	6.136.444,12
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

44100	259	Beihilfen für Dienstkräfte	263.000	271.000	321.000	247.843,60
-------	-----	----------------------------	---------	---------	---------	------------

52501	259 A09	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	---

Hier werden die Kosten für Fortbildungsmaßnahmen für kommunale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Jobcenter Mitte nachgewiesen.

Leistungen nach SGB II
- Kommunale Träger -

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ansatz 2016	
52703	259 A09	Dienstreisen	5.600	5.600	1.000	5.635,84	

Hier werden die Kosten für Dienstreisen für kommunale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Jobcenter Mitte nachgewiesen.

63603	251 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an die gemeinsamen Einrichtungen (KFA)	12.089.000	12.331.000	11.180.000	12.002.850,07
-------	----------	---	------------	------------	------------	---------------

Kommunaler Anteil an den gesamten Aufwendungen des Jobcenters Mitte gemäß der jeweils gültigen Fassung der „Vereinbarung im Zusammenhang mit der Wahrnehmung von Aufgaben nach dem SGB II über die Personalkostenerstattung für kommunale Beschäftigte in den gE und die Erstattung des kommunalen Finanzierungsanteils zwischen der Regionaldirektion Berlin Brandenburg der Bundesagentur für Arbeit und der Senatsverwaltung für Finanzen.

68108	252 Z	Zuschuss zu den Aufwendungen für Unterkunft und Heizung an Auszubildende nach dem SGB II	570.000	585.000	656.000	492.992,80
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Leistungen nach § 22 Abs. 7 SGB II

68131	259 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - persönlicher Schulbedarf	1.801.000	1.874.000	1.508.000	1.621.557,90
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Leistungen nach § 28 Abs. 3 SGB II

68144	252 Z	Ausgaben für Unterkunft und Heizung nach SGB II als laufende Leistung	248.411.000	255.154.000	215.468.000	214.936.788,08
-------	----------	---	-------------	-------------	-------------	----------------

Laufende Leistungen gemäß § 22 Abs. 1 SGB II

68152	259 Z	Ausgaben für Unterkunft und Heizung nach SGB II als einmalige Leistung	476.000	476.000	1.229.000	358.465,48
-------	----------	--	---------	---------	-----------	------------

Einmalige Leistungen gemäß § 22 Abs. 1 SGB II

68164	259 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schülerbeförderung	3.000	3.000	3.000	2.435,29
-------	----------	--	-------	-------	-------	----------

Leistungen nach § 28 Abs. 4 SGB II

68172	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Schule	1.336.000	1.403.000	1.220.000	1.335.921,63
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Leistungen nach § 28 Abs. 2 Nr. 2 SGB II

68178	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Kita	20.000	21.000	7.000	20.233,89
-------	----------	---	--------	--------	-------	-----------

Leistungen nach § 28 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. Satz 2 SGB II

68183	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - soziale und kulturelle Teilhabe	219.000	230.000	253.000	218.017,63
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Leistungen nach § 28 Abs. 7 Satz 1 SGB II

68185	259 Z	Ausgaben für einmalige Beihilfen nach § 24 Abs. 3 Nrn. 1 und 2 SGB II	6.238.000	6.238.000	4.139.000	4.694.038,30
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Leistungen für Erstaussstattungen von Wohnungen einschließlich Haushaltsgeräten, Erstaussstattungen mit Bekleidung einschließlich Schwangerschaft und Geburt sowie für mehrtägige Klassenfahrten im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen

Leistungen nach SGB II
- Kommunale Träger -

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
68186	259 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	22.600	23.400	2.800	22.531,53

Leistungen nach § 28 Abs. 7 Satz 2 SGB II

86319	259 Z	Darlehen an Leistungsberechtigte nach SGB II	1.650.000	1.650.000	1.850.000	1.735.685,02
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Darlehen nach dem zwölften Sozialgesetzbuch und dem Asylbewerberleistungsgesetz sollen insbesondere gewährt werden zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage, in Sonderfällen und bei vorhandenem, aber zurzeit nicht einsetzbarem Vermögen. Darüber hinaus können Darlehen im Rahmen der Hilfe in besonderen Lebenslagen bereitgestellt werden (z. B. in einer besonderen Lebenslage, wenn diese den Einsatz öffentlicher Mittel rechtfertigt, zum Aufbau oder zur Sicherung einer Lebensgrundlage und als Eingliederungshilfe für Behinderte).

Gesamtausgaben	283.317.200	290.717.000	247.936.800	247.472.136,65
Prozentuale Veränderung	14,3 %	2,6 %		

Abschluss Kapitel 3960					
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	122.320.000	127.075.000	84.538.000	88.638.781,34
	Gesamteinnahmen	122.320.000	127.075.000	84.538.000	88.638.781,34
411- 462	Personalausgaben	10.475.000	10.722.000	10.419.000	10.024.983,19
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	6.600	6.600	2.000	5.635,84
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	271.185.600	278.338.400	235.665.800	235.705.832,60
811- 899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	1.650.000	1.650.000	1.850.000	1.735.685,02
	Gesamtausgaben	283.317.200	290.717.000	247.936.800	247.472.136,65
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-160.997.200	-163.642.000	-163.398.800	-158.833.355,31

**Leistungen nach dem
Asylbewerberleistungsgesetz**

Allgemeine Erläuterung

In diesem Kapitel werden Einnahmen und Ausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) nachgewiesen.

Die Personal- und Sachausgaben werden zentral im Kapitel 3910 nachgewiesen.

Es werden Produkte des folgenden Produktbereiches und folgender Produktgruppen erstellt:

Produktbereich	880	Materielle Hilfen Soziales
Produktgruppen	4248	Sonstige Hilfen
	4910	Sichernde Hilfen
	5379	Hilfen zur Gesundheit und Hilfen in anderen Lebenslagen
	5469	BuT-Leistungen

Leistungen nach dem
Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11934	287 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge	1.000	1.000	1.000	5.490,17
Rückzahlung von Rückkehrhilfen aus Vorjahren						
11956	287 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträge aus Leistungen nach AsylbLG	6.000	6.000	18.000	5.528,62
Rückzahlung von Leistungen nach dem AsylbLG aus Vorjahren						
11979	287 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	2.485,08
In diesem Titel werden alle Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.						
16212	287 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Zinsen aus Darlehen (z.B. aus angelegten Mietkautionen)						
18212	287 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	3.000	3.000	2.000	2.773,05
Tilgungsbeträge für Darlehen						
28112	287 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Hilfeempfänger/-empfängerinnen und Erben/Erbinen	1.000	1.000	3.000	1.277,66
Insbesondere Kostenersatz bei schuldhaftem Verhalten von Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfängern						
28115	287 E04	Ersatz von Leistungen nach AsylbLG durch andere Sozialleistungsträger	36.400	36.400	71.000	36.076,72
Kostenerstattung von anderen Sozialleistungsträgern gemäß § 10 b AsylbLG						
28116	287 E04	Ersatz von Leistungen nach AsylbLG durch Unterhaltspflichtige	1.000	1.000	8.000	353,57
Ersatz von Leistungen gemäß § 7 AsylbLG						
28122	287 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	1.000	1.000	1.000	—
Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialhilfeleistungen von Personen, denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel zuzumuten ist (nach § 7 Abs. 1 und 2 AsylbLG)						
28130	287 E04	Ersatz von Leistungen nach AsylbLG durch Arbeitgeber und Schadenersatzpflichtige	1.000	1.000	1.000	—
Ersatz von Leistungen gemäß § 7 AsylbLG						
Gesamteinnahmen			52.400	52.400	107.000	53.984,87
Prozentuale Veränderung			-51,0 %	—		
Ausgaben						
63601	287 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger	36.000	36.000	39.000	32.407,08

Verwaltungskostenpauschale für die Durchführung der gesundheitlichen Versorgung von Hilfebedürftigen, die maximal 5 v.H. der aufgewandten Sachkosten beträgt, gemäß § 264 Abs. 7 SGB V

Leistungen nach dem
Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
63615	287 T	Nichtstationäre Krankenhilfe	340.000	340.000	394.000	356.381,78
Insbesondere für ärztliche, zahnärztliche und kieferorthopädische Behandlungen, häusliche Krankenpflege, Arznei-, Verbands-, Heil- und Hilfsmittel gemäß § 264 Abs. 7 SGB V						
63625	287 T	Stationäre Krankenhilfe	179.000	179.000	317.000	163.433,00
Leistungen gemäß § 264 Abs. 7 SGB V						
63635	287 T	Sonstige Krankenhilfeleistungen	54.000	54.000	19.000	2.635,84
Leistungen gemäß § 264 Abs. 7 SGB V						
63655	287 T	Hilfe bei Schwanger- und Mutterschaft	5.000	5.000	4.300	4.695,84
Leistungen gemäß § 264 Abs. 7 SGB V						
63665	219 T	Medizinische Gutachten	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen gemäß § 264 Abs. 7 SGB V						
67113	287 T	Krankentransporte nach dem SGB XII	3.000	3.000	27.000	3.175,01
Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog § 48 SGB XII bzw. gemäß § 4 AsylbLG						
67116	287 T	Stationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog §§ 61 ff SGB XII bzw. gemäß § 6 AsylbLG						
67124	287 T	Nichtstationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	15.000	15.000	128.000	14.103,52
Insbesondere für Zahnersatz, Ausstellung von Attesten und Schwangerschaftsabbrüchen gemäß § 2 analog § 48 SGB XII bzw. Leistungen gemäß §§ 4 und 6 AsylbLG						
67126	287 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	63.000	66.000	112.000	49.725,48
Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog §§ 53 ff SGB XII insbesondere für heilpädagogische Maßnahmen, Beförderungskosten, Therapien und Körperersatzstücke bzw. Leistungen gemäß § 6 AsylbLG						
67137	287 Z	Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	94,21
Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog § 34 SGB XII, Übernahme von Miet-, Gas- und Stromkostenrückständen sofern diese nicht als Darlehen gewährt werden bzw. Leistungen gemäß § 6 AsylbLG						
67150	287 T	Bestattungen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	3.500	—
Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog § 74 SGB XII bzw. Leistungen gemäß § 6 AsylbLG						
67157	287 T	Stationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	4.000	4.000	7.900	3.342,40

Stationäre Krankenhilfe gemäß § 2 analog § 48 SGB XII bzw. Leistungen gemäß § 4 AsylbLG

Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
67159	287 Z	Unterbringung als Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	1.115.000	1.149.000	1.125.000	949.345,18

Pensionskosten in fremden Einrichtungen gemäß § 2 AsylbLG analog §§ 28 ff SGB XII bzw. Leistungen gemäß § 3 AsylbLG

67172	287 T	Teilstationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog §§ 61 ff SGB XII bzw. gemäß § 6 AsylbLG

68107	287 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	3.455.000	3.560.000	6.199.000	2.943.142,41
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Insbesondere Leistungen nach der Regelsatzverordnung für Empfangsberechtigte gemäß § 2 AsylbLG analog §§ 28 SGB XII bzw. Grundleistungen gemäß § 3 AsylbLG und Aufwandsentschädigungen nach § 5 Abs. 2 AsylbLG

68128	287 T	Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	79.000	84.000	117.000	62.568,94
-------	----------	---	--------	--------	---------	-----------

Häusliche Betreuung und Pflege gemäß § 2 AsylbLG analog §§ 63 ff SGB XII bzw. Leistungen gemäß § 6 AsylbLG

68129	290 Z	Leistungen nach dem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG)	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

Leistungen an Personen im Maßregelvollzug zur Deckung des Barbetrags- und Bekleidungsbedarfs nach dem PsychKG analog SGB XII

68130	287 Z	Rückkehrförderung	1.000	1.000	3.000	957,70
-------	----------	-------------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für die Förderung der freiwilligen Rückkehr im Rahmen der Programme REAG und GARP. Der Titel wird vom Landesamt für Gesundheit und Soziales – Rückkehr- und Weiterwanderungsberatungsstelle – im Wege der Auftragswirtschaft bewirtschaftet.

68131	287 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - persönlicher Schulbedarf	8.000	8.000	23.000	7.003,00
-------	----------	--	-------	-------	--------	----------

Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog § 34 Abs. 3 SGB XII bzw. Leistungen gemäß § 3 AsylbLG

68134	287 Z	Barleistungen in Einrichtungen nach SGB XII und AsylbLG	206.000	212.000	656.000	175.186,91
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Hier werden Taschengelder bei Unterbringung in Einrichtungen nachgewiesen (Leistungen gemäß § 2 analog § 35 SGB XII sowie Leistungen gemäß § 3 AsylbLG)

68135	287 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	127.000	130.000	132.000	107.678,07
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog §§ 31 SGB XII zur Deckung eines Bedarfs, der üblicherweise einmalig auftritt, wie Umzugskosten, Beschaffung von Möbeln, Hausrat und Schulmaterial bzw. Leistungen gemäß § 6 AsylbLG

68136	287 Z	Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach SGB XII und AsylbLG	81.000	84.000	119.000	69.169,68
-------	----------	---	--------	--------	---------	-----------

Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog § 73 SGB XII bzw. gemäß § 6 AsylbLG

68149	287 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	22.000	22.000	23.200	18.402,20
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Kosten für Bekleidung gemäß § 2 AsylbLG analog § 31 SGB XII bzw. Leistungen gemäß § 3 AsylbLG

Leistungen nach dem
Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
68151	287 T	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	3.000	2.788,69
Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog § 50 SGB XII bzw. gemäß § 4 Abs. 2 AsylbLG						
68159	287 Z	Winterbrennstoffhilfen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog § 29 SGB XII bzw. Leistungen gemäß § 3 AsylbLG						
68162	287 T	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.100	628,85
Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog §§ 67 ff SGB XII in Verbindung mit § 8 SGB XII bzw. Leistungen gemäß § 6 AsylbLG						
68164	287 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schülerbeförderung	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog § 34 Abs. 4 SGB XII bzw. Leistungen gemäß § 3 AsylbLG						
68172	287 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Schule	3.900	4.000	13.000	3.671,92
Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog § 34 Abs. 2 Nr. 2 SGB XII bzw. Leistungen gemäß § 3 AsylbLG						
68178	287 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Kita	1.000	1.000	1.000	142,00
Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog § 34 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. Satz 2 SGB XII bzw. Leistungen gemäß § 3 AsylbLG						
68183	287 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - soziale und kulturelle Teilhabe	1.000	1.000	1.000	136,00
Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog § 34 Abs. 7 Satz 1 SGB XII bzw. Leistungen gemäß § 3 AsylbLG						
68186	287 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog § 34 Abs. 7 Satz 2 SGB XII bzw. Leistungen gemäß § 3 AsylbLG						
86322	287 Z	Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel) und AsylbLG	30.000	30.000	30.000	19.914,09
Darlehen nach dem zwölften Sozialgesetzbuch und dem Asylbewerberleistungsgesetz sollen insbesondere gewährt werden zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage, in Sonderfällen und bei vorhandenem, aber zurzeit nicht einsetzbarem Vermögen. Darüber hinaus können Darlehen im Rahmen der Hilfe in besonderen Lebenslagen bereitgestellt werden (z. B. in einer besonderen Lebenslage, wenn diese den Einsatz öffentlicher Mittel rechtfertigt, zum Aufbau oder zur Sicherung einer Lebensgrundlage und als Eingliederungshilfe für Behinderte).						
Gesamtausgaben			5.839.900	5.999.000	9.506.000	4.990.729,80
Prozentuale Veränderung			-38,6 %	2,7 %		

Leistungen nach dem
Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 3995						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	12.000	12.000	23.000	16.276,92
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	40.400	40.400	84.000	37.707,95
		Gesamteinnahmen	52.400	52.400	107.000	53.984,87
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.809.900	5.969.000	9.476.000	4.970.815,71
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	30.000	30.000	30.000	19.914,09
		Gesamtausgaben	5.839.900	5.999.000	9.506.000	4.990.729,80
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-5.787.500	-5.946.600	-9.399.000	-4.936.744,93

Jugendamt

Teil A - Allgemeines

Die nachfolgende Tabelle zeigt im Einzelnen die für den Einzelplan 40 geltende Kapitelstruktur:

Kapitelkennzahl	Bezeichnung
4000	Jugend
4010	Jugendsozialarbeit, Jugendarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
4011	Einrichtungen der Jugendarbeit
4021	Kindertagesbetreuung
4040	Förderung von Familien und familiärer Erziehung
4042	Hilfe zur Erziehung; Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte nach dem SGB VIII und Inobhutnahme
4043	Leistungen außerhalb SGB VIII
4044	Leistungen nach SGB XII und LPfIGG außerhalb von Einrichtungen
4045	Leistungen nach SGB XII und LPfIGG in Einrichtungen

Jugend

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Leitung der Verwaltung Jugend sowie deren Stabsstellen einschließlich der Revision. Dazu gehören insbesondere die Aufgaben nach den §§ 70 und 71 sowie §§ 79 und 80 SGB VIII.

Hier werden insbesondere interne Serviceleistungen für das Jugendamt erbracht.

Im Leitungsbereich der Verwaltung Jugend werden in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen erstellt:

Produktbereich	1086	Informationstechnologie
Produktgruppe	5449	Verfahren ISBJ (IT- Verfahren)
Produktbereich	1137	Sonstige Kostenträger
Produktgruppe	5381	Bezirksinterne Verrechnungskostenträger
Produktbereich	1161	Jugendamt
Produktgruppe	5441	Koordination Jugendhilfe

Jugend

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11934	219 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge	1.000	1.000	1.000	—
Rückzahlung überzahlter Beträge aus Vorjahren						
11979	219 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	1.690,35
In diesem Titel werden alle Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.						
28290 (neu)	219 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	—	—	—	50.753,90
38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	7.400	1.000	15.100	15.100,00

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben im Titel 54690.

Es werden Einnahmen aus Erträgen der Sammelstiftung Kreuzberg für allgemeine soziale und jugendpflegerische Aufgaben sowie Einnahmen aus der Paul- und Luise- Herpich- Stiftung für Maßnahmen im Bereich Jugendhilfe und Jugendfürsorge erwartet. Aus der Sammelstiftung Kreuzberg werden im Haushaltsjahr 2018 4.100 EURO und aus der Paul- und Luise- Herpich- Stiftung 3.300 EURO erwartet. (vgl. verbindliche Erläuterung zu Titel 54690)

Gesamteinnahmen	9.400	3.000	17.100	67.544,25
Prozentuale Veränderung	-45,0 %	-68,1 %		

Ausgaben

41201	219	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	7.200	7.200	7.200	3.840,00
-------	-----	---	-------	-------	-------	----------

Sitzungsgelder aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen
Jugendhilfeausschuss
(20 EURO x 30 Mitglieder x 12 Sitzungen) 7.200 EURO

42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	682.000	702.000	557.000	567.598,18
42701	219	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	12.400	12.400	12.400	12.414,60

Ausgaben für Honorare insbesondere im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Jugendamtes

42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	640.000	653.000	411.000	437.985,72
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	21.700	22.300	16.800	20.391,56
51101	219 A09	Geschäftsbedarf	1.500	1.500	1.500	740,20

Insbesondere für Geschäftsbedarf sowie Bücher und Zeitschriften

51185 (neu)	219 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	35.000	35.000	301.000	34.715,93
----------------	------------	---	--------	--------	---------	-----------

Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.

Hier werden die Ausgaben für die Leistungsabrechnung ISBJ-Kita nachgewiesen.

Weniger, weil die Ausgaben für die Pflege und den Dauerbetrieb ISBJ gemäß Verwaltungsvereinbarung auf die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft übertragen wurde.

Jugend

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51701	219 A08	Bewirtschaftungsausgaben	48.700	48.400	60.400	68.146,45

Ausgaben für das Gebäude Reinickendorfer Str. 55/Schulstraße 101
Weniger wegen Durchführung einer Baumaßnahme

51801 (neu)	219 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	200.000	205.000		
----------------	------------	--	---------	---------	--	--

Befristete Anmietung von Büroflächen für die Erziehungs- und Familienberatung sowie den Regionalen Sozialpädagogischen Dienst im Kapweg 3-5, da aufgrund von umfangreichen Sanierungsarbeiten am bisherigen Standort, Haus der Jugend in der Reinickendorfer Str. 55/Schulstraße 101, Baufreiheit gewährleistet werden muss.

lfd. Nr.	Lage des Gebäudes oder Grundstücks	Mietfläche - m² -	Jahresmiete 2018 - EURO -	Jahresmiete 2019 - EURO -
1.	Kapweg 3-5, 13405 Berlin	961,8	199.183	204.750

52501	219 A09	Aus- und Fortbildung	25.000	25.000	15.000	15.984,31
-------	------------	----------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für Schulungen und Weiterbildungen durch externe Anbieter
Mehr wegen erhöhtem Fortbildungsbedarf insbesondere durch neue Beschäftigte

54010	219 A09	Dienstleistungen	22.500	2.500	2.400	2.410,59
-------	------------	------------------	--------	-------	-------	----------

Ausgaben für Hygieneservice im Kapweg 3-5
Im Haushaltsjahr 2018 sind 20.000 EURO zweckgebunden für die Erstellung eines Konzepts zur Einrichtung eines Familienbüros (verbindliche Erläuterung)

54079	219 A09	Verschiedene Ausgaben	4.000	4.000	3.000	3.981,74
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

Insbesondere für die Abdeckung von Geldverlusten, Gebühren für Rücklastschriften, Neu- und Ersatzbeschaffung von Geräten sowie Beträge für die Mitgliedschaft Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.V.

54690	219 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	7.400	1.000	15.100	19.444,85 R 7.064,51
-------	------------	--	-------	-------	--------	-------------------------

In diesem Titel werden die Ausgaben aus Erträgen der Sammelstiftung Kreuzberg (4.100 EURO im Haushaltsjahr 2018) und der Paul- und Luise- Herpich- Stiftung (3.300 EURO im Haushaltsjahr 2018) nachgewiesen.

Die Erträge der Sammelstiftung Kreuzberg sind für allgemeine soziale und jugendpflegerische Aufgaben bestimmt. Die Erträge der Paul- und Luise- Herpich- Stiftung sind für Ausgaben im Bereich der Jugendhilfe und Jugendfürsorge vorgesehen.

(vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der im Kapitel 4000, Titel 38190 eingegangenen Einnahmen geleistet werden. (verbindliche Erläuterung)

Die Ausgaben können zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.

67132	219 T	Fallunspezifische Arbeit und Fallteamarbeit	150.000	150.000	150.000	190.446,08
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Finanzierung der Beteiligung freier Träger an der Fallteamarbeit und fallunspezifischer Arbeit

68123	322 T	Ehrungen, Preise	1.000	1.000	1.000	1.000,00
-------	----------	------------------	-------	-------	-------	----------

Jugend

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
68432	290 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte			—	38.584,35
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
68490 (neu)	266 Z10	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—		50.500,39 R 574,26
Gesamtausgaben			1.858.400	1.870.300	1.553.800	1.468.184,95
Prozentuale Veränderung			19,6 %	0,6 %		

Abschluss Kapitel 4000						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	2.000	2.000	2.000	1.690,35
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	50.753,90
351- 389		Besondere Finanzierungseinnahmen	7.400	1.000	15.100	15.100,00
Gesamteinnahmen			9.400	3.000	17.100	67.544,25
411- 462		Personalausgaben	1.363.300	1.396.900	1.004.400	1.042.230,06
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	344.100	322.400	398.400	145.424,07
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	151.000	151.000	151.000	280.530,82
Gesamtausgaben			1.858.400	1.870.300	1.553.800	1.468.184,95
Überschuss () / Fehlbetrag (-)			-1.849.000	-1.867.300	-1.536.700	-1.400.640,70

Jugendsozialarbeit, Jugendarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für Dienste, Veranstaltungen, Angebote und Leistungen des Jugendamtes für Jugendarbeit gemäß §§ 11 und 12 SGB VIII.

Weiterhin werden hier die Ausgaben für schul- und arbeitsweltbezogene Jugendsozialarbeit (§ 13,1 SGB VIII) für den erzieherischen Kinder- und Jugendschutz (§ 14 SGB VIII) des Jugendamtes sowie für die Förderung der Träger der freien Jugendhilfe nachgewiesen, z.T. Familienförderung. Außerdem enthält das Kapitel die Einnahmen und Ausgaben der Bundesprogramme "Jugend stärken im Quartier" und „Demokratie leben“.

In den nachfolgenden Produktbereichen werden Produkte der folgenden Produktgruppen erstellt:

Produktbereich	836	Standardprodukte der Bezirke
Produktgruppe	4260	Ausbildung
Produktbereich	1161	Jugendamt
Produktgruppen	5425	Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit
	5437	Familienförderung

Qualitative Weiterentwicklung der Gender-Budget-Analyse (gem. AR 2018/2019, Muster Anlage 8)

Produkt: 78401 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung durch freie Träger	
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene lt. § 7 SGB und § 11 SGB VIII
Nutzungsanalyse	Mädchen und junge Frauen 47,8 %, Jungen und junge Männer 52,2 %.
Zielsetzung	Das Nutzungsverhältnis ist annähernd ausgeglichen. Der Nutzeranteil soll mindestens auf dem bestehenden absoluten Niveau gehalten werden.
Steuerungsmaßnahmen	Zur Zeit nicht erforderlich

Produkt: 79877 Erholungs- und Reisemaßnahmen, internationale Begegnungen - auch durch freie Träger	
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene lt. § 7 und § 11 SGB VIII
Nutzungsanalyse	Mädchen und junge Frauen 54,0 %, Jungen und junge Männer 46,0 %.
Zielsetzung	Das Nutzungsverhältnis ist annähernd ausgeglichen. Der Nutzeranteil soll mindestens auf dem bestehenden absoluten Niveau gehalten werden.
Steuerungsmaßnahmen	Zur Zeit nicht erforderlich

Produkt: 80629 Jugendsozialarbeit durch freie Träger ohne schulbezogene Jugendsozialarbeit	
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene lt. § 7 und § 13.1 SGB VIII
Nutzungsanalyse	Mädchen und junge Frauen 46,4 % Jungen und junge Männer 53,6 %.
Zielsetzung	Das Nutzungsverhältnis ist annähernd ausgeglichen. Der Nutzeranteil soll mindestens auf dem bestehenden Niveau gehalten werden.
Steuerungsmaßnahmen	Zur Zeit nicht erforderlich

**Jugendsozialarbeit,
Jugendarbeit, erzieherischer
Kinder- und Jugendschutz**

Produkt: 80630 Schulbezogene Jugendsozialarbeit des Jugendamtes in freier und ggf. öffentlicher Trägerschaft	
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene lt. § 7 und § 13.1 SGB VIII
Nutzungsanalyse	Mädchen und junge Frauen 46,9 %, Jungen und junge Männer 53,1 %.
Zielsetzung	Das Nutzungsverhältnis ist annähernd ausgeglichen. Der Anteil der Nutzerinnen soll auf dem bestehenden absoluten Niveau gehalten werden.
Steuerungsmaßnahmen	Zur Zeit nicht erforderlich

**Jugendsozialarbeit,
Jugendarbeit, erzieherischer
Kinder- und Jugendschutz**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
Einnahmen						
11121	261 E01	Kostenbeiträge für Begegnungen, politische Bildungsarbeit, Gruppenfahrten	20.000	20.000	20.000	15.470,00
Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben im Titel 53104						
Kostenbeiträge Jugendlicher für die Teilnahme an politischen Kursen, Lehrgängen und Begegnungen, die der Bezirk selbst durchführt und finanziert (vgl. verbindliche Erläuterung zu Titel 53104)						
11921	261 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	16.000	16.000	3.000	15.777,69
Rückzahlung überzahlter Zuwendungen aus den Vorjahren						
23190	261 E01	Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke	384.000	220.000	360.000	234.538,63
Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben im Titel 68490 in Höhe von 384.000 EURO im Haushaltsjahr 2018 und 220.000 EURO im Haushaltsjahr 2019.						
Es werden in beiden Haushaltsjahren Einnahmen als Bundeszuschuss für die Bundesprogramme „Demokratie leben“ in Höhe von 220.000 EURO und zusätzlich im Haushaltsjahr 2018 Einnahmen für das Programm „Jugend stärken im Quartier“ in Höhe von 164.000 EURO erwartet (vgl. verbindliche Erläuterung zu Titel 68490).						
26101	219 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	654.000	672.000	765.000	662.000,00
Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben im Titel 67103						
Personalkostenerstattungen aus Gestellungsverträgen des Schülerfreizeitentrums Weinmeisterhaus, Werk 9, Haus der Jugend, Jugendfreizeiteinrichtung (JFE) „Die Oase“, JFE Hussitenstraße, JFE Lynarstr. sowie JFE Heinrich Zille (vgl. verbindliche Erläuterung zu Titel 67103) Weniger durch Wegfall JFE Edinburger Str.						
28108	261 E03	Ersatz von Ausgaben für Verschickungen	17.700	17.700	16.000	15.201,00
Kostenbeteiligung für die Teilnahme an fremdveranstalteten Ferienfreizeiten der Kinder- und Jugenderholung nach den Ausführungsvorschriften über Teilnahmebeiträge für Veranstaltungen der Kinder- und Jugenderholung (AV-TBKJE)						
28290 (neu)	261 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	—	—	—	1.570,48
Gesamteinnahmen			1.091.700	945.700	1.164.000	944.557,80
Prozentuale Veränderung			-6,2 %	-13,4 %		
Ausgaben						
41201	219	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	1.600	1.600	1.600	—
Sitzungsgelder aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen Spielplatzkommission (20 EURO x 7 Mitglieder x 11 Sitzungen)						
					1.540 EURO rd. 1.600 EURO	
42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	252.000	260.000	240.000	201.534,14

**Jugendsozialarbeit,
Jugendarbeit, erzieherischer
Kinder- und Jugendschutz**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
42701	219	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	8.300	8.300	8.300	892,50

Ausgaben für Honorarkräfte im Rahmen besonderer fachlicher Vorhaben der Jugendarbeit

42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	663.000	676.000	536.000	653.665,12
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	16.900	17.400	11.900	15.879,30
51101	219 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	1.000	764,20

Insbesondere für Bücher und Zeitschriften

52703	219 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	1.200,00
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	----------

Die Mittel sind vorgesehen für Reisekosten der eigenen Mitarbeiter, die als Betreuer bei internationalen Begegnungen und Fahrten der politischen Bildung teilnehmen.

53101	261 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	1.000	1.000	1.500	980,00
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Informationsmaterial über Freizeitangebote und Ferienreisen

53104	261 A09	Begegnungen, politische Bildungsarbeit, Gruppenfahrten	38.500	38.500	38.500	29.861,74
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Hier werden alle konsumtiven Sachausgaben ohne Bewirtschaftungsausgaben (Titel der Gruppe 517) und Mieten (Titel 51801) für Begegnungen und Kurse der politischen Bildungsarbeit in Höhe der Gesamtkosten der Maßnahme nachgewiesen.

Die Leistung von Ausgaben über 18.500 EURO hinaus ist nur bis zur Höhe der im Kapitel 4010, Titel 11121 eingegangenen bzw. rechtlich und tatsächlich gesicherten Einnahmen zulässig (verbindliche Erläuterung).

Die Ausgaben können zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.

54079	261 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	623,59
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

Insbesondere für Belehrung und Unterhaltung

54690	261 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen			44.000	95,00 R 1.048,79
-------	------------	--	--	--	--------	---------------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

67103	262 T	Angebote der Jugendarbeit und des Schutzes von Kindern und Jugendlichen nach dem SGB VIII in Form von Leistungsverträgen	5.533.000	5.949.000	4.693.000	4.420.527,93
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Sperrvermerk:

Im Haushaltsjahr 2019 sind Mittel im Umfang von 200.000 EURO bis zur Freigabe durch den Hauptausschuss der BVV gesperrt.

Angebote der Jugendarbeit und des Schutzes von Kindern und Jugendlichen nach dem SGB VIII

Mehr wegen Tarifsteigerungen und der abgeschlossenen Übertragung von Jugendfreizeiteinrichtungen an freie Träger

Ausgaben über 4.879.000 EURO in 2018 und 5.277.000 EURO in 2019 dürfen nur in Höhe der im Kapitel 4010 Titel 26101 eingegangenen bzw. rechtlich und tatsächlich gesicherten Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

**Jugendsozialarbeit,
Jugendarbeit, erzieherischer
Kinder- und Jugendschutz**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
67120	261 T	Fremdveranstaltete Erholungsmaßnahmen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	200.000	200.000	157.000	155.873,00

Ausschließlich an Veranstalter zu leistende konsumtive Sachausgaben, ohne Bewirtschaftungsausgaben (Titel der Gruppe 517) und Mieten (Titel 51801), für die Durchführung der Kinder- und Jugenderholung nach dem KJHG
Die Mittel sind auch für Fahrt-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten des Begleit- und Betreuungspersonals (ohne Dienstreisekosten nach dem Bundesreisekostengesetz) vorgesehen.
Auch für behinderungsbedingte Mehraufwendungen bei Integrationsreisen
Mehr wegen Anpassung an Kostensteigerungen

67139	262 T	Jugendsozialarbeit nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	1.678.000	1.709.000	1.545.000	1.557.736,18
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Ausgaben für aufsuchende Jugendsozialarbeit nach dem SGB VIII
Aus diesem Titel werden auch die schul- und arbeitsweltbezogene Jugendsozialarbeit sowie pauschal finanzierte Angebote zur sozialen Integration nach § 13(1) SGB VIII finanziert.
Mehr wegen Tarifsteigerungen

68425	261 T	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	100.000	100.000	93.100	92.820,24
-------	----------	----------------------------------	---------	---------	--------	-----------

Gewährung von Zuschüssen an freie Träger für die Förderung und Entwicklung von Angeboten der Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII

68432	262 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	10.000	10.000	20.000	—
-------	----------	--	--------	--------	--------	---

Kommunaler Finanzierungsanteil für das Bundesprogramm „Demokratie leben“. (vgl. auch Erläuterungen zu 23190 und 68490)

68435	290 T	Sonstige Zuschüsse für die freie Jugendhilfe	30.000	30.000	20.000	20.000,00
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Zuwendungen an Träger der freien Jugendhilfe für die Kofinanzierung zur Bundesfinanzierung der Mehrgenerationenhäuser:

- Kreativhaus e. V., Fischerinsel 3
- SOS Kinderdorf e. V., Waldstr 23/24
- FiPP e. V. Kluckstraße 11, Kiez Zentrum Villa Lützw

Mehr durch Förderung Villa Lützw ab 2018

68466	261 T	Zuschüsse an freie Träger für Schulstationen	519.000	529.000	479.000	466.311,65
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Zuschüsse an freie Träger für die Betreibung von Schulstationen
Mehr wegen Tarifsteigerungen

68490	261 Z10	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen	384.000	220.000	316.000	216.686,29 R 88.954,64
-------	------------	--	---------	---------	---------	---------------------------

Gewährung von Zuwendungen für Einzelprojekte im Rahmen der Bundesprojekte „Jugend stärken im Quartier“ sowie „Demokratie leben“.

Für das Projekt „Jugend stärken im Quartier“ sind im Haushaltsjahr 2018 164.000 EURO vorgesehen (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 23190).

Für das Projekt „Demokratie leben“ sind in den Haushaltsjahren 2018 und 2019 jeweils 220.000 EURO vorgesehen (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 23190).

Der kommunale Eigenanteil für das Projekt „Demokratie leben“ wird im Kapitel 4010, Titel 68432 nachgewiesen.

Ausgaben dürfen nur in Höhe der im Kapitel 4010, Titel 23190 eingegangenen bzw. rechtlich und tatsächlich gesicherten Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Gesamtausgaben	9.438.300	9.752.800	8.207.900	7.835.450,88
Prozentuale Veränderung	15,0 %	3,3 %		

**Jugendsozialarbeit,
Jugendarbeit, erzieherischer
Kinder- und Jugendschutz**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 4010						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	36.000	36.000	23.000	31.247,69
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.055.700	909.700	1.141.000	913.310,11
		Gesamteinnahmen	1.091.700	945.700	1.164.000	944.557,80
411- 462		Personalausgaben	941.800	963.300	797.800	871.971,06
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	42.500	42.500	87.000	33.524,53
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	8.454.000	8.747.000	7.323.100	6.929.955,29
		Gesamtausgaben	9.438.300	9.752.800	8.207.900	7.835.450,88
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-8.346.600	-8.807.100	-7.043.900	-6.890.893,08

Einrichtungen der Jugendarbeit

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für den Unterhalt und Betrieb der nachgeordneten Einrichtungen für die Jugendarbeit (§ 11 SGB VIII) des Jugendamtes.

Es werden folgende Einrichtungen der Jugendarbeit unterhalten:

Regionaldienst Zentrum:

1. Familienhaus am Mauerpark (FAM) - Schwedter Straße 232 - 234

Regionaldienst Gesundbrunnen:

1. ASP Humboldthain - Gustav-Meyer-Allee / Brunnenstraße
2. ASP Panke - Wilhelm-Kuhr-Straße / Gottschalkstraße
3. Jugendclub Badstraße – Badstraße 10

Regionaldienst Moabit:

1. Wolfgang-Scheunemann-Haus - Bredowstraße 31 – 32

Regionaldienst Wedding:

1. Pädagogisch betreuter Spielplatz „Telux“ (Abenteuerspielplatz) - Tegeler Straße 28 A/ Luxemburger Straße

Einrichtung überregional:

1. Compass.mitte, Beratung und Begleitung für junge Menschen, Hussitenstraße 62

Die Einrichtungen erstellen in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	836	Standardprodukte der Bezirke
Produktgruppe	4260	Ausbildung
Produktbereich	1152	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produktgruppe	5373	Objektmanagement FM
Produktbereich	1161	Jugendamt
Produktgruppen	5425	Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit
	5437	Familienförderung

Einrichtungen der Jugendarbeit

Qualitative Weiterentwicklung der Gender-Budget-Analyse (gem. AR 2018/2019, Muster Anlage 8)

Produkt: 78387 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung (Verwaltungsprodukt ohne Transferkostenerfassung)	
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene lt. § 7 und § 11 SGB VIII
Nutzungsanalyse	Mädchen und junge Frauen 36,7 %, Jungen und junge Männer 63,3 %.
Zielsetzung	Während das Nutzungsverhältnis bei Kindern nahezu ausgeglichen ist, ändert sich im Jugendalter das Freizeitverhalten dahin, dass Mädchen und junge Frauen weniger die offenen Angeboten der Jugendfreizeitstätten nachfragen. Der hohe Anteil von Familien mit Migrationshintergrund, in denen das Freizeitverhalten der Mädchen mit zunehmendem Alter stärker reglementiert wird, wirkt verstärkend darauf ein. Das Nutzungsverhältnis entspricht lt. Jugendfreizeitstättenbericht grundsätzlich dem der anderen Bezirke mit vergleichbarer Bevölkerungsstruktur. Der Anteil der Nutzerinnen soll mindestens auf dem bestehenden Niveau gehalten werden.
Steuerungsmaßnahmen	Zur Zeit nicht erforderlich

Produkt: 79877 Erholungs- und Reisemaßnahmen, internationale Begegnungen - auch durch freie Träger	
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene lt. § 7 und § 11 SGB VIII
Nutzungsanalyse	Mädchen und junge Frauen 54,0 %, Jungen und junge Männer 46,0 %.
Zielsetzung	Das Nutzungsverhältnis ist annähernd ausgeglichen. Die Nutzungsanteile sollen dabei mindestens auf dem bestehenden Niveau gehalten werden.
Steuerungsmaßnahmen	Zur Zeit nicht erforderlich

Produkt: 80628 Jugendsozialarbeit ohne schulbezogene Jugendsozialarbeit	
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene lt. § 7 und § 13.1 SGB VIII
Nutzungsanalyse	Mädchen und junge Frauen 36,7 %, Jungen und junge Männer 63,3 %.
Zielsetzung	Das Verhältnis der Angebotsstunden entspricht dem Nutzungsverhältnis beim Produkt 78387 in den kommunalen Jugendfreizeiteinrichtungen. Das Nutzungsverhältnis soll annähernd beibehalten werden.
Steuerungsmaßnahmen	Zur Zeit nicht erforderlich

Einrichtungen der Jugendarbeit

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11112	261 E03	Entgelte für Beköstigung, Betreuung und Unterkunft	1.000	1.000	1.000	447,00
Kostenbeiträge der Teilnehmer an Ferienfreizeiten auf der Grundlage der Ausführungsvorschriften über Teilnahmebeiträge für Veranstaltungen der Kinder- und Jugendherholung (AV-TBKJE) (vgl. Erläuterung zu Titel 54116)						
11122	261 E03	Eintrittsgelder	1.000	1.000	1.000	489,75
Einnahmen aus Veranstaltungen in den Jugendpflegestätten und Einrichtungen						
11903	261 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
11979	261 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	127,13
In diesem Titel werden alle Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.						
12401	261 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	32.800	32.800	37.000	33.652,50
Einnahmen aus Vermietung von Räumen (340,18 m ²) im Objekt Schwedter Straße 234 an Leuchtturm e.V.						
28103	261 E03	Ersatz von Bewirtschaftungs- ausgaben	4.500	4.500	8.300	4.469,16
Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben für die Objekte Schwedter Straße 234 und Kluckstraße 11						
28290 (neu)	261 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	—	—		895,00
Gesamteinnahmen			40.300	40.300	49.300	40.080,54
Prozentuale Veränderung			-18,3 %	—		
Ausgaben						
42701	261	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	104.000	104.000	104.000	99.819,16
Ausgaben für Honorarkräfte in den kommunalen Jugendfreizeiteinrichtungen und Spielplätzen für spezifische Angebote und Kurse						
42801	261	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.740.000	1.774.000	1.884.000	1.719.943,15
44100	261	Beihilfen für Dienstkräfte	—	—	1.100	—
51101	261 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	1.000	375,97
Insbesondere für Geschäftsbedarf, Postgebühren sowie Rundfunk- und Fernsehgebühren						
51190 (neu)	261 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—		116,34 R 3.588,60
51403	261 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	3.000	3.000	3.000	2.929,89
Ausgaben für den Betrieb und die Unterhaltung eines Fahrzeugs für Kurzfahrten von Jugendgruppen und für Transporte						

Einrichtungen der Jugendarbeit

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51701	261 A08	Bewirtschaftungsausgaben	198.000	203.000	125.000	171.625,96

Bewirtschaftungsausgaben für eigene und angemietete Objekte
Bewirtschaftungsausgaben für Objekte in freier Trägerschaft werden über Zuwendungen bzw. Leistungsverträge finanziert
Mehr wegen Anpassung an die Preisentwicklung

51801	261 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	3.200	3.200	4.500	4.072,97
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

lfd. Nr.	Lage des Gebäudes oder Grundstücks	Mietfläche - m ² -	Jahresmiete 2018 - EURO -	Jahresmiete 2019 - EURO -
1.	Büro "Gangway", Buttmannstraße 15	33,5	3.200	3.200

Die hier bisher nachgewiesene Mietzahlung für den Moabiter Kinderhof in der Seydlitzstraße 12 entfällt, da das Land Berlin das Grundstück vom Bund gekauft hat. Der Lasten-Nutzen-Wechsel erfolgte zum 01.12.2016.

51900	261 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.047.000	1.047.000	1.086.000	639.611,35
-------	------------	---	-----------	-----------	-----------	------------

Ausgaben für bauliche Unterhaltung der Jugendfreizeiteinrichtungen gemäß Bauunterhaltungsplanung

51901	261 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Asbestsanierung-	15.700	15.700	10.000	14.101,81
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für Schadstoffbeseitigungen einschließlich Schadstoffgutachten für Jugendfreizeiteinrichtungen gemäß Bauunterhaltungsplanung

51910	261 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	20.600	20.600	20.600	23.146,36
-------	------------	-----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für die Beschaffung kleiner beweglicher Sachen und für Arbeiten einfachster Art, für deren Beurteilung es eines besonderen technischen Sachverständes und somit der Amtshilfe der für das Bauwesen zuständigen Organisationseinheit nicht bedarf

Der Wertumfang der zu finanzierenden Einzelmaßnahmen richtet sich nach der Arbeitsanweisung zur kleinen baulichen Unterhaltung in der jeweils geltenden Fassung.

53401	261 A09	Sammeltitel -Modellversuch-	40.000	40.000	24.000	35.612,14
-------	------------	-----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Der Sammeltitle umfasst folgende Ausgaben:

51133	Haltung von Tieren
51140	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände
54010	Dienstleistungen
54038	Dienstleistungen von Kreditinstituten
51479	Allgemeine Verbrauchsmittel
54019	Belehrung, Unterhaltung
54055	Andere Veranstaltungen

Mehr durch Anpassung an die Mindestausstattung nach dem Handbuch „Qualitätsmanagement der Berliner Jugendfreizeiteinrichtungen“

Die Ausgaben können zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.

54024	261 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	1.500	1.500	1.500	1.469,11
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für GEMA- Gebühren im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen sowie Ausgaben für Videma- Gebühren

Einrichtungen der Jugendarbeit

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54079	261 A09	Verschiedene Ausgaben	1.800	1.800	1.000	1.420,30

In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

Insbesondere für Wäschereinigungsleistungen, Waschmittel, Mieten für Fahrzeuge sowie Beschaffung von Arbeitshandschuhen für die Abenteuerspielplätze

54116	261 A09	Eigenveranstaltete Erholungsmaßnahmen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	1.800	1.800	1.000	1.790,00
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Die Ansätze enthalten alle konsumtiven Sachausgaben für Gruppenfahrten der Einrichtungen, die in Eigenregie durchgeführt werden (vgl. Erläuterung zu Titel 11112).

Die Mittel können zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.

54690 (neu)	261 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—		1.528,01 R 5.912,48
71504	261	Energetische Sanierung des Kinder- und Jugendzentrums, Kluckstraße			—	22.296,71

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.

71506	261	Energetische Sanierung des Haus der Jugend, Reinickendorfer Straße - Kofinanzierung -			550.000	—
-------	-----	---	--	--	---------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Baumaßnahme wird zum Teil vom Bund finanziert und zum Teil vom Land Berlin. Der komplette Landesanteil ist und wird bei Kapitel 1240 Titel 893 61 veranschlagt.

71507	321	Umbau des Abenteuer-spielplatzes Humboldthain			31.000	—
-------	-----	---	--	--	--------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

71512	261	Energetische Sanierung der Jugendfreizeiteinrichtung, Kongostraße			40.000	—
-------	-----	---	--	--	--------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

		Gesamtausgaben	3.177.600	3.216.600	3.887.700	2.739.859,23
		Prozentuale Veränderung	-18,3 %	1,2 %		

Einrichtungen der Jugendarbeit

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 4011						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	35.800	35.800	41.000	34.716,38
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.500	4.500	8.300	5.364,16
		Gesamteinnahmen	40.300	40.300	49.300	40.080,54
411- 462		Personalausgaben	1.844.000	1.878.000	1.989.100	1.819.762,31
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.333.600	1.338.600	1.277.600	897.800,21
700- 739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke			621.000	22.296,71
		Gesamtausgaben	3.177.600	3.216.600	3.887.700	2.739.859,23
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-3.137.300	-3.176.300	-3.838.400	-2.699.778,69

Kindertagesbetreuung

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält alle Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit den Leistungen nach §§ 22 bis 24 SGB VIII (Kita und Tagespflege), soweit diese Leistungen nicht von den Trägern der Tagesbetreuungseinrichtungen im Bezirk Mitte selbst erbracht werden. Zu den Ausgaben gehören auch jene für allgemeine Verwaltungs- und Planungsaufgaben sowie für die Qualitätssicherung und Evaluation aller Träger von Tagesbetreuungseinrichtungen im Bezirk Mitte.

Weiterhin werden in diesem Kapitel die Beiträge zur Landesunfallkasse aller Träger von Tagesbetreuungseinrichtungen im Bezirk Mitte nachgewiesen.

Außerdem sind die Verwaltungsleistungen für die Gewährleistung der ergänzenden Förderung und Betreuung an allgemeinbildenden Schulen (Produkt 80625) sowie für Vertragsabschlüsse und Kosteneinzahlung für die kommunale ergänzende Förderung und Betreuung (Produkt 80626) in diesem Kapitel enthalten.

Es werden im nachfolgenden Produktbereich Produkte der folgenden Produktgruppen erstellt:

Produktbereich	1161	Jugendamt
Produktgruppen	5438	Kindertagesbetreuung in Kita
	5443	Kindertagespflege
Produktbereich	883	Schulträgerschaft
Produktgruppe	4258	Unterrichtsbegleitende Maßnahmen und Angebote

Kindertagesbetreuung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Einnahmen

11115	270 E05	Kostenbeiträge für Tagespflege und Unterbringung in privaten Kindertagesstätten	400.000	400.000	678.000	612.694,85
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Kostenbeiträge der Eltern für Betreuung in Tageseinzel- und Tagesgroßpflege
Weniger wegen der stufenweisen Umsetzung der vollständigen Beitragsfreiheit

11117	270 E05	Kostenbeteiligung für in Brandenburg betreute Kinder	2.900	2.800	1.000	2.857,00
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Einnahmen von Eltern als Kostenbeteiligung an den Ausgaben für die Betreuung von Kindern des Bezirks Mitte in Brandenburger Kindertageseinrichtungen (vgl. Erläuterung zu Titel 67177)

11157	270 E05	Kostenbeteiligung nach dem TKBG für Kinder in Tageseinrichtungen	4.738.000	4.735.000	8.286.000	8.077.459,68
-------	------------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Nachweis der Kostenbeteiligungen nach dem Tagesbetreuungskostenbeteiligungsgesetz (TKBG) für Kinder in Tageseinrichtungen

Hier werden die Einnahmen aller Träger von Tagesbetreuungseinrichtungen im Bezirk Mitte dargestellt.
Weniger wegen der stufenweisen Umsetzung der vollständigen Beitragsfreiheit

12401 (neu)	270 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	11.800	11.800		7.750,16
----------------	------------	---	--------	--------	--	----------

lfd. Nr.	Mieten aus den Grundstücken	Vermietete Fläche in m ²	Jahresmieteinnahmen 2018 EURO	Jahresmieteinnahmen 2019 EURO
-------------	-----------------------------	--	-------------------------------------	-------------------------------------

1.	Vermietung von Räumen in der Kindertagesstätte Tegeler Str. 13 an eine Privatschule	168 ²	11.400	11.400
2.	Gewährung von Wegerechten in der Kindertagesstätte Fehrbelliner Straße 80		400	400
	Gesamtsumme		<u>11.800</u>	<u>11.800</u>

23391	270 E01	Kommunale Kostenerstattung für Brandenburger Kinder in Berliner Tageseinrichtungen	550.000	550.000	400.000	557.259,21
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben im Titel 67191.

Kommunale Kostenerstattung für Brandenburger Kinder in Tageseinrichtungen des Bezirks Mitte. (vgl. verbindliche Erläuterung zu Titel 67191)

Mehr aufgrund höherer Fallzahlen

Gesamteinnahmen	5.702.700	5.699.600	9.365.000	9.258.020,90
Prozentuale Veränderung	-39,1 %	-0,1 %		

Ausgaben

42201	270	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	341.000	351.000	230.000	338.190,53
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

42801	270	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.131.000	1.153.000	828.000	850.384,78
-------	-----	---	-----------	-----------	---------	------------

44100	270	Beihilfen für Dienstkräfte	28.700	29.600	11.200	27.024,89
-------	-----	----------------------------	--------	--------	--------	-----------

51701 (neu)	270 A08	Bewirtschaftungsausgaben	2.000	2.000		
----------------	------------	--------------------------	-------	-------	--	--

Bewirtschaftungsausgaben für das vom Liegenschaftsfonds übertragene Grundstück Seydlitzstraße 11 auf dem eine Kindertagesstätte errichtet werden soll.

Kindertagesbetreuung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ansatz 2016	
54079	270 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	444,18	

In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.
Insbesondere für Rücklastschriftgebühren

63621	270 T	Beiträge an die Unfallkasse	124.000	124.000	98.000	112.140,89
-------	----------	-----------------------------	---------	---------	--------	------------

Beiträge an die Landesunfallkasse für die in öffentlichen Tageseinrichtungen betreuten Kinder

67109	270 T	Erstattung von Kosten der Tageseinrichtungen für Kinder nach dem Kindertagesförderungsgesetz	165.474.000	168.073.000	141.195.000	145.994.316,68
-------	----------	--	-------------	-------------	-------------	----------------

Erstattung von Kosten der Tageseinrichtungen für Kinder nach dem Kindertagesförderungsgesetz
Hier werden die Transferausgaben für die Kostenerstattung an freie und kommunale Träger für die Betreuung von Kindern bis zur Einschulung nachgewiesen.
Mehr aufgrund der zusätzlich entstandenen Plätze durch die U3- und Kitaausbauprogramme sowie Fortschreibung der Kostensätze und Auswirkungen der wachsenden Stadt.

67151	270 T	Tagespflege in Familien nach § 23 SGB VIII/KJHG und zusätzliche Betreuung nach § 19 Abs. 6 SchulG	6.252.000	6.252.000	6.133.000	6.082.886,68
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Es können im Rahmen der Pflegekinder- und Pflegegeldvorschriften auch Zuschüsse für die Einrichtung neuer Plätze sowie für Ersatzbeschaffungen gewährt werden.
Mehr aufgrund höherer Fallzahlen

67177	270 T	Erstattung von Kosten für Berliner Kinder in Brandenburger Tageseinrichtungen	150.000	150.000	100.000	145.764,13
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Erstattung von Kosten für Kinder aus dem Bezirk Mitte, die in Brandenburger Kindertageseinrichtungen betreut werden (vgl. Erläuterung zu Titel 11117)

67191	270 Z10	Erstattung von Kosten für Brandenburger Kinder in Berliner Tageseinrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen	550.000	550.000	400.000	559.318,54
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Erstattung von Kosten für Brandenburger Kinder in Tageseinrichtungen des Bezirks Mitte aus zweckgebundenen Einnahmen (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 23391)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der im Kapitel 4021 Titel 23391 eingegangenen bzw. rechtlich und tatsächlich gesicherten Einnahmen geleistet werden. (verbindliche Erläuterung)
Mehr aufgrund höherer Fallzahlen

89353	270	Bezirkzuschuss zum Ausbau der Tagespflege im Rahmen der Investitionsprogramme Kinderbetreuungsfinanzierung	10.000	10.000	—	4.314,08
-------	-----	--	--------	--------	---	----------

Bezirklicher Eigenanteil in Höhe von 10 % am Investitionsprogramm des Bundes zum bedarfsgerechten Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter Dreijährige. Mit den Mitteln sollen 50 Tagespflegeplätze geschaffen werden.

Gesamtausgaben		174.063.700	176.695.600	148.996.200	154.114.785,38
Prozentuale Veränderung		16,8 %	1,5 %		

Kindertagesbetreuung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 4021						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	5.152.700	5.149.600	8.965.000	8.700.761,69
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	550.000	550.000	400.000	557.259,21
		Gesamteinnahmen	5.702.700	5.699.600	9.365.000	9.258.020,90
411- 462		Personalausgaben	1.500.700	1.533.600	1.069.200	1.215.600,20
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.000	3.000	1.000	444,18
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	172.550.000	175.149.000	147.926.000	152.894.426,92
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	10.000	10.000	—	4.314,08
		Gesamtausgaben	174.063.700	176.695.600	148.996.200	154.114.785,38
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-168.361.000	-170.996.000	-139.631.200	-144.856.764,48

Förderung von Familien und familiärer Erziehung

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für das Vormundschafts- und Beistandswesen (§§ 52 a - 60 SGB VIII), die Sozialpädagogischen Dienste (§§ 16 - 21, 27 - 41, 42 - 44, 50 - 52 SGB VIII) sowie die sonstigen Dienste nach SGB VIII einschließlich aller Stellen/Personalausgaben des Arbeitsbereiches sowie die Einnahmen und Ausgaben für Dienste, Veranstaltungen, Angebote und Leistungen des Jugendamtes für psychosoziale Dienste (Erziehungs- und Familienberatung nach § 28 SGB VIII).

Mit Einführung der Software SoPart kam es teilweise zu geänderten Titeluordnungen der Einnahmen in den Kapiteln 4040 und 4042, so dass sowohl das Ist 2016 als auch der Ansatz 2017 nur bedingt zu Vergleichszwecken herangezogen werden können. Die Ansatzbildung erfolgte daher nach der aktuellen Datenlage/Prognose.

Es werden in dem nachfolgenden Produktbereich Produkte der folgenden Produktgruppen erstellt:

Produktbereich	1161	Jugendamt
Produktgruppen	5430	Beistandschaften, Vormundschaften und Pflegschaften
	5433	Mitwirkung im gerichtlichen Verfahren
	5434	Unterstützung der Familie
	5435	Reaktiver Kinderschutz
	5436	Erziehungs- und Familienberatung
	5437	Familienförderung
	5442	Stationäre und teilstationäre Hilfe zur Erziehung
	5445	Ambulante Hilfen zur Erziehung
	5446	Eingliederungshilfe nach SGB VIII
	5467	Jugendberufshilfe

Qualitative Weiterentwicklung der Gender-Budget-Analyse (gem. AR 2018/2019, Muster Anlage 8)

Produkt: 79381 Allgemeine Familienförderung einschließlich Beratung nach §§ 16 - 18 SGB VIII durch freie Träger	
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene lt. § 7 und § 16 SGB VIII
Nutzungsanalyse	Mädchen und junge Frauen 86,1 %, Jungen und junge Männer 13,9 %.
Zielsetzung	Die Angebote richten sich vorrangig an Eltern. Das Nutzungsverhältnis entspricht der Bedarfslage in Bezug auf alleinerziehende Mütter und dem interkulturell unterschiedlichen Rollenverständnis bezüglich der familiären Erziehungsaufgaben.
Steuerungsmaßnahmen	Spezifische Projektangebote für Väter

Förderung von Familien und
familiärer Erziehung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11934	263 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge	38.800	38.800	3.000	—
In diesem Titel werden die überzahlten Beträge aus Vorjahren nachgewiesen.						
11979	219 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	2.253,95
In diesem Titel werden alle Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.						
23603 (neu)	263 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch Sozialversicherungsträger	1.000	1.000		
Hier werden Halbweisen und Vollweisenrenten vereinnahmt						
28110	263 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch andere Sozialleistungsträger	1.000	1.000	1.000	—
Ersatz von Jugendhilfeleistungen durch andere Sozialleistungsträger aus übergeleiteten Ansprüchen von Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BaFöG), der Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) und dem Bundesversorgungsgesetz						
28111	263 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch andere	21.000	21.000	1.000	190,00
Ersatz von Jugendhilfeleistungen durch Hilfeempfänger und Erben aus übergeleiteten Ansprüchen von Drittverpflichteten (Unterhaltspflichtigen), Schadenersatzansprüche der Leistungsverpflichteten sowie Kindergeld						
28232	219 E03	Ersatz von Leistungen nach der Unterhaltssicherungsverordnung	1.000	1.000	1.000	146,61
Ersatz von Leistungen nach der Unterhaltssicherungsverordnung (USVO)						
28290 (neu)	266 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	—	—		120,00
Gesamteinnahmen			63.800	63.800	7.000	2.710,56
Prozentuale Veränderung			811,4 %	—		
Ausgaben						
42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	3.626.000	3.732.000	3.808.000	3.191.804,44
42701	219	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	41.900	41.900	41.900	67.623,99
Ausgaben für Honorare insbesondere für Leistungen nach der Kommunikationshilfverordnung, dem Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (JVEG) und Dolmetscher/innen						
42722	219	Ausbildungsentgelte (Praktikantinnen/Praktikanten, Volontärinnen/Volontäre)	68.900	69.700	1.000	8.581,41
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	6.928.000	7.067.000	5.975.000	5.512.354,39
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	191.000	197.000	202.000	179.994,78
51101	219 A09	Geschäftsbedarf	3.000	3.000	4.000	3.513,80
Insbesondere für Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften						

Förderung von Familien und familiärer Erziehung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51140	219 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausstattungsgegenstände	1.000	1.000	1.000	992,15

Die Ausgaben sind insbesondere vorgesehen für Neu- und Ersatzbeschaffungen von Geräten sowie für die Unterhaltung des Bestandes. Hier werden auch Ausgaben für die Beschaffung von Orientierungssystemen (Hinweistafeln, Wegweiser, Wechselrahmen u. Ä.) soweit sie nicht mit dem Gebäude fest verbunden werden, nachgewiesen.

54079	219 A09	Verschiedene Ausgaben	5.500	5.500	2.000	6.083,47
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

Insbesondere Ausgaben für Belehrung und Unterhaltung, allgemeine Verbrauchsmittel sowie Gerichts- und ähnliche Kosten. Hier werden auch Ausgaben für die Erziehungsberatung, Spielgemeinschaften sowie sozialpädagogische Sondermaßnahmen und Ausgaben für Veranstaltungen nachgewiesen.

Mehr aufgrund des erhöhten Sachmittelbedarfs infolge der wachsenden Stadt

54690 (neu)	263 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—		R 933,98
----------------	------------	--	---	---	--	----------

63302	263 T	Ersatz von Ausgaben an Jugendhilfeträger	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	---	-------	-------	-------	---

Kostenerstattungen von Unterbringungsaufwendungen an andere Träger der Jugendhilfe gemäß §§ 89 a sowie 89 c SGB VIII

67123	263 T	Unterbringung in besonderen Lebenssituationen außerhalb der Hilfe zur Erziehung	3.480.000	3.480.000	2.456.000	3.356.725,50
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Ausgaben für gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII und Unterstützung bei notwendiger Unterbringung zur Erfüllung der Schulpflicht gemäß § 21 SGB VIII

Mehr aufgrund höherer Fallzahlen

67139 (neu)	262 T	Jugendsozialarbeit nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	1.000	1.000		
----------------	----------	--	-------	-------	--	--

In diesem Titel werden ab dem Haushaltsjahr 2018 Coaching-Mittel im Rahmen der Errichtung der Jugendberufsagentur nachgewiesen.

67143	263 T	Hilfe zur Betreuung/Versorgung von Kindern in Notsituationen nach dem Kinder- und Jugend- hilfegesetz	140.000	140.000	80.000	140.114,67
-------	----------	--	---------	---------	--------	------------

Leistungen nach § 20 SGB VIII (Betreuung und Versorgung der Kinder in Notsituationen)

Mehr aufgrund höherer Fallzahlen

67154	262 T	Sozialpädagogische Hilfen in Ausbildungsprojekten nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	1.875.000	1.816.000	1.333.000	1.191.918,22
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Ausgaben für gruppen- und einzelfallbezogene Angebote zur schulischen, sozialen und beruflichen Integration nach § 13 (1) SGB VIII, Förderung der Jugendberufshilfe nach § 13 (2) SGB VIII und sozialpädagogisch begleitete Wohnform nach § 13 (3)

Mehr, da durch die Eröffnung der Jugendberufsagentur höhere Fallzahlen erwartet werden.

Förderung von Familien und
familiärer Erziehung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
67161	263 T	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	522.000	522.000	330.000	266.836,77

Ausgaben für die allgemeine Förderung der Familie gemäß § 16 SGB VIII, Beratung in Fragen Partnerschaft gemäß § 17 SGB VIII, Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge gemäß § 18 SGB VIII sowie begleiteter Umgang nach § 18 Abs. 3 SGB VIII

Aus diesem Titel sind 360.000 EURO für fünf Familienzentren (jeweils 72.000 EURO) zu zahlen:

- Familienzentrum Waldstraße
- Familienzentrum Wattstraße
- Familienförderzentrum Panke
- Familienzentrum Schulstraße 101 bzw. am Ersatzstandort während der Baumaßnahme in der Schulstraße 101
- Familienzentrum Müllerstraße

Weitere 75.000 EURO sind für Projekte der frühen Hilfen vorgesehen. (verbindliche Erläuterung)

67176	263 T	Krankenhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	22.900	22.800	—	22.910,73
-------	----------	---	--------	--------	---	-----------

Krankenhilfe im Zusammenhang mit der Gewährung von Hilfen nach § 13 SGB VIII (Titel 67154) und nach § 19 SGB VIII (Titel 67123)

68158	266 T	Besondere Leistungen für Amtsmündel	5.500	5.000	5.000	5.000,00
-------	----------	-------------------------------------	-------	-------	-------	----------

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Betreuung von Amtsmündeln

Die Ausgaben können zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.

68174	266 T	Leistungen außerhalb der Sozialhilfe	1.000	1.000	1.000	200,00
-------	----------	--------------------------------------	-------	-------	-------	--------

Aufwendungen im Rahmen der Betreuungsarbeit der Jugendgerichtshilfe für nicht in Berlin wohnhafte Jugendliche und für die Betreuung von Jugendlichen die dem Bereitschaftsgericht vorgeführt werden

Die Ausgaben können zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.

Gesamtausgaben	16.913.700	17.105.900	14.240.900	13.954.654,32
Prozentuale Veränderung	18,8 %	1,1 %		

Abschluss Kapitel 4040					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	39.800	39.800	4.000	2.253,95
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	24.000	24.000	3.000	456,61
	Gesamteinnahmen	63.800	63.800	7.000	2.710,56
411-462	Personalausgaben	10.855.800	11.107.600	10.027.900	8.960.359,01
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	9.500	9.500	7.000	10.589,42
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	6.048.400	5.988.800	4.206.000	4.983.705,89
	Gesamtausgaben	16.913.700	17.105.900	14.240.900	13.954.654,32
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-16.849.900	-17.042.100	-14.233.900	-13.951.943,76

**Hilfe zur Erziehung,
Eingl.hilfe f. seelisch Behin.
nach SGB VIII und Inobhutnahme**

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 für die Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche und junge Volljährige sowie Inobhutnahme einschließlich der Inobhutnahme minderjähriger Asylsuchender und die damit im Zusammenhang stehenden Einnahmen einschließlich Ersatz von Ausgaben gemäß § 89 d SGB VIII.

Die Stellen und die Personalausgaben werden im Kapitel 4040 nachgewiesen.

Mit Einführung der Software SoPart kam es teilweise zu geänderten Titelzuordnungen der Einnahmen in den Kapiteln 4040 und 4042, so dass sowohl das Ist 2016 als auch der Ansatz 2017 nur bedingt zu Vergleichszwecken herangezogen werden können. Die Ansatzbildung erfolgte daher nach der aktuellen Datenlage/Prognose.

Im nachfolgenden Produktbereich werden Produkte der folgenden Produktgruppen erstellt:

Produktbereich	1161	Jugendamt
Produktgruppen	5435	Reaktiver Kinderschutz
	5436	Erziehungs- und Familienberatung
	5442	Stationäre und teilstationäre Hilfen zur Erziehung
	5445	ambulante Hilfen zur Erziehung
	5446	Eingliederungshilfe nach SGB VIII

**Hilfe zur Erziehung,
Eingl.hilfe f. seelisch Behin.
nach SGB VIII und Inobhutnahme**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11934	265 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge	33.000	33.000	5.000	32.972,26
Rückzahlung überzahlter Beträge aus Vorjahren						
11937	265 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge aus Jugendhilfeleistungen	150.000	150.000	13.000	150.239,80
Rückzahlung überzahlter Jugendhilfeleistungen aus Vorjahren						
11943	265 E03	Rückzahlungen aus Kostensätzen aus Vorjahren	12.000	12.000	3.000	2.222,37
Rückzahlung von Leistungsentgelten für stationäre Unterbringung aus Vorjahren						
11979	265 E03	Verschiedene Einnahmen	3.000	3.000	2.000	4.951,31
In diesem Titel werden alle Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.						
23302	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe von anderen Jugendhilfeträgern	650.000	650.000	1.900.000	1.002.032,19
Ersatz von Jugendhilfe von anderen Jugendhilfeträgern nach §§ 89 ff SGB VIII sowie Erstattung von Unterbringungs- aufwendungen Weniger wegen des Wegfalls der Kostenerstattung bei Neufällen unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge (Einfügung von § 42 d in SGB VIII zum 01.11.2015)						
23603	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch Sozialversicherungsträger	250.000	250.000	230.000	316.202,83
Hier werden Halbweisen- und Vollweisenrenten vereinnahmt.						
28110	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch andere Sozialleistungsträger	350.000	350.000	1.622.000	1.605.602,32
Ersatz von Jugendhilfeleistungen durch andere Sozialleistungsträger aus übergeleiteten Ansprüchen von Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BaFöG), dem Arbeitsförderungsgesetz, der Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) und dem Bundesversorgungsgesetz Weniger, da Einnahmen aus Kindergeld in diesem Titel entfallen. Der Nachweis erfolgt künftig im Titel 28111.						
28111	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch andere	1.850.000	1.850.000	250.000	220.453,05
Ersatz von Jugendhilfeleistungen durch Hilfeempfänger und Erben aus übergeleiteten Ansprüchen von Drittverpflichteten (Unterhaltspflichtigen), Schadenersatzansprüche der Leistungsverpflichteten sowie Kindergeld Mehr, da in diesem Titel auch das Kindergeld vereinnahmt wird. Der Nachweis erfolgte bisher im Titel 28110.						
Gesamteinnahmen			3.298.000	3.298.000	4.025.000	3.334.676,13
Prozentuale Veränderung			-18,1 %	—		
Ausgaben						
54079	265 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	—

In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

**Hilfe zur Erziehung,
Eingl.hilfe f. seelisch Behin.
nach SGB VIII und Inobhutnahme**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
67104	265 T	Stationäre Hilfen zur Erziehung nach SGB VIII innerhalb Berlins	27.393.000	25.493.000	18.591.000	25.824.826,33
Ausgaben für Gruppenangebote, Heim und Wohngemeinschaft nach § 34 SGB VIII, Familienanaloge Angebote und Individualangebote nach § 34 SGB VIII sowie Individualangebote nach § 35 SGB VIII innerhalb Berlins. Mehr durch höhere Fallzahlen und Erhöhung der Kostensätze Im Haushaltsjahr 2018 wurde in diesem Titel eine Vorsorge für den gesamten Bereich der Hilfe zur Erziehung in Höhe von 2.000.000 EURO veranschlagt.						
67130	265 T	Hilfe zur Erziehung nach § 27 SGB VIII	2.300.000	2.300.000	1.500.000	1.831.205,39
Ausgaben für ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfe zur Erziehung nach § 27 Abs. 2 SGB VIII Mehr durch höhere Fallzahlen und Erhöhung der Kostensätze						
67142	265 T	Vollzeitpflege in Familien nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	5.000.000	5.000.000	3.700.000	4.380.412,40
Ausgaben für Hilfen nach dem SGB VIII im Rahmen von Pflegeverträgen für Vollzeitpflege und befristete Vollzeitpflege nach § 33 SGB VIII Hier werden auch Ausgaben für die Beratung und Begleitung von Pflegeeltern sowie für die Altersvorsorge und die Unfallversicherung der Pflegepersonen nachgewiesen. Mehr durch höhere Fallzahlen						
67145	265 T	Sozialpädagogische Krisenintervention nach Inobhutnahme nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.518.077,14
Unterbringung und Erstberatung nach § 42 und 42a SGB VIII und familiäre Betreuung nach § 42 i.V.m. § 33 SGB VIII Hier werden auch Ausgaben für die Altersvorsorge und Unfallversicherung der Pflegepersonen nachgewiesen.						
67149	265 T	Sozialpädagogische Familienhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	5.300.000	5.300.000	4.200.000	4.798.948,38
Ausgaben für den Einsatz von Familienhelfern und Familienhelferinnen im Rahmen ambulanter vorbeugender Jugendhilfe nach § 31 SGB VIII Mehr durch höhere Fallzahlen und Erhöhung der Kostensätze						
67153	265 T	Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII innerhalb Berlins	6.000.000	6.000.000	4.800.000	5.611.079,56
Ausgaben für ambulante Psychotherapie, integrative Lerntherapie, teilstationäre Eingliederungshilfe sowie stationäre Eingliederungshilfe in Einrichtungen, auch in Vollzeitpflege nach § 35a SGB VIII innerhalb Berlins Hier werden auch Ausgaben für die Beratung und Begleitung von Pflegeeltern sowie für die Altersvorsorge und Unfallversicherung der Pflegepersonen nachgewiesen. Mehr durch höhere Fallzahlen und Erhöhung der Kostensätze						
67156	265 T	Tagesgruppen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	1.000.000	1.000.000	900.000	957.024,17
Ausgaben für teilstationäre Familienhilfe nach § 32 Satz 2 SGB VIII sowie Tagesgruppen nach § 32 SGB VIII Hier werden auch die Ausgaben für die Altersvorsorge und die Unfallversicherung der Pflegepersonen nachgewiesen.						
67158	265 T	Pädagogisch-therapeutische Leistungen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	400.000	400.000	340.000	363.121,61
Pädagogisch-therapeutische Leistungen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung nach § 27 Abs. 3 SGB VIII (ambulante Familientherapie sowie ambulante Psychotherapie)						

**Hilfe zur Erziehung,
Eingl.hilfe f. seelisch Behin.
nach SGB VIII und Inobhutnahme**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
67160	265 T	Erziehungsberatung nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	319.000	319.000	320.000	318.812,80
Ausgaben für Hilfen nach § 28 SGB VIII Finanzierung der externen Erziehungs- und Familienberatung						
67176	265 T	Krankenhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	192.000	192.000	250.000	402.963,96
Hilfe nach § 40 SGB VIII i. V. m. § 264 SGB V Krankenhilfe im Zusammenhang mit der Gewährung von stationären Leistungen der Hilfe zur Erziehung (Titel 67130, 67142, 67104 und 67184), bei der Gewährung von Eingliederungshilfe (Titel 67153 und 67182) sowie im Zusammenhang mit Inobhutnahmen (Titel 67145)						
67178	265 T	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	300.000	300.000	99.800	275.561,54
Ausgaben für intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung nach § 35 SGB VIII Mehr durch höhere Fallzahlen und Erhöhung der Kostensätze						
67182	265 T	Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII außerhalb Berlins	3.200.000	3.200.000	3.200.000	3.590.607,03
Ausgaben der stationären Eingliederungshilfe in Einrichtungen, auch in Vollzeitpflege, nach § 35a SGB VIII außerhalb Berlins Hier werden auch Ausgaben für die Beratung und Begleitung von Pflegeeltern sowie für die Altersvorsorge und Unfallversicherung der Pflegepersonen nachgewiesen.						
67184	265 T	Stationäre Hilfen zur Erziehung nach SGB VIII außerhalb Berlins	7.000.000	6.900.000	6.208.000	6.882.631,18
Ausgaben für Gruppenangebote, Heim- und Wohngemeinschaften nach § 34 SGB VIII, Familienanaloge Angebote und Individualangebote nach § 34 SGB VIII, Individualangebote nach § 35 SGB VIII außerhalb Berlins Mehr aufgrund höherer Fallzahlen und Erhöhung der Kostensätze						
67186	265 T	Soziale Gruppenarbeit nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	152.000	152.000	240.000	155.617,92
Ausgaben für soziale Gruppenarbeit nach § 29 SGB VIII						
67187	265 T	Einsatz von Erziehungsbeiständen, Betreuungshelferinnen und Betreuungshelfern nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	1.400.000	1.400.000	1.300.000	1.348.248,28
Ausgaben für Erziehungsbeistände und Betreuungshilfen nach § 30 SGB VIII						
Gesamtausgaben			60.957.000	58.957.000	46.649.800	58.259.137,69
Prozentuale Veränderung			30,7 %	-3,3 %		

**Hilfe zur Erziehung,
Eingl.hilfe f. seelisch Behin.
nach SGB VIII und Inobhutnahme**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 4042						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	198.000	198.000	23.000	190.385,74
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.100.000	3.100.000	4.002.000	3.144.290,39
		Gesamteinnahmen	3.298.000	3.298.000	4.025.000	3.334.676,13
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	1.000	—
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	60.956.000	58.956.000	46.648.800	58.259.137,69
		Gesamtausgaben	60.957.000	58.957.000	46.649.800	58.259.137,69
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-57.659.000	-55.659.000	-42.624.800	-54.924.461,56

Leistungen außerhalb SGB VIII

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Personalausgaben für die Zahlbarmachung der Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) und dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEGG) sowie die damit zusammenhängenden Sachmittel.

Es werden im nachfolgenden Produktbereich Produkte der folgenden Produktgruppen erstellt:

Produktbereich	1161	Jugendamt
Produktgruppen	5431	Aufgaben außerhalb der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII)
	5433	Mitwirkung im gerichtlichen Verfahren

Leistungen außerhalb SGB VIII

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11201	219 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	15.000	15.000	8.400	29.640,70
Verwarnungs- und Bußgelder nach § 10 UVG						
11979	219 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
In diesem Titel werden alle Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.						
Gesamteinnahmen			16.000	16.000	9.400	29.640,70
Prozentuale Veränderung			70,2 %	—		
Ausgaben						
42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	762.000	785.000	762.000	738.062,74
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	794.000	810.000	535.000	531.290,19
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	66.100	68.100	72.700	62.247,76
54079	219 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	—
In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen. Insbesondere für Gerichts- und ähnliche Kosten						
68435	266 T	Sonstige Zuschüsse für die freie Jugendhilfe	195.000	195.000	120.000	195.755,96
Ambulante Maßnahmen nach dem Jugendgerichtsgesetz (JGG) nach § 50 des Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (KJHG)						
Gesamtausgaben			1.818.100	1.859.100	1.490.700	1.527.356,65
Prozentuale Veränderung			22,0 %	2,3 %		

Abschluss Kapitel 4043

111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	16.000	16.000	9.400	29.640,70
	Gesamteinnahmen	16.000	16.000	9.400	29.640,70
411- 462	Personalausgaben	1.622.100	1.663.100	1.369.700	1.331.600,69
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	1.000	—
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	195.000	195.000	120.000	195.755,96
	Gesamtausgaben	1.818.100	1.859.100	1.490.700	1.527.356,65
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.802.100	-1.843.100	-1.481.300	-1.497.715,95

**Leistungen nach SGB XII
und LPfGG außerhalb von
Einrichtungen**

Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel umfasst die Einnahmen und Ausgaben des Sozialhilfeträgers - Bereich Jugend - für die Eingliederungshilfe und die Hilfe zur Pflege nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) sowie nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfGG) außerhalb von Einrichtungen für behinderte oder von Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche sowie für junge Volljährige wenn diese außerdem Jugendhilfe nach § 41 SGB VIII erhalten (Zuständigkeit Jugend nach AG KJHG § 53).

Ferner enthält das Kapitel die Stellen und Personalausgaben auch für das Kapitel 4045 sowie die damit zusammenhängenden Sachmittel.

Es werden im nachfolgenden Produktbereich Produkte der folgenden Produktgruppe erstellt:

Produktbereich	1161	Jugendamt
Produktgruppe	5432	Eingliederungshilfe nach SGB XII

**Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG außerhalb von
Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11936	281 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträge aus Sozialhilfeleistungen	1.000	1.000	1.000	—
Rückzahlungen von Leistungen der Sozialhilfe aus Vorjahren						
Gesamteinnahmen			1.000	1.000	1.000	
Prozentuale Veränderung			—	—		
Ausgaben						
42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	211.000	217.000	198.000	196.572,74
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	134.000	137.000	191.000	128.132,70
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	9.300	9.500	14.800	8.691,61
67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	2.400.000	2.200.000	2.950.000	2.501.465,03
Ambulante Leistungen nach Kapitel VI SGB XII insbesondere für heilpädagogische Maßnahmen, Beförderungskosten und Therapien						
67136	290 Z	Ersatz von Versicherungsbeiträgen an Pflegepersonen nach dem Gesetz über Pflegeleistungen	1.000	1.000	1.000	—
Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung bzw. einer privaten Lebensversicherung für Pflegepersonen nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG)						
68128	284 T	Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	50.000	40.000	50.000	37.384,20
Häusliche Betreuung und Pflege nach Kapitel VII SGB XII						
68146	290 Z	Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde nach Landespflegegeldgesetz	55.000	55.000	67.000	54.876,10
Pflegegeld für Zivilblinde nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG) außerhalb von Einrichtungen						
68167	290 Z	Pflegegeld an Gehörlose nach Landespflegegeldgesetz	40.000	40.000	39.000	43.350,35
Pflegegeld für Gehörlose nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG) außerhalb von Einrichtungen						
68187	290 Z	Pflegegeld an hochgradig Seh- behinderte und gehörlose hoch- gradig Sehbehinderte nach Landespflegegeldgesetz	4.400	4.400	2.500	3.467,14
Pflegegeld für hochgradig Sehbehinderte nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG) außerhalb von Einrichtungen						
Gesamtausgaben			2.904.700	2.703.900	3.513.300	2.973.939,87
Prozentuale Veränderung			-17,3 %	-6,9 %		

**Leistungen nach SGB XII
und LPFIGG außerhalb von
Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 4044						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	1.000	—
		Gesamteinnahmen	1.000	1.000	1.000	
411- 462		Personalausgaben	354.300	363.500	403.800	333.397,05
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.550.400	2.340.400	3.109.500	2.640.542,82
		Gesamtausgaben	2.904.700	2.703.900	3.513.300	2.973.939,87
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-2.903.700	-2.702.900	-3.512.300	-2.973.939,87

**Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG in Einrichtungen**

Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel umfasst die Einnahmen und Ausgaben des Sozialhilfeträgers - Bereich Jugend – für die Eingliederungshilfe und die Hilfe zur Pflege nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) sowie nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG) innerhalb von Einrichtungen für behinderte oder von Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche sowie für junge Volljährige wenn diese außerdem Jugendhilfe nach § 41 SGB VIII erhalten (Zuständigkeit Jugend nach AG KJHG § 53).

Die Stellen und Personalmittel sowie die damit zusammenhängenden Sachmittel sind im Kapitel 4044 nachgewiesen.

Es werden im nachfolgenden Produktbereich Produkte der folgenden Produktgruppe erstellt:

Produktbereich	1161	Jugendamt
Produktgruppe	5432	Eingliederungshilfe nach SGB XII

Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
Einnahmen						
28120	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	75.000	75.000	75.000	73.325,95
Insbesondere Leistungen der Unterhaltsvorschusskassen und Ausbildungsförderungsämter gemäß §§ 102 ff SGB X sowie §§ 93 und 114 SGB XII einschließlich Kindergeld						
28122	281 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	6.300	6.300	5.300	5.768,00
Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen von Personen, denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel zuzumuten ist (gemäß § 19 Abs. 5, § 27 Abs. 3 und § 92 SGB XII)						
28135	284 E04	Ersatz von Sozialleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung	53.000	53.000	66.000	52.756,00
Ersatz von Sozialleistungen durch die Pflegekassen						
Gesamteinnahmen			134.300	134.300	146.300	131.849,95
Prozentuale Veränderung			-8,2 %	—		
Ausgaben						
67116	284 T	Stationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	9.000	7.000	89.500	4.289,77
Stationäre Hilfe zur Pflege von Personen, die infolge Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass sie nicht ohne Betreuung oder Pflege bleiben können (nach §§ 61 ff SGB XII)						
67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	2.789.000	2.597.000	2.300.000	2.642.011,88
Stationäre Leistungen nach Kapitel VI SGB XII Im Haushaltsjahr 2018 wurde in diesem Titel eine Vorsorge für den gesamten Bereich der Hilfe in besonderen Lebenslagen Jugend in Höhe von 500.000 EURO veranschlagt.						
67172	284 (neu) T	Teilstationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000		
Tagespflege für Personen, die infolge Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass sie nicht ohne Betreuung oder Pflege bleiben können (nach §§ 61 ff SGB XII)						
68107	281 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	280.000	282.000	269.000	279.949,60
Leistungen zum Lebensunterhalt nach § 35 SGB XII						
68134	281 Z	Barleistungen in Einrichtungen nach SGB XII und AsylbLG	15.000	15.000	23.000	14.400,63
Nachweis von Barbeträgen gemäß § 35 SGB XII in Verbindung mit Leistungen nach Kapitel VI SGB XII						
68146	290 Z	Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde nach Landespflegegeldgesetz	4.000	4.000	6.000	2.114,84
Pflegegeld für Zivilblinde nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG) innerhalb von Einrichtungen						
68149	281 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	10.400	10.000	9.200	9.137,32
Leistungen nach § 35 SGB XII in Verbindung mit Leistungen nach Kapitel VI SGB XII						

Leistungen nach SGB XII
und LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
68167	290 Z	Pflegegeld an Gehörlose nach Landespflegegeldgesetz	1.000	1.000	1.000	392,40
Pflegegeld für Gehörlose nach dem Landespflegegeldgesetz (LPFIGG) innerhalb von Einrichtungen						
68187	290 Z	Pflegegeld an hochgradig Seh- behinderte und gehörlose hoch- gradig Sehbehinderte nach Landespflegegeldgesetz	1.000	1.000	1.000	—
Pflegegeld für hochgradig Sehbehinderte nach dem Landespflegegeldgesetz (LPFIGG) innerhalb von Einrichtungen						
68468	253 Z	Arbeitsförderungsgeld für Werkstätten für behinderte Menschen nach § 43 SGB IX	1.000	1.000	1.000	—

Arbeitsförderungsgelder für im Arbeitsbereich von Werkstätten beschäftigte behinderte Menschen nach § 43 SGB IX

Gesamtausgaben	3.111.400	2.919.000	2.699.700	2.952.296,44
Prozentuale Veränderung	15,2 %	-6,2 %		

Abschluss Kapitel 4045					
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	134.300	134.300	146.300	131.849,95
	Gesamteinnahmen	134.300	134.300	146.300	131.849,95
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.111.400	2.919.000	2.699.700	2.952.296,44
	Gesamtausgaben	3.111.400	2.919.000	2.699.700	2.952.296,44
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-2.977.100	-2.784.700	-2.553.400	-2.820.446,49

Gesundheitsamt

Teil A - Allgemeines

Die nachfolgende Tabelle zeigt im Einzelnen die für den Einzelplan 41 geltende Kapitelstruktur:

Kapitelkennzahl	Bezeichnung
4100	Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst
4181	Überregionale Gesundheitsaufgaben

Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für das Gesundheitsamt, soweit sie nicht in dem Kapitel 4181 nachgewiesen sind. Insbesondere enthält das Kapitel die Einnahmen und Ausgaben für regionale Gesundheitsaufgaben, der vorbeugenden und nachgehenden fürsorglichen Betreuung der Bevölkerung, des Seuchenschutzes, der Hygieneüberwachung, der Umweltmedizin, der Gesundheitshilfe sowie des Fachbereiches Qualitätsentwicklung, Planung und Koordination des öffentlichen Gesundheitsdienstes.

Es bestehen folgende Einrichtungen:

- Beratungsstelle für behinderte und krebserkrankte Menschen
- Sozialpsychiatrischer Dienst
- Zahnärztlicher Dienst
- Kinder- und Jugendgesundheitsdienst einschließlich Beratungsstelle für frühkindliche Entwicklungsförderung
- Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst
- Hygiene- und Umweltmedizin
- Qualitätsentwicklung, Planung und Koordination des öffentlichen Gesundheitsdienstes (QPK)

Der Fachbereich erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	836	Standardprodukte der Bezirke
Produktgruppen	4260	Ausbildung
	5078	Katastrophen- und Zivilschutz
Produktbereich	1098	Gesundheitliche Beratung, Betreuung und Hilfe sowie Gesundheitsschutz
Produktgruppen	5395	Gesundheitliche Beratung und Betreuung für Kinder und Jugendliche (Fachbereich 1)
	5397	Gesundheitsschutz (Fachbereich 2)
	5398	Gesundheitliche Beratung und Betreuung für Erwachsene (Fachbereich 3), GBE
Produktbereich	1130	Gesundheitsplanung, Koordination und Qualitätsentwicklung
Produktgruppe	5303	Bezirkliche Gesundheitsplanung, Koordination und Qualitätsentwicklung.

Qualitative Weiterentwicklung der Gender-Budget-Analyse (gem. AR 2018/2019, Muster Anlage 8)

Produkt: 63133 Gutachten zur Einstufung der Pflegebedürftigkeit (internes Produkt)	
Zielgruppe	Antragsteller
Nutzungsanalyse	Frauen: 44,8 % (absolut: 13); Männer 55,2 % (absolut:16)
Zielsetzung:	Die Nutzungsanalyse zeigt eine annähernd paritätische Angebotsnutzung, so dass die Festlegung von gesonderten Zielen gegenwärtig nicht erforderlich ist.
Steuerungsmaßnahmen:	Im Hinblick auf die annähernd paritätische Angebotsnutzung erscheinen Steuerungsmaßnahmen zzt. nicht erforderlich.

Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst

Produkt: 75428 Krisenintervention, einschließlich Unterbringung	
Zielgruppe	Psychisch Kranke, geistig Behinderte u. Abhängigkeitskranke sowie von der jeweiligen Krankheit/Behinderung Bedrohte, die aufgrund einer akuten Krise nicht in der Lage sind, Hilfen von sich aus in Anspruch zu nehmen.
Nutzungsanalyse	Frauen: 43,3 % (absolut: 641); Männer 56,7 % (absolut: 838)
Zielsetzung:	Die Nutzungsanalyse zeigt eine annähernd paritätische Angebotsnutzung, so dass die Festlegung von gesonderten Zielen gegenwärtig nicht erforderlich ist.
Steuerungsmaßnahmen:	Im Hinblick auf die annähernd paritätische Angebotsnutzung erscheinen Steuerungsmaßnahmen zzt. nicht erforderlich.

Produkt: 80485 Gutachten und Stellungnahmen für kranke, behinderte und von Behinderung bedrohte erwachsene Menschen (Produkt für den Sozialpsychiatrischen Dienst und der Beratungsstelle für behinderte und krebskranke Menschen)	
Zielgruppe	verschiedene Rentenversicherungsträger, Arbeitsagentur/Jobcenter, Krankenkassen
Nutzungsanalyse	Sozialpsychiatrischen Dienst: Frauen: 44,0 % (absolut: 1.151); Männer 56,0 % (absolut: 1.463) Beratungsstelle für Behinderte und Krebskranke: Frauen: 41,3 % (absolut: 454); Männer: 58,7 % (absolut: 645)
Zielsetzung:	Die Nutzungsanalyse zeigt eine fast paritätische Angebotsnutzung, so dass die Festlegung von gesonderten Zielen gegenwärtig nicht erforderlich ist. Allerdings ist die Verteilung der Gutachten auf Frauen und Männer nicht durch das Gesundheitsamt steuerbar. Sie ist vielmehr abhängig von der Verteilung der von den Trägern der Sozialleistungen je Geschlecht angeforderten Gutachten, so dass ggf. dort Ziele im Sinne einer ausgewogenen Nutzung durch die Geschlechter festzulegen wären.
Steuerungsmaßnahmen:	Im Hinblick auf die paritätische Angebotsnutzung erscheinen Steuerungsmaßnahmen zzt. nicht erforderlich. Die Anforderung von Gutachten durch die Träger von Sozialleistungen unterliegt ohnehin nicht der Steuerung durch das Gesundheitsamt, so dass Steuermaßnahmen nicht ergriffen werden können. Allenfalls könnte der Auftraggeber eines Gutachtens prüfen, inwieweit seine Aufträge geschlechtsabhängig erteilt werden.

Produkt: 80684 Psychosoziale Betreuung und Hilfevermittlung	
Zielgruppe	Psychisch Kranke, geistig behinderte Menschen, Abhängigkeitskranke sowie von der jeweiligen Krankheit/Behinderung Bedrohte, Bezugspersonen, soziales Umfeld, andere an der Versorgung Beteiligte
Nutzungsanalyse	Frauen: 43,1 % (absolut: 3.652); Männer 56,9 % (absolut: 4.817)
Zielsetzung:	Die Nutzungsanalyse zeigt eine annähernd paritätische Angebotsnutzung, so dass die Festlegung von gesonderten Zielen gegenwärtig nicht erforderlich ist.
Steuerungsmaßnahmen:	Im Hinblick auf die annähernd paritätische Angebotsnutzung erscheinen Steuerungsmaßnahmen zzt. nicht erforderlich.

**Gesundheit und
Jugendgesundheitsdienst**

Produkt: 80685 Beratung und Hilfevermittlung für Behinderte und chronisch Kranke	
Zielgruppe	behinderte Erwachsene und von Behinderung bedrohte Menschen, Menschen mit Krebs und chronischen Erkrankungen einschl. Aids, deren Angehörige und sonstige Bezugspersonen
Nutzungsanalyse	Frauen: 47,2 % (absolut: 1.310); Männer 52,8 % (absolut: 1.465)
Zielsetzung:	Die Nutzungsanalyse zeigt eine annähernd paritätische Angebotsnutzung, so dass die Festlegung von gesonderten Zielen gegenwärtig nicht erforderlich ist.
Steuerungsmaßnahmen:	Im Hinblick auf die annähernd paritätische Angebotsnutzung erscheinen Steuerungsmaßnahmen zzt. nicht erforderlich.

Gesundheit und
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11102	314 E03	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	327,39
Einnahmen aus der Rückführung veranschlagter Kosten von Ersatzvornahmen für die Schädlingsbekämpfung auf nicht bezirkseigenen Grundstücken (vgl. Erläuterung zu Titel 54012)						
11111	314 E03	Entgelte für nicht-stationäre Behandlung	46.000	46.000	40.000	46.212,05
Kostenersatz für ergotherapeutische, logopädische, orthopädische (Methode Bobath) und andere therapeutische medizinische Zusatzleistungen für Einzel- und Gruppenbehandlung von Säuglingen, Kleinkindern und Kindern durch Krankenkassen und Selbstzahler						
11150	314 E03	Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen sowie im Arbeits- und gesundheitlichen Verbraucherschutz (GesSozArbVGebO)	34.000	34.000	48.500	34.226,94
Insbesondere Gebühren und Entgelte für Erlaubnisse und Wasserproben						
11190	314 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	22.000	22.000	22.000	12.680,53
Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 51490.						
Zweckgebundene Einnahme gemäß der zwischen dem Land Berlin und den Krankenkassenverbänden geschlossenen Impfvereinbarung zur Erstattung der Impfkosten						
11201	314 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	3.300	—
Erhebung von Bußgeldern im gastronomischen Bereich im Rahmen der Hygiene- und Umweltmedizin auf der Grundlage des Ordnungswidrigkeitengesetzes und des Infektionsschutzgesetzes sowie im Rahmen der Rattenbekämpfung						
11905	314 E03	Entgelte für nichtdienstliche Inanspruchnahmen	1.000	1.000	1.500	—
Entgelte aus der Nebentätigkeit von Ärzten/Ärztinnen						
11921	314 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	1.000	1.000	1.000	423,61
Rückzahlung von Zuschüssen an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus Vorjahren.						
11979	314 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	11,02

In diesem Titel werden alle Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen. Hier werden unter anderem auch Rückzahlungen überzahlter Beträge nachgewiesen, sofern es sich nicht um Rückzahlungen von Zuschüssen an soziale oder ähnliche Einrichtungen handelt.

Gesundheit und
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ansatz 2016	
12401	314 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	6.500	6.500	6.000	6.476,52	
Lfd. Nr.	Mieten aus dem Grundstück	vermietete Fläche in m ²	Jahresmieteinnahmen 2018 EURO	Jahresmieteinnahmen 2019 EURO			
1.	Dienstwohnung Reinickend. Str. 60	80,57	5.500	5.500			
2.	temporäre Vermietung von Büroräumen in der Reinickendorfer Str. 60 z.B. an Selbsthilfegruppen		1.000	1.000			
	Gesamtsumme		<u>6.500</u>	<u>6.500</u>			
12406	314 E03	Mieten für Stellplätze auf Dienstgrundstücken	2.600	2.600	3.000	2.990,00	
Einnahmen aus der Vermietung von Stellplätzen							
28101	314 E03	Ersatz von Ausgaben	1.000	1.000	3.000	—	
Erstattung verauslagter Impfkosten im Jugendgesundheitsdienst							
28133	314 E03	Erstattungen von Leistungen nach dem Bestattungsgesetz	147.000	147.000	112.000	149.382,27	
Ersatz von Ausgaben bei Bestattungen nach § 16 Abs. 3 Bestattungsgesetz							
28290 (neu)	314 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	—	—		20.700,00	
38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	1.000,00	
Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben im Titel 54690							
Anteil an der Ausschüttung der Erträge der Sammelstiftung Kreuzberg für den Bezirk Mitte für allgemeine soziale und kulturelle Aufgaben (vgl. Erläuterung zu Titel 54690)							
		Gesamteinnahmen	265.100	265.100	243.300	274.430,33	
		Prozentuale Veränderung	9,0 %	—			
Ausgaben							
41201	314	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	17.900	17.900	15.500	13.740,00	
Aufwandsentschädigungen aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen Seit dem Haushaltsjahr 2017 werden auch die Entschädigungen des Behindertenbeirates, die bisher im Kapitel 3300 veranschlagt waren, in diesem Kapitel nachgewiesen. Patientenfürsprecher: 15.500 EURO Behindertenbeirat: 20 Mitglieder x 20 EURO x 6 Sitzungen 2.400 EURO Gesamt: 17.900 EURO							
42201	314	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.623.000	1.670.000	1.971.000	1.515.858,27	
42701	314	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	46.000	46.000	26.800	105.936,90	

Honorare insbesondere für Dolmetscherinnen und Dolmetscher sowie für die Leitung von Supervisions- und Balint-Gruppen

Gesundheit und
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
42722	314	Ausbildungsentgelte (Praktikantinnen/Praktikanten, Volontärinnen/Volontäre)	8.700	8.800	1.000	17.800,65
42790	314	Aufwendungen für freie Mitar- beiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	20.000,00
42801	314	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	6.486.000	6.615.000	5.575.000	5.512.734,76
44100	314	Beihilfen für Dienstkräfte	56.900	58.600	108.000	53.592,81
51101	314 A09	Geschäftsbedarf	7.000	7.000	7.200	7.480,69
Insbesondere für fachspezifischen Geschäftsbedarf, Büro- und Druckmaterial, Bücher und Zeitschriften						
51140	314 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausstattungsgegenstände	24.600	24.600	14.500	12.558,45
Neu- und Ersatzbeschaffungen von Geräten und Zubehör sowie für Wartung und Unterhaltung des Bestandes Mehr durch den sukzessiven Ersatz veralteter medizinischer Geräte						
51403	314 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	1.000	1.000	1.000	940,46
Ausgaben für einen Desinfektionswagen						
51426	314 A09	Verbrauchsmittel für medizinische Zwecke	64.700	64.700	59.500	46.648,32
Beschaffung von Impfstoffen und Desinfektionsmitteln, medizinischem Verbrauchsmaterial, Vitaminpräparaten, Pharmaka und Testmaterialien Mehr durch höheren Bedarf an Impfstoffen zur Impfung von Erwachsenen, insbesondere durch Zuzüge						
51479	314 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	2.000	2.000	4.200	2.707,18
Für nicht medizinische Zwecke, Verpackungsmaterial u.Ä.						
51490	314 A10	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen	22.000	22.000	22.000	12.680,53
Ausgaben zur Finanzierung der Impfstoffkosten im Kinder- und Jugendgesundheitsdienst gemäß der zwischen dem Land Berlin und den Krankenkassenverbänden geschlossenen Impfvereinbarung zur Erstattung der Impfkosten (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190)						
Ausgaben dürfen nur in Höhe der im Kapitel 4100, Titel 11190 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)						
51701	314 A08	Bewirtschaftungsausgaben	212.000	221.000	202.000	192.901,25

Bewirtschaftungsausgaben für das Haus der Gesundheit, Reinickendorfer Str. 60

Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51801 (neu)	314 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	69.400	70.500		
<p>Neuanmietung von Büroräumen für den Sozialpsychiatrischen Dienst in der Westhafenstraße 1 Es handelt sich um Ersatzräume, da Teile des Hauses der Gesundheit in der Reinickendorfer Straße 60 aufgrund von Schimmelbefall gesperrt werden mussten.</p>						
lfd. Nr.	Lage des Gebäudes oder Grundstücks	Mietfläche m ²	Jahresmiete 2018 EURO	Jahresmiete 2019 EURO		
	Westhafenstraße 1	375,28	69.400	70.500		
51900	314 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	89.800	89.800	98.300	69.117,22
<p>Ausgaben für die bauliche Unterhaltung des Objekts Haus der Gesundheit in der Reinickendorfer Str. 60 gemäß Bauunterhaltungsplanung</p>						
52501	314 A09	Aus- und Fortbildung	31.600	31.600	20.000	19.590,28
<p>Unterrichtsmaterial und andere Ausgaben für Aus- und Fortbildungsveranstaltungen Mehr, da ein gestiegener fachbezogener Fortbildungsbedarf bei medizinischem und sozialarbeiterischem Personal festgestellt wurde.</p>						
52610	314 A09	Gutachten	4.500	4.500	1.500	4.965,44
<p>Ärztliche Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz</p>						
54010	314 A09	Dienstleistungen	11.000	11.000	1.000	166.659,52
<p>Insbesondere für die Beseitigung von Sondermüll, für Umzüge und Entsorgung von Altakten</p>						
54012	314 A09	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	—
<p>Für die Schädlingsbekämpfung auf nicht bezirkseigenen Grundstücken (vgl. Erläuterung zu Titel 11102)</p>						
54014	314 A09	Ordnungsbehördliche Bestattungen	318.000	318.000	247.000	276.341,76
<p>Ausgaben für ordnungsbehördliche Bestattungen nach § 16 Abs. 3 Bestattungsgesetz Mehr durch weiteren Anstieg der Fallzahlen</p>						
54053	314 A09	Veranstaltungen	1.000	1.000	1.000	264,54
<p>Insbesondere Mittel zur Verstärkung der Kommunikation des bezirklichen Gesundheitszieleprozesses gem. „Strukturmodell für einen ‚Gesunden Bezirk‘ Berlin-Mitte“</p>						
54079	314 A09	Verschiedene Ausgaben	1.500	1.500	5.000	1.833,66

In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.
Hier werden unter anderem auch Ausgaben für den Ersatz und die Reinigung von Wäsche und Schutzkleidung nachgewiesen.

Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.

Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54690	314 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	724,11 R 5.815,39

Die Erträge der Sammelstiftung Kreuzberg sind für allgemeine soziale und kulturelle Aufgaben bestimmt. (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der im Kapitel 4100, Titel 38190 eingegangenen Einnahmen geleistet werden. (verbindliche Erläuterung)

68432	314 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	60.000	60.000	39.300	38.838,52
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Mittel zur Finanzierung der Projekte „Kiezsportlosen“, „Winterspielplätze“ und „BabylotsenPlus“

68473	314 T	Zuschüsse für Maßnahmen der Pflichtversorgung psychisch kranker und suchtkranker Menschen	1.581.000	1.620.000	1.453.000	1.476.005,94
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Gewährung von Zuwendungen im Bereich Pflichtversorgung psychisch Kranker und suchtkranker Menschen im Rahmen bezirklicher Projekte

Mehr durch steigenden Betreuungs- und Beratungsbedarf durch den kontinuierlichen Anstieg der Fallzahlen

68579	314 T	Mitgliedsbeiträge	1.000	1.000	1.100	755,00
-------	----------	-------------------	-------	-------	-------	--------

Mitgliedsbeiträge an die Organisationen "Gesundheit Berlin e.V." sowie "Gesunde Städte Netzwerk"

81179	314 A05	Fahrzeuge	35.000		—	—
-------	------------	-----------	--------	--	---	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

Die ursprünglich für das Haushaltsjahr 2015 vorgesehene Ersatzbeschaffung des Dienstkraftfahrzeuges (Desibus) des Gesundheitsamtes konnte dort mangels Beteiligung am Ausschreibungsverfahren nicht realisiert werden. Die Ersatzbeschaffung soll nunmehr für das rund 17 Jahre alte Fahrzeug erneut durchgeführt werden.

81279	314 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	12.000	11.000	—	—
-------	------------	--	--------	--------	---	---

Ersatzbeschaffungen für den Zahnärztlichen Dienst (ein Zahnarztstuhl in 2018, ein Sterilisator in 2019), den Kinder- und Jugendgesundheitsdienst (je ein Medikamentenkühlschrank in 2018 und 2019) sowie im Bereich Hygiene und Umweltmedizin (eine neue Messeinheit zur Badewasseranalytik in 2018).

		Gesamtausgaben	10.789.600	10.980.500	9.876.900	9.570.676,26
		Prozentuale Veränderung	9,2 %	1,8 %		

Gesundheit und
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 4100						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	116.100	116.100	127.300	103.348,06
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	148.000	148.000	115.000	170.082,27
351- 389		Besondere Finanzierungseinnahmen	1.000	1.000	1.000	1.000,00
		Gesamteinnahmen	265.100	265.100	243.300	274.430,33
411- 462		Personalausgaben	8.238.500	8.416.300	7.697.300	7.239.663,39
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	862.100	872.200	686.200	815.413,41
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.642.000	1.681.000	1.493.400	1.515.599,46
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	47.000	11.000	—	—
		Gesamtausgaben	10.789.600	10.980.500	9.876.900	9.570.676,26
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-10.524.500	-10.715.400	-9.633.600	-9.296.245,93

Überregionale Gesundheitsaufgaben

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die überregional durchgeführte vorbeugende und nachgehende fürsorgliche Betreuung der Bevölkerung.

Es bestehen folgende Einrichtungen:

- Lebensmittelpersonalberatung
- Zentrum für sinnesbehinderte Menschen – Beratungsstelle für sehbehinderte Menschen
- Zentrum für sexuelle Gesundheit und Familienplanung
 - Beratungsstelle für sexuelle Gesundheit (STI/HIV), Standort Tiergarten-Süd
 - Beratungsstelle für Familienplanung und Schwangerschaft, Standort Wedding

Der Fachbereich erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	836	Standardprodukte der Bezirke
Produktgruppen	4260	Ausbildung
	5078	Katastrophen- und Zivilschutz
Produktbereich	1098	Gesundheitliche Beratung, Betreuung und Hilfe sowie Gesundheitsschutz
Produktgruppen	5396	Zentrale und regionalisierte Aufgaben
	5398	Gesundheitliche Beratung und Betreuung für Erwachsene (Fachbereich 3), GBE

Qualitative Weiterentwicklung der Gender-Budget-Analyse (gem. AR 2018/2019, Muster Anlage 8)

Produkt: 60410 Lebensmittelpersonal-Beratung	
Zielgruppe	In Lebensmittelbetrieben und Küchen von Einrichtungen zur Gemeinschaftsverpflegung tätige Personen
Nutzungsanalyse	Frauen: 53,9 % (absolut: 11.401); Männer 46,1 % (absolut: 9.756)
Zielsetzung:	Die Nutzungsanalyse zeigt eine annähernd paritätische Angebotsnutzung, so dass die Festlegung von gesonderten Zielen gegenwärtig nicht erforderlich ist.
Steuerungsmaßnahmen:	Im Hinblick auf die annähernd paritätische Angebotsnutzung erscheinen Steuerungsmaßnahmen zzt. nicht erforderlich.

Überregionale Gesundheitsaufgaben

Produkt: 78724 R- Beratung, Betreuung und Vermittlung von Hilfen bei Problemen im Zusammenhang mit Beziehungen/Partnerschaft, Sexualität und Schwangerschaft (BA Mi, Fr-Kr, Ch-Wi, St-Zd, Mz-He)	
Zielgruppe	Frauen und Männer im fertilen Alter und deren Partner
Nutzungsanalyse	Frauen: 92,9 % (absolut: 10.670); Männer 7,1 % (absolut: 821)
Zielsetzung:	Etwa 90 % der innerhalb des Produkts erbrachten Leistungen entfallen auf die Kostenübernahme für Kontrazeptiva, die wiederum fast ausschließlich von Frauen nachgefragt werden. Durch gezielte Maßnahmen im Rahmen der Aufklärungs- und Präventionsarbeit des Zentrums für sexuelle Gesundheit und Familienplanung soll daher bewirkt werden, dass sich vermehrt auch Männer mit den Themen Partnerschaft und Familienplanung befassen und sich entsprechend an das Zentrum wenden. Voraussetzung hierfür ist allerdings eine Erhöhung der Zahl der Sozialarbeiter/innen des Zentrums, um eine entsprechende Initiative im größeren Maßstab planen und nachhaltig realisieren zu können. Eine konkrete Zielvorgabe erscheint gegenwärtig nicht sinnvoll, da zunächst Erfahrungen hinsichtlich der Wirksamkeit einzelner Elemente des sich in der Entwicklung befindlichen Aufklärungs- und Präventionsangebots gesammelt werden müssen.
Steuerungsmaßnahmen:	Das sich in der Konzeptionsphase befindliche Aufklärungs- und Präventionsangebot ist alters- und zielgruppenspezifisch zeitnah im Rahmen der personellen Möglichkeiten des Zentrums umzusetzen. Es ist allerdings davon auszugehen, dass sich Effekte bei der Nutzung der Angebote des Zentrums nicht sofort messbar einstellen werden, da es sich hier um ein gesamtgesellschaftliches Problem handelt, das nicht allein durch die Arbeit des Zentrums zu bewältigen ist.

Produkt: 78744 R- Prävention sexuell übertragbarer Krankheiten einschließlich HIV (BA Mi, Fr-Kr, Ch-Wi, Mz-He)	
Zielgruppe	Jugendliche, Migranten, Frauen u. Männer in der Prostitution, Drogengebraucher, sonstige Gruppen mit risikohaftem Verhalten, Multiplikatoren, allgemeine Bevölkerung
Nutzungsanalyse	Frauen: 72,7 % (absolut: 1.662); Männer 27,3 % (absolut: 623)
Zielsetzung:	In 2016 wurden mehr Kontaktgänge (Bordelle und Straßenstrich) durchgeführt, weil weniger Schulklassen angefragt haben. In den Bordellen und auf dem Straßenstrich arbeiten überwiegend Frauen. Ziel ist es im kommenden Schuljahr alle relevanten Schulen über das Angebot des Zentrums zu informieren.
Steuerungsmaßnahmen:	Breite Streuung von Informationen zu den Angeboten des Zentrums an alle für Mitte relevanten Schulen.

Überregionale Gesundheitsaufgaben

Produkt: 79014 R- Ärztliche Beratung und Diagnostik im Zus.hang mit Schwangerschaft und Schwangerschaftsverhütung (BA Mi, Fr-Kr, Ch-Wi, St-Zd, Mz-He)	
Zielgruppe	Frauen und Männer im fertilen Alter und deren Partner
Nutzungsanalyse	Frauen: 96,7 % (absolut: 4.542); Männer 3,3 % (absolut: 156)
Zielsetzung:	Durch gezielte Maßnahmen im Rahmen der Aufklärungs- und Präventionsarbeit des Zentrums für sexuelle Gesundheit und Familienplanung soll bewirkt werden, dass sich vermehrt auch Männer mit den Themen Partnerschaft und Familienplanung befassen und sich entsprechend an das Zentrum wenden. Voraussetzung hierfür ist allerdings eine Erhöhung der Zahl der Sozial-arbeiter/innen des Zentrums, um eine entsprechende Initiative im größeren Maßstab planen und nachhaltig realisieren zu können. Eine konkrete Zielvorgabe erscheint gegenwärtig nicht sinnvoll, da zunächst Erfahrungen hinsichtlich der Wirksamkeit einzelner Elemente des sich in der Entwicklung befindlichen Aufklärungs- und Präventionsangebots gesammelt werden müssen.
Steuerungsmaßnahmen:	Das sich in der Konzeptionsphase befindliche Aufklärungs- und Präventionsangebot ist alters- und zielgruppenspezifisch zeitnah im Rahmen der personellen Möglichkeiten des Zentrums umzusetzen. Es ist allerdings davon auszugehen, dass sich Effekte bei der Nutzung der Angebote des Zentrums nicht sofort messbar einstellen werden, da es sich hier um ein gesamtgesellschaftliches Problem handelt, das nicht allein durch die Arbeit des Zentrums zu bewältigen ist.

Produkt: 79370 Diagnostik, Einleitung der Versorgung mit optischen und elektronischen Sehhilfen einschl. Beratung von Sehbehinderten	
Zielgruppe	Sehbehinderte und von Sehbehinderung Bedrohte aller Altersgruppen und Angehörige, Lehrkräfte von sehbehinderten Kindern, Rehabilitationsstätten, Arbeitgeber und andere Dienste, Leistungsträger
Nutzungsanalyse	Frauen: 52,8 % (absolut: 984); Männer 47,2 % (absolut: 879)
Zielsetzung:	Die Nutzungsanalyse zeigt eine annähernd paritätische Angebotsnutzung, so dass die Festlegung von gesonderten Zielen gegenwärtig nicht erforderlich ist.
Steuerungsmaßnahmen:	Im Hinblick auf die annähernd paritätische Angebotsnutzung erscheinen Steuerungsmaßnahmen zzt. nicht erforderlich.

Produkt: 80138 R- Beratung, Diagnostik, Therapie und Betreuung bei sexuell übertragbaren Krankheiten/HIV (BA Mi, Fr-Kr, Ch-Wi, Mz-He)	
Zielgruppe	Allgemeine Bevölkerung, die das Zentrum mit entsprechender Fragestellung aufsucht, insbesondere Menschen, die sozial nicht abgesichert sind und/oder sprachlich nicht integriert sind.
Nutzungsanalyse	Frauen: 39,5 % (absolut: 3.495); Männer 60,5 % (absolut: 5.352)
Zielsetzung:	Die Nutzungsanalyse zeigt eine annähernd paritätische Angebotsnutzung, so dass die Festlegung von gesonderten Zielen gegenwärtig nicht erforderlich ist.
Steuerungsmaßnahmen:	Im Hinblick auf die annähernd paritätische Angebotsnutzung erscheinen Steuerungsmaßnahmen zzt. nicht erforderlich.

Überregionale
Gesundheitsaufgaben

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
Einnahmen						
11150	314 E03	Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen sowie im Arbeits- und gesundheitlichen Verbraucherschutz (GesSozArbVGebO)	319.000	319.000	330.000	319.298,00
Für die Ausstellung von amtsärztlichen/vertrauensärztlichen Zeugnissen Hier werden auch die Einnahmen für Belehrung und Bescheinigung für das gewerbsmäßig tätige Personal beim Umgang mit Lebensmitteln gemäß § 43 Abs. 1 des Infektionsschutzgesetzes nachgewiesen.						
11979	314 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	110,50
In diesem Titel werden alle Einnahmen der Gruppe 119 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen. Insbesondere Gebühren nach der Verwaltungsgebührenordnung						
Gesamteinnahmen			320.000	320.000	331.000	319.408,50
Prozentuale Veränderung			-3,3 %	—		
Ausgaben						
42201	314	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	354.000	365.000	427.000	391.492,39
42701	314	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	35.000	35.000	29.800	29.615,51
Honorare insbesondere für Dolmetscherinnen und Dolmetscher sowie für die Leitung von Supervisions- und Balint-Gruppen						
42801	314	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.702.000	1.736.000	1.631.000	1.547.124,80
42821	314	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	216.000	218.000	240.000	209.582,81
44100	314	Beihilfen für Dienstkräfte	13.500	13.900	16.500	12.660,51
51140	314 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	26.100	9.100	12.000	9.115,10
Neu- und Ersatzbeschaffungen von Geräten und Zubehör sowie für Wartung und Unterhaltung des Bestandes Mehr durch den sukzessiven Ersatz veralteter medizinischer Geräte						
51408	314 A09	Dienst- und Schutzkleidung	1.000	1.000	1.000	125,37
51426	314 A09	Verbrauchsmittel für medizinische Zwecke	30.000	30.000	17.000	16.765,51
Beschaffung von Impfstoffen und Desinfektionsmitteln, medizinischem Verbrauchsmaterial, Vitaminpräparaten, Pharmaka und Testmaterialien Mehr durch erwarteten Anstieg der Fallzahlen						
51701	314 A08	Bewirtschaftungsausgaben	15.200	15.200	28.500	15.026,41
Bewirtschaftungsausgaben für das Objekt Ruheplatzstraße 13						
51715	314 A08	Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements	23.700	24.600	30.000	23.528,76
Betriebskostenzahlungen an die BIM für das Objekt Potsdamer Straße 65						
51820	314 A08	Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Management	37.000	37.000	37.000	36.504,00
Mietzahlungen an die BIM für das Objekt Potsdamer Straße 65						

Überregionale Gesundheitsaufgaben

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ansatz 2016	
54079	314 A09	Verschiedene Ausgaben	2.900	2.900	1.000	2.861,66	

In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

Insbesondere für Auslagenersatz niedergelassener Ärzte, für Umzüge, fachspezifischen Geschäftsbedarf, Bücher, Zeitschriften, Glühlampen und für Altaktenentsorgung

81279	314 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	69.000	—	—	—
-------	------------	---	--------	---	---	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

Es handelt sich um Neu- und Ersatzbeschaffungen von medizinischen Geräten und Ausstattungen für beide Beratungsstellen des Zentrums für Familienplanung und sexuelle Gesundheit.

Potsdamer Str. 65: Wärmetisch, Untersuchungslampe, Medizinschränke, eine Reinigungs- und Desinfektionsstrecke sowie ein Medikamentenkühlschrank

Ruheplatzstr. 13: Ultraschallgerät, OP-Lampen, Blutentnahmelampe, Wärmetisch und, Medikamentenkühlschrank

Ferner sollen in 2018 für die Lebensmittelpersonalberatungsstelle am Arbeitsplatz zu installierende Kassensysteme beschafft werden (4 Arbeitsplätze).

Gesamtausgaben	2.525.400	2.487.700	2.470.800	2.294.402,83
Prozentuale Veränderung	2,2 %	-1,5 %		

Abschluss Kapitel 4181					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	320.000	320.000	331.000	319.408,50
	Gesamteinnahmen	320.000	320.000	331.000	319.408,50
411-462	Personalausgaben	2.320.500	2.367.900	2.344.300	2.190.476,02
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	135.900	119.800	126.500	103.926,81
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	69.000	—	—	—
	Gesamtausgaben	2.525.400	2.487.700	2.470.800	2.294.402,83
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-2.205.400	-2.167.700	-2.139.800	-1.974.994,33

Stadtentwicklungsamt

Teil A - Allgemeines

Die nachfolgende Tabelle zeigt im Einzelnen die für den Einzelplan 42 geltende Kapitelstruktur:

Kapitelkennzahl	Bezeichnung
4200	Stadtentwicklung und Quartiersmanagement
4201	Bau- und Wohnungsaufsicht
4202	Vermessung

Stadtentwicklung und Quartiersmanagement

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen des Stadtentwicklungsamtes – Fachbereich Stadtplanung -. Das Aufgabengebiet der Stadtplanung umfasst die vorbereitende Bauleitplanung, Untersuchungen der städtebaulichen Struktur, die Standort-, Verkehrs- und Grünflächenplanung, die Aufstellung der verbindlichen Bauleitpläne, die städtebauliche Prüfung von Bauanträgen, die Bauberatung, den Bodenverkehr sowie die Mitwirkungen an der Stadt erneuerung einschließlich Quartiersmanagement. Zum Fachbereich Stadtplanung gehört die Sanierungsverwaltungsstelle einschließlich Abräumung. Im Kapitel enthalten ist die Untere Denkmalschutzbehörde und die Amtsleitung.

Der Fachbereich erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	120	Denkmalschutz
Produktgruppe	3549	Denkmalschutzrechtliche Angelegenheiten
Produktbereich	882	Stadtplanung
Produktgruppen	4249	Stadterneuerung
	4280	Konzeptionelle Planung - Stadtplanung
	4281	Verbindliche Planung - Stadtplanung
	4282	Planungsdurchführung - Stadtplanung

Stadtentwicklung und
Quartiersmanagement

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
Einnahmen						
11105	422 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	27.000	27.000	16.000	26.636,52
Einnahmen entsprechend der Verwaltungsgebührenordnung						
11148	422 E03	Erhebung von Gebühren im Bauwesen	69.000	69.000	78.000	38.490,00
Einnahmen entsprechend der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Bauwesen für Teilgenehmigungen, Befreiungen der Überschreitung eines zulässigen Nutzungsmaßes, Ausstellung von Negativzeugnissen und Auskünfte über das Bestehen eines Vorkaufsrechtes sowie andere planungsrechtliche und sanierungsbedingte Bescheide						
11927	422 E01	Rückführungen von Sanierungs- förderungsmitteln sowie Ab- führungen von Finanzierungs- abgaben	1.000	1.000	1.000	—
11979	422 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Bei diesem Titel werden alle Einnahmen der Hauptgruppe 1 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.						
28290	422 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	—
Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 42890.						
Zweckgebundene Einnahmen u.a. für die Bearbeitung bzw. Erstellung von vorhabenbezogenen Bebauungsplänen u.a. von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben und der Berliner Immobilienmanagement GmbH						
34192	423 E01	Zweckgebundene Rückführungen von Sanierungsfördermitteln sowie Abführungen von Finanzierungs- beiträgen	200.000	200.000	200.000	440.655,87
Rückführung von als Vorauszahlungen eingesetzten Sanierungsfördermitteln sowie Abführungen von Finanzierungsabgaben, wie Ausgleichsbeträge (§§ 154/155 BauGB). Die Einnahmen sind zur Finanzierung von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen erneut einzusetzen bzw. ist andernfalls der dem Bund zustehende Anteil an den Einnahmen in den Bundeshaushalt zurückzuführen.						
Gesamteinnahmen			299.000	299.000	297.000	505.782,39
Prozentuale Veränderung			0,7 %	—		
Ausgaben						
42201	422	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	581.000	593.000	595.000	518.813,73
42801	422	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	3.181.000	3.282.000	3.213.000	2.888.888,03
42811	422	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	133.000	67.300	39.400	127.224,80
42890	422	Entgelte der Tarifbeschäftigten aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben sind bestimmt für die Bearbeitung maßnahmenbezogener Bebauungspläne. Die Finanzierung erfolgt aus zweckgebundenen Einnahmen bei Kapitel 4200 Titel 28290. Ausgaben dürfen nur in Höhe der im Titel 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
44100	422	Beihilfen für Dienstkräfte	22.200	22.900	32.300	20.924,55

Stadtentwicklung und Quartiersmanagement

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51101	422 A09	Geschäftsbedarf	1.500	1.500	1.500	9.100,49

Ausgaben für Geschäftsbedarf sowie Bücher und Zeitschriften

51140	422 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000	1.000	14.917,03
-------	------------	--	-------	-------	-------	-----------

Die Ausgaben sind vorgesehen für die Beschaffung von speziellen Arbeitsmitteln und Ausstattungen.

51801	422 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	42.600	43.100	19.300	27.057,41
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für die Anmietung von Vor-Ort-Büros für Quartiersbeauftragte in Quartiersmanagementgebieten
Mehr wegen eines neuen QM-Gebietes mit einem Vor-Ort-Büro und Mieterhöhungen für vorhandene Vor-Ort-Büros

52501	422 A09	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	1.000	25.349,90
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	-----------

52601	422 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.000	1.000	1.500	492,00
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	-------	--------

52610	422 A09	Gutachten	17.200	15.000	15.000	3.403,40
-------	------------	-----------	--------	--------	--------	----------

Gutachten aufgrund von Gesetzen, Rechtsverordnungen, Tarifverträgen sowie zur Bereichsentwicklungsplanung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch, auch für Gutachten bei Bebauungsplänen

53111	422 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	—	—	—	1.500,00
-------	------------	-----------------------------------	---	---	---	----------

53121	422 A09	Bürgerbeteiligung an Planungen	1.000	1.000	12.000	—
-------	------------	--------------------------------	-------	-------	--------	---

Die Ausgaben sind für Veröffentlichungen im Rahmen der nach § 3 Baugesetzbuch vorgesehenen Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung zu verwenden (verbindliche Erläuterung). Die Ausgaben für die Organisation von Bürgerveranstaltungen werden im Titel 54010 nachgewiesen.

54010	422 A09	Dienstleistungen	140.000	140.000	25.000	233.634,10
-------	------------	------------------	---------	---------	--------	------------

Durchführung von Bebauungsplänen, Erstellung städtebaulicher Verordnungen, Mieterberatungen in städtebaulichen Erhaltungsgebieten, Vergabe von planerischen Leistungen an Dritte u. a. Einführung eines Monitoringsystems und vertiefende Untersuchungen, sowie projektbezogene Maßnahmen der Bürgerbeteiligung

54079	422 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	6,58
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	------

Bei diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

68432	422 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	12.000	12.000	12.000	12.000,00
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für Zuschüsse an Bürgervereine für Mieten, Betriebskosten, Büro- und Portokosten, Internetauftritten auf Antrag.

88305	423	Infrastrukturmaßnahmen in Stadterneuerungsgebieten	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.121.247,44 R 74.000,00
-------	-----	--	-----------	-----------	-----------	-----------------------------

Die Ausgaben sind bestimmt für Sanierungsmaßnahmen und Aufwertungsmaßnahmen im öffentlichen Raum in förmlich festgelegten Sanierungsgebieten.

Die Finanzierung erfolgt aus zweckgebundenen Einnahmen (4200/11927 und 4200/34192) sowie aus der Rücklage (4500/35903).

Stadtentwicklung und Quartiersmanagement

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
89331	423	Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.721.156,25
		Verpflichtungsermächtigung	800.000	600.000		
		Davon fällig 2019	500.000			
		Davon fällig 2020	300.000	300.000		
		Davon fällig 2021	—	300.000		
		Davon fällig 2022	—	—		
		Davon fällig 2023	—	—		
		Davon fällig 2024	—	—		

Finanzierung von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen nach den nach Maßgabe des Baugesetzbuches und der AV Stadterneuerung 2014 aufgestellten Landesprogrammen.

Pflichtaufgaben:

- Finanzierung Gebäudeteilabrisse
- Finanzierung Hofkellerabrisse, Entsiegelung und Begrünung
- Finanzierung Sozialplanverfahren
- Finanzierung Umzugskosten und Härteausgleich
- Planungs- und Mehrkosten für Infrastrukturmaßnahmen in Verbindung mit Förderung- hier Städtebaulicher Denkmalschutz, EFRE, Stadtumbau Ost
- Finanzierung offene Mieterberatung
- Finanzierung Belegungskontrolle und Belegungsmanagement
- Finanzierung der Betroffenenvertretung in den jeweiligen Sanierungsgebieten
- Kofinanzierung von Gutachten zur Entlassung der Sanierungsgebiete

sonstige Aufgaben:

- Planungs- und Investitionskosten für Infrastrukturmaßnahmen nach Empfehlung BA und in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen.

Deckungsvermerk:

Die Ausgaben des Titels 89331 sind deckungsberechtigt aus Ausgaben des Titels 89339.

89339	423	Städtebauliche Einzelmaßnahmen	700.000	700.000	700.000	445.425,32
		Verpflichtungsermächtigung	400.000	200.000		
		Davon fällig 2019	300.000			
		Davon fällig 2020	100.000	100.000		
		Davon fällig 2021	—	100.000		
		Davon fällig 2022	—	—		
		Davon fällig 2023	—	—		
		Davon fällig 2024	—	—		

Finanzierung von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen außerhalb von förmlich festgelegten Sanierungsgebieten nach den Maßgaben des Baugesetzbuches und der AV Stadterneuerung 2014.

- Finanzierung anerkannter städtebaulicher Einzelmaßnahmen (Wohnhäuser und Infrastruktur) mit Förderung - hier Städtebaulicher Denkmalschutz
- Finanzierung von Umzugskosten und Härteausgleich
- Finanzierung Hofkellerabrisse, Entsiegelung und Begrünung
- Planungs- und Mehrkosten für Infrastrukturmaßnahmen - hier städtebaulicher Denkmalschutz
- Gegenfinanzierung für Titel 89331

sonstige Aufgaben:

- Planungs- und Investitionskosten für Infrastrukturmaßnahmen entsprechend BA-Beschlüssen

Gesamtausgaben	7.336.500	7.382.800	7.170.000	7.171.141,03
Prozentuale Veränderung	2,3 %	0,6 %		

Stadtentwicklung und
Quartiersmanagement

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 4200						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	98.000	98.000	96.000	65.126,52
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	—
311-347		Einn. aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen	200.000	200.000	200.000	440.655,87
		Gesamteinnahmen	299.000	299.000	297.000	505.782,39
411-462		Personalausgaben	3.918.200	3.966.200	3.880.700	3.555.851,11
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	206.300	204.600	77.300	315.460,91
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	12.000	12.000	12.000	12.000,00
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	3.200.000	3.200.000	3.200.000	3.287.829,01
		Gesamtausgaben	7.336.500	7.382.800	7.170.000	7.171.141,03
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-7.037.500	-7.083.800	-6.873.000	-6.665.358,64

Bau- und Wohnungsaufsicht

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Stadtentwicklungsamtes Fachbereich Bau- und Wohnungsaufsicht.

Der Fachbereich erstellt in dem nachfolgenden Produktbereich Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	1129	Bau- und Wohnungsaufsicht
Produktgruppen	5298	Wohnungsaufsicht
	5299	Überwachungen Bauaufsicht
	5300	Genehmigungen Bauaufsicht
	5301	Bauaufsichtliche Auskünfte
	5302	Verwaltung Bau- und Wohnungsaufsicht

Bau- und Wohnungsaufsicht

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11102	043 E03	Ersatzvornahmen	20.000	20.000	20.000	15.954,63
Ersatz der beim Titel 54012 verauslagten Beträge durch die Pflichtigen nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz						
11105	043 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	50.000	50.000	19.100	47.344,87
Einnahmen entsprechend der Verwaltungsgebührenordnung						
11148	043 E03	Erhebung von Gebühren im Bauwesen	5.800.000	5.800.000	4.465.000	5.578.294,96
Gebühren für Baugenehmigungen, Befreiungen und andere Bescheide						
11152	043 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	50.800	50.800	308.000	87.569,80
Einnahmen entsprechend den baurechtlichen Vorschriften, u.a. Brandschutzgutachten						
11201	043 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	80.000	80.000	70.000	80.255,00
Geldbußen und Zwangsgelder nach der Bauordnung für Berlin in Verbindung mit dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten und dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz						
11979	043 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Bei diesem Titel werden alle Einnahmen der Hauptgruppe 1 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.						
11990	043 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen	2.000	2.000	—	166.800,00
Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei den Kapiteln 3800 und 3810 Titel 68190.						
Ablösebeträge nach der Verordnung über die Höhe der Ablösebeträge für Fahrradabstellmöglichkeiten und der Bauordnung für Berlin für Fahrradabstellanlagen und Kinderspielplätze						
Gesamteinnahmen			6.003.800	6.003.800	4.883.100	5.976.219,26
Prozentuale Veränderung			23,0 %	—		
Ausgaben						
42201	043	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.023.000	1.052.000	790.000	818.473,72
42801	043	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.328.000	1.321.000	1.555.000	1.314.227,65
44100	043	Beihilfen für Dienstkräfte	25.600	26.400	23.200	24.074,75
51101	043 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	1.000	1.319,86
Ausgaben für Geschäftsbedarf sowie Bücher und Zeitschriften						
51140	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000	1.000	939,95
Die Ausgaben sind vorgesehen für die spezielle Ausstattung der Arbeitsplätze.						
51408 (neu)	043 A09	Dienst- und Schutzkleidung	—	—		83,46
52501 (neu)	043 A09	Aus- und Fortbildung	1.000	—		895,00

Bau- und Wohnungsaufsicht

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz	Ansatz	Ansatz		
			2018	2019	2017	2016	
52601	043 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000	2.000	1.000	1.949,72	

Gerichtskosten, Ersatz von Aufwendungen nach § 80 Verwaltungsverfahrensgesetz

54012	043 A09	Ersatzvornahmen	20.000	20.000	20.000	5.022,47
-------	------------	-----------------	--------	--------	--------	----------

Die Mittel werden für Zwangsmaßnahmen in Rahmen der Mängelbeseitigungsverfahren zur Gefahrenabwehr nach bau- und wohnungsaufsichtlichen Vorschriften verwendet. Den Ausgaben sollen grundsätzlich gleich hohe Einnahmen im Titel 11102 gegenüberstehen.

54079	043 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	2.000	—
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	---

Bei diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

Gesamtausgaben	2.402.600	2.424.400	2.393.200	2.166.986,58
Prozentuale Veränderung	0,4 %	0,9 %		

Abschluss Kapitel 4201					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	6.003.800	6.003.800	4.883.100	5.976.219,26
	Gesamteinnahmen	6.003.800	6.003.800	4.883.100	5.976.219,26
411- 462	Personalausgaben	2.376.600	2.399.400	2.368.200	2.156.776,12
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	26.000	25.000	25.000	10.210,46
	Gesamtausgaben	2.402.600	2.424.400	2.393.200	2.166.986,58
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	3.601.200	3.579.400	2.489.900	3.809.232,68

Vermessung

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Stadtentwicklungsamtes - Fachbereich Kataster und Vermessung -.

Der Fachbereich erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	836	Standardprodukte der Bezirke
Produktgruppe	4260	Ausbildung
Produktbereich	1153	Vermessungswesen
Produktgruppen	5375	Wertermittlung - Vermessung
	5376	Vermessungsaufgaben
	5377	Liegenschaftskataster
	5382	Landesvermessung

Vermessung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11159	421 E03	Gebühren nach der Vermessungs- gebührenordnung	110.000	110.000	130.000	103.294,30
Vermessungs- und Katastergebühren für Auszüge aus den Nachweisen des Liegenschaftskatasters und der städte- baulichen Vermessungen						
11979	421 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Bei diesem Titel werden alle Einnahmen der Hauptgruppe 1 von weniger als 1.000 EURO je Entstehungsgrund nachgewiesen.						
12511	421 E03	Verkaufserlöse	1.000	1.000	10.000	445,40
Einnahmen aus dem Verkauf der Landeskartenwerke und der Sonderkarten						
13203	421 E03	Verkauf von beweglichem Vermögen	—	—	—	4.600,00
Gesamteinnahmen			112.000	112.000	141.000	108.339,70
Prozentuale Veränderung			-20,6 %	—		
Ausgaben						
42201	421	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	449.000	462.000	626.000	498.637,01
42801	421	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	2.271.000	2.317.000	2.259.000	2.093.031,00
42821	421	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	60.300	61.000	67.200	14.871,51
44100	421	Beihilfen für Dienstkräfte	31.300	32.200	59.400	29.415,78
51101	421 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	1.000	958,75
Ausgaben für Geschäftsbedarf sowie für Bücher und Zeitschriften						
51140	421 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	8.300	5.400	3.400	3.395,81
Die Ausgaben sind vorgesehen für die Beschaffung und Unterhaltung von Vermessungstechnik und spezielle Ausstattung der Arbeitsplätze.						
51185 (neu)	421 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	9.200	9.200		
Ausgaben für Dienstleistungen von Anderen, insbesondere für Wartungsverträge bei speziellen Fachanwendungen						
51403	421 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	2.200	3.200	3.800	2.184,96
Ausgaben für Treibstoffe und Öle sowie für die Haltung von Fahrzeugen						
51803	421 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	2.500	2.600	2.600	2.417,42
Ausgaben für Geräte des Fachbereiches						
54010	421 A09	Dienstleistungen	1.000	1.000	1.000	940,00
Ausgaben für Dienstleistungen zum GeoDatenService						

Vermessung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
54079	421 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	971,01

Bei diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.

68190 (neu)	421 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—		R 266.855,50
81179	421 A05	Fahrzeuge			—	29.919,14

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

81259 (neu)	421 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	25.000			
----------------	------------	---	--------	--	--	--

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

2018: Ausgaben zur Ersatzbeschaffung Plotter/Scanner

Gesamtausgaben	2.861.800	2.895.600	3.024.400	2.676.742,39
Prozentuale Veränderung	-5,4 %	1,2 %		

Abschluss Kapitel 4202					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	112.000	112.000	141.000	108.339,70
	Gesamteinnahmen	112.000	112.000	141.000	108.339,70
411- 462	Personalausgaben	2.811.600	2.872.200	3.011.600	2.635.955,30
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	25.200	23.400	12.800	10.867,95
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			—	—
811- 899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	25.000		—	29.919,14
	Gesamtausgaben	2.861.800	2.895.600	3.024.400	2.676.742,39
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-2.749.800	-2.783.600	-2.883.400	-2.568.402,69

Umwelt- und Naturschutzamt

Teil A - Allgemeines

Die nachfolgende Tabelle zeigt im Einzelnen die für den Einzelplan 43 geltende Kapitelstruktur:

Kapitelkennzahl	Bezeichnung
4300	Umwelt- und Naturschutz

Umwelt- und Naturschutz

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für das Umwelt- und Naturschutzamt.

Das Amt erstellt in den nachfolgenden Produktbereichen Produkte der folgenden Produktgruppen:

Produktbereich	734	Umweltordnungsaufgaben
Produktgruppe	3561	Umweltordnungsaufgaben
Produktbereich	51	Naturschutz und Landschaftsplanung
Produktgruppe	123	Naturschutz und Landschaftsplanung

Umwelt- und Naturschutz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11149	332 E03	Gebühren nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Umweltschutz	127.000	127.000	127.000	123.198,49
Gebühren für Amtshandlungen im Rahmen der bezirklichen Umwelt- und Naturschutzaufgaben						
11193	332 E01	Ausgleichsabgabe nach dem Naturschutzrecht	67.000	67.000	67.000	216.236,00
Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 52190.						
Ausgleichsabgaben nach dem Berliner Naturschutzgesetz einschließlich der Berliner Baumschutzverordnung						
11201	331 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	15.600	15.600	13.900	18.698,00
Geldbußen und Verwarnungsgelder nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten sowie Zwangsgelder nach § 11 des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes. Die mit den Geldbußen, Verwaltungs- und Zwangsgeldern zusammenhängenden Zinsen und Verfahrenskosten sowie die Einnahmen, die mit Gebühren, Gerichts- und Verwaltungskosten zusammenhängen, werden ebenfalls bei diesem Titel vereinnahmt.						
12290	332 E01	Einnahmen aus zweckgebundenen Nebenentgelten des Dualen Systems	30.700	30.700	30.700	30.852,00
Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 53191.						
Zuwendungen für umweltschutzfördernde Maßnahmen und Maßnahmen, die den Zielen des Umwelt- und Naturschutzes entsprechen.						
Gesamteinnahmen			240.300	240.300	238.600	388.984,49
Prozentuale Veränderung			0,7 %	—		
Ausgaben						
42201	331	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	403.000	414.000	365.000	329.703,30
42801	331	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.511.000	1.541.000	1.746.000	1.451.177,22
44100	331	Beihilfen für Dienstkräfte	24.900	25.600	7.500	23.380,68
51101	331 A09	Geschäftsbedarf	2.000	2.000	2.000	1.706,48
Ausgaben für Geschäftsbedarf, Kleinstbeschaffungen, Aufklärungsmaterialien, Drucke u.a. sowie der Erwerb von Fachliteratur, Fachzeitschriften und von technischen Vorschriften						
51140	331 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000	1.000	716,38
Ausgaben für Neu- und Ersatzbeschaffungen von Geräten und Zubehör sowie die Instandhaltung und Unterhaltung von technischen Geräten des Umwelt- und Naturschutzamtes sowie für die Kalibrierung von Messtechnik						
52190	331 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen	67.000	67.000	67.000	50.041,91 R 443.284,24

Verwendung der Ausgleichsabgaben nach dem Berliner Naturschutzgesetz einschließlich der Berliner Baumschutzverordnung für Maßnahmen zur Förderung des Schutzes, der Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft, inklusive Planungsaufgaben, die in unmittelbarem Zusammenhang mit den Maßnahmen zur Förderung des Naturhaushaltes dienen (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zum Titel 11193)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der im Titel 11193 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Umwelt- und Naturschutz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
52501	331 A09	Aus- und Fortbildung	2.000	2.000	2.000	1.433,88
Ausgaben für Weiterbildungs- und Fortbildungslehrgänge, Fachveranstaltungen, Fachtagungen, Messebesuche und Aufwendungen für Fachexkursionen im Umwelt- und Naturschutzamt						
52610	331 A09	Gutachten	77.000	77.000	1.000	—
Ausgaben für Studien, Projekte, Kataster, Gutachten und Umweltverträglichkeitsuntersuchungen zur Realisierung der gesetzlichen Aufgaben des Amtes nach BImSchG, BBodSchG, IFG, WHG, BNatschG, Kinder-Spielplatz-Gesetz und deren untergesetzlichen Regelwerke, Vorsorgegutachten (für EMV, Immissionsschutz, VOC, Feinstaub, partikelgetragene Noxen) und Gutachten zum Baum-, Natur- und Artenschutz						
53191	332 A10	Umweltschutzfördernde Maßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen	30.700	30.700	30.700	9.184,84 R 104.473,31
Ausgaben für umwelt- und naturschutzfördernde Maßnahmen, Maßnahmen zur Verbesserung des Naturhaushaltes und des Artenschutzes, des Klimas, Öffentlichkeitsarbeit, Ausgaben für die Umwelt- und Naturschutzbildung, Umweltinformationssysteme, die dem Umwelt- und Naturschutz in besonderem Maße dienen (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zum Titel 12290) Ausgaben dürfen nur in Höhe der im Kapitel 4300, Titel 12290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)						
54016	332 A09	Ermittlung von Boden- und Grundwasserverunreinigungen	24.500	24.500	20.000	23.525,30
Ausgaben für die Ermittlung und Untersuchung von Boden- und Grundwasserverunreinigungen einschließlich einer Erstbewertung, Aktualisierung der Altlastenverdachtsflächen im Bodenbelastungskataster auf der Grundlage der Verpflichtungen des BBodSchG						
54031	332 A09	Beseitigung von Bodenverunreinigungen	15.000	15.000	15.000	11.710,65
Ausgaben zur Beseitigung von Boden- und Grundwasserverunreinigungen zur Gefahrenabwehr, Sanierungsaufwendungen für durchzuführende Verfahren, die der Gefahrenabwehr dienen						
54079	331 A09	Verschiedene Ausgaben	1.600	1.600	1.700	730,84
In diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen. Hierzu gehören u. a. der Erwerb von Schutzbekleidung, Sicherheitsschuhwerk, Kopf- und Mundschutz, Ausgaben für Material zur Beweissicherung von Verstößen, Beschaffung von Reagenzien, analytischem Material und Indikatoren für Untersuchungen von Wasser-, Luft- und Bodenbelastungen, Ausgaben für Gerichtskosten aus Verfahren nach dem OWiG, Aufwendungen für Veröffentlichungen zu umweltrelevanten Sachverhalten, Visualisierung von Katasterdaten, Ausgaben für Dokumentationsmaterial, Scan-Arbeiten sowie Aufwendungen für Veranstaltungen wie Aktionstage, Preisvergaben und Ausstellungseröffnungen.						
68590 (neu)	331 Z10	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—		R 8.339,16
Gesamtausgaben			2.159.700	2.201.400	2.258.900	1.903.311,48
Prozentuale Veränderung			-4,4 %	1,9 %		

Umwelt- und Naturschutz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 4300						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	240.300	240.300	238.600	388.984,49
		Gesamteinnahmen	240.300	240.300	238.600	388.984,49
411- 462		Personalausgaben	1.938.900	1.980.600	2.118.500	1.804.261,20
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	220.800	220.800	140.400	99.050,28
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Gesamtausgaben	2.159.700	2.201.400	2.258.900	1.903.311,48
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.919.400	-1.961.100	-2.020.300	-1.514.326,99

**Allgemeine
Finanzangelegenheiten**

Teil A - Allgemeines

Die nachfolgende Tabelle zeigt im Einzelnen die für den Einzelplan 45 geltende Kapitelstruktur:

Kapitelkennzahl	Bezeichnung
4500	Allgemeine Finanzangelegenheiten
4510	Verwaltung von Finanzvermögen
4520	Stiftungen (ohne Heime)

**Allgemeine
Finanzangelegenheiten**

Allgemeine Erläuterung

In dem Kapitel werden zur Gewährleistung eines in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichenen Bezirkshaushaltsplans die Zuweisungen für konsumtive Sachausgaben, Personalausgaben und Investitionen aus dem Einzelplan 29 nachgewiesen.

Zum Jahresabschluss wird das erwirtschaftete Abschlussergebnis auf die Globalsumme für den nächsten aufzustellenden Bezirkshaushaltsplan vorgetragen (siehe Artikel 85 Absatz 2 der Verfassung von Berlin).

Der Verwaltungsbereich erstellt in dem nachfolgenden Produktbereich Produkte folgender Produktgruppe:

Produktbereich	1164	Haushalt
Produktgruppe	5448	Ausübung der Gesamtverantwortung für den Bezirkshaushalt (Kordinierung, Steuerung, Kontrolle)

Allgemeine
Finanzangelegenheiten

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11938	012 E01	Sonstige Kostenbeiträge	2.448.000	2.800.000	2.086.000	2.480.148,03
Erstattung der Regiekosten aus dem Wirtschaftsplan Parkraumüberwachung Mehr durch die Erweiterung der Parkraumbewirtschaftungszonen						
13110	811 E02	Erlösbeteiligung der Bezirke aus der Veräußerung von Grundstücken	1.216.000	1.216.000	1.216.000	3.143.626,60
Beteiligung an den Einnahmen aus den Verkäufen von Grundstücken des Verwaltungs- und des Finanzvermögens Weniger in Anlehnung an das Ist 2014 und die neue Liegenschaftspolitik im Land Berlin						
35903	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 62 LHO	799.000	799.000	799.000	820.291,30
Entnahme zur Finanzierung der Ausgaben bei Kapitel 4200, Titel 88305						
35909	850 E00	Entnahme aus der Rücklage pauschale Zuweisung	—	—	—	835.619,95
36020	870 E00	Überschuss des vorletzten Haushaltsjahres	12.010.000	1.000	1.000	5.274.839,83
36030	870 E00	Kassenmäßiger Überschuss des Vorjahres	—	—	—	1.303.254,17
37201 (neu)	880 E03	Pauschale Mindereinnahmen	-408.000	-720.000		
Beschluss des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses Risikoversorge für die zu erwartende Basiskorrektur bei Kapitel 3800 Tiefbau und Straßenverwaltung Titel 34101 Erschließungsbeiträge						
38530	890 E00	Zuweisungen für Investitionen	16.143.000	15.518.000	11.147.000	8.938.565,00
Zuweisung der Senatsverwaltung für Finanzen zum Ausgleich der im Haushaltsplan veranschlagten Investitionen der Hauptgruppe 7 und der Titel 82164, 89331 und 89339						
38630	890 E00	Zuweisungen für Ausgaben (ohne Investitionen)	732.590.000	742.884.000	683.281.000	674.724.377,65
Zuweisung der Senatsverwaltung für Finanzen zum Ausgleich der im Haushaltsplan veranschlagten konsumtiven Sachaus- gaben und der Personalausgaben						
Gesamteinnahmen			764.798.000	762.498.000	698.530.000	697.520.722,53
Prozentuale Veränderung			9,5 %	-0,3 %		
Ausgaben						
46201	880	Pauschale Minderausgaben für Personalausgaben		-410.000	—	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
Pauschale Minderausgabe zum Erreichen eines ausgeglichenen Haushalts im Haushaltsjahr 2019. Es wird erwartet, dass entsprechende Minderausgaben im Rahmen personalwirtschaftlicher Effekte eintreten werden.						
71901 (neu)	880	Pauschale Zuweisungen für Investitionen	714.000			
Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.						

Durch den Wegfall der Baumaßnahme 4011/71506 aus der bezirklichen Investitionsplanung wird der in 2018 frei werdende Betrag hier veranschlagt. Die Baumaßnahme 4011/71506 wird hinsichtlich des Landesanteils in der Hauptverwaltung veranschlagt.

Allgemeine
Finanzangelegenheiten

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
71902	880	Pauschale Mehrausgaben für Bauinvestitionen des Hochbaus			1.000.000	—
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
91903	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 62 LHO	—	—	—	139.699,73
91909	850 A10	Zuführung an die Rücklage pauschale Zuweisung	—	—	—	2.442.804,77
96010	870 A10	Überschuss des Vorjahres	—	—	—	1.303.254,17
96020	870 A10	Fehlbetrag des vorletzten Haushaltsjahres		1.000	1.000	—
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
97110	880 A09	Verstärkungsmittel	440.000	442.000	20.000	—
		Zweckbindungsvermerk 2018 und 2019: Ausgaben in Höhe von 430.000 EURO sind zweckgebunden zur Umsetzung der Maßnahmen des Masterplans Integration und Sicherheit, davon sind 30.000 EURO zweckgebunden zur Finanzierung des Projektes Yaar e.V.				
		Verstärkungsmittel können auch für höhere Investitionsausgaben sowie für höhere Ausgaben des T-Teils eingesetzt werden.				
97120	880 A09	Verfügun gsmittel	111.000	125.000	31.200	—
		Zweckbindungsvermerk 2018 und 2019: Ausgaben in Höhe von 100.000 EURO sind zweckgebunden zur Umsetzung der Maßnahmen des Masterplans Integration und Sicherheit.				
		Verfügun gsmittel können auch für neue Investitionsausgaben sowie für neue Ausgaben des T-Teils eingesetzt werden.				
97130	880 A09	Sondermittel der Bezirks- verordnetenversammlung	—	—	5.000	—
97203 (neu)	880 A09	Pauschale Minderausgaben	-408.000	-720.000		
		Beschluss des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses Ausgleich für die Pauschalen Mindereinnahmen im Kapitel 4500				
98400	890 A10	Verrechnungen für kalkulatorische Gebäudekosten	22.092.000	22.092.000	21.098.000	20.901.383,00
98420	890 A10	Verrechnungen für kalkulatorische Zinsen Mobilien	152.000	152.000	141.000	141.319,00
98440	890 A10	Verrechnungen für kalkulatorische Pensionen	11.354.000	11.354.000	11.679.000	11.679.433,00
		Gesamtausgaben	34.455.000	33.036.000	33.975.200	36.607.893,67
		Prozentuale Veränderung	1,4 %	-4,1 %		

Allgemeine
Finanzangelegenheiten

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 4500						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	3.664.000	4.016.000	3.302.000	5.623.774,63
351- 389		Besondere Finanzierungseinnahmen	761.134.000	758.482.000	695.228.000	691.896.947,90
		Gesamteinnahmen	764.798.000	762.498.000	698.530.000	697.520.722,53
411- 462		Personalausgaben	—	-410.000	—	—
700- 739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	714.000	—	1.000.000	—
911- 989		Besondere Finanzierungsausgaben	33.741.000	33.446.000	32.975.200	36.607.893,67
		Gesamtausgaben	34.455.000	33.036.000	33.975.200	36.607.893,67
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	730.343.000	729.462.000	664.554.800	660.912.828,86

Verwaltung von Finanzvermögen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Verwaltung der im Bezirk gelegenen Grundstücke des Finanzvermögens und für die vorübergehende Verwaltung von Grundstücken des Verwaltungsvermögens.

Der Fachbereich erstellt in dem nachfolgenden Produktbereich Produkte der folgenden Produktgruppe:

Produktbereich	1152	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produktgruppe	5373	Objektmanagement FM

Verwaltung von Finanzvermögen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
11145	811 E03	Ablösungsbeträge nach der Bauordnung für Berlin	1.000	1.000	1.000	—
Entschädigungszahlungen für Baulasteintragungen aufgrund nachbarschaftsrechtlicher Verpflichtungen						
11152	811 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	1.000	1.000	1.000	—
Gebühren für die Akteneinsicht nach dem Informationsfreiheitsgesetz						
11903	811 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere Erlöse aus Schadenersatzleistungen für Sachbeschädigungen sowie Vertragsstrafen						
11934	811 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere Rückzahlungen von Betriebskosten aus vergangenen Haushaltsjahren						
11944	811 E03	Abgeltung von dinglichen Rechten	1.000	1.000	87.000	2.750,00
Einnahmen nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (Leitungen auf Liegenschaften des Bezirksamtes Mitte im Finanzvermögen)						
11979	811 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere Erlöse aus dem Verkauf von Altmaterial und ausgesonderten Sachen, Ersatz von Gerichts- und ähnlichen Kosten für die Vollstreckbarmachung von Erbbaurechtsverträgen						
12401	811 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	323.000	323.000	295.000	322.844,93

Die Pacht- und Mietzinseinnahmen ergeben sich aus folgenden Grundstücken des Finanz- und (künftigen) Verwaltungsvermögens:

Grundstück	Größe m ²	Jährliche Miete in EURO	
bebaute und unbebaute Grundstücke			
Am Festplatz, Allee du Stade, Kurt-Schumacher-Damm, Charles-Corcelle-Ring (KGA Quartier Napoleon) (Fl. 598 tlw.)	77.489	40.440	
An der Heidestraße (Fl. 316)	129	1.560	
Böttgerstraße 17 (Fl. 122)	619	504	
Clayallee 81 (Fl. 68 tlw.)	unvermessen	11.406	
Großer Stern (Siegessäule) (Fl. 156/36 tlw.)	618	66.000	
Kiautschoustraße 10-11 (Fl. 174/1 tlw.)	1.751	9.544	
Lüneburger Straße 17-18 (3 Tiefgaragenplätze)	unvermessen	1.288	
Müllerstraße 147, 149 (Fl. 516 tlw.)	3.929	34.885	
Nordufer 28 (Fl. 609 tlw.)	4.377	60.000	
Reichpietschufer (Fl. 2122 tlw.)	1.335	79.200	
Seestraße 45 (Fl. 80)	72	17.112	
Seestraße (Fl. 380 tlw.)	72	1.061	
Gesamtsumme aus Miet- und Pachteinahmen bebauter und unbebauter Grundstücke sowie von Mietern und Pächtern zu ersetzende Kosten, die nicht Bestandteil der Miete oder Pacht sind			EURO
		2018	323.00
		2019	323.00

Verwaltung von Finanzvermögen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
12404	811 E01	Erbbauzinsen	175.000	175.000	153.000	175.374,00

Bei Nutzung für soziale, kulturelle oder sportliche Zwecke, für den Wohnungsbau, einschließlich Seniorenwohnungsbau und für förderungswürdige Gewerbe- und Industrieansiedlung darf bei der Bemessung des Erbbauzinses von einem unter dem Verkehrswert liegenden Grundstückswert ausgegangen und/oder der angemessene Erbbauzinssatz unterschritten werden. Bei Grundstücken, die für Zwecke des öffentlich geförderten Wohnungsbaues auch unter Einfluss einer zusätzlichen Nutzung im steuerbegünstigten, frei finanzierten Wohnungsbau oder einer gewerblichen Nutzung vergeben werden, kann für die Dauer der öffentlichen Förderung auf das geltend machen von Ansprüchen aus einer Erbbauzinsgleitklausel verzichtet werden.

Auf die Geltendmachung von Ansprüchen aus einer Erbbauzinsgleitklausel kann im Rahmen der Gewerbe- und Industrieansiedlung bei förderungswürdigen Vorhaben ferner dann verzichtet werden, wenn im Zeitpunkt der möglichen Anpassung die vertraglich vereinbarte Zinshöhe über der zu diesem Zeitpunkt geltenden Zinshöhe für förderungswürdige Vorhaben liegt.

Die Erbbauzinseinnahmen ergeben sich aus folgenden Grundstücken des Finanzvermögens:

Grundstück	Größe m ²	Jährlicher Erbbauzins in EURO
Agricolastraße 17-18/Hansauer 2-3 A	2.238	51.551
Elisabethkirchstraße 20	1.481	6.750
Feldstraße 18	221	1.834
Jacobystraße 4	4.284	9.444
Koloniestraße 116	524	2.400
Lehrter Straße 66	1.301	10.928
Oranienburger Chaussee 1	4.138	2.473
Petersallee 34	795	7.693
Siemensstraße 27	2.341	13.449
Weinmeisterstraße 16	15.284	68.400

Gesamtsoll der Erbbauzinseinnahmen aus Grundstücken des Finanzvermögens	2018	175.000 EURO
	2019	175.000 EURO

13112	811 E03	Wertersatz für Nutzungsrechte an Grundstücken des Finanzvermögens	1.000	1.000	1.000	—
16210	811 E03	Zinsen	—	—	—	14,98
26109	811 E01	Erstattungen von Bauvorbereitungsmitteln			150.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
28101	811 E03	Ersatz von Ausgaben			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
28103	811 E03	Ersatz von Bewirtschaftungs- ausgaben	127.000	127.000	120.000	135.958,28

Von Dritten zu ersetzende Ausgaben für Abgaben und Lasten, die von der Verwaltung des Finanzvermögens verauslagt wurden und nicht beim Titel 12401 nachzuweisen sind (Betriebskostenabrechnungen); Ersatz von Betriebskosten infolge von Grundstücksverkäufen/-abgaben und Erbbaurechtsverträgen

Gesamteinnahmen	632.000	632.000	812.000	636.942,19
Prozentuale Veränderung	-22,2 %	—		

Ausgaben

42201	811	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	63.200	65.000	49.700	58.955,97
42801	811	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	11.200	11.400	70.200	30.249,59
44100	811	Beihilfen für Dienstkräfte	1.000	1.100	1.100	—

Verwaltung von Finanzvermögen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ansatz 2016	
51101	811 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	1.000	229,42	
Ausgaben für Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften sowie Fernmeldegebühren							
51701	811 A08	Bewirtschaftungsausgaben	387.000	394.000	480.000	379.088,25	
Bewirtschaftungsausgaben für die Grundstücke des Finanzvermögens							
51900	811 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	129.000	129.000	130.000	119.657,46	
Bauliche Unterhaltung der Grundstücke des Finanzvermögens und deren bauliche Anlagen							
51901	811 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Asbestsanierung-	1.000	1.000	—	—	
52601	811 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.000	1.000	—	168,23	
54040	811 A10	Bauvorbereitungsmittel			150.000	281.392,10	
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.							
54079	811 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	—	
Bei diesem Titel werden alle Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 von weniger als 1.000 EURO je Einzelzweck nachgewiesen.							
70101 (neu)	811	Grundinstandsetzung des Innen- bereiches des Turmbaus des Französischen Doms, Gendarmenmarkt	3.250.000	375.000			
Der Turmbau des Französischen Doms befindet sich im Eigentum des Landes Berlin und ist zum Finanzvermögen des Bezirkes Mitte von Berlin zugeordnet. Er erfuhr zwischen 2004 und 2006 eine umfassende Sanierung und Instandsetzung der Fassade und der Bauzier aus Stuck und Stein. Dortige Schäden führten im Einzelnen bereits zu akuter Gefahr für Personen und Sachen, so dass eine Sanierung unumgänglich war. Diese Maßnahme wurde aus Mitteln der Europäischen Union zur Durchführung von Vorhaben der wirtschaftsnahen Infrastruktur der Bezirke und der Hauptverwaltung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) gefördert und umfasste ausschließlich die Instandsetzung der Außenfassade.							
Das Gebäude verfügt nur über ein Treppenhaus und damit nur über einen Fluchtweg. Mit den bis 2004 aufgegebenen Flächennutzungen war der bis dahin geltende Bestandsschutz aufgehoben, so dass keine Neuvermietungen oder geänderte Nutzungen mehr vorgenommen werden konnten und damit der Großteil des Gebäudes Leerstand aufweist. Um das Gebäudeinnere wieder für Nutzungen zu ertüchtigen, bedarf es zwingend eines zweiten Rettungsweges. Da Veränderungen der Fassaden sich aufgrund der Ensemblewirkung des Gendarmenmarktes verbieten, muss der zweite Rettungsweg innerhalb des Gebäudes errichtet werden. Bauplanungsunterlagen vom 19.07.16 mit Gesamtkosten in Höhe von 4.925 T€ liegen vor. In 2017 hat der Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 1.300 T€ zugestimmt (Rote Nummer 0062). Die Baumaßnahme soll 2019 abgeschlossen sein. In 2018 sind Ausgaben in Höhe von 3.250 T€ und in 2019 in Höhe von 375 T€ vorgesehen.							
71501 (neu)	811	Instandsetzung und energetische Sanierung Café, Müllerstraße	620.000				
Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.							
Die Instandsetzung und energetische Sanierung des Café, Müllerstraße, ist notwendig wegen weiterem Verbleib von mindestens 10 Jahren im Finanzvermögen des Bezirkes. Die bauliche Ertüchtigung ist besonders für den neu abzuschließenden Mietvertrag ab 2018 notwendig. Der Weiterbetrieb des Cafés ist Bestandteil des derzeit in Umsetzung befindlichen Projektes zur Umgestaltung des Rathausvorplatzes. Bauplanungsunterlagen vom 29.05.17 mit Gesamtkosten in Höhe von 620 T€ liegen vor.							
Gesamtausgaben			4.465.400	979.500	883.000	869.741,02	
Prozentuale Veränderung			405,7 %	-78,1 %			

Verwaltung von Finanzvermögen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Abschluss Kapitel 4510						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	505.000	505.000	541.000	500.983,91
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	127.000	127.000	271.000	135.958,28
		Gesamteinnahmen	632.000	632.000	812.000	636.942,19
411- 462		Personalausgaben	75.400	77.500	121.000	89.205,56
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	520.000	527.000	762.000	780.535,46
700- 739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	3.870.000	375.000	—	—
		Gesamtausgaben	4.465.400	979.500	883.000	869.741,02
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-3.833.400	-347.500	-71.000	-232.798,83

Stiftungen (ohne Heime)

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der nichtrechtsfähigen Stiftungen im Bezirk Mitte: „Stiftung Bezirksbürgermeisterin Erika Heß“, „Conrad-Stiftung - Bürger* für Mitte“ und „Wolfgang-Lammers-Stiftung“.

Die Einnahmen und Ausgaben sind durch Zuführungen über den Titel 91990 an das Kapitalvermögen (Geldbestand) oder Entnahmen aus dem Kapitalvermögen über Titel 35990 auszugleichen (Nr. 2 AV § 8 LHO).

Der Fachbereich erstellt in dem nachfolgenden Produktbereich Produkte der folgenden Produktgruppe:

Produktbereich	1164	Haushalt
Produktgruppe	5447	Verwaltung von Stiftungen und Stiftungsvermögen

Stiftungen (ohne Heime)

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Einnahmen						
28290	813	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	497,65
Sonstige Spendeneingänge, um den Geldbestand der Stiftungen zu erhöhen Hier werden auch Rückzahlungen aus ausgereichten Zuwendungen aus Vorjahren verbucht.						
29899	813	Erbschaften für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	—
Spendeneingänge der Stiftungen, um das Anlagevermögen zu erhöhen						
35990	850	Zweckgebundene Entnahme aus dem Geldbestand	43.500	43.500	33.500	29.781,67
Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei:					EURO	
Titel 54690 in Höhe von					2.500	
Titel 68190 in Höhe von					20.000	
<u>dav.:</u> aus der „Stiftung Bezirksbürgermeisterin Erika-Heß“: für Bewilligungen aus dem Härtefonds Soziales					1.500	
für Bewilligungen aus dem Härtefonds Gesundheit					1.500	
Bewilligungen aus dem Härtefonds Jugend werden aus einer Erbschaft bestritten.						
Titel 68490 in Höhe von					20.000	
Titel 83190 in Höhe von					<u>1.000</u>	
Gesamt					43.500	
Entnahmen aus den Geldbeständen der Stiftungsvermögen für Grabpflegekosten der Urnengrabstellen Gerda Beck und Karl Peter, für die Öffentlichkeitsarbeit, für Unterstützungen von bedürftigen Personen und gemeinnützigen Organisationen sowie für den Kauf von neuen mündelsicheren verzinslichen Wertpapieren.						
Gesamteinnahmen			45.500	45.500	35.500	30.279,32
Prozentuale Veränderung			28,2 %	—		
Ausgaben						
54690	813	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	2.500	2.500	2.500	1.177,30
Pflichtleistung der „Stiftung Bezirksbürgermeisterin Erika Heß“ für Grabpflegekosten der Urnengrabstellen Gerda Beck und Karl Peter sowie für Öffentlichkeitsarbeit (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 35990) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
68190	813	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	20.000	20.000	10.000	6.758,57
Unterstützungen und sonstige Geldleistungen aus Stiftungsmitteln (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 35990). Aus dem Stiftungsvermögen der „Stiftung Bezirksbürgermeisterin Erika Heß“ sind vom Ansatz Ausgaben in Höhe von 1.500 EURO zweckgebunden für Bewilligungen aus dem Härtefonds Soziales sowie 1.500 EURO zweckgebunden für Bewilligungen aus dem Härtefonds Gesundheit vorgesehen. Darüber hinaus stehen Ausgaben für Bewilligungen aus dem Härtefonds Jugend aus einer Erbschaft zur Verfügung. Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
68490	813	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen	20.000	20.000	20.000	21.845,80
Zahlung von Zuschüssen an Dritte (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 35990) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						

Stiftungen (ohne Heime)

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
83190	812	Kauf von Wertpapieren aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—

Ausgaben für den Kauf von neuen verzinslichen Wertpapieren einschließlich aller Nebenausgaben und Stückzinsen für die drei Stiftungen:

Stiftung Bezirksbürgermeisterin Erika Heß,
Conrad-Stiftung Bürger* für Mitte und
Wolfgang-Lammers-Stiftung

(vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 35990).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

91990	850	Zweckgebundene Zuführung an den Geldbestand	2.000	2.000	2.000	497,65
-------	-----	---	-------	-------	-------	--------

Zuführung an die Geldbestände der Stiftungen

Gesamtausgaben	45.500	45.500	35.500	30.279,32
Prozentuale Veränderung	28,2 %	—		

Abschluss Kapitel 4520					
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.000	2.000	2.000	497,65
351- 389	Besondere Finanzierungseinnahmen	43.500	43.500	33.500	29.781,67
	Gesamteinnahmen	45.500	45.500	35.500	30.279,32
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.500	2.500	2.500	1.177,30
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	40.000	40.000	30.000	28.604,37
811- 899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	1.000	1.000	1.000	—
911- 989	Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	497,65
	Gesamtausgaben	45.500	45.500	35.500	30.279,32
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	—	—	—	

Bezirksplan Mitte

Anlagen

2018/2019

Bezirksplan Mitte

Wirtschaftsplan Parkraumüberwachung

2018/2019

**Bezirk Mitte von Berlin
Wirtschaftsplan Parkraumüberwachung 2018 / 2019**

	Planjahr 2018 Betrag in EUR	Planjahr 2019 Betrag in EUR	Ansatz 2017 Betrag in EUR	Rechnung 2016 Betrag in EUR
Einnahmen:				
a) Gebühren aus Parkscheinautomaten (PSA)	12.324.000	16.420.000	12.471.000	11.596.705,61
b) Gebühren aus Handyparkten	1.585.000	1.585.000	2.250.000	3.085.463,76
c) sonstige Einnahmen, Erstattungen	1.000	1.000	1.000	22.061,65
d) Zuschuss für Verlustausgleich (aus 68209)	0	0	0	0,00
e) Übertrag aus Vorjahren (9550/10001)	350.000	350.000	0	50.000,00
Summe der Einnahmen:	14.260.000	18.356.000	14.722.000	14.754.231,02
Aufwendungen:				
1. Personalaufwand	5.790.000	5.906.000	5.380.000	4.861.587,68
2. Regiekosten, overhead (Umlagen, Verrechnungskosten, kalk. Zinsen Mobilien) ==> Abführung an den Haushalt (45 00 / 119 38)	2.448.000	2.800.000	2.086.000	2.086.000,00
2.1 Umlage Infrastrukturkosten	224.000	256.000	280.025	187.607,25
2.2 Umlage Infrastrukturkosten	46.000	52.000	69.802	38.210,29
2.3 Umlage mitverursachte Gemeinkosten	410.000	469.000	411.506	343.967,18
2.4 Umlage mitverursachte Gemeinkosten	33.000	38.000	29.130	27.733,84
2.5 Umlage Leitungs-/Managementkosten	88.000	101.000	104.239	73.913,45
2.6 Umlage Leitungs-/Managementkosten	8.000	9.000	21.267	6.458,29
2.7 Umlage Abteilungskosten	53.000	60.000	64.555	44.077,74
2.8 Umlage Abteilungskosten	9.000	11.000	13.020	7.863,65
2.9 Umlage Amiskosten	1.364.000	1.560.000	926.147	1.144.496,94
2.10 Umlage Amiskosten	145.000	166.000	162.513	121.630,50
2.11 Verrechnungskosten	64.000	74.000	554	54.093,12
2.12 Verrechnungskosten	4.000	4.000	53	3.158,10
2.13 kalk. Zinsen Mobilien			3.189	0,00
3. Sachaufwendungen	226.000	226.000	125.000	196.983,75
3.1 Geschäftsbedarf	2.000	2.000	5.000	1.482,41
3.2 Geschäftsbedarf Iuk-Technik, Diensthandykosten	31.000	31.000	35.000	26.892,47
3.3 Ausstattungskosten	17.000	17.000	5.000	14.533,36
3.4 Dienstkleidung	133.000	133.000	50.000	118.085,50
3.5 Dienstleistungskosten ITDZ für mobile Datenerfassungsgeräte	41.000	41.000	30.000	36.067,60
3.6 Sonstiges	2.000	2.000		1.922,41
4. Kosten für Beschaffung, Wartung, Inkasso von PSA	3.220.000	1.671.000	1.213.000	902.875,00
5. Gewinnablieferung an den Haushalt (34 00 / 121 09)	2.226.000	7.403.000	5.918.000	6.654.784,59
6. Übertrag ins Folgejahr (9550/10001)	350.000	350.000	0	50.000
6.1 Abschreibung Mobilien	0	0	0	0,00
6.2 Sonstige Zuführungen an die Rücklage, Schwankungsreserve	0	0	0	0,00
Summe der Aufwände	14.260.000	18.356.000	14.722.000	14.754.231,02
Saldo Einnahmen / Aufwände	0	0	0	0,00
nachrichtlich				
a) Einnahmen aus Geldbußen und Verwarngeldern bei 34 00 / 112 02	8.711.000	9.360.000	7.621.000,00	8.096.528,88

* Rechnung (Abführung an Haushalt) 2016 wie Ansatz

Bezirksplan Mitte

Baumittelliste

2018

Baumittelliste 2018

Lfd. Nr.	KB	Kapitel/Titel	Baumaßnahme	Gesamtkosten TEUR	5	finanziert bis 2016 TEUR	6	2017 TEUR	7	2018 TEUR	8	2019 TEUR	9	2020 TEUR	10	2021 TEUR	11	Restkosten ab 2022 TEUR	12
<u>33 06</u>																			
<u>Serviceeinheit</u>																			
<u>Facility Management</u>																			
1	Ä	715 01	Energetische Sanierung der Fenster, Bürodienstgebäude Müllerstraße 146	3.025 (3.146?)	81	385	1.854	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	705
Begründung:																			
Die energetische Sanierung von ca. 784 Fenstern im Bürodienstgebäude Müllerstraße 146 ist vorgesehen. Bauplanungsunterlagen genehmigt am 03.11.2015 mit Gesamtkosten in Höhe von 3.025 T€ liegen vor. Die Aufhebung der Sperre laut § 24 (3) LHO erfolgte durch den Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses (Rote Nummer 2588). Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.																			
<u>37 01</u>																			
<u>Grundschulen</u>																			
2	Ä	701 04	Neubau eines modularen Ergänzungsbau Grundschule Chausseestraße/Boyenstraße	5.200? (4.500?)	30	4.200	300	50	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	620
Begründung:																			
Im Vorgriff auf eine neue vierzügige Grundschule mit Sporthalle wird ein modularer Ergänzungsbau für den Wohnungsbaustandort Europacity errichtet. Ein geprüftes Bedarfsprogramm vom 16.03.16 sowie geprüfte Bauplanungsunterlagen vom 04.10.16 liegen vor. Ergänzungsunterlagen werden erarbeitet. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 5.200 T€ geschätzt. Diese Kosten werden von Investoren über Städtebauliche Verträge und über einen Anteil des Landes Berlin bezüglich der Mehrkosten in 2017 getragen. Der Bau erfolgt schneller als die vereinbarten Raten der Investoren fließen. Die Restfinanzierung in Höhe von 620 T€ beinhaltet überplanmäßige Ausgaben 2017 in Höhe von bis zu 550 T€ und den Haushaltsrest 2016 in Höhe von 70 T€.																			
<u>37 04</u>																			
<u>Gymnasien</u>																			
3	Ä	702 00	Lessing-Gymnasium: Neubau der Sporthalle	9.168	108	414	1.500	4.000	2.000	1.146	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Begründung:																			
Die vorhandene Sporthalle soll abgerissen und durch einen Neubau einer gestapelten Doppelsporthalle mit vier Hallenteilen ersetzt werden. Mit den Vorplanungsunterlagen wurden voraussichtliche Gesamtkosten in Höhe von 9.168 T€ ermittelt (siehe Schreiben von JugSchuSpoFM L vom 24.08.16). Die Ausgaben sind nach § 24 (3) LHO veranschlagt. Die in der bisherigen Investitionsplanung 2015-2019 vorgesehene Maßnahme 3704/715 00 wurde zu der neuen Maßnahme umgesetzt.																			

Baumittelliste 2018

Lfd. Nr.	KB	Kapitel/Titel	Baumaßnahme	Gesamtkosten TEUR	finanziert bis 2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR	2021 TEUR	Restkosten ab 2022 TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

noch 37.04

4	Ä	715 13	John-Lennon-Gymnasium: Umsetzung des Schulkonzepts	1.700?	0	220	480	636	364	0	0
---	---	--------	---	--------	---	-----	-----	-----	-----	---	---

Begründung:

Die seit Jahren am Standort bestehende Unterversorgung mit Unterrichtsräumen bei steigender Schulplatznachfrage macht einen Ausbau des Schulstandortes erforderlich. Das Schulgebäude bedarf dringend einer umfassenden Dachsanierung unter energetischen Gesichtspunkten. Die so zu erzielende Reduzierung der Verbrauchskosten wird jedoch die Budgetnachteile für die entstehende Flächenvergrößerung nicht vollständig aufwiegen können. Bauplanungsunterlagen liegen noch nicht vor. Die Ausgaben sind nach § 24 (3) LHO veranschlagt.

37.05

Sonderpädagogische Förderzentren

5	Ä	701 00	Umbau des Schulstandortes Berolinaschule zu einer Sonderschule mit der Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung"	21.520? (16.615)	2.445	1.000	2.000	2.000	4.000	4.000	6.075
---	---	--------	---	---------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Begründung:

Die dem Bezirk Mitte vorliegenden Hinweise auf einen deutlich stetig zunehmenden Bedarf an Schulplätzen mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ haben einen Entscheidungsprozess ausgelöst, in den auch die Nachbarbezirke Charlottenburg/Wilmersdorf und Pankow einbezogen sind. Der Bezirk Mitte verfügt als einziger Berliner Bezirk nicht über ein entsprechendes Schulplatzangebot, obwohl hier ein aktueller Bedarf von rd. 160 Plätzen besteht. Die betreffenden Kinder werden bislang in den Nachbarbezirken schulisch versorgt. Dort sind jedoch zukünftig keine freien Kapazitäten mehr vorhanden. Unter Berücksichtigung des für diesen Schultyps erforderlichen Bauvolumens sowie des anzusetzenden Ausstattungsstandards kann dies nur auf einem ausreichend großen Schularreal realisiert werden. Mit Beschluss vom 17.04.08 hat die Bezirksverordnetenversammlung der Aufhebung der Berolina-Schule zugestimmt. Dieser Standort bietet sich hierfür an. Der Standort muss dafür im Rahmen einer entsprechend umfangreichen Baumaßnahme qualifiziert werden. Geprüfte Bauplanungsunterlagen mit Prüfvermerk von SenStadtUm vom 08.11.12 und mit Gesamtkosten in Höhe von 16.615,0 T€ liegen vor. Zu den Mehrkosten liegen bisher noch nicht geprüfte Ergänzungsunterlagen vom 12.04.17 vor.

37.15

Sportförderung

6	Ä	715 18	Errichtung eines Ergänzungsbaus zum Funktionsgebäude, Stade	1.140 (850?)	75	190	300	373	0	0	202
---	---	--------	---	-----------------	----	-----	-----	-----	---	---	-----

Begründung:

Mit dem Umbau der nicht in der Vergabe geführten Sportwiese zum Rasengroßspielfeld sind entsprechende Nutzungsausweitungen erfolgt. Damit ist eine Mengensteigerung von mindestens 592 Stunden jährlich möglich. Die Umkleemöglichkeiten müssen daher der gesteigerten Nutzung angepasst werden, um eine maximale Auslastung der Anlage zu gewährleisten. Neben den zwei Großspielfelder (1x Rasen; 1x Kunstrasen) befindet sich am Standort auch noch eine größere Gymnastikhalle. Bauplanungsunterlagen genehmigt am 23.05.16 mit Gesamtkosten in Höhe von 1.140 T€ liegen vor. Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.

Baumittelliste 2018

Lfd. Nr.	KB	Kapitel/Titel	Baumaßnahme	Gesamtkosten TEUR	finanziert bis 2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR	2021 TEUR	Restkosten ab 2022 TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
noch 37 15											
7	Ä	716 13	Umbau des Naturrasenplatzes zu einem Kunstrasenplatz mit TPBL, Sportanlage Lüdertzstraße	1.745 (600?)	0	150	0	1.238	7	0	350
<p>Begründung: Der derzeitige Rasenplatz ohne Trainingsplatzbeleuchtung soll zur deutlichen Erweiterung der Nutzungszeiten in einen Kunstrasenplatz mit Trainingsplatzbeleuchtung umgebaut werden. Der Umbau des Rasenplatzes in einen Kunstrasenplatz mit Trainingsplatzbeleuchtung hat eine Mengensteigerung von 2460 zur Folge. Bauplanungsunterlagen genehmigt am 27.12.16 mit Gesamtkosten in Höhe von 1.745 T€ liegen vor. Die Kofinanzierung in Höhe von 350 T€ soll aus dem Sportanlagen-sanierungsprogramm erfolgen. Die Aufhebung der Sperre laut § 6 Haushaltsgesetz 2016/2017 erfolgte durch den Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses (Rote Nr. 0490).</p>											
8	Ä	716 16	Stade Napoléon, Umbau des Rasenplatzes zum Kunstrasenplatz (Football)	1.680 (600?)	0	50	920	10	0	0	700
<p>Begründung: Die Sportanlage Stade Napoléon ist die Heimstätte der Berlin-Adler. Dieser Fußballverein betreut die Anlage mit Schlüsselvertrag in Eigenverantwortung. Am Standort befindet sich ein Großspielfeld (Rasen) mit Trainingsplatzbeleuchtung. Der Verein hat sich in den letzten Jahren ständig entwickelt. Die Mitgliederzahlen insbesondere bei Kindern und Jugendlichen steigen. Die Trainingsmöglichkeiten des Rasenplatzes sind bereits erschöpft. Die Umwandlung dieses Platzes in ein Großspielfeld mit Kunstrasenbelag erweitert die Trainings- und Spielmöglichkeiten erheblich und würde die möglichen Mengen um 2460 steigern. Bauplanungsunterlagen genehmigt am 27.12.16 mit Gesamtkosten in Höhe von 1.680 T€ liegen vor. Die Kofinanzierung in Höhe von 700 T€ soll aus dem Sportanlagen-sanierungsprogramm erfolgen. Die Aufhebung der Sperre laut § 6 Haushaltsgesetz 2016/2017 erfolgte durch den Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses (Rote Nr. 0491).</p>											
Tiefbau und Straßenverwaltung											
38 00											
9	Ä	738 52	Grundhafte Erneuerung der Soldiner Straße von Prinzenallee bis Drontheimer Straße	2.999 (3.137?)	169	428	900	750	474	0	278
<p>Begründung: Die vorhandenen Gehwege und die Fahrbahn sind in einem sehr schlechten Zustand. Im Bereich der Gehwege sind erhebliche Unfallgefahren vorhanden. In der Fahrbahn ist es zu Grundbrüchen gekommen, die nur durch eine grundlegende Sanierung zu beheben sind. Es soll ein neuer Unterbau mit Asphaltdeckschicht eingebaut werden. Die vorhandenen Gehwege haben im Laufe der Jahrzehnte nachgegeben und müssen grundhaft saniert werden. Bauplanungsunterlagen genehmigt am 14.03.16 mit Gesamtkosten in Höhe von 3.147 T€ liegen vor. Von der zuständigen Senatsverwaltung werden 148 T€ übernommen. Die Aufhebung der Sperre laut § 6 Haushaltsgesetz 2016/2017 erfolgte durch den Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses (Rote Nr. 0158). Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.</p>											

Baumittelliste 2018

Lfd. Nr.	KB	Kapitel/Titlel	Baumaßnahme	Gesamtkosten TEUR	finanziert bis 2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR	2021 TEUR	Restkosten ab 2022 TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

45 10 Verwaltung von Finanzvermögen

14	Ä	701 01	Grundinstandsetzung des Innenbereiches des Turmbaus des Französischen Doms, Gendarmenmarkt	4.925 (3.300?)	0	0	3.250	375	0	0	1.300
----	---	--------	--	-------------------	---	---	-------	-----	---	---	-------

Begründung:

Der Turmbau des Französischen Doms befindet sich im Eigentum des Landes Berlin und ist zum Finanzvermögen des Bezirkes Mitte von Berlin zugeordnet. Er erfuhr zwischen 2004 und 2006 eine umfassende Sanierung und Instandsetzung der Fassade und der Bauzier aus Stuck und Stein. Dortige Schäden führten im Einzelnen bereits zu akuter Gefahr für Personen und Sachen, so dass eine Sanierung unumgänglich war. Diese Maßnahme wurde aus Mitteln der Europäischen Union zur Durchführung von Vorhaben der wirtschaftsnahen Infrastruktur der Bezirke und der Hauptverwaltung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) gefördert und umfasste ausschließlich die Instandsetzung der Außenfassade. Das Gebäude verfügt nur über ein Treppenhaus und damit nur über einen Fluchtweg. Mit den bis 2004 aufgegebenen Flächennutzungen war der bis dahin geltende Bestandsschutz aufgehoben, so dass keine Neuvermietungen oder geänderte Nutzungen mehr vorgenommen werden konnten und damit der Großteil des Gebäudes Leerstand aufweist. Um das Gebäudeinnere wieder für Nutzungen zu ertüchtigen, bedarf es zwingend eines zweiten Rettungsweges. Da Veränderungen der Fassaden sich aufgrund der Ensemblewirkung des Gendarmenmarktes verbieten, muss der zweite Rettungsweg innerhalb des Gebäudes errichtet werden. Bauplanungsunterlagen vom 19.07.16 mit Gesamtkosten in Höhe von 4.925 T€ liegen vor. Der Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses hat den Bericht zur Baumaßnahme zur Kenntnis genommen und sein Einvernehmen zur hierfür erforderlichen Zulassung von außerplanmäßigen Ausgaben und VE für 2017 erklärt.

15	N	715 01	Instandsetzung und energetische Sanierung Café, Müllerstraße	620	0	0	620	0	0	0	0
----	---	--------	--	-----	---	---	-----	---	---	---	---

Begründung:

Die Instandsetzung und energetische Sanierung des Café, Müllerstraße, ist notwendig wegen weiterem Verbleib von mindestens 10 Jahren im Finanzvermögen des Bezirkes. Die bauliche Ertüchtigung ist besonders für den neu abzuschließenden Mietvertrag ab 2018 notwendig. Der Weiterbetrieb des Cafés ist Bestandteil des derzeit in Umsetzung befindlichen Projektes Umgestaltung des Rathausvorplatzes. Bauplanungsunterlagen vom 29.05.17 mit Gesamtkosten in Höhe von 620 T€ liegen vor.

Bezirksplan Mitte

Baumittelliste

2019

Baumittelliste 2019

Lfd. Nr.	KB	Kapitel/Titel	Baumaßnahme	Gesamtkosten TEUR	5	finanziert bis 2016 TEUR	6	2017 TEUR	7	2018 TEUR	8	2019 TEUR	9	2020 TEUR	10	2021 TEUR	11	Restkosten ab 2022 TEUR	12
1	2	3	4																

37.01

Grundschulen

1	Ä	716 05	Gesundbrunnen-Grundschule: Freiflächenumgestaltung	300 (300?)	0	300	0	300	0	0	0	300	0	0	0	0	0	-300	
---	---	--------	---	---------------	---	-----	---	-----	---	---	---	-----	---	---	---	---	---	------	--

Begründung:

Seit Beginn des Schuljahres 2008/09 findet die ergänzende Betreuung am Schulstandort statt. Die im Rahmen des „Investitionsprogrammes Zukunft, Bildung und Betreuung“ investierten Mittel sind nur für einen geringen Teil der erforderlichen Freiflächenumgestaltung auskömmlich. Weitere große Teile des Schulstandortes bedürfen einer qualitativen Aufwertung, die den erhöhten Nutzungsanforderungen Rechnung trägt. Im Zusammenhang mit Maßnahmen der Hochbauunterhaltung an diesem Standort muss diese Baumaßnahme auf 2019 verschoben werden. Bauplanungsunterlagen genehmigt am 23.11.16 mit Gesamtkosten in Höhe von 300 T€ liegen vor.

38.00

Tiefbau und Straßenverwaltung

2	Ä	738 49	Erneuerung der Alexandrinestraße von Sebastianstraße bis Bezirksgrenze sowie der Stallschreiberstraße - Kofinanzierung -	746	269	0	0	0	0	0	0	220	0	0	0	0	0	257	
---	---	--------	---	-----	-----	---	---	---	---	---	---	-----	---	---	---	---	---	-----	--

Begründung:

Die Alexandrinestraße wird auf Grundlage eines Städtebaulichen Vertrages durch einen Investor (B-Plan I-14a) neu gebaut; der o.a. Straßenabschnitt ist nicht Bestandteil dieses Vertrages. Zur Erschließung des Gebietes ist jedoch der vollständige Neubau der Straße notwendig. Es ist vertraglich geregelt, dass die Finanzierung durch das Bezirksamt in 2019 zur Verfügung stehen muss; die Kosten wurden anhand bereits geprüfter Bauplanungsunterlagen ermittelt. Die Baumaßnahme wird aus der Rücklage ausfinanziert.

3	Ä	738 51	Grundhafte Erneuerung der Sickingenstraße von Ufnaustraße bis Berlichingenstraße	1.560 (1.500?)	0	0	0	0	0	0	0	100	760	700	0	0	0	0	
---	---	--------	--	-------------------	---	---	---	---	---	---	---	-----	-----	-----	---	---	---	---	--

Begründung:

Die vorhandene Fahrbahn ist in einem sehr schlechten Zustand, der nur mit viel Aufwand und unter hohen Kosten verkehrssicher gehalten werden kann. In der Fahrbahn ist es zu Grundbrüchen gekommen, die nur durch eine grundlegende Sanierung zu beheben sind. Netzrisse und Schlaglöcher sind fast auf der gesamten Länge des genannten Abschnittes in großer Anzahl vorhanden. Es soll ein neuer Unterbau mit Asphalttrag-, Asphaltbinder- und Asphaltdeckschicht eingebaut werden. Die Sickingenstraße hat wegen des schlechten Zustandes oberste Priorität. Außerdem wurde bereits ein anderer Teilabschnitt begonnen. Einen Sinn macht dieser erste Abschnitt nur dann, wenn die gesamte Sickingenstraße saniert wird. Deshalb erfolgt eine erhöhte Priorität auch für diesen Abschnitt. Die Bauplanungsunterlagen wurden mit Datum 07.04.16 geprüft.

Bezirksplan Mitte

Gruppierungsübersicht der Einnahmen
und Ausgaben gesamt

2018/2019

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	--	--	--
01	Gemeinschaftssteuern- und Gewerbesteuerumlage	--	--	--
011	Lohnsteuer	--	--	--
012	Veranlagte Einkommensteuer	--	--	--
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer ...)	--	--	--
014	Körperschaftsteuer	--	--	--
015	Umsatzsteuer	--	--	--
016	Einfuhrumsatzsteuer	--	--	--
017	Gewerbesteuerumlage	--	--	--
018	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	--	--	--
03-04	Bundessteuern	--	--	--
031	Energiesteuer	--	--	--
032	Tabaksteuer	--	--	--
033	Branntweinmonopol	--	--	--
034	Schaumweinsteuer	--	--	--
035	Kaffeesteuer	--	--	--
036	Versicherungssteuer	--	--	--
037	Stromsteuer	--	--	--
038	Kraftfahrzeugsteuer	--	--	--
039	Luftverkehrssteuer	--	--	--
041	Kernbrennstoffsteuer	--	--	--
044	Solidaritätszuschlag	--	--	--
049	Sonstige Bundessteuern	--	--	--
05-06	Landessteuern	--	--	--
051	Vermögensteuer	--	--	--
052	Erbschaftsteuer	--	--	--
053	Grunderwerbsteuer	--	--	--
055	Totalisatorsteuer	--	--	--
056	Andere Rennwettsteuern	--	--	--
057	Lotteriesteuer	--	--	--
058	Sportwettensteuer	--	--	--
059	Feuerschutzsteuer	--	--	--
061	Biersteuer	--	--	--
069	Sonstige Landessteuern	--	--	--
07-08	Gemeindesteuern (nur Stadtstaaten)	--	--	--
071	Gemeindeanteil an der Lohnsteuer und der veranlagten Einkommensteuer	--	--	--
072	Grundsteuer A	--	--	--
073	Grundsteuer B	--	--	--
075	Gewerbesteuer	--	--	--
076	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	--	--	--
077	Gewerbesteuerumlage	--	--	--

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
078	Gemeindeanteil an der Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	--	--	--
082	Vergnügungssteuern	--	--	--
083	Hundesteuer	--	--	--
084	Getränkesteuer	--	--	--
086	Schankerlaubnissteuer	--	--	--
087	Jagd- und Fischereisteuer	--	--	--
089	Sonstige Gemeindesteuern (nur Stadtstaaten)	--	--	--
09	Steuerähnliche Abgaben	--	--	--
093	Abgaben von Spielbanken	--	--	--
099	Sonstige steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	55.066,8	61.029,8	58.885,3
11	Verwaltungseinnahmen	48.913,8	49.699,8	49.442,0
111	Gebühren, sonstige Entgelte	34.237,3	34.022,2	35.984,2
112	Geldstrafen, Geldbußen, Zwangsgelder (einschl. damit zusammenhäng. ... Kosten)	9.748,3	10.397,3	8.788,9
119	Sonstige Verwaltungseinnahmen	4.928,2	5.280,3	4.668,9
12	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	4.635,8	9.812,8	7.866,2
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	2.226,0	7.403,0	5.918,0
122	Konzessionsabgaben	30,7	30,7	30,7
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto	--	--	--
124	Mieten und Pachten	2.222,4	2.222,4	1.842,6
125	Einnahmen aus Veräußerung v. bewegl. Sachen u. Diensten aus wirtsch. Tätigkeit	156,7	156,7	74,9
129	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit u. aus Vermögen (ohne Zinsen)	--	--	--
13	Einnahmen aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen	1.224,0	1.224,0	1.232,0
131	Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	1.217,0	1.217,0	1.217,0
132	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	7,0	7,0	15,0
133	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	--	--	--
134	Kapitalrückzahlungen	--	--	--
14	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	--	--	--
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	--	--	--
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland	--	--	--
15	Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich	--	--	--
151	Zinseinnahmen vom Bund	--	--	--
152	Zinseinnahmen von Ländern	--	--	--

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
153	Zinseinnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--
154	Zinseinnahmen von Sondervermögen	--	--	--
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der BA	--	--	--
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	--	--	--
16	Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen	13,2	13,2	16,1
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	--	--	--
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	13,2	13,2	16,1
166	Zinseinnahmen aus dem Ausland	--	--	--
17	Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich	--	--	--
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	--	--	--
172	Darlehensrückflüsse von Ländern	--	--	--
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--
174	Darlehensrückflüsse von Sondervermögen	--	--	--
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der BA	--	--	--
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	--	--	--
18	Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen	280,0	280,0	329,0
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	--	--	--
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	280,0	280,0	329,0
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	--	--	--
2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	209.560,1	218.900,5	168.811,0
21	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	--	--	--
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	--	--	--
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	--	--	--
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen	--	--	--
216	Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der BA	--	--	--
217	Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden	--	--	--
22	Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich	--	--	--
221	Schuldendiensthilfen vom Bund	--	--	--
222	Schuldendiensthilfen von Ländern	--	--	--
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--
224	Schuldendiensthilfen von Sondervermögen	--	--	--
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungsträgern sowie von der BA	--	--	--
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden	--	--	--

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
23	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	198.981,0	207.802,0	160.592,0
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	182.644,0	191.218,0	143.272,0
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	--	--	--
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.209,0	1.209,0	2.301,0
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	--	--	--
235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der BA	--	--	--
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der BA	15.128,0	15.375,0	15.019,0
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	--	--	--
26	Schuldendiensthilfen u. Erstattungen von Verw.ausgaben aus sonstigen Bereichen	3.772,2	4.291,0	1.532,0
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	3.772,2	4.291,0	1.532,0
266	Schuldendiensthilfen, Erstattg. v. Verw.ausg. aus Ausland (soweit nicht v. EU)	--	--	--
27	Zuschüsse von der EU	--	--	--
271	Erstattungen von der EU	--	--	--
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	--	--	--
28	Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen	6.805,9	6.806,5	6.664,0
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	5.673,9	5.674,5	5.584,6
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	1.132,0	1.132,0	1.079,4
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	--	--	--
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	--	--	--
29	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	1,0	1,0	23,0
291	Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	--	--	--
292	Vermögensübertragungen von Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen	--	--	--
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden ..., soweit nicht Investitionszuweisungen	--	--	--
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	--	--	--
298	Vermögensübertragungen v. Sonst. aus dem Inland, soweit nicht Invest.zuschüsse	1,0	1,0	23,0
299	Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	--	--	--
3	Einna. aus Schuldenaufna., Zuweisg., Zuschüssen f. Invest., bes. Finanz.einna.	762.000,1	759.731,7	699.834,0

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
31	Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen ...	--	--	--
311	Schuldenaufnahmen beim Bund	--	--	--
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern	--	--	--
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--
314	Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen	--	--	--
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden	--	--	--
32	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	--	--	--
321	Schuldenaufnahmen bei Öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	--	--	--
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der BA	--	--	--
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	--	--	--
326	Schuldenaufnahmen im Ausland	--	--	--
33	Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich	--	--	--
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	--	--	--
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	--	--	--
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	--	--	--
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie von der BA	--	--	--
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	--	--	--
34	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	710,0	1.100,0	4.449,0
341	Beiträge	710,0	1.100,0	249,0
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	--	--	4.200,0
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	--	--	--
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	--	--	--
35	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	854,5	854,5	844,5
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage	--	--	--
355	Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage	--	--	--
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken	--	--	--
359	Sonstige Entnahmen aus Rücklagen	854,5	854,5	844,5
36	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	12.010,0	1,0	1,0
360	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	12.010,0	1,0	1,0
37	Globale Mehr- und Mindereinnahmen	-408,0	-720,0	--
371	Globale Mehreinnahmen	--	--	--
372	Globale Mindereinnahmen	-408,0	-720,0	--
38	Haushaltstechnische Verrechnungen	748.833,6	758.496,2	694.539,5
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln	100,6	94,2	111,5

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
382	Durchlaufende Posten	--	--	--
384	Interne Zahlungsströme (nur Berlin und Bremen)	--	--	--
385	Interne Zahlungsströme (nur Berlin und Bremen)	16.143,0	15.518,0	11.147,0
386	Interne Zahlungsströme (nur Berlin und Bremen)	732.590,0	742.884,0	683.281,0
389	Sonstige haushaltstechnische Verrechnungen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	1.026.627,0	1.039.662,0	927.530,3

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
4	Personalausgaben	137.470,0	140.178,1	130.912,0
41	Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	720,9	735,9	668,2
411	Aufwendungen für Abgeordnete	--	--	--
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	720,9	735,9	668,2
42	Bezüge und Nebenleistungen	134.089,6	137.134,9	127.528,5
421	Bezüge d. ... Senatorinnen, Senatoren u. sonst. Amtsträgerinnen und Amtsträger	--	--	--
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	34.871,5	36.043,7	33.402,3
424	Zuführung an die Versorgungsrücklage	--	--	--
427	Beschäftigungsentg., Vergütung., Honorare f. nebenamtl. u. nebenberufl. Tätige	7.385,9	7.502,9	7.362,2
428	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	91.832,2	93.588,3	86.764,0
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	--
43	Versorgungsbezüge und dgl.	--	--	--
431	Versorgungsbezüge d. ... Senatorinnen, Senatoren u. sonst. Amtsträger/-innen	--	--	--
432	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	--	--	--
434	Zuführung an die Versorgungsrücklage	--	--	--
435	Versorgungsbezüge der ehemaligen Angestellten	--	--	--
436	Versorgungsbezüge der ehemaligen Arbeiterinnen/Arbeiter	--	--	--
437	Versorgungsbezüge nach G 131	--	--	--
438	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	--	--	--
439	Sonstige Versorgungsbezüge und dgl.	--	--	--
44	Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen und dgl.	2.424,1	2.481,9	2.592,3
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	1.895,5	1.953,3	2.209,5
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	528,6	528,6	382,8
446	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen, Versorgungsempfänger und dgl.	--	--	--
45	Sonstige personalbezogene Ausgaben	235,4	235,4	123,0
451	Zuschüsse Gemeinschaftsverpflg., Gemeinsh.veranstaltg., f. soziale Einrichtg.	--	--	--
452	Personalbezog. Zahlungen an Sozialversicherungstr. (soweit nicht OGr. 41-44)	231,0	231,0	116,0
453	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	--	--	6,0
459	Sonstige personalbezogene Ausgaben	4,4	4,4	1,0
46	Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben	--	-410,0	--
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	--	--	--
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	--	-410,0	--

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
5	Sächliche Verwaltungsausgaben, ..., Ausgaben für den Schuldendienst	76.129,2	77.049,4	63.202,7
51-54	Sächliche Verwaltungsausgaben	76.129,2	77.049,4	63.202,7
511	Geschäftsbedarf, Kommunika., Geräte, Ausstattgs.- u. Ausrüstungsgegenstä., ...	4.320,6	4.217,7	3.224,1
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	5.571,9	5.677,9	5.109,7
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	23.282,8	23.547,5	24.825,6
518	Mieten und Pachten	5.563,5	5.634,7	3.761,3
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	18.618,6	18.618,6	11.500,0
520	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben bei ÖPP-Projekten	--	--	--
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	6.387,8	6.387,8	5.630,0
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	544,2	544,2	533,3
525	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	3.899,7	3.896,7	3.719,3
526	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	589,1	587,3	504,6
527	Dienstreisen	39,1	39,1	26,1
529	Verfügungsmittel	35,3	35,3	33,8
531-546	Sonstiges	7.276,6	7.862,6	4.334,9
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
548	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
549	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
56	Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen ...	--	--	--
561	Zinsausgaben an Bund	--	--	--
562	Zinsausgaben an Länder	--	--	--
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
564	Zinsausgaben an Sondervermögen	--	--	--
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	--	--	--
57	Zinsausgaben an Kreditmarkt	--	--	--
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	--	--	--
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	--	--	--
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	--	--	--
576	Zinsausgaben an Ausland	--	--	--
58	Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen ...	--	--	--
581	Tilgungsausgaben an Bund	--	--	--
582	Tilgungsausgaben an Länder	--	--	--
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	--	--	--
587	Tilgungsausgaben an Zweckverbände	--	--	--
59	Tilgungsausgaben an Kreditmarkt	--	--	--
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	--	--	--

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die BA	--	--	--
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	--	--	--
596	Tilgungsausgaben an Ausland	--	--	--
6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	757.427,8	769.249,5	679.650,5
61	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	--	--	--
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund	--	--	--
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder	--	--	--
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen	--	--	--
616	Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die BA	--	--	--
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	--	--	--
62	Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich	--	--	--
621	Schuldendiensthilfen an Bund	--	--	--
622	Schuldendiensthilfen an Länder	--	--	--
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
624	Schuldendiensthilfen an Sondervermögen	--	--	--
626	Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die BA	--	--	--
627	Schuldendiensthilfen an Zweckverbände	--	--	--
63	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	26.246,2	26.488,2	25.047,8
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	124,5	124,5	121,5
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	--	--	--
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	9,0	9,0	7,0
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	--	--	--
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die BA	26.112,7	26.354,7	24.919,3
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	--	--	--
66	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche	--	--	--
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	--	--	--
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	--	--	--
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	--	--	--
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen	--	--	--
666	Schuldendiensthilfen an Ausland	--	--	--
67	Erstattungen an sonstige Bereiche	345.000,1	344.597,3	298.023,4
671	Erstattungen an Inland	345.000,1	344.597,3	298.023,4
676	Erstattungen an Ausland	--	--	--
68	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	386.181,5	398.164,0	356.579,3

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	379.826,2	391.902,7	351.308,3
682	Zuschüsse für lfd. Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht Gruppe 661)	--	--	--
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht Gruppe 662)	150,0	150,0	150,0
684	Zuschüsse f. lfd. Zwecke an soziale oder ähnl. Einrichtungen (ohne öff. Einr.)	6.124,0	6.030,0	5.045,4
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	2,3	2,3	2,6
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	79,0	79,0	73,0
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht Gruppe 688)	--	--	--
688	Abführung der Eigenmittel an die EU	--	--	--
69	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	--	--	--
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	--	--	--
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen	--	--	--
693	Vermögensübertragungen an Gemeinden ..., soweit nicht Investitionszuweisungen	--	--	--
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	--	--	--
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investit.zuschüsse	--	--	--
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	--	--	--
7	Baumaßnahmen	13.843,0	11.986,0	11.738,0
70-71	Baumaßnahmen des Hochbaus, Architektenhonorare	12.943,0	9.332,0	11.310,0
700	Architektenhonorare, soweit nicht in Ges.kosten d. einzeln. Baumaßn. einbezogen	--	--	--
701-714	Neu-, Um- u. Erweiterungsbauten d. Hochbaus einschl. Garten- und Landschaftsbau	7.050,0	6.425,0	5.614,0
715	Bezirkliche Hochbaumaßnahmen der pauschalen Zuweisung	3.653,0	1.109,0	2.706,0
716	Bezirkliche Garten- und Landschaftsbaumaßnahmen der pauschalen Zuweisung	1.526,0	1.798,0	1.990,0
717-718	Baumaßnahmen des Hochbaus	--	--	--
719	Pauschale Ausgaben für Bauinvestitionen	714,0	--	1.000,0
72-73	Baumaßnahmen des Tiefbaus	900,0	2.654,0	428,0
720	Allgemeiner Straßenbau	--	--	--
721	Autobahnen (Neubau)	--	--	--
722	Brücken- und Tunnelbau	--	--	--
723	Wasserbau	--	--	--
724	Eisenbahnbau	--	--	--
725	Allgemeiner Straßenbau (Ersatzbau)	--	--	--
726	Autobahnbau (Ersatzbau, Sanierung)	--	--	--
727	Brücken- und Tunnelbau (Ersatzbau)	--	--	--

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
728	Wasserbau (Ersatzbau)	--	--	--
729	Eisenbahnbau (Ersatzbau)	--	--	--
730-732	Straßen in Altsiedlungsgebieten	--	--	--
733-735	Industriestraßen	--	--	--
736-737	Straßen in Neusiedlungsgebieten und innerstädtischen Wiederaufbaugebieten	--	--	--
738	Bezirkliche Tiefbaumaßnahmen der pauschalen Zuweisung	900,0	2.654,0	428,0
739	Pauschale Minderausgaben für Bauinvestitionen	--	--	--
8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	8.002,0	7.739,0	6.651,0
81	Erwerb von beweglichen Sachen	2.536,0	1.041,0	1.150,0
811	Erwerb von Fahrzeugen	1.560,0	350,0	650,0
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	976,0	691,0	500,0
813	Erwerbsanteile im Rahmen von ÖPP-Projekten bei beweglichen Sachen	--	--	--
82	Erwerb von unbeweglichen Sachen	100,0	1.332,0	20,0
821	Grunderwerb	100,0	1.332,0	20,0
823	Erwerbsanteile ... v. ÖPP-Projekten, Erwerb privat vorfinanziert. unbew. Sachen	--	--	--
83	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	1,0	1,0	1,0
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	1,0	1,0	1,0
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland	--	--	--
85	Darlehen an öffentlichen Bereich	--	--	--
851	Darlehen an Bund	--	--	--
852	Darlehen an Länder	--	--	--
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
854	Darlehen an Sondervermögen	--	--	--
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	--	--	--
857	Darlehen an Zweckverbände	--	--	--
86	Darlehen an sonstige Bereiche	2.155,0	2.155,0	2.280,0
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	--	--	--
862	Darlehen an private Unternehmen	--	--	--
863	Darlehen an Sonstige im Inland	2.155,0	2.155,0	2.280,0
866	Darlehen an Ausland	--	--	--
87	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	--	--	--
871	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	--	--	--
88	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	1.000,0	1.000,0	1.000,0
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	--	--	--
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	--	--	--
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.000,0	1.000,0	1.000,0

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	--	--	--
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die BA	--	--	--
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	--	--	--
89	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	2.210,0	2.210,0	2.200,0
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	--	--	--
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	--	--	--
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	2.210,0	2.210,0	2.200,0
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	--	--	--
895	Pauschale Mehr- und Minderausgaben für Investitionen	--	--	--
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	--	--	--
898	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	33.755,0	33.460,0	32.996,1
91	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	14,0	14,0	14,0
912	Zuführungen an Betriebsmittellrücklage	--	--	--
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage	--	--	--
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	--	--	--
919	Sonstige Zuführungen an Rücklagen	14,0	14,0	14,0
96	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	--	1,0	1,0
960	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	--	1,0	1,0
97	Globale Mehr- und Minderausgaben	143,0	-153,0	56,2
971	Globale Mehrausgaben	551,0	567,0	56,2
972	Globale Minderausgaben	-408,0	-720,0	--
98	Haushaltstechnische Verrechnungen	33.598,0	33.598,0	32.924,9
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln	--	--	6,9
982	Durchlaufende Posten	--	--	--
984	Interne Zahlungsströme (nur Berlin und Bremen)	33.598,0	33.598,0	32.918,0
985	Interne Zahlungsströme (nur Berlin und Bremen)	--	--	--
986	Interne Zahlungsströme (nur Berlin und Bremen)	--	--	--
989	Sonstige haushaltstechnische Verrechnungen	--	--	--
	Gesamtausgaben	1.026.627,0	1.039.662,0	925.150,3

Bezirksplan Mitte

Funktionenübersicht der Einnahmen
und Ausgaben gesamt

2018/2019

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
0	Allgemeine Dienste	28.867,2	35.546,1	27.282,4
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	6.141,0	6.993,0	3.268,7
011	Politische Führung	--	--	--
012	Innere Verwaltung	6.141,0	6.993,0	3.268,7
013	Informationswesen	--	--	--
014	Statistischer Dienst	--	--	--
015	Zivildienst	--	--	--
016	Hochbauverwaltung	--	--	--
018	Versorg.,Beih.f.Versorg.empfänger ohne Fkt.038,039,048,058,068,118,138	--	--	--
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	--	--	--
02	Auswärtige Angelegenheiten	--	--	--
022	Internationale Organisationen	--	--	--
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	--	--	--
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland	--	--	--
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	--	--	--
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	22.655,6	28.482,4	23.996,9
042	Polizei	--	--	--
043	Öffentliche Ordnung	22.655,6	28.482,4	23.996,9
044	Brandschutz	--	--	--
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	--	--	--
046	Wetterdienst	--	--	--
047	Schutz der Verfassung	--	--	--
048	Versorgung einschl.Beihilfen f.Versorg.Empf. i.Bereich öff. Sicherheit/Ordn.	--	--	--
05	Rechtsschutz	--	--	--
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	--	--	--
056	Justizvollzugsanstalten	--	--	--
058	Versorgung einschl. Beihilfen f.Versorg.Empf. i. Bereich d. Rechtsschutzes	--	--	--
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	--	--	--
06	Finanzverwaltung	70,6	70,7	16,8
061	Steuer- und Zollverwaltung	--	--	--
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltung	70,6	70,7	16,8
068	Versorgung einschl. Beihilfen f.Versorg.Empf. i. Bereich d. Finanzverwaltung	--	--	--
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	8.865,5	9.043,5	12.662,0
11	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	700,7	700,7	5.060,7
111	Unterrichtsverwaltung	134,1	134,1	21,6
112	Öffentliche Grundschulen	389,4	389,4	4.871,0

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
0	Allgemeine Dienste	54.132,5	53.253,0	46.382,9
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	38.833,0	37.990,6	32.532,5
011	Politische Führung	2,0	100,0	83,0
012	Innere Verwaltung	38.831,0	37.890,6	32.449,5
013	Informationswesen	--	--	--
014	Statistischer Dienst	--	--	--
015	Zivildienst	--	--	--
016	Hochbauverwaltung	--	--	--
018	Versorg.,Beih.f.Versorg.empfänger ohne Fkt.038,039,048,058,068,118,138	--	--	--
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	--	--	--
02	Auswärtige Angelegenheiten	--	--	--
022	Internationale Organisationen	--	--	--
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	--	--	--
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland	--	--	--
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	--	--	--
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	15.292,5	15.255,4	13.846,9
042	Polizei	--	--	--
043	Öffentliche Ordnung	15.292,5	15.255,4	13.846,9
044	Brandschutz	--	--	--
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	--	--	--
046	Wetterdienst	--	--	--
047	Schutz der Verfassung	--	--	--
048	Versorgung einschl.Beihilfen f.Versorg.Empf. i.Bereich öff. Sicherheit/Ordn.	--	--	--
05	Rechtsschutz	--	--	--
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	--	--	--
056	Justizvollzugsanstalten	--	--	--
058	Versorgung einschl. Beihilfen f.Versorg.Empf. i. Bereich d. Rechtsschutzes	--	--	--
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	--	--	--
06	Finanzverwaltung	7,0	7,0	3,5
061	Steuer- und Zollverwaltung	--	--	--
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltung	7,0	7,0	3,5
068	Versorgung einschl. Beihilfen f.Versorg.Empf. i. Bereich d. Finanzverwaltung	--	--	--
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	67.635,0	70.898,1	60.278,0
11	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	24.896,0	28.114,1	27.987,1
111	Unterrichtsverwaltung	8.612,7	8.753,4	8.258,6
112	Öffentliche Grundschulen	8.606,9	8.896,3	12.825,5

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
113	Private Grundschulen	--	--	--
114	Öffentl. weiterführende allgemeinbild. Schulen (ohne Sonder-/Förderschulen)	177,2	177,2	168,1
115	Priv. weiterführende allgemeinbild.Schulen (ohne Sonder-/Förderschulen)	--	--	--
118	Versorgung einschl. Beihilfen f.Versorg.Empf. i. Bereich d.Schulen	--	--	--
12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	2.313,8	2.491,8	1.919,3
124	Öffentliche Sonderschulen/Förderschulen d. allgemeinbild. Bereiches	5,0	5,0	4,3
125	Private Sonderschulen/Förderschulen d. allgemeinbild. Bereiches	--	--	--
127	Öffentliche berufliche Schulen	--	--	--
128	Private berufliche Schulen	--	--	--
129	Sonstige schulische Aufgaben	2.308,8	2.486,8	1.915,0
13	Hochschulen	--	--	--
132	Hochschulkliniken	--	--	--
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	--	--	--
134	Private Hochschulen und Berufsakademien	--	--	--
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	--	--	--
138	Versorgung einschl. Beihilfen f.Versorg.Empf. i. Bereich d. Hochschulen	--	--	--
139	Sonstige Hochschulaufgaben	--	--	--
14	Förderung für Schüler/innen, Studierende, Weiterbildungsteilnehmer u. dergl.	--	--	--
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	--	--	--
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen Nachwuchs	--	--	--
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	--	--	--
145	Schülerbeförderung	--	--	--
15	Sonstiges Bildungswesen	3.615,0	3.615,0	3.557,0
152	Volkshochschulen	3.615,0	3.615,0	3.557,0
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilnehmende)	--	--	--
154	Ausbildung der Lehrkräfte	--	--	--
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	--	--	--
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	--	--	--
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren	--	--	--
163	Wissenschaftliche Museen	--	--	--
164	Gemeins.Forschungsförderg. v. Bund u. Ländern (ohne Deutsche Forschungsgem.)	--	--	--
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	--	--	--
167	Zuschüsse an internat.wiss.Organisationen u. zwischenstaatl. Forschungseinr.	--	--	--

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
113	Private Grundschulen	--	--	--
114	Öffentl. weiterführende allgemeinbild. Schulen (ohne Sonder-/Förderschulen)	7.676,4	10.464,4	6.903,0
115	Priv. weiterführende allgemeinbild.Schulen (ohne Sonder-/Förderschulen)	--	--	--
118	Versorgung einschl. Beihilfen f.Versorg.Empf. i. Bereich d.Schulen	--	--	--
12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	22.428,7	22.517,7	13.646,9
124	Öffentliche Sonderschulen/Förderschulen d. allgemeinbild. Bereiches	2.428,0	2.434,0	1.400,0
125	Private Sonderschulen/Förderschulen d. allgemeinbild. Bereiches	--	--	--
127	Öffentliche berufliche Schulen	--	--	--
128	Private berufliche Schulen	--	--	--
129	Sonstige schulische Aufgaben	20.000,7	20.083,7	12.246,9
13	Hochschulen	--	--	--
132	Hochschulkliniken	--	--	--
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	--	--	--
134	Private Hochschulen und Berufsakademien	--	--	--
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	--	--	--
138	Versorgung einschl. Beihilfen f.Versorg.Empf. i. Bereich d. Hochschulen	--	--	--
139	Sonstige Hochschulaufgaben	--	--	--
14	Förderung für Schüler/innen, Studierende, Weiterbildungsteilnehmer u. dergl.	723,0	723,0	455,0
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	--	--	--
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen Nachwuchs	--	--	--
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	--	--	--
145	Schülerbeförderung	723,0	723,0	455,0
15	Sonstiges Bildungswesen	6.793,7	6.877,4	6.349,5
152	Volkshochschulen	6.793,7	6.877,4	6.349,5
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilnehmende)	--	--	--
154	Ausbildung der Lehrkräfte	--	--	--
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	--	--	--
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	--	--	--
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren	--	--	--
163	Wissenschaftliche Museen	--	--	--
164	Gemeins.Forschungsförderg. v. Bund u. Ländern (ohne Deutsche Forschungsgem.)	--	--	--
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	--	--	--
167	Zuschüsse an internat.wiss.Organisationen u. zwischenstaatl. Forschungseinr.	--	--	--

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
18	Kultur und Religion	2.236,0	2.236,0	2.125,0
181	Theater	--	--	--
182	Musikpflege	--	--	--
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	--	--	--
184	Zoologische und botanische Gärten	--	--	--
185	Musikschulen	1.855,0	1.855,0	1.738,0
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	378,0	378,0	384,0
187	Sonstige Kulturpflege	--	--	--
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	3,0	3,0	3,0
19	Kultur und Religion	--	--	--
195	Denkmalschutz und -pflege	--	--	--
199	Kirchliche Angelegenheiten	--	--	--
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	210.584,1	219.420,6	175.791,8
21	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	676,0	694,0	783,1
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	676,0	694,0	783,1
22	Sozialversicherung einschließlich Arbeitslosenversicherung	1,0	1,0	1,0
223	Unfallversicherung	--	--	--
224	Krankenversicherung	--	--	--
227	Pflegeversicherung	1,0	1,0	1,0
229	Sonstige Sozialversicherungen	--	--	--
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege und Ähnliches (ohne Leistg. nach SGB VIII)	2.149,7	2.149,7	3.522,6
231	Kindergeld, Kinderzuschlag	--	--	--
232	Elterngeld, Erziehungsgeld und Mutterschutz	--	--	--
233	Wohngeld	2.129,0	2.129,0	3.462,0
235	Soziale Einrichtungen	10,6	10,6	53,5
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	10,1	10,1	7,1
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	--	--	--
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	--	--	--
241	Kriegsopferversorgung und -fürsorge und gleichartige Leistungen	--	--	--
243	Lastenausgleich	--	--	--
244	Wiedergutmachung	--	--	--
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler	--	--	--
249	Sonstige Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	--	--	--
25	Arbeitsmarktpolitik	122.320,0	127.075,0	84.538,0
251	Arbeitslosengeld II nach dem SGB II	--	--	--
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II	111.839,0	116.347,0	74.117,0
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	--	--	--

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
18	Kultur und Religion	12.793,6	12.665,9	11.839,5
181	Theater	--	--	--
182	Musikpflege	--	--	--
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	--	--	--
184	Zoologische und botanische Gärten	--	--	--
185	Musikschulen	4.905,1	5.008,5	4.412,4
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	6.266,5	5.963,4	6.115,7
187	Sonstige Kulturpflege	--	--	--
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	1.622,0	1.694,0	1.311,4
19	Kultur und Religion	--	--	--
195	Denkmalschutz und -pflege	--	--	--
199	Kirchliche Angelegenheiten	--	--	--
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	794.403,7	809.809,8	717.984,2
21	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	28.377,3	28.994,7	25.674,2
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	28.377,3	28.994,7	25.674,2
22	Sozialversicherung einschließlich Arbeitslosenversicherung	1,0	1,0	1,0
223	Unfallversicherung	--	--	--
224	Krankenversicherung	--	--	--
227	Pflegeversicherung	1,0	1,0	1,0
229	Sonstige Sozialversicherungen	--	--	--
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege und Ähnliches (ohne Leistg. nach SGB VIII)	6.494,6	6.522,6	8.790,9
231	Kindergeld, Kinderzuschlag	--	--	--
232	Elterngeld, Erziehungsgeld und Mutterschutz	--	--	--
233	Wohngeld	4.423,1	4.430,7	7.131,1
235	Soziale Einrichtungen	1.163,7	1.167,1	333,8
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	907,8	924,8	1.326,0
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	--	--	--
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	--	--	--
241	Kriegsopferversorgung und -fürsorge und gleichartige Leistungen	--	--	--
243	Lastenausgleich	--	--	--
244	Wiedergutmachung	--	--	--
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler	--	--	--
249	Sonstige Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	--	--	--
25	Arbeitsmarktpolitik	284.848,4	292.285,6	249.149,2
251	Arbeitslosengeld II nach dem SGB II	12.089,0	12.331,0	11.180,0
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II	248.981,0	255.739,0	216.124,0
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	188,0	189,0	202,0

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
259	Sonstige Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II	10.481,0	10.728,0	10.421,0
26	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung)	3.837,8	3.673,8	4.478,3
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	478,0	314,0	448,3
262	Jugendsozialarbeit	--	--	--
263	Erzieherischer Kinder- u. Jugendschutz, Förderung der Erziehung i.d. Familie	61,8	61,8	5,0
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	3.298,0	3.298,0	4.025,0
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	--	--	--
27	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	5.702,7	5.699,6	9.365,0
270	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	5.702,7	5.699,6	9.365,0
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz	75.893,9	80.124,5	73.096,8
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	245,3	245,3	81,3
282	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII	70.142,0	74.372,0	67.261,0
283	Eingliederungshilfe nach dem SGB XII	--	--	--
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	712,0	712,0	735,0
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	4.742,2	4.742,8	4.912,5
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	52,4	52,4	107,0
29	Sonstige soziale Angelegenheiten	3,0	3,0	7,0
290	Sonstige soziale Angelegenheiten	3,0	3,0	7,0
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	2.856,6	2.856,6	2.635,1
31	Gesundheitswesen	668,7	668,7	661,5
311	Gesundheitsverwaltung	--	--	--
312	Krankenhäuser und Heilstätten	--	--	--
313	Arbeitsschutz	--	--	--
314	Gesundheitsschutz	668,7	668,7	661,5
32	Sport und Erholung	1.939,6	1.939,6	1.727,0
321	Park- und Gartenanlagen	1.271,7	1.271,7	1.211,0
322	Sport	667,9	667,9	516,0
33	Umwelt- und Naturschutz	248,3	248,3	246,6
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	15,6	15,6	13,9
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	232,7	232,7	232,7
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	--	--	--
341	Verwaltung für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	--	--	--
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes	--	--	--
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	556,5	556,5	634,1

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
259	Sonstige Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II	23.590,4	24.026,6	21.643,2
26	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung)	78.842,5	77.114,9	62.220,6
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	4.421,1	4.306,1	4.986,8
262	Jugendsozialarbeit	9.097,0	9.485,0	7.591,0
263	Erzieherischer Kinder- u. Jugendschutz, Förderung der Erziehung i.d. Familie	4.165,9	4.165,8	2.867,0
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	60.957,0	58.957,0	46.649,8
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	201,5	201,0	126,0
27	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	174.063,7	176.695,6	148.996,2
270	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	174.063,7	176.695,6	148.996,2
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz	219.267,2	225.686,4	220.923,3
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	11.005,8	11.273,9	11.684,8
282	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII	72.070,0	76.208,0	69.074,0
283	Eingliederungshilfe nach dem SGB XII	76.611,0	77.830,0	73.448,0
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	38.768,0	39.219,0	41.991,5
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	14.974,5	15.158,5	15.221,0
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	5.837,9	5.997,0	9.504,0
29	Sonstige soziale Angelegenheiten	2.509,0	2.509,0	2.228,8
290	Sonstige soziale Angelegenheiten	2.509,0	2.509,0	2.228,8
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	31.204,6	30.481,3	27.636,6
31	Gesundheitswesen	13.315,0	13.468,2	12.347,7
311	Gesundheitsverwaltung	--	--	--
312	Krankenhäuser und Heilstätten	--	--	--
313	Arbeitsschutz	--	--	--
314	Gesundheitsschutz	13.315,0	13.468,2	12.347,7
32	Sport und Erholung	15.729,9	14.811,7	13.030,0
321	Park- und Gartenanlagen	9.023,0	8.186,0	7.910,9
322	Sport	6.706,9	6.625,7	5.119,1
33	Umwelt- und Naturschutz	2.159,7	2.201,4	2.258,9
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	2.089,5	2.131,2	2.193,2
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	70,2	70,2	65,7
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	--	--	--
341	Verwaltung für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	--	--	--
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes	--	--	--
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	24.599,8	24.964,0	24.356,1

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	97,2	97,2	53,9
411	Förderung des Wohnungsbaues	43,0	43,0	29,0
419	Sonstiges Wohnungswesen	54,2	54,2	24,9
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung	436,0	436,0	556,0
421	Geoinformation	112,0	112,0	141,0
422	Raumordnung und Landesplanung	124,0	124,0	215,0
423	Städtebauförderung	200,0	200,0	200,0
43	Kommun.Gemeinschaftsdienste(ohne Str.Beleuchtg.,AbwassEntsorg.u.Abfallwirt.)	23,3	23,3	24,2
430	Kommun.Gemeinschaftsdienste(ohne Str.Beleuchtg.,AbwassEntsorg.u.Abfallwirt.)	23,3	23,3	24,2
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	--	--	--
51	Verwaltung f. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltg.)	--	--	--
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	--	--	--
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	--	--	--
52	Landwirtschaft und Ernährung	--	--	--
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	--	--	--
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	--	--	--
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung	--	--	--
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	--	--	--
531	Forstwirtschaft und Jagd	--	--	--
532	Fischerei	--	--	--
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	--	--	--
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe u. Dienstleistungen	--	--	--
610	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe u. Dienstleistungen	--	--	--
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser und Küstenschutz	--	--	--
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	--	--	--
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	--	--	--
625	Küstenschutz	--	--	--
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	--	--	--
631	Kohlenbergbau	--	--	--
632	Sonstiger Bergbau	--	--	--
634	Verarbeitende Industrie	--	--	--
635	Handwerk und Kleingewerbe	--	--	--

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	1.251,2	1.281,3	867,8
411	Förderung des Wohnungsbaues	--	--	--
419	Sonstiges Wohnungswesen	1.251,2	1.281,3	867,8
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung	22.439,8	22.760,9	22.491,3
421	Geoinformation	2.861,8	2.895,6	3.024,4
422	Raumordnung und Landesplanung	16.378,0	16.665,3	16.266,9
423	Städtebauförderung	3.200,0	3.200,0	3.200,0
43	Kommun.Gemeinschaftsdienste(ohne Str.Beleuchtg.,AbwassEntsorg.u.Abfallwirt.)	908,8	921,8	997,0
430	Kommun.Gemeinschaftsdienste(ohne Str.Beleuchtg.,AbwassEntsorg.u.Abfallwirt.)	908,8	921,8	997,0
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	--	--	--
51	Verwaltung f. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltg.)	--	--	--
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	--	--	--
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	--	--	--
52	Landwirtschaft und Ernährung	--	--	--
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	--	--	--
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	--	--	--
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung	--	--	--
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	--	--	--
531	Forstwirtschaft und Jagd	--	--	--
532	Fischerei	--	--	--
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	199,1	249,2	151,5
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe u. Dienstleistungen	149,1	199,2	101,5
610	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe u. Dienstleistungen	149,1	199,2	101,5
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser und Küstenschutz	50,0	50,0	50,0
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	50,0	50,0	50,0
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	--	--	--
625	Küstenschutz	--	--	--
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	--	--	--
631	Kohlenbergbau	--	--	--
632	Sonstiger Bergbau	--	--	--
634	Verarbeitende Industrie	--	--	--
635	Handwerk und Kleingewerbe	--	--	--

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
638	Baugewerbe	--	--	--
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	--	--	--
641	Kernenergie	--	--	--
642	Erneuerbare Energieformen	--	--	--
643	Elektrizitätsversorgung	--	--	--
644	Wasserversorgung	--	--	--
645	Abwasserentsorgung	--	--	--
646	Abfallwirtschaft	--	--	--
647	Straßenreinigung	--	--	--
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	--	--	--
65	Handel und Tourismus	--	--	--
651	Handel	--	--	--
652	Tourismus	--	--	--
66	Geld- und Versicherungswesen	--	--	--
661	Banken und Kreditinstitute	--	--	--
669	Sonstiges Geld- und Versicherungswesen	--	--	--
68	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	--	--	--
680	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	--	--	--
69	Regionale Fördermaßnahmen	--	--	--
691	Betriebliche Investitionen	--	--	--
692	Verbesserung der Infrastruktur	--	--	--
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	--	--	--
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	11.757,0	11.757,0	11.109,9
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	10.044,0	9.654,0	9.881,0
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	10.044,0	9.654,0	9.881,0
712	Verwaltung für Wasserstraßen und Häfen	--	--	--
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	--	--	--
72	Straßen	1.713,0	2.103,0	1.228,9
721	Bundesautobahnen	--	--	--
722	Bundesstraßen	--	--	--
723	Landesstraßen	--	--	--
724	Kreisstraßen	--	--	--
725	Gemeindestraßen	1.713,0	2.103,0	1.228,9
726	Straßenbeleuchtung	--	--	--
729	Sonstiger Straßenverkehr	--	--	--
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	--	--	--
731	Wasserstraßen und Häfen	--	--	--
732	Förderung der Schifffahrt	--	--	--
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	--	--	--
741	Öffentlicher Personennahverkehr	--	--	--

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
638	Baugewerbe	--	--	--
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	--	--	--
641	Kernenergie	--	--	--
642	Erneuerbare Energieformen	--	--	--
643	Elektrizitätsversorgung	--	--	--
644	Wasserversorgung	--	--	--
645	Abwasserentsorgung	--	--	--
646	Abfallwirtschaft	--	--	--
647	Straßenreinigung	--	--	--
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	--	--	--
65	Handel und Tourismus	--	--	--
651	Handel	--	--	--
652	Tourismus	--	--	--
66	Geld- und Versicherungswesen	--	--	--
661	Banken und Kreditinstitute	--	--	--
669	Sonstiges Geld- und Versicherungswesen	--	--	--
68	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	--	--	--
680	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	--	--	--
69	Regionale Fördermaßnahmen	--	--	--
691	Betriebliche Investitionen	--	--	--
692	Verbesserung der Infrastruktur	--	--	--
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	--	--	--
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	13.446,0	12.628,6	9.432,4
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	8.350,6	5.786,1	4.792,8
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	8.200,6	5.636,1	4.642,8
712	Verwaltung für Wasserstraßen und Häfen	--	--	--
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	150,0	150,0	150,0
72	Straßen	5.095,4	6.842,5	4.639,6
721	Bundesautobahnen	--	--	--
722	Bundesstraßen	--	--	--
723	Landesstraßen	--	--	--
724	Kreisstraßen	--	--	--
725	Gemeindestraßen	5.095,4	6.842,5	4.639,6
726	Straßenbeleuchtung	--	--	--
729	Sonstiger Straßenverkehr	--	--	--
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	--	--	--
731	Wasserstraßen und Häfen	--	--	--
732	Förderung der Schifffahrt	--	--	--
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	--	--	--
741	Öffentlicher Personennahverkehr	--	--	--

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
742	Eisenbahnen	--	--	--
75	Luftfahrt	--	--	--
750	Luftfahrt	--	--	--
77	Nachrichtenwesen	--	--	--
771	Post und Telekommunikation	--	--	--
772	Rundfunk und Fernsehen	--	--	--
79	Sonstiges Verkehrswesen	--	--	--
790	Sonstiges Verkehrswesen	--	--	--
8	Finanzwirtschaft	763.140,1	760.481,7	697.415,0
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	1.850,0	1.850,0	2.030,0
811	Grundvermögen	1.848,0	1.848,0	2.028,0
812	Kapitalvermögen	--	--	--
813	Sondervermögen	2,0	2,0	2,0
82	Steuern und Finanzaufwendungen	--	--	--
820	Steuern und Finanzaufwendungen	--	--	--
83	Schulden	--	--	--
830	Schulden	--	--	--
84	Beihilfen, Unterstützungen und Ähnliches	--	--	--
840	Beihilfen, Unterstützungen und Ähnliches	--	--	--
85	Rücklagen	854,5	854,5	844,5
850	Rücklagen	854,5	854,5	844,5
86	Sonstiges	--	--	--
860	Sonstiges	--	--	--
87	Abwicklung der Vorjahre	12.010,0	1,0	1,0
870	Abwicklung der Vorjahre	12.010,0	1,0	1,0
88	Globalposten	-408,0	-720,0	--
880	Globalposten	-408,0	-720,0	--
89	Haushaltstechnische Verrechnungen	748.833,6	758.496,2	694.539,5
890	Haushaltstechnische Verrechnungen	748.833,6	758.496,2	694.539,5
999	Ersatzfunktion	--	--	--
	Gesamteinnahmen	1.026.627,0	1.039.662,0	927.530,3

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2018	2019	2017
1	2	3	4	5
742	Eisenbahnen	--	--	--
75	Luftfahrt	--	--	--
750	Luftfahrt	--	--	--
77	Nachrichtenwesen	--	--	--
771	Post und Telekommunikation	--	--	--
772	Rundfunk und Fernsehen	--	--	--
79	Sonstiges Verkehrswesen	--	--	--
790	Sonstiges Verkehrswesen	--	--	--
8	Finanzwirtschaft	41.006,3	37.378,0	38.928,6
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	4.508,9	2.255,0	916,5
811	Grundvermögen	4.465,4	2.211,5	883,0
812	Kapitalvermögen	1,0	1,0	1,0
813	Sondervermögen	42,5	42,5	32,5
82	Steuern und Finanzzuweisungen	--	--	--
820	Steuern und Finanzzuweisungen	--	--	--
83	Schulden	--	--	--
830	Schulden	--	--	--
84	Beihilfen, Unterstützungen und Ähnliches	--	--	--
840	Beihilfen, Unterstützungen und Ähnliches	--	--	--
85	Rücklagen	14,0	14,0	14,0
850	Rücklagen	14,0	14,0	14,0
86	Sonstiges	2.028,4	2.073,0	4.016,0
860	Sonstiges	2.028,4	2.073,0	4.016,0
87	Abwicklung der Vorjahre	--	1,0	1,0
870	Abwicklung der Vorjahre	--	1,0	1,0
88	Globalposten	857,0	-563,0	1.056,2
880	Globalposten	857,0	-563,0	1.056,2
89	Haushaltstechnische Verrechnungen	33.598,0	33.598,0	32.924,9
890	Haushaltstechnische Verrechnungen	33.598,0	33.598,0	32.924,9
999	Ersatzfunktion	--	--	--
	Gesamtausgaben	1.026.627,0	1.039.662,0	925.150,3

Stellenplan

Bezirksverordnetenversammlung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten**Teilplan A**

Stadtmfrou/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsomme (Teilplan A):		1,000		1,000		1,000	
Summe:		1,000		1,000		1,000	

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten**Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E8	3,000		3,000		3,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		3,000	
Teilsomme (Teilplan A):		3,000		3,000		3,000	
Summe:		3,000		3,000		3,000	

Bezirksbürgermeisterin/Bezirksbürgermeister

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Bezirksbürgermeister/in	B6	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	2,000		2,000		2,000	
Amtsärztin/-rat	A12	5,000		5,000		4,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	3,000		3,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		0,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		14,000		14,000		10,000	
Rechtsamt							
Leitende(r) Magistratsdirektor/in	A16	1,000		1,000		1,000	
Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Obermagistratsrätin/-rat	A14	3,000		3,000		3,000	
Amtsärztin/-rat	A12	0,000		0,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		6,000		6,000		7,000	
Steuerungsamt							
Leitende(r) Magistratsdirektor/in	A16	1,000		1,000		1,000	
Obermagistratsrätin/-rat	A14	3,000		3,000		1,000	
Magistratsrätin/-rat	A13	2,000		2,000		2,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		2,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		9,000		9,000		8,000	
Sozialraumorientierte Planungscoordination							
Oberamtsrätin/-rat	A13S	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		1,000	
(Plan-)Stellen/Beschäftigungspositionen mit Wegfallvermerk (ohne Übernahmeverpflichtung) werden (nachrichtlich) ohne Betrag							
ausgewiesen - Parkraumbewirtschaftung							
Oberamtsrätin/-rat	A13S	0,500		0,500		0,000	
Amtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		0,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		0,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		0,000	
Stadtinspektor/in	A9	1,000		1,000		0,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	1,000		1,000		0,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		7,500		7,500		0,000	
Teilsomme (Teilplan A):		36,500		36,500		26,000	

Bezirksbürgermeisterin/Bezirksbürgermeister

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
noch Titel 42201							
Summe:		36,500		36,500		26,000	
42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten							
Teilplan A							
Tarifbeschäftigte/r	E12	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	7,000	1,000 (2128)	7,000	1,000 (2128)	4,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E8	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		1,000	
Fahrer/in (Pauschalentgelt)	E4	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		11,000		11,000		10,000	
Rechtsamt							
Tarifbeschäftigte/r	E12	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	2,500		2,500		2,500	
Zwischensumme:		4,500		4,500		4,500	
Steuerungsdienst							
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Sozialraumorientierte Planungscoordination							
Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		1,000	
Teilsomme (Teilplan A):		16,500		16,500		16,500	
Summe:		16,500		16,500		16,500	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

Beschäftigtenvertretungen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r	E6	2,000	1,000 (2128)	2,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		2,000		2,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan A):		2,000		2,000		1,000	

Teilplan B

Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan B):		1,000		1,000		1,000	
Summe:		3,000		3,000		2,000	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten

Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r	E11	2,500		2,500		1,500	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagoge	E9	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		6,500		6,500		5,500	
Teilsumme (Teilplan A):		6,500		6,500		5,500	
Summe:		6,500		6,500		5,500	

Serviceeinheit Facility Management

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Obermagistratsrätin/-rat	A14	2,000		2,000		2,000	
Magistratsrätin/-rat	A13	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	4,000		4,000		5,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	2,000		2,000		3,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	6,000		6,000		10,000	
Stadtinspektor/in	A9	1,000		1,000		1,000	
Amtsinspektor/in mit Amtszulage	A9Z	1,000		1,000		1,000	
Amtsinspektor/in	A9S	2,000		2,000		2,000	
Stadtobersekretär/in	A7	2,000		2,000		2,000	
Stadtsekretär/in	A6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		23,000		23,000		29,000	
Verfahrensabhängige Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)							
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		0,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		0,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	3,000		3,000		0,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		0,000	
Verfahrensunabhängige Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)							
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000	1,000 (0131)	1,000	1,000 (0131)	0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
Hochbau							
Baudirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Oberbaurätin/-rat	A14	1,000		1,000		0,000	
Baurätin/-rat	A13	2,000		2,000		1,000	
Bauamtsrätin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Bauamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	1,000		1,000		1,000	
Stadtsekretär/in	A6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		10,000		10,000		8,000	
Teilsomme (Teilplan A):		39,000		39,000		37,000	
Summe:		39,000		39,000		37,000	

Serviceeinheit Facility Management

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
noch Titel 42201							
Stellenvermerke							
0131 Stelle/Beschäftigungsposition ist bei Freiwerden gesperrt. Die Wiederbesetzung bedarf der Zustimmung der Senatsverwaltung für Finanzen.							
42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten							
Teilplan A							
Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		4,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Informationstechnik	E11	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	5,000		5,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		4,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	3,000		3,000		3,000	
Hausmeister/in	E5	2,000	1,000 (2128)	2,000	1,000 (2128)	2,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E5	5,000		5,000		3,830	
Hausmeister/in	E4	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	0,000		0,000		0,880	
Reproduktionstechnische/r	E3	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Botin/Bote)	E3	8,830		8,830		9,300	
Tarifbeschäftigte/r (Magazin oder Lager)	E3	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Transport)	E2-E3	6,000	1,000 (2128)	6,000	1,000 (2128)	6,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		37,830		37,830		40,010	
Verfahrensabhängige Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)							
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
Verfahrensunabhängige Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)							
Tarifbeschäftigte/r	E11	3,000	3,000 (0131)	3,000	3,000 (0131)	0,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		0,000	
Hochbau							
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	5,000		5,000		5,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	31,300		31,300		26,530	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	8,000		8,000		9,000	
Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E9	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		47,300		47,300		43,530	
Teilsomme (Teilplan A):		89,130		89,130		83,540	

Serviceeinheit Facility Management

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
noch Titel 42801							
Teilplan B							
Tarifbeschäftigte/r	E12	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	2,000		2,000		4,000	
Hausmeister/in	E5	1,000		1,000		1,000	
Hausmeister/in	E4-E5	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r (Botin/Bote)	E3	5,875		5,875		5,875	
Tarifbeschäftigte/r (Transport)	E2-E3	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Hauswart/in)	E2	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		13,875		13,875		18,875	
Verfahrensabhängige Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)							
Tarifbeschäftigte/r	E12	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		0,000	
Hochbau							
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Zeichner/in	E6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		2,000	
Teilsumme (Teilplan B):		17,875		17,875		20,875	
Summe:		107,005		107,005		104,415	

Stellenvermerke

0131 Stelle/Beschäftigungsposition ist bei Freiwerden gesperrt. Die Wiederbesetzung bedarf der Zustimmung der Senatsverwaltung für Finanzen.

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

Serviceeinheit Personal und Finanzen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Leitende(r) Magistratsdirektor/in	A16	1,000		1,000		1,000	
Magistratsrätin/-rat	A13	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	4,000		4,000		2,000	
Amtsärztin/-rat	A12	9,000		9,000		6,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	12,000		32,000		11,000	
Sozialoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	15,000		15,000		14,000	
Stadtinspektor/in	A9	3,000		6,000		0,000	
Amtsinspektor/in mit Amtszulage	A9Z	3,000	2,000 (0325)	3,000	2,000 (0325)	2,000	2,000 (0325)
Amtsinspektor/in	A9S	6,000		6,000		7,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	2,000		2,000		1,000	
Stadtobersekretär/in	A7	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		57,000		80,000		47,000	
Teilsumme (Teilplan A):		57,000		80,000		47,000	
Summe:		57,000		80,000		47,000	

Stellenvermerke

0325 Amtszulage nach Fußnote 3 zur BesGr. A 9 BBesO i.d. Überleitungsfassung Berlin

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten**Teilplan A**

Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E11	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,779		1,779		1,779	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,280		0,280		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		7,059		7,059		4,779	
Nachwuchskräfte für Aufgabengebiete des Tarifbereichs							
Tarifbeschäftigte/r	E4-E6	85,000		85,000		85,000	
Zwischensumme:		85,000		85,000		85,000	
Teilsumme (Teilplan A):		92,059		92,059		89,779	
Summe:		92,059		92,059		89,779	

Serviceeinheit Personal und Finanzen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)							
Teilplan A							
Azubi Verwaltungsfach- angestellte/r	AUSBEG-1- AUSBEG-3	40,000		40,000		36,000	
Zwischensumme:		40,000		40,000		36,000	
Teilsomme (Teilplan A):		40,000		40,000		36,000	
Summe:		40,000		40,000		36,000	

Wirtschaftsförderung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

Teilplan A

Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		2,000		0,000	
Zwischensumme:		3,000		4,000		2,000	
Teilsumme (Teilplan A):		3,000		4,000		2,000	
Summe:		3,000		4,000		2,000	

Geschäftsbereich 2

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten**Teilplan A**

Bezirksstadträtin/-rat (stellvertretende/r Bezirksbürgermeister/in)	B5	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		3,000	

Sozialraumorientierte Planungscoordination

Oberamtsärztin/-rat	A13S	1,000		1,000		0,000	
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan A):		5,000		5,000		3,000	
Summe:		5,000		5,000		3,000	

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten**Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E11	2,000		2,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E6	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	0,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		3,000	

Sozialraumorientierte Planungscoordination

Tarifbeschäftigte/r	E11	2,000		2,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan A):		7,000		7,000		3,000	
Summe:		7,000		7,000		3,000	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

Geschäftsbereich 3

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten**Teilplan A**

Bezirksstadträtin/-rat	B4	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	0,000		0,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtmf frau/-mann	A11	0,000		0,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		3,000	
Amtsinspektor/in	A9S	0,000		0,000		0,940	
Zwischensumme:		2,000		2,000		7,940	

(Plan-)Stellen/Beschäftigungspositionen mit Wegfallvermerk (ohne Übernahmeverpflichtung) werden (nachrichtlich) ohne Betrag

ausgewiesen - Parkraumbewirtschaftung

Oberamtsrätin/-rat	A13S	0,000		0,000		0,500	
Amtsärztin/-rat	A12	0,000		0,000		1,000	
Stadtmf frau/-mann	A11	0,000		0,000		2,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		1,000	
Stadtsinspektor/in	A9	0,000		0,000		1,000	
Amtsinspektor/in	A9S	0,000		0,000		0,060	
Stadthauptsekretär/in	A8	0,000		0,000		1,000	
Stadtobersekretär/in	A7	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		7,560	

Teilsomme (Teilplan A): 2,000 2,000 15,500

Summe: 2,000 2,000 15,500

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten**Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	0,000		0,000		1,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		2,000		2,000		2,000	
Teilsomme (Teilplan A):		2,000		2,000		2,000	
Summe:		2,000		2,000		2,000	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

Geschäftsbereich 4

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten**Teilplan A**

Bezirksstadträtin/-rat	B4	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	2,000		2,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	0,000		0,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	2,000		2,000		0,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	4,000		4,000		1,000	
Amtsinspektor/in	A9S	1,000		1,000		0,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		11,000		11,000		5,000	
Teilsumme (Teilplan A):		11,000		11,000		5,000	
Summe:		11,000		11,000		5,000	

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten**Teilplan A**

Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E12	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan A):		2,000		2,000		1,000	

Teilplan B

Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E6	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		2,000	
Teilsumme (Teilplan B):		0,000		0,000		2,000	
Summe:		2,000		2,000		3,000	

Geschäftsbereich 5

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten**Teilplan A**

Bezirksstadträtin/-rat	B4	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		1,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		2,000	
Teilsumme (Teilplan A):		3,000		3,000		2,000	
Summe:		3,000		3,000		2,000	

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten**Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan A):		1,000		1,000		1,000	
Summe:		1,000		1,000		1,000	

Personalüberhang

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

Teilplan A

Stellen mit Wegfallvermerk, die auch während der Gültigkeit des Stellenpoolgesetzes dezentral veranschlagt wurden

Bibliotheksoberamtsrätin/-rat	A13S	0,000		0,000		0,830	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	0,000		0,000		1,830	
Stadtamtfrau/-mann	A11	4,000		4,000		4,830	
Sozialoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		0,830	
Stadtoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		2,660	
Zwischensumme:		4,000		4,000		10,980	

Stellen mit Wegfallvermerk, die nach Auflösung des Kapitels 2809 umgesetzt wurden. Externe Finanzierung

Oberamtsrätin/-rat	A13S	0,000		0,000		0,500	
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Sozialamtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	2,000		2,000		3,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	1,000		1,000		2,000	
Stadtsekretär/in	A6	1,000		1,000		2,000	
Zwischensumme:		6,000		6,000		9,500	

Stellen mit Wegfallvermerk ab 2012

Obermagistratsärztin/-rat	A14	0,000		0,000		1,000	
Magistratsärztin/-rat	A13	1,000		1,000		1,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	2,000		2,000		4,630	
Stadtoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		0,500	
Stadtobersekretär/in	A7	2,863		2,863		4,363	
Stadtsekretär/in	A6	0,830		0,830		0,830	
Zwischensumme:		7,693		7,693		13,323	

Teilsumme (Teilplan A):		17,693		17,693		33,803	
-------------------------	--	--------	--	--------	--	--------	--

Summe:		17,693		17,693		33,803	
--------	--	--------	--	--------	--	--------	--

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

Teilplan A

Stellen mit Wegfallvermerk, die auch während der Gültigkeit des Stellenpoolgesetzes dezentral veranschlagt wurden

Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		1,000	
Erzieher/in	E9	1,000		1,000		1,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,872		1,872		1,872	
Erzieher/in	E8	0,000		0,000		2,769	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		1,000	

Personalüberhang

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

noch Titel 42801, Teilplan A, Stellen mit Wegfallvermerk, die auch während der Gültigkeit des Stellenpoolgesetzes dezentral veranschlagt

wurden

Altenpfleger/in	E7A	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	0,000		0,000		3,000	
Sporthallen-/platz-, Kunsteis- bahnwart/in	E4	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r (Küchenarbeit)	E3	1,000		1,000		2,000	
Reiniger/in	E2	0,513		0,513		0,513	
Tarifbeschäftigte/r	E2	1,000		1,000		1,500	
Zwischensumme:		9,385		9,385		18,654	

Stellen mit Wegfallvermerk, die nach Auflösung des Kapitels 2809 umgesetzt wurden. Externe Finanzierung

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	0,872		0,872		0,872	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagoge	E9	1,000		1,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	3,000		3,000		4,830	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,330		1,330		4,330	
Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E6	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	0,000		0,000		0,779	
Tarifbeschäftigte/r (Küchenarbeit)	E3	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Wäscheausbesserin/ -ausbesserer)	E3	1,000		1,000		1,000	
Altenpflegehelfer/in	E3A	0,750		0,750		0,750	
Tarifbeschäftigte/r (Haus- und Hofarbeit)	E2	0,000		0,000		0,830	
Zwischensumme:		8,952		8,952		17,391	

Stellen mit Wegfallvermerk ab 2012

Fachärztin/Facharzt	E15	0,000		0,000		0,300	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	0,800		0,800		0,800	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	1,000		1,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r (Psychologin/Psychologe)	E13	0,000		0,000		0,570	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	0,000		0,000		0,830	
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	

Personalüberhang

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
noch Titel 42801, Teilplan A, Stellen mit Wegfallvermerk ab 2012							
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	1,000		1,000		1,000	
Tariffbeschäftigte/r	E9	4,830	0,830 (2128)	4,830	0,830 (2128)	6,830	0,830 (2128)
Tariffbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		4,000	
Tariffbeschäftigte/r	E5	1,660		1,660		1,660	
Tariffbeschäftigte/r	E4	1,000		1,000		2,000	
Pförtner/in	E3	0,000		0,000		1,500	
Tariffbeschäftigte/r in der Registratur	E3	0,000		0,000		0,830	
Zwischensumme:		12,290		12,290		22,320	
Teilsumme (Teilplan A):		30,627		30,627		58,365	
Teilplan B							
Stellen mit Wegfallvermerk ab 2012							
Diplombibliothekar/in	E9	0,830		0,830		0,830	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	1,000		1,000		1,000	
Tariffbeschäftigte/r in der Bücherei	E5	0,415		0,415		0,415	
Zwischensumme:		2,245		2,245		2,245	
Teilsumme (Teilplan B):		2,245		2,245		2,245	
Summe:		32,872		32,872		60,610	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

Ordnung im öffentlichen Raum

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		0,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	2,500		2,500		1,500	
Amtsärztin/-rat	A12	3,000		3,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	2,000		2,000		5,047	
Stadtoberinspektor/in	A10	14,000		14,000		11,500	
Stadtinspektor/in	A9	2,000		2,000		0,000	
Amtsinspektor/in	A9S	2,000		2,000		2,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	7,000		7,000		7,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		2,000	
Stadtsekretär/in	A6	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		35,500		35,500		30,047	
Veterinär- und Lebensmittelaufsichtsamt							
Leitende(r) Veterinärdirektor/in	A16	1,000		1,000		1,000	
Veterinärdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,189	
Oberveterinärärztin/-rat	A14	5,558		5,558		4,814	
Veterinärärztin/-rat	A13	0,000		0,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	3,000		3,000		3,000	
Amtsinspektor/in mit Amtszulage	A9Z	1,000	1,000 (0325)	1,000	1,000 (0325)	1,000	1,000 (0325)
Gesundheitsamtsinspektor/in	A9S	1,000		1,000		1,000	
Gesundheitshauptsekretär/in	A8	2,000		2,000		2,000	
Lebensmittelkontroll- hauptsekretär/in	A8	2,000		2,000		2,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	3,000		3,000		3,000	
Zwischensumme:		19,558		19,558		20,003	
Teilsomme (Teilplan A):		55,058		55,058		50,050	
Summe:		55,058		55,058		50,050	

Stellenvermerke

0325 Amtszulage nach Fußnote 3 zur BesGr. A 9 BBesO i.d. Überleitungsfassung Berlin

42221 Bezüge der Anwärterinnen und Anwärter**Teilplan A****Veterinär- und Lebensmittelaufsichtsamt**

Lebensmittelkontroll- sekretäranwärter/in	V06	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		2,000	
Teilsomme (Teilplan A):		2,000		2,000		2,000	

Ordnung im öffentlichen Raum

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
noch Titel 42221							
Summe:		2,000		2,000		2,000	
42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten							
Teilplan A							
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,500	
Tarifbeschäftigte/r	E9	17,500		17,500		15,000	
Tarifbeschäftigte/r (allgemeiner Ordnungsdienst)	E9	51,000	1,000 (2104)	51,000	1,000 (2104)	44,348	1,000 (2104)
Tarifbeschäftigte/r	E8	7,500		7,500		7,500	
Tarifbeschäftigte/r	E6	11,500		11,500		6,475	
Tarifbeschäftigte/r	E5	0,000		0,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	
Zwischensumme:		89,500		89,500		77,823	
Veterinär- und Lebensmittelaufsichtsamt							
Fachtierärztin/Fachtierarzt	E15	1,000		1,000		2,023	
Tierärztin/Tierarzt	E14	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	3,000		3,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r (Lebensmittelkontrolleur/in)	E9	7,000		7,000		6,830	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		14,000		14,000		12,853	
Teilsumme (Teilplan A):		103,500		103,500		90,676	
Teilplan B							
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		3,000	
Teilsumme (Teilplan B):		3,000		3,000		3,000	
Summe:		106,500		106,500		93,676	

Stellenvermerke

2104 Stelleninhaber/in erhält E 7a (ohne Übernahmeverpflichtung).

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)

Teilplan A

Veterinär- und Lebensmittelaufsichtsamt

Azubi Arzthelfer/in	AUSBEG-1- AUSBEG-3	3,000		3,000		3,000	
---------------------	-----------------------	-------	--	-------	--	-------	--

Ordnung im öffentlichen Raum

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
noch Titel 42821, Teilplan A, Veterinär- und Lebensmittelaufsichtsamt							
Azubi Tiermedizinische/r	AUSBEG-1-	2,000		2,000		2,000	
Fachangestellte/r	AUSBEG-3						
Zwischensumme:		5,000		5,000		5,000	
Teilsumme (Teilplan A):		5,000		5,000		5,000	
Summe:		5,000		5,000		5,000	

Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Magistratsrätin/-rat	A13	1,000		1,000		1,000	
Stadtmamfrau/-mann	A11	4,000		4,000		3,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		2,000	
Amtsinspektor/in mit Amtszulage	A9Z	1,000		1,000		1,000	
Amtsinspektor/in	A9S	1,000		1,000		1,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	19,500		19,500		9,000	
Stadtobersekretär/in	A7	0,500		0,500		10,500	
Zwischensumme:		29,000		29,000		28,500	
Teilsumme (Teilplan A):		29,000		29,000		28,500	
Summe:		29,000		29,000		28,500	

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r	E10	3,000		3,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	4,000		4,000		4,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	39,750		39,750		24,165	
Tarifbeschäftigte/r	E5	3,000	1,000 (2128)	3,000	1,000 (2128)	2,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		49,750		49,750		32,165	
Teilsumme (Teilplan A):		49,750		49,750		32,165	

Teilplan B

Tarifbeschäftigte/r	E8	5,000		5,000		5,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		5,000	
Teilsumme (Teilplan B):		5,000		5,000		5,000	
Summe:		54,750		54,750		37,165	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten

Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r	E8	3,000		3,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	0,500		0,500		4,500	
Zwischensumme:		3,500		3,500		4,500	
Teilsumme (Teilplan A):		3,500		3,500		4,500	

Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
noch Titel 42811							
Summe:		3,500		3,500		4,500	

Standesamt und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	7,000		7,000		9,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	19,000		19,000		14,500	
Zwischensumme:		27,000		27,000		24,500	
Teilsomme (Teilplan A):		27,000		27,000		24,500	
Summe:		27,000		27,000		24,500	
42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten							
Teilplan A							
Tarifbeschäftigte/r	E10	0,000		0,000		1,500	
Tarifbeschäftigte/r	E9	9,000		9,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	10,500	7,500 (2128)	10,500	7,500 (2128)	11,500	7,500 (2128)
Zwischensumme:		19,500		19,500		15,000	
Teilsomme (Teilplan A):		19,500		19,500		15,000	
Teilplan B							
Tarifbeschäftigte/r	E5	5,000	5,000 (2128)	5,000	5,000 (2128)	5,000	5,000 (2128)
Zwischensumme:		5,000		5,000		5,000	
Teilsomme (Teilplan B):		5,000		5,000		5,000	
Summe:		24,500		24,500		20,000	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

Wohnungswesen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten**Teilplan A**

Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		0,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	4,000		4,000		5,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	3,000		3,000		1,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	2,750		2,750		0,000	
Stadtobersekretär/in	A7	2,000		2,000		4,750	
Zwischensumme:		13,750		13,750		11,750	
Teilsumme (Teilplan A):		13,750		13,750		11,750	
Summe:		13,750		13,750		11,750	

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten**Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E9	11,000		11,000		7,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		12,000		12,000		7,000	
Teilsumme (Teilplan A):		12,000		12,000		7,000	
Summe:		12,000		12,000		7,000	

Weiterbildung und Kultur

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Obermagistratsrätin/-rat	A14	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		0,000	
Amtsärztin/-rat	A12	0,000		1,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	2,000		1,000		2,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	2,000		2,000		2,000	
Stadtsekretär/in	A6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		7,000		7,000		7,000	
Teilsumme (Teilplan A):		7,000		7,000		7,000	
Summe:		7,000		7,000		7,000	

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

Teilplan A							
Tarifbeschäftigte/r	E10	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	2,000		2,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	2,000		2,000		2,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E3	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		8,000		8,000		7,000	
Teilsumme (Teilplan A):		8,000		8,000		7,000	
Summe:		8,000		8,000		7,000	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

Volkshochschulen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Volkshochschuldirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Stadtdamf frau/-mann	A11	4,000		4,000		2,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		2,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	1,000	1,000 (0007)	1,000	1,000 (0007)	1,000	1,000 (0007)
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		1,000	
Stadtsekretär/in	A6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		8,000		8,000		8,000	
Teilsumme (Teilplan A):		8,000		8,000		8,000	
Summe:		8,000		8,000		8,000	
Stellenvermerke							
0007 Stelle wird bei Freiwerden zu einer Stelle der BesGr. A 7							
42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten							
Teilplan A							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	8,000	3,000 (2128)	8,000	3,000 (2128)	3,500	3,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	3,000		3,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	3,000		3,000		2,000	
Zwischensumme:		15,000		15,000		7,500	
Teilsumme (Teilplan A):		15,000		15,000		7,500	
Teilplan B							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	2,000	2,000 (2128)	2,000	2,000 (2128)	2,000	2,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		7,000		7,000		6,000	
Teilsumme (Teilplan B):		7,000		7,000		6,000	
Summe:		22,000		22,000		13,500	

Volkshochschulen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

noch Titel 42801

Stellenvermerke

2128 *Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.*

Musikschulen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

Teilplan A

Amtsinspektor/in	A9S	1,000		1,000		0,000	
Stadtobersekretär/in	A7	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsomme (Teilplan A):		1,000		1,000		1,000	
Summe:		1,000		1,000		1,000	

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

Teilplan A

Musikschullehrer/in	E14	1,000		1,000		1,000	
Musikschullehrer/in	E13	1,000		1,000		1,000	
Musikschullehrer/in	E11	7,000		7,000		0,000	
Musikschullehrer/in	E10	8,573		8,573		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Musikschullehrer/in	E8-E10	0,000		0,000		5,467	5,467 (0102)
Tarifbeschäftigte/r	E6	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	4,020	4,020 (2128)	4,020	4,020 (2128)	4,020	4,020 (2128)
Zwischensumme:		24,593		24,593		14,487	
Teilsomme (Teilplan A):		24,593		24,593		14,487	

Teilplan B

Musikschullehrer/in	E11	2,000		2,000		0,000	
Musikschullehrer/in	E10	0,667		0,667		0,000	
Musikschullehrer/in	E8-E10	0,000		0,000		2,667	2,667 (0102)
Zwischensumme:		2,667		2,667		2,667	
Teilsomme (Teilplan B):		2,667		2,667		2,667	
Summe:		27,260		27,260		17,154	

Stellenvermerke

0102 Stelle ist bei Freiwerden gesperrt.

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten

Teilplan B

Musikschullehrer/in	E10	6,899		6,899		0,000	
Zwischensumme:		6,899		6,899		0,000	

Musikschulen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
noch Titel 42811, Teilplan B							
Finanzierte (Plan-)Stellen/Beschäftigungspositionen mit Wegfallvermerk							
Musikschullehrer/in	E8-E10	0,000		0,000		8,364	8,364 (0002)
Zwischensumme:		0,000		0,000		8,364	
Teilsumme (Teilplan B):		6,899		6,899		8,364	
Summe:		6,899		6,899		8,364	

Stellenvermerke

0002 Stelle/Beschäftigungsposition fällt bei Freiwerden weg (ohne Übernahmeverpflichtung).

Kultur

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan A):		1,000		1,000		1,000	
Summe:		1,000		1,000		1,000	
42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten							
Teilplan A							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	2,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E9	6,410		6,410		5,410	
Zwischensumme:		8,410		8,410		7,410	
Teilsumme (Teilplan A):		8,410		8,410		7,410	
Teilplan B							
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		2,000	
Teilsumme (Teilplan B):		2,000		2,000		2,000	
Summe:		10,410		10,410		9,410	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

Bibliotheken

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Oberbibliotheksrätin/-rat	A14	1,000		1,000		1,000	
Bibliotheksamtsrätin/-rat	A12	3,000		3,000		3,000	
Bibliotheksamtfrau/-mann	A11	6,000		6,000		6,000	
Bibliotheksoberspektor/in	A10	5,000		5,000		5,000	
Bibliotheksinspektor/in	A9	8,432		8,432		9,432	
Zwischensumme:		23,432		23,432		24,432	
Teilsumme (Teilplan A):		23,432		23,432		24,432	
Summe:		23,432		23,432		24,432	
42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten							
Teilplan A							
Diplombibliothekar/in	E10	5,000		6,000		2,750	
Diplombibliothekar/in	E9	8,000		8,000		7,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Bücherei	E6	5,000		5,000		5,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Bücherei	E5	24,148		24,148		24,380	
Tarifbeschäftigte/r	E2	0,500		0,500		0,000	
Zwischensumme:		42,648		43,648		40,130	
Teilsumme (Teilplan A):		42,648		43,648		40,130	
Teilplan B							
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Diplombibliothekar/in	E10	1,000		1,000		1,000	
Diplombibliothekar/in	E9	5,000		5,000		5,650	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Bücherei	E8	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Bücherei	E6	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Bücherei	E5	4,000		4,000		4,000	
Zwischensumme:		14,000		14,000		14,650	
Teilsumme (Teilplan B):		14,000		14,000		14,650	
Summe:		56,648		57,648		54,780	

Bibliotheken

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)							
Teilplan A							
Azubi Fachangestellte/r für Medien-/Informationsdienste	AUSBEG-1- AUSBEG-3	15,000		15,000		15,000	
Zwischensumme:		15,000		15,000		15,000	
Teilsomme (Teilplan A):		15,000		15,000		15,000	
Summe:		15,000		15,000		15,000	

Schule und Sport

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	1,000 (1702)
Oberamtsrätin/-rat	A13S	2,000		2,000		3,000	
Amtsärztin/-rat	A12	3,000		3,000		3,000	
Stadtmamfrau/-mann	A11	5,000		5,000		4,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	6,000		6,000		1,000	
Stadtinspektor/in	A9	1,000		1,000		1,000	
Amtsinspektor/in	A9S	3,000		3,000		2,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	3,000		3,000		2,000	
Stadtobersekretär/in	A7	7,000		7,000		4,000	
Zwischensumme:		31,000		31,000		21,000	
Teilsomme (Teilplan A):		31,000		31,000		21,000	
Summe:		31,000		31,000		21,000	

Stellenvermerke

1702 Stelle wird bei Freiwerden zu einer Stelle der BesGr. A 14

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		2,000	
Gärtnermeister/in	E9	1,000		1,000		1,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E9	4,000		4,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,830	0,830 (2128)	1,830	0,830 (2128)	3,830	1,830 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		1,830	
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E5	2,000		2,000		2,000	
Schulhausmeister/in	E4-E5	43,000	21,000 (2128)	43,000	21,000 (2128)	41,000	29,000 (2128)
Hausmeister/in	E4	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	1,124	1,000 (2128)	1,124	1,000 (2128)	1,124	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Schulhauswart/in)	E3-E4	0,500		0,500		0,500	
Gartenarbeiter/in	E3	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		59,454		59,454		58,284	
Teilsomme (Teilplan A):		59,454		59,454		58,284	

Teilplan B

Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Schulhausmeister/in	E4-E5	17,000	10,000 (2128)	17,000	10,000 (2128)	16,000	10,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Schulhauswart/in)	E3-E4	3,317		3,317		4,735	

Schule und Sport

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
noch Titel 42801, Teilplan B							
Zwischensumme:		21,317		21,317		21,735	
Teilsumme (Teilplan B):		21,317		21,317		21,735	
Summe:		80,771		80,771		80,019	

Stellenvermerke

2128 *Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.*

42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten

Teilplan A

Hausmeister/in	E4-E5	0,500		0,500		0,500	
Zwischensumme:		0,500		0,500		0,500	
Teilsumme (Teilplan A):		0,500		0,500		0,500	
Summe:		0,500		0,500		0,500	

42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)

Teilplan A

Azubi Gärtner/in	AUSBEG-1- AUSBEG-3	5,000		5,000		6,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		6,000	
Teilsumme (Teilplan A):		5,000		5,000		6,000	
Summe:		5,000		5,000		6,000	

Sportförderung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Stadtmf/ frau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan A):		2,000		2,000		1,000	
Summe:		2,000		2,000		1,000	
42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten							
Teilplan A							
Tarifbeschäftigte/r	E12	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		0,000	
Maschinenmeister/in	E9	3,000		3,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	4,000	1,000 (2128)	4,000	1,000 (2128)	4,000	1,000 (2128)
Maschinist/in (Maschinenwärter/in)	E6	4,000	4,000 (2121)	4,000	4,000 (2121)	4,000	4,000 (2121)
Fahrer/in von Mehrzweckfahrzeugen	E5	0,000		0,000		1,000	
Sporthallen-/ -platz-, Kunsteis- bahnwart/in	E4-E5	20,000		20,000		6,000	
Tarifbeschäftigte/r (Hallenwärter/in)	E4-E5	3,000		3,000		3,000	
Zwischensumme:		36,000		36,000		22,000	
Teilsumme (Teilplan A):		36,000		36,000		22,000	
Teilplan B							
Sporthallen-/ -platz-, Kunsteis- bahnwart/in	E4-E5	5,000		5,000		5,000	
Tarifbeschäftigte/r (Hallenwärter/in)	E4-E5	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		7,000		7,000		7,000	
Teilsumme (Teilplan B):		7,000		7,000		7,000	
Summe:		43,000		43,000		29,000	

Stellenvermerke

2121 *Stelleninhaber/in, der/die aufgrund handwerklicher Qualifikation in den Sommermonaten mit besonders schwierigen Instandsetzungen oder Spezialarbeiten an hochempfindlichen oder komplizierten Geräten beschäftigt wird, darf für den Zeitraum der überwiegenden Ausübung dieser Tätigkeiten die E 7 gewährt werden.*

2128 *Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.*

Sportförderung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten							
Teilplan A							
Sporthallen-/platz-, Kunsteis- bahnwart/in	E4-E5	3,000		3,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r (Hallenwärter/in)	E4-E5	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		4,000		4,000		4,000	
Teilsumme (Teilplan A):		4,000		4,000		4,000	
Summe:		4,000		4,000		4,000	

Tiefbau und Straßenverwaltung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Leitende(r) Baudirektor/in	A16	1,000		1,000		1,000	
Baudirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Bauoberamtsrätin/-rat	A13S	4,000	1,000 (0098)	4,000	1,000 (0098)	3,000	1,000 (0098)
Oberamtsrätin/-rat	A13S	2,000		2,000		2,000	
Amtsärztin/-rat	A12	5,000		5,000		5,000	
Bauamtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Bauamtfrau/-mann	A11	3,000		3,000		3,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	2,000		2,000		2,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	9,000		9,000		7,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	5,000		5,000		5,000	
Zwischensumme:		33,000		33,000		30,000	
Teilsumme (Teilplan A):		33,000		33,000		30,000	
Summe:		33,000		33,000		30,000	

Stellenvermerke

0098 Stelle wird bei Freiwerden zu einer Stelle für Tarifbeschäftigte der E 12.

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten**Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E15	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E12	2,000		2,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	0,667		0,667		0,667	
Tarifbeschäftigte/r in der IT-Systemtechnik	E11	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	17,000		17,000		10,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	2,000		2,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	3,000		3,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	8,000		8,000		9,000	
Baustellen-/Bauaufseher/in	E6	8,000	1,000 (0011)	8,000	1,000 (0011)	7,000	1,000 (0011)
Tarifbeschäftigte/r	E6	5,000		5,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	2,000	2,000 (2128)	2,000	2,000 (2128)	2,000	2,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E3	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		51,667		51,667		38,667	
Teilsumme (Teilplan A):		51,667		51,667		38,667	

Tiefbau und Straßenverwaltung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
noch Titel 42801							
Teilplan B							
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	3,000		3,000		3,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E9	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		2,000	
Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E7	0,000		0,000		1,000	
Baustellen-/Baufseher/in	E6	3,000		3,000		3,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	3,000	2,000 (2128)	3,000	2,000 (2128)	3,000	2,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r im Straßenbau	E3	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		16,000		16,000		17,000	
Teilsomme (Teilplan B):		16,000		16,000		17,000	
Summe:		67,667		67,667		55,667	

Stellenvermerke

0011 Stelle wird bei Freiwerden zu einer Stelle für Tarifbeschäftigte der E 3.

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

Landschaftsplanung, Grün- und Freiflächen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Gartenbauamtfrau/-mann	A11	1,000	1,000 (0128)	1,000	1,000 (0128)	1,000	1,000 (0128)
Amtsinspektor/in	A9S	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		2,000	
Teilsomme (Teilplan A):		2,000		2,000		2,000	
Summe:		2,000		2,000		2,000	

Stellenvermerke

0128 Stelle wird bei Freiwerden zu einer Stelle für Tarifbeschäftigte der E 11.

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten**Teilplan A**

Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	1,000		1,000		0,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E12	0,000		0,000		1,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	5,000		5,000		4,500	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	1,680		1,680		1,680	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		0,000	
Gärtnermeister/in Tarifbeschäftigte/r	E9	9,000		9,000		9,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,830		0,830		0,830	
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in) Tarifbeschäftigte/r	E7	20,000	3,000 (2128)	20,000	3,000 (2128)	20,000	3,000 (2128)
(Kraftfahrzeughandwerker/in) Tarifbeschäftigte/r	E7	1,830		1,830		1,830	
Tarifbeschäftigte/r	E6	7,000		7,000		8,000	
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E6	19,000		19,000		18,000	
Gartenarbeiter/in an motorgetriebenen Gartenbau- und Landmaschinen Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	5,000		5,000		5,000	
Tarifbeschäftigte/r an Großflächenmähern Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E5	5,000		5,000		5,000	
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E5	44,000		44,000		31,000	
Fahrer/in Tarifbeschäftigte/r	E4	36,000	34,000 (2128)	36,000	34,000 (2128)	36,000	36,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E4	1,000		1,000		1,000	
Gartenarbeiter/in Gartenarbeiter/in an motorgetriebenen Gartenbau- und Landmaschinen	E3	41,000		41,000		43,400	
Tarifbeschäftigte/r	E3	7,000		7,000		7,000	

Landschaftsplanung, Grün- und Freiflächen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
noch Titel 42801, Teilplan A							
Tarifbeschäftigte/r (Anstreicher/in)	E3	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Magazin oder Lager)	E3	2,000	2,000 (2128)	2,000	2,000 (2128)	2,000	2,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Gartenarbeiter/in)	E2	20,789	17,000 (2128)	20,789	17,000 (2128)	33,789	23,000 (2128)
Zwischensumme:		231,129		231,129		233,029	
Teilsumme (Teilplan A):		231,129		231,129		233,029	
Teilplan B							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		1,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	1,000		1,000		1,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Handwerks-, Industrie-, Meister/in	E9	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E7	4,000	1,000 (2128)	4,000	1,000 (2128)	4,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Kraftfahrzeughandwerker/in)	E7	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E6	8,000		8,000		8,000	
Tarifbeschäftigte/r (Tierpfleger/in)	E6	1,000		1,000		1,000	
Gartenarbeiter/in an motorgetriebenen Gartenbau- und Landmaschinen	E5	3,000		3,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r an Großflächenmähern	E5	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E5	7,000		7,000		7,000	
Tarifbeschäftigte/r (Tierpfleger/in)	E5	1,000		1,000		1,000	
Fahrer/in	E4	7,000	7,000 (2128)	7,000	7,000 (2128)	7,000	7,000 (2128)
Gartenarbeiter/in	E3	5,080		5,080		5,100	
Tarifbeschäftigte/r (Gartenarbeiter/in)	E2	3,000	3,000 (2128)	3,000	3,000 (2128)	3,000	3,000 (2128)
Zwischensumme:		49,080		49,080		49,100	
Teilsumme (Teilplan B):		49,080		49,080		49,100	
Summe:		280,209		280,209		282,129	

Landschaftsplanung, Grün- und Freiflächen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

noch Titel 42801

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten

Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E5	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan A):		1,000		1,000		1,000	
Summe:		1,000		1,000		1,000	

42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)

Teilplan A

Azubi Gärtner/in	AUSBEG-1- AUSBEG-3	37,000		37,000		37,000	
Zwischensumme:		37,000		37,000		37,000	
Teilsumme (Teilplan A):		37,000		37,000		37,000	

Teilplan B

Azubi Gärtner/in	AUSBEG-1- AUSBEG-3	18,000		18,000		18,000	
Zwischensumme:		18,000		18,000		18,000	
Teilsumme (Teilplan B):		18,000		18,000		18,000	
Summe:		55,000		55,000		55,000	

Friedhöfe

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten							
Teilplan A							
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E6	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r an Großflächenmähern	E5	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E5	2,000		2,000		1,000	
Fahrer/in	E4	2,000	2,000 (2128)	2,000	2,000 (2128)	2,000	2,000 (2128)
Gartenarbeiter/in	E3	7,000		7,000		8,000	
Gartenarbeiter/in an motorgetriebenen Gartenbau- und Landmaschinen	E3	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Gartenarbeiter/in)	E2	0,779	0,779 (2128)	0,779	0,779 (2128)	1,779	1,779 (2128)
Zwischensumme:		15,779		15,779		16,779	
Teilsumme (Teilplan A):		15,779		15,779		16,779	
Summe:		15,779		15,779		16,779	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)**Teilplan A**

Azubi Gärtner/in	AUSBEG-1- AUSBEG-3	3,000		3,000		3,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		3,000	
Teilsumme (Teilplan A):		3,000		3,000		3,000	
Summe:		3,000		3,000		3,000	

Soziales

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		0,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		2,000	
Teilsumme (Teilplan A):		3,000		3,000		2,000	
Summe:		3,000		3,000		2,000	

Allgemeine soziale Dienste

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Obermagistratsrätin/-rat	A14	3,000		3,000		2,000	
Magistratsrätin/-rat	A13	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	9,000		9,000		9,000	
Sozialamtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	5,000		5,000		6,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	27,000		27,000		25,000	
Sozialoberinspektor/in	A10	13,000		13,000		9,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	64,500		65,500		57,830	
Stadtinspektor/in	A9	6,000		8,000		6,000	
Amtsinspektor/in mit Amtszulage	A9Z	3,000		3,000		3,000	
Amtsinspektor/in	A9S	3,000		3,000		4,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	5,000		6,000		6,000	
Stadtobersekretär/in	A7	8,000		8,000		8,000	
Stadtsekretär/in	A6	6,000		6,000		4,800	
Zwischensumme:		155,500		159,500		143,630	
Teilsomme (Teilplan A):		155,500		159,500		143,630	
Summe:		155,500		159,500		143,630	

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r	E13	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	3,480		3,480		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	0,000		0,000		1,500	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	17,750		17,750		13,797	
Tarifbeschäftigte/r	E9	59,750		59,750		46,750	
Tarifbeschäftigte/r	E8	3,000	1,000 (2128)	3,000	1,000 (2128)	7,000	4,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E6	7,000		7,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	4,000	3,000 (2128)	4,000	3,000 (2128)	4,000	3,000 (2128)
Zwischensumme:		96,980		96,980		77,047	
Teilsomme (Teilplan A):		96,980		96,980		77,047	
Summe:		96,980		96,980		77,047	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

Einrichtungen und Angebote für Senioren/innen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten**Teilplan A**

Sozialoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		0,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		0,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan A):		2,000		2,000		1,000	
Summe:		2,000		2,000		1,000	

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten**Teilplan A**

Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagoge	E9	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan A):		1,000		1,000		1,000	
Summe:		1,000		1,000		1,000	

Leistungen nach SGB II
- Kommunale Träger -

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42231 Bezüge der Beamtinnen und Beamten (Fremdfinanzierung)							
Teilplan A							
Magistratsrätin/-rat	A13	1,000	1,000 (0704)	1,000	1,000 (0704)	1,000	1,000 (0704)
Oberamtsrätin/-rat	A13S	4,000	4,000 (0704)	4,000	4,000 (0704)	4,000	4,000 (0704)
Amtsärztin/-rat	A12	4,000	4,000 (0704)	4,000	4,000 (0704)	8,000	8,000 (0704)
Stadtmamfrau/-mann	A11	26,000	26,000 (0704)	26,000	26,000 (0704)	37,000	37,000 (0704)
Sozialoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		1,000	1,000 (0704)
Stadtoberinspektor/in	A10	54,000	54,000 (0704)	54,000	54,000 (0704)	88,000	88,000 (0704)
Stadthauptsekretär/in	A8	6,000	6,000 (0704)	6,000	6,000 (0704)	15,000	15,000 (0704)
Stadtobersekretär/in	A7	1,000	1,000 (0704)	1,000	1,000 (0704)	1,000	1,000 (0704)
Stadtsekretär/in	A6	3,000	3,000 (0704)	3,000	3,000 (0704)	3,000	3,000 (0704)
Zwischensumme:		99,000		99,000		158,000	
Teilsumme (Teilplan A):		99,000		99,000		158,000	
Summe:		99,000		99,000		158,000	

Stellenvermerke

0704 D. Stelleninhaber/in wird für Rechnung des Bundes beschäftigt.

42830 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zuwendung)**Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000	1,000 (0704)	1,000	1,000 (0704)	1,000	1,000 (0704)
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E10	0,000		0,000		1,000	1,000 (0704)
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	6,000	6,000 (0704)	6,000	6,000 (0704)	6,000	6,000 (0704)
Tarifbeschäftigte/r	E9	120,000	120,000 (0704)	120,000	120,000 (0704)	40,000	40,000 (0704)
Tarifbeschäftigte/r	E8	0,000		0,000		23,000	23,000 (0704) 6,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E6	7,000	7,000 (0704)	7,000	7,000 (0704)	4,000	4,000 (0704) 2,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000	1,000 (0704)	1,000	1,000 (0704)	1,000	1,000 (0704) 1,000 (2128)
Zwischensumme:		135,000		135,000		76,000	
Teilsumme (Teilplan A):		135,000		135,000		76,000	
Summe:		135,000		135,000		76,000	

Stellenvermerke

0704 D. Stelleninhaber/in wird für Rechnung des Bundes beschäftigt.

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

Jugend

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Leitende(r) Sozialdirektor/in	A16	1,000		1,000		0,000	
Sozialdirektor/in	A15	0,000		0,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	4,000		4,000		2,000	
Amtsärztin/-rat	A12	0,000		0,000		3,000	
Sozialamtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		0,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	3,000		3,000		2,800	
Stadtoberinspektor/in	A10	2,000		2,000		1,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	1,000		1,000		1,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		14,000		14,000		12,800	
Teilsumme (Teilplan A):		14,000		14,000		12,800	
Summe:		14,000		14,000		12,800	
42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten							
Teilplan A							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	0,000		0,000		1,000	1,000 (2128)
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E10	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	0,000		0,000		0,500	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		3,500	
Teilsumme (Teilplan A):		2,000		2,000		3,500	
Teilplan B							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	2,000	1,000 (2128)	2,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	3,000		3,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		10,000		10,000		5,000	
Teilsumme (Teilplan B):		10,000		10,000		5,000	

Jugend

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
noch Titel 42801							
Summe:		12,000		12,000		8,500	

Stellenvermerke

2128 *Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.*

Jugendsozialarbeit, Jugendarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Sozialamtfrau/-mann	A11	3,000		3,000		2,000	
Stadttamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Sozialoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	2,000		2,000		1,000	
Zwischensumme:		6,000		6,000		5,000	
Teilsumme (Teilplan A):		6,000		6,000		5,000	
Summe:		6,000		6,000		5,000	
42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten							
Teilplan A							
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E10	3,000		3,000		0,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	0,000		0,000		3,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		3,000	
Teilsumme (Teilplan A):		3,000		3,000		3,000	
Teilplan B							
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E12	1,000		1,000		1,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E10	2,000		2,000		1,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		3,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		6,000	
Teilsumme (Teilplan B):		5,000		5,000		6,000	
Summe:		8,000		8,000		9,000	

Einrichtungen der Jugendarbeit

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Sozialoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan A):		0,000		0,000		1,000	
Summe:		0,000		0,000		1,000	
42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten							
Teilplan A							
Erzieher/in	E9	10,800		10,800		11,800	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	9,000		9,000		8,000	
Erzieher/in	E8	0,500		0,500		0,500	
Hausmeister/in	E4	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		21,300		21,300		21,300	
Finanzierte (Plan-)Stellen/Beschäftigungspositionen mit Wegfallvermerk							
Reiniger/in	E2	1,000	1,000 (0075)	1,000	1,000 (0075)	1,000	1,000 (0075)
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan A):		22,300		22,300		22,300	
Teilplan B							
Erzieher/in	E9	4,000		4,000		4,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		5,000	
Finanzierte (Plan-)Stellen/Beschäftigungspositionen mit Wegfallvermerk							
Erzieher/in	E9	1,000	2,000 (0075)	1,000	2,000 (0075)	2,000	2,000 (0075)
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	2,000	2,000 (0075)	2,000	2,000 (0075)	2,000	2,000 (0075)
Zwischensumme:		3,000		3,000		4,000	
Teilsumme (Teilplan B):		8,000		8,000		9,000	
Summe:		30,300		30,300		31,300	

Stellenvermerke

0075 Stelle fällt nach Beendigung der Personalgestaltung an den Freien Träger weg.

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

Kindertagesbetreuung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

Teilplan A

Sozialamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Sozialoberinspektor/in	A10	3,000		3,000		3,000	
Amtsinspektor/in	A9S	1,000		1,000		1,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	1,000		1,000		1,000	
Stadtobersekretär/in	A7	4,000		4,000		4,000	
Zwischensumme:		10,000		10,000		10,000	
Teilsumme (Teilplan A):		10,000		10,000		10,000	
Summe:		10,000		10,000		10,000	

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

Teilplan A

Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		5,250	
Zwischensumme:		0,000		0,000		6,250	
Teilsumme (Teilplan A):		0,000		0,000		6,250	

Teilplan B

Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E10	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		0,000	
Erzieher/in	E9	1,000		1,000		1,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	3,500		3,500		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	15,580		15,580		7,830	
Tarifbeschäftigte/r	E4	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	0,000	
Zwischensumme:		25,080		25,080		12,830	
Teilsumme (Teilplan B):		25,080		25,080		12,830	
Summe:		25,080		25,080		19,080	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

Förderung von Familien und familiärer Erziehung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Obermagistratsrätin/-rat	A14	1,000		1,000		1,000	
Sozialrätin/-rat	A13	1,000		1,000		1,000	
Sozialoberamtsrätin/-rat	A13S	5,000		5,000		5,000	
Amtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		2,000	
Sozialamtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		3,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	26,936		26,936		22,500	
Stadtamtfrau/-mann	A11	8,000		8,000		8,705	
Sozialoberinspektor/in	A10	40,369		40,369		36,500	
Stadtoberinspektor/in	A10	14,750		14,750		13,750	
Stadtinspektor/in	A9	1,000		1,000		2,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	2,000		2,000		2,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		1,000	
Stadtsekretär/in	A6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		105,055		105,055		99,455	
Teilsomme (Teilplan A):		105,055		105,055		99,455	
Summe:		105,055		105,055		99,455	
42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten							
Teilplan A							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E15	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Psychologin/Psychologe)	E13	6,180	5,180 (2128)	6,180	5,180 (2128)	6,180	5,180 (2128)
Kinder- u. Jugendlichen- psychotherapeut/in / Psychagogin/-agoge	E11	3,500		3,500		1,500	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E11	1,000		1,000		0,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E10	9,500		9,500		4,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		8,500	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	48,823		48,823		32,060	
Tarifbeschäftigte/r	E9	3,000		3,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	0,000		0,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	7,000	7,000 (2128)	7,000	7,000 (2128)	8,000	8,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E3	0,500		0,500		0,500	
Tarifbeschäftigte/r	E2	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		83,503		83,503		68,740	

Förderung von Familien und familiärer Erziehung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
noch Titel 42801, Teilplan A							
Teilsumme (Teilplan A):		83,503		83,503		68,740	
Teilplan B							
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E10	0,000		0,000		2,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	12,000		12,000		9,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	5,400		5,400		3,000	
Erzieher/in	E8	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	7,000	1,000 (2128)	7,000	1,000 (2128)	4,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	6,000		6,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	3,000	2,000 (2128)	3,000	2,000 (2128)	3,000	2,000 (2128)
Zwischensumme:		35,400		35,400		25,000	
Teilsumme (Teilplan B):		35,400		35,400		25,000	
Summe:		118,903		118,903		93,740	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

Leistungen außerhalb SGB VIII

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtmamfrau/-mann	A11	2,000		2,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	9,000		9,000		10,000	
Stadinspektor/in	A9	2,000		2,000		3,000	
Amtsinspektor/in	A9S	2,000		2,000		1,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	3,000		3,000		3,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		2,000	
Zwischensumme:		20,000		20,000		21,000	
Teilsomme (Teilplan A):		20,000		20,000		21,000	
Summe:		20,000		20,000		21,000	
42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten							
Teilplan A							
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	0,000		0,000		0,500	
Zwischensumme:		1,000		1,000		2,500	
Teilsomme (Teilplan A):		1,000		1,000		2,500	
Teilplan B							
Tarifbeschäftigte/r	E9	12,500		12,500		5,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,513		1,513		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)
Zwischensumme:		15,013		15,013		7,000	
Teilsomme (Teilplan B):		15,013		15,013		7,000	
Summe:		16,013		16,013		9,500	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

Leistungen nach SGB XII und LPfIGG außerhalb von Einrichtungen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Stadtoberinspektor/in	A10	3,000		3,000		3,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		3,000	
Teilsumme (Teilplan A):		3,000		3,000		3,000	
Summe:		3,000		3,000		3,000	
42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten							
Teilplan B							
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E10	1,000		1,000		1,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		4,000		4,000		4,000	
Teilsumme (Teilplan B):		4,000		4,000		4,000	
Summe:		4,000		4,000		4,000	

Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Medizinaldirektor/in	A15	5,000		5,000		5,000	
Obermedizinalrätin/-rat	A14	3,977		3,977		3,977	
Medizinalrätin/-rat	A13	0,239		0,239		0,239	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Sozialoberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	3,000		3,000		3,000	
Sozialamtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		2,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	14,000		14,000		14,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	2,000		2,000		2,000	
Sozialoberinspektor/in	A10	14,000		14,000		14,000	
Sozialinspektor/in	A9	1,283		1,283		1,283	
Gesundheitsamtsinspektor/in mit Amtszulage	A9Z	1,000		1,000		1,000	
Gesundheitsamtsinspektor/in	A9S	6,000		6,000		6,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	4,000		4,000		4,000	
Stadtsekretär/in	A6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		59,499		59,499		59,499	
Teilsumme (Teilplan A):		59,499		59,499		59,499	
Summe:		59,499		59,499		59,499	

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

Teilplan A

Fachärztin/Facharzt	E15	16,663		16,663		12,163	
Fachzahnärztin/Fachzahnarzt	E15	1,940		1,940		1,440	
Zahnärztin/Zahnarzt	E15	0,000		0,000		0,500	
Ärztin/Arzt	E14	1,550		1,550		1,550	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		1,000	
Zahnärztin/Zahnarzt	E14	0,500		0,500		1,500	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (Psychologin/Psychologe)	E13	5,481	1,000 (2128)	5,481	1,000 (2128)	4,481	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Informationstechnik	E11	1,000		1,000		1,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E10	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,500	

Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
noch Titel 42801, Teilplan A							
Ergotherapeut/in	E9	3,000		3,000		3,000	
Gesundheitsaufseher/in	E9	8,000		8,000		6,000	
Logopädin/Logopäde	E9	2,512		2,512		2,512	
Physiotherapeut/in	E9	5,882		5,882		5,882	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	11,350		11,350		8,570	
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		2,000	
Medizinisch-technische/r Assistent/in	E7	0,000		0,000		1,000	
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	E7A	1,000		1,000		0,000	
Gesundheitsaufseher/in	E6	1,000		1,000		1,000	
Medizinische/r Fachangestellte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,250		1,250		1,250	
Medizinische/r Fachangestellte/r	E5	8,500		8,500		5,250	
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	E5	2,750		2,750		2,750	
Desinfektor/in	E4	1,000		1,000		0,000	
Hausmeister/in	E4	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	4,084	3,084 (2128)	4,084	3,084 (2128)	3,084	3,084 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E4	6,500		6,500		6,500	
Zwischensumme:		92,962		92,962		75,932	
Teilsumme (Teilplan A):		92,962		92,962		75,932	
Teilplan B							
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	1,500		1,500		1,500	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Medizinische/r Fachangestellte/r	E5	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	2,330	2,000 (2128)	2,330	2,000 (2128)	2,330	2,000 (2128)
Zwischensumme:		6,830		6,830		6,830	
Teilsumme (Teilplan B):		6,830		6,830		6,830	
Summe:		99,792		99,792		82,762	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

Überregionale Gesundheitsaufgaben

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Leitende(r) Medizinaldirektor/in	A16	1,000		1,000		1,000	
Medizinaldirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Obermedizinalrätin/-rat	A14	1,000		1,000		2,000	
Sozialoberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Sozialamtsrätin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	5,000		5,000		5,000	
Sozialoberinspektor/in	A10	6,000		6,000		6,000	
Stadtobersekretär/in	A7	5,000		5,000		5,000	
Stadtsekretär/in	A6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		22,000		22,000		23,000	
Teilsumme (Teilplan A):		22,000		22,000		23,000	
Summe:		22,000		22,000		23,000	

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

Teilplan A

Fachärztin/Facharzt	E15	3,500		3,500		3,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	1,820		1,820		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		0,000	
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	E7A	1,000		1,000		1,000	
Medizinische/r Fachangestellte/r	E5	1,000		1,000		1,000	
Fahrer/in	E4	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	4,500	3,500 (2128)	4,500	3,500 (2128)	4,500	3,500 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E4	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		14,820		14,820		12,500	
Teilsumme (Teilplan A):		14,820		14,820		12,500	

Teilplan B

Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		2,000	
Medizinische/r Fachangestellte/r	E5	0,500		0,500		0,500	
Tarifbeschäftigte/r	E4	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		3,500		3,500		4,500	
Teilsumme (Teilplan B):		3,500		3,500		4,500	
Summe:		18,320		18,320		17,000	

Überregionale Gesundheitsaufgaben

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

noch Titel 42801

Stellenvermerke

2128 *Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.*

42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)

Teilplan A

Azubi Arzthelfer/in	AUSBEG-1- AUSBEG-3	20,000		20,000		20,000	
Azubi Zahnärztliche(r) Helfer/in	AUSBEG-1- AUSBEG-3	5,000		5,000		5,000	
Zwischensumme:		25,000		25,000		25,000	
Teilsomme (Teilplan A):		25,000		25,000		25,000	
Summe:		25,000		25,000		25,000	

Stadtentwicklung und Quartiersmanagement

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Baudirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Bauamtsrätin/-rat	A12	1,000		1,000		0,000	
Bau-/Vermessungs- amtsrätin/-rat	A12	2,000		2,000		2,000	
Bauamtfrau/-mann	A11	2,000		2,000		2,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	2,513		1,513		4,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	2,000		3,000		1,000	
Zwischensumme:		11,513		11,513		11,000	
Teilsomme (Teilplan A):		11,513		11,513		11,000	
Summe:		11,513		11,513		11,000	

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten**Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	5,000	3,000 (2128)	5,000	3,000 (2128)	5,000	3,000 (2128)
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E12	7,070		7,000		7,830	
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	27,220		27,860		21,720	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		2,000	
Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E9	1,000		1,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	2,000	0,170 (2128)	2,000	0,170 (2128)	2,000	0,170 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E5	0,500	0,500 (2128)	0,500	0,500 (2128)	0,670	0,500 (2128)
Zwischensumme:		47,790		48,360		45,220	
Teilsomme (Teilplan A):		47,790		48,360		45,220	
Summe:		47,790		48,360		45,220	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

42890 Entgelte der Tarifbeschäftigten aus zweckgebundenen Einnahmen**Teilplan A**

Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
----------------------------------	-----	-------	--	-------	--	-------	--

Stadtentwicklung und Quartiersmanagement

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
noch Titel 42890, Teilplan A							
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsomme (Teilplan A):		1,000		1,000		1,000	
Summe:		1,000		1,000		1,000	

Bau- und Wohnungsaufsicht

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Leitende(r) Baudirektor/in	A16	1,000		1,000		1,000	
Obermagistratsrätin/-rat	A14	1,000		1,000		1,000	
Bauoberamtsrätin/-rat	A13S	2,000		2,000		2,000	
Bauamtsrätin/-rat	A12	8,000		8,000		6,000	
Bauamtfrau/-mann	A11	4,000		4,000		4,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	2,000		2,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		2,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	1,000		1,000		1,000	
Stadtobersekretär/in	A7	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		22,000		22,000		20,000	
Teilsumme (Teilplan A):		22,000		22,000		20,000	
Summe:		22,000		22,000		20,000	

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

Teilplan A							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	8,000		8,000		9,860	
Tarifbeschäftigte/r	E10	0,500		0,000		0,500	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	3,000		3,000		2,000	
Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E9	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	2,000		2,000		2,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E9	1,000		1,000		1,000	
Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E7	1,000		1,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r im Archiv	E6	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	3,000	2,000 (2128)	3,000	2,000 (2128)	3,000	3,000 (2128)
Zwischensumme:		24,500		24,000		24,360	
Teilsumme (Teilplan A):		24,500		24,000		24,360	
Summe:		24,500		24,000		24,360	

Stellenvermerke

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

Vermessung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen			
		2018	Vermerke	2019	Vermerke

42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten**Teilplan A**

Vermessungsdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000
Bau-/Vermessungsob- amtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,500
Vermessungsamtsrätin/-rat	A12	6,440		6,440		7,000
Vermessungsamtfrau/-mann	A11	3,000		3,000		3,500
Zwischensumme:		11,440		11,440		13,000
Teilsumme (Teilplan A):		11,440		11,440		13,000
Summe:		11,440		11,440		13,000

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten**Teilplan A**

Vermessungstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	1,830		1,830		1,830
Vermessungstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E12	7,000		7,000		7,000
Vermessungstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	8,000		8,000		7,830
Vermessungstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	3,000		3,000		2,095
Vermessungstechniker/in	E9	13,830		13,830		12,830
Vermessungstechniker/in	E7	2,000		2,000		2,000
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000
Messgehilfin/-gehilfe	E5	2,000		2,000		2,000
Vermessungstechniker/in	E5	1,000		1,000		2,000
Zwischensumme:		39,660		39,660		38,585

Aus der Hauptverwaltung abgeschichtete, regionalisierte Aufgaben

Vermessungstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000
Teilsumme (Teilplan A):		40,660		40,660		39,585
Summe:		40,660		40,660		39,585

42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)**Teilplan A**

Azubi Vermessungstechniker/in	AUSBEG-1- AUSBEG-4	7,000		7,000		7,000
Zwischensumme:		7,000		7,000		7,000
Teilsumme (Teilplan A):		7,000		7,000		7,000

Vermessung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
noch Titel 42821							
Summe:		7,000		7,000		7,000	

Umwelt- und Naturschutz

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke
42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten							
Teilplan A							
Stadtamtfrau/-mann	A11	5,000		5,000		4,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	5,830		5,830		5,830	
Zwischensumme:		10,830		10,830		9,830	
Teilsomme (Teilplan A):		10,830		10,830		9,830	
Summe:		10,830		10,830		9,830	
42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten							
Teilplan A							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E15	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	7,000	5,000 (2128)	7,000	5,000 (2128)	7,840	5,000 (2128)
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E12	1,000		1,000		1,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	5,330		5,330		5,330	
Tarifbeschäftigte/r	E11	0,800		0,800		0,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	4,880		4,880		4,880	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	1,500		1,500		1,500	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,750		0,750		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		23,260		23,260		23,550	
Teilsomme (Teilplan A):		23,260		23,260		23,550	
Teilplan B							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,750		0,750		0,750	
Zwischensumme:		3,750		3,750		3,750	
Teilsomme (Teilplan B):		3,750		3,750		3,750	
Summe:		27,010		27,010		27,300	

Umwelt- und Naturschutz

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

noch Titel 42801

Stellenvermerke

2128 *Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.*

Verwaltung von Finanzvermögen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2018	Vermerke	2019	Vermerke	2017	Vermerke

42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten**Teilplan A**

Stadtmf frau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsomme (Teilplan A):		1,000		1,000		1,000	
Summe:		1,000		1,000		1,000	

42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten**Teilplan B**

Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	0,500		0,500		1,000	
Zwischensumme:		2,500		2,500		3,000	
Teilsomme (Teilplan B):		2,500		2,500		3,000	
Summe:		2,500		2,500		3,000	

Stellenübersicht

Mitte

**Anlage 2
Stellenübersicht
2018/2019**

Mitte	Haus- halts- jahr	Planmäßige Beamte/innen				
		Planstellen nach Gruppen der Besoldungsordnung B und A				
		B6	B5	B4	Teilsumme	A16
Einzelplan 31	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
Einzelplan 33	2019	1,000	1,000	3,000	5,000	3,000
	2018	1,000	1,000	3,000	5,000	3,000
	2017	1,000	1,000	3,000	5,000	3,000
Einzelplan 34	2019	-	-	-	-	1,000
	2018	-	-	-	-	1,000
	2017	-	-	-	-	1,000
Einzelplan 35	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
Einzelplan 36	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
Einzelplan 37	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
Einzelplan 38	2019	-	-	-	-	1,000
	2018	-	-	-	-	1,000
	2017	-	-	-	-	1,000
Einzelplan 39	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
Einzelplan 40	2019	-	-	-	-	1,000
	2018	-	-	-	-	1,000
	2017	-	-	-	-	-
Einzelplan 41	2019	-	-	-	-	1,000
	2018	-	-	-	-	1,000
	2017	-	-	-	-	1,000
Einzelplan 42	2019	-	-	-	-	1,000
	2018	-	-	-	-	1,000
	2017	-	-	-	-	1,000
Einzelplan 43	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
Einzelplan 45	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
Summe	2019	1,000	1,000	3,000	5,000	8,000
	2018	1,000	1,000	3,000	5,000	8,000
	2017	1,000	1,000	3,000	5,000	7,000

**Anlage 2
Stellenübersicht
2018/2019**

Planmäßige Beamte/innen					Haus- halts- jahr	Mitte
Planstellen nach Gruppen der Besoldungsordnung B und A						
A15	A14	A13	A13S	A12		
-	-	-	-	-	2019	Einzelplan 31
-	-	-	-	-	2018	
-	-	-	-	-	2017	
2,000	9,000	7,000	11,500	33,000	2019	Einzelplan 33
2,000	9,000	7,000	11,500	33,000	2018	
2,000	7,000	6,000	12,660	27,000	2017	
2,000	5,558	-	2,500	3,000	2019	Einzelplan 34
2,000	5,558	-	2,500	3,000	2018	
1,189	4,814	1,000	1,500	1,000	2017	
1,000	-	1,000	1,000	2,000	2019	Einzelplan 35
1,000	-	1,000	1,000	2,000	2018	
1,000	-	1,000	1,000	1,000	2017	
1,000	2,000	-	1,000	5,000	2019	Einzelplan 36
1,000	2,000	-	1,000	4,000	2018	
1,000	2,000	-	-	5,000	2017	
1,000	-	-	2,000	3,000	2019	Einzelplan 37
1,000	-	-	2,000	3,000	2018	
1,000	-	-	3,000	3,000	2017	
1,000	-	-	6,000	6,000	2019	Einzelplan 38
1,000	-	-	6,000	6,000	2018	
1,000	-	-	5,000	6,000	2017	
1,000	3,000	1,000	1,000	10,000	2019	Einzelplan 39
1,000	3,000	1,000	1,000	10,000	2018	
1,000	2,000	1,000	1,000	10,000	2017	
-	1,000	1,000	9,000	5,000	2019	Einzelplan 40
-	1,000	1,000	9,000	5,000	2018	
1,000	1,000	1,000	7,000	9,000	2017	
6,000	4,977	0,239	3,000	6,000	2019	Einzelplan 41
6,000	4,977	0,239	3,000	6,000	2018	
6,000	5,977	0,239	3,000	6,000	2017	
3,000	1,000	-	3,000	17,440	2019	Einzelplan 42
3,000	1,000	-	3,000	17,440	2018	
3,000	1,000	-	3,500	15,000	2017	
-	-	-	-	-	2019	Einzelplan 43
-	-	-	-	-	2018	
-	-	-	-	-	2017	
-	-	-	-	-	2019	Einzelplan 45
-	-	-	-	-	2018	
-	-	-	-	-	2017	
18,000	26,535	10,239	40,000	90,440	2019	Summe
18,000	26,535	10,239	40,000	89,440	2018	
18,189	23,791	10,239	37,660	83,000	2017	

**Anlage 2
Stellenübersicht
2018/2019**

Mitte	Haus- halts- jahr	Planmäßige Beamte/innen				
		Planstellen nach Gruppen der Besoldungsordnung B und A				
		A11	A10	A9	A9Z	A9S
Einzelplan 31	2019	1,000	-	-	-	-
	2018	1,000	-	-	-	-
	2017	1,000	-	-	-	-
Einzelplan 33	2019	53,000	37,000	8,000	4,000	9,000
	2018	33,000	36,000	5,000	4,000	9,000
	2017	35,460	37,990	2,000	3,000	10,000
Einzelplan 34	2019	2,000	17,000	2,000	1,000	3,000
	2018	2,000	17,000	2,000	1,000	3,000
	2017	5,047	14,500	-	1,000	3,000
Einzelplan 35	2019	15,000	23,000	-	1,000	1,000
	2018	15,000	23,000	-	1,000	1,000
	2017	17,000	17,500	-	1,000	1,000
Einzelplan 36	2019	11,000	7,000	8,432	-	1,000
	2018	12,000	7,000	8,432	-	1,000
	2017	10,000	9,000	9,432	-	-
Einzelplan 37	2019	6,000	7,000	1,000	-	3,000
	2018	6,000	7,000	1,000	-	3,000
	2017	5,000	1,000	1,000	-	2,000
Einzelplan 38	2019	6,000	9,000	-	-	1,000
	2018	6,000	9,000	-	-	1,000
	2017	6,000	7,000	-	-	1,000
Einzelplan 39	2019	33,000	80,500	8,000	3,000	3,000
	2018	33,000	79,500	6,000	3,000	3,000
	2017	31,000	66,830	6,000	3,000	4,000
Einzelplan 40	2019	45,936	74,119	3,000	-	3,000
	2018	45,936	74,119	3,000	-	3,000
	2017	40,005	70,250	5,000	-	2,000
Einzelplan 41	2019	21,000	20,000	1,283	1,000	6,000
	2018	21,000	20,000	1,283	1,000	6,000
	2017	21,000	20,000	1,283	1,000	6,000
Einzelplan 42	2019	12,513	4,000	-	-	-
	2018	13,513	3,000	-	-	-
	2017	14,500	3,000	-	-	-
Einzelplan 43	2019	5,000	5,830	-	-	-
	2018	5,000	5,830	-	-	-
	2017	4,000	5,830	-	-	-
Einzelplan 45	2019	1,000	-	-	-	-
	2018	1,000	-	-	-	-
	2017	1,000	-	-	-	-
Summe	2019	212,449	284,449	31,715	10,000	30,000
	2018	194,449	281,449	26,715	10,000	30,000
	2017	191,012	252,900	24,715	9,000	29,000

Anlage 2
Stellenübersicht
2018/2019

Planmäßige Beamte/innen				Haus- halts- jahr	Mitte
Planstellen nach Gruppen der Besoldungsordnung B und A					
A8	A7	A6	Teilsumme		
-	-	-	1,000	2019	Einzelplan 31
-	-	-	1,000	2018	
-	-	-	1,000	2017	
6,000	6,863	3,830	193,193	2019	Einzelplan 33
6,000	6,863	3,830	169,193	2018	
6,000	9,363	4,830	166,303	2017	
14,000	1,000	1,000	55,058	2019	Einzelplan 34
14,000	1,000	1,000	55,058	2018	
14,000	2,000	-	50,050	2017	
22,250	2,500	-	69,750	2019	Einzelplan 35
22,250	2,500	-	69,750	2018	
9,000	15,250	-	64,750	2017	
1,000	1,000	2,000	40,432	2019	Einzelplan 36
1,000	1,000	2,000	40,432	2018	
1,000	2,000	2,000	41,432	2017	
3,000	7,000	-	33,000	2019	Einzelplan 37
3,000	7,000	-	33,000	2018	
2,000	4,000	-	22,000	2017	
5,000	-	-	35,000	2019	Einzelplan 38
5,000	-	-	35,000	2018	
5,000	-	-	32,000	2017	
6,000	9,000	6,000	164,500	2019	Einzelplan 39
5,000	9,000	6,000	160,500	2018	
7,000	9,000	4,800	146,630	2017	
7,000	7,000	1,000	158,055	2019	Einzelplan 40
7,000	7,000	1,000	158,055	2018	
7,000	8,000	1,000	152,255	2017	
4,000	5,000	2,000	81,499	2019	Einzelplan 41
4,000	5,000	2,000	81,499	2018	
4,000	5,000	2,000	82,499	2017	
1,000	2,000	-	44,953	2019	Einzelplan 42
1,000	2,000	-	44,953	2018	
1,000	2,000	-	44,000	2017	
-	-	-	10,830	2019	Einzelplan 43
-	-	-	10,830	2018	
-	-	-	9,830	2017	
-	-	-	1,000	2019	Einzelplan 45
-	-	-	1,000	2018	
-	-	-	1,000	2017	
69,250	41,363	15,830	888,270	2019	Summe
68,250	41,363	15,830	860,270	2018	
56,000	56,613	14,630	813,749	2017	

**Anlage 2
Stellenübersicht
2018/2019**

Mitte	Haus- halts- jahr	Planmäßige Tarifbeschäftigte Stellen nach Entgeltgruppen				
		E15	E14	E13	E12	E11
Einzelplan 31	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
Einzelplan 33	2019	-	1,672	6,000	4,000	47,300
	2018	-	1,672	6,000	4,000	47,300
	2017	0,300	1,672	8,400	4,000	39,530
Einzelplan 34	2019	1,000	2,000	-	-	-
	2018	1,000	2,000	-	-	-
	2017	2,023	-	-	-	-
Einzelplan 35	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
Einzelplan 36	2019	-	2,000	12,000	-	10,000
	2018	-	2,000	12,000	-	10,000
	2017	-	1,000	8,500	-	1,000
Einzelplan 37	2019	-	-	-	1,000	2,000
	2018	-	-	-	1,000	2,000
	2017	-	-	-	1,000	1,000
Einzelplan 38	2019	1,000	1,000	4,000	2,000	28,667
	2018	1,000	1,000	4,000	2,000	28,667
	2017	1,000	1,000	3,000	2,000	21,167
Einzelplan 39	2019	-	-	1,000	-	3,480
	2018	-	-	1,000	-	3,480
	2017	-	-	-	-	3,000
Einzelplan 40	2019	1,000	-	8,180	1,000	6,500
	2018	1,000	-	8,180	1,000	6,500
	2017	1,000	-	8,180	1,000	2,500
Einzelplan 41	2019	22,103	3,050	6,481	-	2,000
	2018	22,103	3,050	6,481	-	2,000
	2017	17,103	4,050	4,481	-	1,000
Einzelplan 42	2019	-	-	8,830	14,000	45,860
	2018	-	-	8,830	14,070	45,220
	2017	-	-	8,830	14,830	41,410
Einzelplan 43	2019	1,000	-	8,000	1,000	13,010
	2018	1,000	-	8,000	1,000	13,010
	2017	1,000	-	8,840	1,000	12,210
Einzelplan 45	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
Summe	2019	26,103	9,722	54,491	23,000	158,817
	2018	26,103	9,722	54,491	23,070	158,177
	2017	22,426	7,722	50,231	23,830	122,817

**Anlage 2
Stellenübersicht
2018/2019**

Planmäßige Tarifbeschäftigte Stellen nach Entgeltgruppen					Haus- halts- jahr	Mitte
E10	E9	E8	E7	E7A		
-	-	3,000	-	-	2019	Einzelplan 31
-	-	3,000	-	-	2018	
-	-	3,000	-	-	2017	
16,000	29,532	9,109	-	1,000	2019	Einzelplan 33
16,000	29,532	9,109	-	1,000	2018	
12,000	33,362	16,878	-	1,000	2017	
1,000	80,500	8,500	-	-	2019	Einzelplan 34
1,000	80,500	8,500	-	-	2018	
1,500	71,178	8,500	-	-	2017	
3,000	24,000	45,750	-	-	2019	Einzelplan 35
3,000	24,000	45,750	-	-	2018	
3,500	13,000	29,165	-	-	2017	
20,240	27,410	2,000	-	-	2019	Einzelplan 36
19,240	27,410	2,000	-	-	2018	
7,750	25,060	9,134	-	-	2017	
2,000	13,000	-	-	-	2019	Einzelplan 37
2,000	13,000	-	-	-	2018	
2,000	11,000	-	-	-	2017	
8,680	24,830	-	26,830	-	2019	Einzelplan 38
8,680	24,830	-	26,830	-	2018	
5,680	23,830	-	27,830	-	2017	
-	78,500	3,000	-	-	2019	Einzelplan 39
-	78,500	3,000	-	-	2018	
1,500	61,547	7,000	-	-	2017	
19,500	124,023	13,013	-	-	2019	Einzelplan 40
19,500	124,023	13,013	-	-	2018	
17,000	97,860	11,000	-	-	2017	
2,000	41,064	-	-	2,000	2019	Einzelplan 41
2,000	41,064	-	-	2,000	2018	
1,500	34,464	-	1,000	1,000	2017	
7,000	20,830	1,000	3,000	-	2019	Einzelplan 42
7,500	20,830	1,000	3,000	-	2018	
6,595	17,830	2,000	4,000	-	2017	
1,500	1,500	-	-	-	2019	Einzelplan 43
1,500	1,500	-	-	-	2018	
1,500	0,750	-	-	-	2017	
-	-	1,000	-	-	2019	Einzelplan 45
-	-	1,000	-	-	2018	
-	-	1,000	-	-	2017	
80,920	465,189	86,372	29,830	3,000	2019	Summe
80,420	465,189	86,372	29,830	3,000	2018	
60,525	389,881	87,677	32,830	2,000	2017	

**Anlage 2
Stellenübersicht
2018/2019**

Mitte	Haus- halts- jahr	Planmäßige Tarifbeschäftigte Stellen nach Entgeltgruppen				
		E6	E5	E4	E3	E3A
Einzelplan 31	2019	-	-	-	-	-
	2018	-	-	-	-	-
	2017	-	-	-	-	-
Einzelplan 33	2019	15,780	11,075	91,000	21,705	0,750
	2018	15,780	11,075	91,000	21,705	0,750
	2017	20,500	13,684	93,880	25,505	0,750
Einzelplan 34	2019	11,500	1,000	1,000	-	-
	2018	11,500	1,000	1,000	-	-
	2017	6,475	3,000	1,000	-	-
Einzelplan 35	2019	-	18,500	-	-	-
	2018	-	18,500	-	-	-
	2017	-	18,500	-	-	-
Einzelplan 36	2019	11,000	39,168	-	1,000	-
	2018	11,000	39,168	-	1,000	-
	2017	10,000	38,400	-	1,000	-
Einzelplan 37	2019	5,830	3,000	92,124	4,817	-
	2018	5,830	3,000	92,124	4,817	-
	2017	7,830	4,830	75,124	6,235	-
Einzelplan 38	2019	54,000	71,000	51,000	66,080	-
	2018	54,000	71,000	51,000	66,080	-
	2017	52,000	58,000	51,000	69,500	-
Einzelplan 39	2019	7,000	1,000	4,000	-	-
	2018	7,000	1,000	4,000	-	-
	2017	1,000	-	4,000	-	-
Einzelplan 40	2019	23,580	3,000	12,000	0,500	-
	2018	23,580	3,000	12,000	0,500	-
	2017	20,080	2,000	12,000	0,500	-
Einzelplan 41	2019	3,250	14,750	21,414	-	-
	2018	3,250	14,750	21,414	-	-
	2017	3,250	11,500	20,414	-	-
Einzelplan 42	2019	6,000	6,500	-	-	-
	2018	6,000	6,500	-	-	-
	2017	6,000	7,670	-	-	-
Einzelplan 43	2019	1,000	-	-	-	-
	2018	1,000	-	-	-	-
	2017	1,000	-	1,000	-	-
Einzelplan 45	2019	-	1,000	-	0,500	-
	2018	-	1,000	-	0,500	-
	2017	-	1,000	-	1,000	-
Summe	2019	138,940	169,993	272,538	94,602	0,750
	2018	138,940	169,993	272,538	94,602	0,750
	2017	128,135	158,584	258,418	103,740	0,750

Anlage 2
Stellenübersicht
2018/2019

Planmäßige Tarifbeschäftigte				Haus- halts- jahr	Mitte
Stellen nach Entgeltgruppen					
E2	Teilsumme				
-	3,000			2019	Einzelplan 31
-	3,000			2018	
-	3,000			2017	
8,513	263,436			2019	Einzelplan 33
8,513	263,436			2018	
10,843	282,304			2017	
-	106,500			2019	Einzelplan 34
-	106,500			2018	
-	93,676			2017	
-	91,250			2019	Einzelplan 35
-	91,250			2018	
-	64,165			2017	
0,500	125,318			2019	Einzelplan 36
0,500	124,318			2018	
-	101,844			2017	
-	123,771			2019	Einzelplan 37
-	123,771			2018	
-	109,019			2017	
24,568	363,655			2019	Einzelplan 38
24,568	363,655			2018	
38,568	354,575			2017	
-	97,980			2019	Einzelplan 39
-	97,980			2018	
-	78,047			2017	
2,000	214,296			2019	Einzelplan 40
2,000	214,296			2018	
2,000	175,120			2017	
-	118,112			2019	Einzelplan 41
-	118,112			2018	
-	99,762			2017	
-	113,020			2019	Einzelplan 42
-	112,950			2018	
-	109,165			2017	
-	27,010			2019	Einzelplan 43
-	27,010			2018	
-	27,300			2017	
-	2,500			2019	Einzelplan 45
-	2,500			2018	
-	3,000			2017	
35,581	1.649,848			2019	Summe
35,581	1.648,778			2018	
51,411	1.500,977			2017	

**Anlage 2
Stellenübersicht
2018/2019**

Mitte	Haus- halts- jahr	Planmäßige Beamte/innen Richter/innen	Planmäßige Tarifbe- schäftigte	Insgesamt		
Einzelplan 31	2019	1,000	3,000	4,000		
	2018	1,000	3,000	4,000		
	2017	1,000	3,000	4,000		
Einzelplan 33	2019	198,193	263,436	461,629		
	2018	174,193	263,436	437,629		
	2017	171,303	282,304	453,607		
Einzelplan 34	2019	55,058	106,500	161,558		
	2018	55,058	106,500	161,558		
	2017	50,050	93,676	143,726		
Einzelplan 35	2019	69,750	91,250	161,000		
	2018	69,750	91,250	161,000		
	2017	64,750	64,165	128,915		
Einzelplan 36	2019	40,432	125,318	165,750		
	2018	40,432	124,318	164,750		
	2017	41,432	101,844	143,276		
Einzelplan 37	2019	33,000	123,771	156,771		
	2018	33,000	123,771	156,771		
	2017	22,000	109,019	131,019		
Einzelplan 38	2019	35,000	363,655	398,655		
	2018	35,000	363,655	398,655		
	2017	32,000	354,575	386,575		
Einzelplan 39	2019	164,500	97,980	262,480		
	2018	160,500	97,980	258,480		
	2017	146,630	78,047	224,677		
Einzelplan 40	2019	158,055	214,296	372,351		
	2018	158,055	214,296	372,351		
	2017	152,255	175,120	327,375		
Einzelplan 41	2019	81,499	118,112	199,611		
	2018	81,499	118,112	199,611		
	2017	82,499	99,762	182,261		
Einzelplan 42	2019	44,953	113,020	157,973		
	2018	44,953	112,950	157,903		
	2017	44,000	109,165	153,165		
Einzelplan 43	2019	10,830	27,010	37,840		
	2018	10,830	27,010	37,840		
	2017	9,830	27,300	37,130		
Einzelplan 45	2019	1,000	2,500	3,500		
	2018	1,000	2,500	3,500		
	2017	1,000	3,000	4,000		
Summe	2019	893,270	1.649,848	2.543,118		
	2018	865,270	1.648,778	2.514,048		
	2017	818,749	1.500,977	2.319,726		